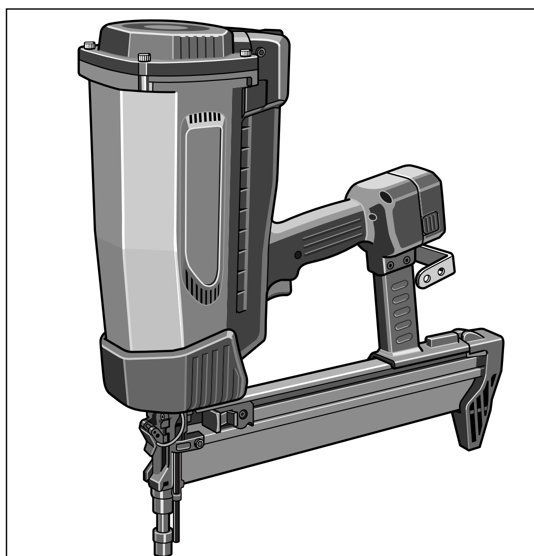
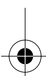
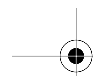
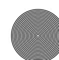
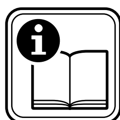


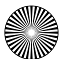
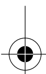
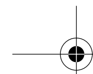
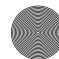
master

DIGA CSM-1

Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Istruzioni d’uso
Notice d’utilisation
Instrucciones para el manejo
Instruções de utilização
Gebruiksaanwijzing
Betjeningsvejledning
Bruksanvisning
Käyttöohje
Bruksanvisning
Οδηγίες χειρισμού
Kullanım kılavuzu
Instrukcja obsługi
Kezelési Utasítás
Návod k obsluze
Návod na obsluhu
Instrucţiuni de utilizare
Navodila za uporabo
Ръководство на потребителя
Kasutusjuhend
Vartojimo informacija
Ekspluatācijas instrukcija
Руководство по эксплуатации

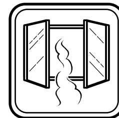


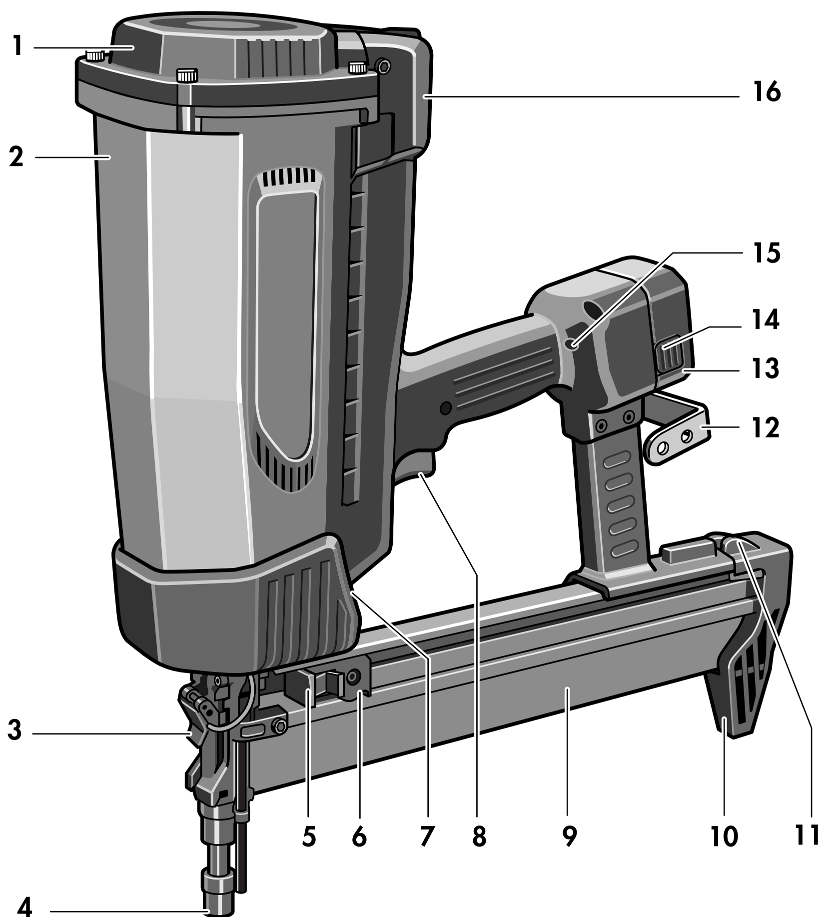











1
16
2
15
14
13
12
3
5
6
7
8
9
10
11
4

D

 Zu Ihrer Sicherheit



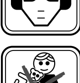
Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.



Das Gerät darf nicht in nasser oder feuchter Umgebung betrieben werden. Gerät nicht dem Regen aussetzen.



Tragen Sie immer eine Schutzbrille sowie einen Gehörschutz.



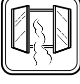
Tragen Sie festes Schuhwerk und einen Schutzhelm.



Halten Sie das Gerät von Kindern fern und lassen Sie es nie unbeaufsichtigt liegen. Bewahren Sie das Gerät bei Nichtgebrauch an einem vor unbefugter Benutzung gesicherten Ort auf.



Rauchen Sie nicht am Arbeitsplatz und halten Sie das Gerät von Flammen, offenem Feuer oder elektrischen Funken fern.



Achten Sie immer auf ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes.

- ❏ Nichtbeachtung und/oder Nichteinhaltung der Vorschriften und Vorsichtsmaßnahmen sowie der gesetzlichen Bestimmungen und Unfallverhütungsvorschriften können Personenschäden verursachen.
- ❏ Beachten Sie auf jeden Fall die maßgeblichen nationalen und internationalen Vorschriften und Gesetze zum Gebrauch von Bolzensetzwerkzeugen, insbesondere zum Thema Unfallverhütung.
- ❏ Arbeiten Sie nicht mit dem Gerät ohne in der Anwendung geschult worden zu sein.
- ❏ Personen unter 18 Jahren dürfen nicht mit dem Gerät arbeiten. Ausgenommen sind unter Aufsicht arbeitende Jugendliche über 16 Jahren, die in einem Ausbildungsverhältnis stehen.
- ❏ Geben Sie das Gerät nicht weiter an ungeschultes Personal. Für Beratung/Schulung wenden Sie sich an ihren Würth-Kundenberater.
- ❏ Unterbrechen Sie die Arbeit, wenn Sie sich nicht wohl fühlen.
- ❏ Durch den Verbrennungsantrieb werden heiße Abgase erzeugt, die entflammbare Materialien entzünden können und gesundheitsschädlich sind. Das Werkzeug darf nicht in explosionsgefährdender Umgebung oder in der Nähe leicht entzündlicher Stoffe betrieben werden.
- ❏ Untersuchen Sie beim Setzen von Bolzen den Untergrund auf unter Putz verlegte Strom-, Gas-, und Wasserleitungen, z. B. mit Hilfe eines Metallortungsgerätes.
- ❏ Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn die einwandfreie Funktion, Vollständigkeit sowie die Betriebs- und Funktionstüchtigkeit des Gerätes. Ein fehlerhaftes Gerät nicht verwenden.
- ❏ Richten Sie das Gerät niemals gegen ein Körperteil, gegen sich selbst oder andere Personen.
- ❏ Verwenden Sie das Gerät nur auf geeignetem Untergrund.
- ❏ Halten Sie das Gerät immer senkrecht zum Befestigungsuntergrund. Vermeiden Sie das Arbeiten mit gestreckten Armen.
- ❏ Halten Sie Ihre Hände nicht in die Nähe der Ansaugöffnung oder der Aufsetzhülse.
- ❏ Trotz vorhandener Sicherungsvorrichtungen kann es bei Fehlanwendungen zu Durchschüssen kommen. Stellen Sie daher sicher, dass sich keine Personen in der Nähe oder hinter der Befestigungsstelle befinden.
- ❏ Tragen Sie das Gerät nie mit dem Finger am Auslöser. Wird dabei versehentlich die Aufsetzhülse gedrückt, kann unbeabsichtigt ein Setzvorgang ausgelöst werden und schwere Verletzungen verursachen.
- ❏ Entfernen Sie immer den Akku und die Gaskartusche vor längeren Arbeitspausen, am Arbeitsende, vor Wartungsarbeiten, vor Störungsbeseitigung und vor dem Wechseln von Verschleißteilen.
- ❏ Beenden Sie sofort den Arbeitsvorgang, wenn das Gerät unregelmäßig oder nicht korrekt arbeitet oder sich Befestigungsteile verklemmt haben. Beheben Sie die Störung wie im Abschnitt „Fehlersuche“ beschrieben.
- ❏ Setzen Sie das Gerät nicht Temperaturen über 50 °C aus.
- ❏ Verwenden Sie zum Laden des Akkus nur das beiliegende Ladegerät und Netzteil. Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- ❏ Akku vor Hitze und Feuer schützen: Explosionsgefahr! Akku nicht auf Heizkörper ablegen oder längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aussetzen, Temperaturen über 50 °C schaden.
- ❏ Halten Sie einen nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.
  Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- ❏ Akku nicht öffnen sowie vor Stoß schützen. Trocken und frostsicher aufbewahren.
- ❏ Den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser werfen.



Die Gaskartuschen nicht öffnen, nicht direktem Sonnenlicht, offenen Flammen, Funken oder Temperaturen über 50 °C aussetzen. Explosionsgefahr!

- ❏ Bei Handhabung der Gaskartuschen nicht rauchen und austretendes Gas nicht einatmen.
- ❏ Bewahren Sie die Gaskartusche bei Transport und Lagerung immer separat und außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Bei Berührung mit scharfen Gegenständen kann diese beschädigt und undicht werden. Sichern Sie die Gaskartusche mit der Schutzkappe.
- ❏ Versuchen Sie nicht, eine leere Gaskartusche zu quetschen, zu öffnen, zu verbrennen oder wieder zubefüllen. Leere Gaskartuschen müssen fachgerecht entsorgt werden.
- ❏ Zur Kennzeichnung des Gerätes nicht in das Gehäuse bohren oder Nieten anbringen. Verwenden Sie Klebeschilder.
- ❏ **Es dürfen nur Original Würth-Setzbolzen, Gaskartuschen, Zubehör und Ersatzteile verwendet werden. Die Verwendung von nicht zugelassenem Zubehör kann zu schweren Unfällen führen.**

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist bestimmt zum Setzen von Bolzen (Befestigern) in Beton, Kalksandvollstein, Vollziegelmauerwerk und Stahl unter Verwendung des Original-Würth-Systemzubehörs.

Für Schäden bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.

Funktionsprinzip

Das Bolzensetzwerkzeug DIGA verfügt über einen Verbrennungsantrieb, bei dem explosionsfähiges Gasgemisch gezündet und ein Hubkolben zum Einschlagen des Setzbolzens angetrieben wird.

Beim Verbrennungsprozess entstehen Abgas- und Lärmemissionen, die gesundheitsschädigend sein können. Die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen sind zu beachten.

Aufgrund seiner Bauart ist dieses Gerät nicht als Bolzenschubgerät eingestuft. Die Beachtung der BGV A wird empfohlen.

Geräteelemente

1 Ansaugöffnung/Deckel mit Filtermatte
2 Gehäuse
3 Verschlussbügel
4 Aufsetzhülse/Freischusssicherung
5 Entriegelungshebel
6 Spannschieber
7 Abgasöffnung
8 Auslöser
9 Magazin
10 Magazinfuß
11 Befestigungsteilanschlag
12 Gurthaltebügel
13 Akku
14 Akku-Entriegelungstaste
15 Kontollanzeige für Akku-Ladezustand
16 Abdeckung/Aufnahmeschacht für Gaskartusche

Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht zum Lieferumfang.

Gerätekennwerte

Bolzensetzwerkzeug	**DIGA CSM-1**
Artikelnummer	086494
Setzleistung (max.)	1000 h
Stiftlänge x Stift - Ø (max.)	19 bis 65 mm x 2,6 bis 3,7 mm
Magazin-Fassungsvermögen	40 Stück
Abmessungen (H x L x B)	467 x 122 x 450 mm
Gewicht	4,4 kg
Gaskartusche	
Artikelnummer	864 900 0 ...
Füllmenge	80 ml
Inhaltsstoff	Isobutan/Propan
Gefahrenklasse	2.1 UN 1950 F+
Max. Umgebungstemperatur	50 °C
Energiereserve	ca. 800 Setzvorgänge
Netzteil	
Eingangsspannung/-Strom	100 - 240 V≈/0,4 A
Ausgangsspannung/-Strom	12 V =/1,2 A
Ladegerät	
Eingangsspannung/-Strom	12 V =/1,2 A
Ausgangsspannung/-Strom	10 V =/0,8 A
Ladezeit	
Akku entladen	120 min
erste Inbetriebnahme	24 h
Akku	**NiMH**
Nennspannung	6 V =
Kapazität	1,5 Ah
Umgebungstemperatur	5 - 50 °C
Energiereserve bei vollem Akku	ca. 3000 Setzvorgänge

Akku und Ladegerät

Akku laden

Vor der ersten Inbetriebnahme und nach längerem Nichtgebrauch muss der Akku 24 Stunden geladen werden, um die volle Kapazität zu erreichen.

Zum Herausnehmen des Akkus aus dem Gerät die beiden Entriegelungstasten **14** ganz eindrücken.

Stecken Sie das Netzteil in die Steckdose und den Ladestecker in die Buchse am Ladegerät. Der Ladevorgang beginnt, sobald der Akku in die Ladeschale eingesetzt wird. Beim Laden erwärmen sich Akku und Ladegerät, dies ist normal.

Kontrollanzeigen

Zur Überwachung des Ladezustandes ist das Ladegerät mit einer roten und einer grünen LED-Anzeige ausgestattet:

- **grüne LED leuchtet:**
  Ladegerät ist betriebsbereit; Akku ist voll geladen.
- **rote LED leuchtet:**
  Ladevorgang läuft; Akku wird geladen.
- **rote und grüne LED blinken abwechselnd:**
  Temperaturfehler; Akku ist zu heiß und kann nicht geladen werden ⇨ Akku herausnehmen und abkühlen lassen.
- **rote und grüne LED leuchten gleichzeitig:**
  Keine Ladung möglich; Akku ist defekt ⇨ Akku ersetzen.
- **rote LED leuchtet und grüne LED blinkt:**
  Keine Ladung möglich; Akku ist defekt oder zu heiß ⇨ Akku ersetzen.

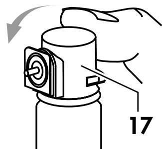
Akku-Ladezustandsanzeige

Zur Kontrolle des Akku-Ladezustands dient die Anzeige **15** am Gerät. Diese leuchtet rot auf, wenn der Akku geladen werden muss.

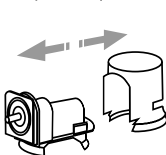
Gaskartusche

Dosierventil aufsetzen

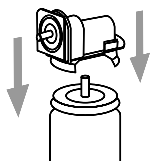
Zur exakten Dosierung des für den Verbrennungsvorgang erforderlichen Gasgemisches muss das mitgelieferte Dosierventil auf die Gaskartusche aufgesetzt werden. Nur dieses Dosierventil garantiert eine genaue Dosierung des Gasgemisches und die daraus resultierende Einschlagstärke.



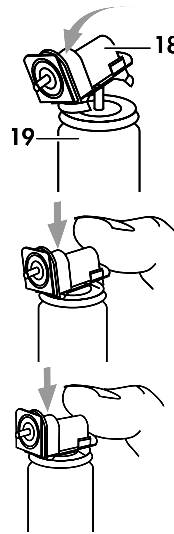
1. Drücken Sie die Schutzkappe **17** nach vorne und nehmen Sie diese ab.



2. Entfernen Sie die Schutzkappe.



3. Richten Sie die Kante gerade aus.



4. Setzen Sie das Dosierventil **18** auf die Düse der Gaskartusche **19** und lassen Sie es in die vordere Rille einrasten.
Die Austrittsöffnung des Dosierventils nicht auf Gesicht und Augen richten!

5. Drücken Sie auf die hintere Kante, bis diese einrastet.

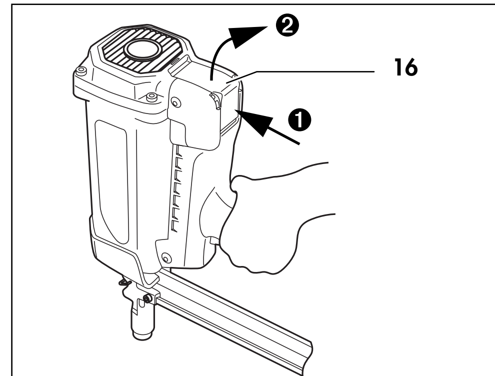
6. Drücken Sie das Dosierventil am hinteren Teil nach unten bis es hörbar einrastet (2x „klick").

⚠ **Nehmen Sie vor Transport und Lagerung das Dosierventil 18 ab und setzen Sie es zusammen mit der Schutzkappe wieder auf.**

Gaskartusche einsetzen

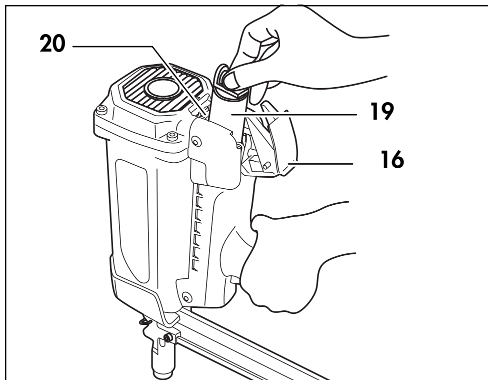
⚠ **Nehmen Sie vor dem Einsetzen der Gaskartusche den Akku aus dem Gerät.**

Drücken Sie auf die Abdeckung **16** des Aufnahmeschachtes schräg nach oben (❶) und klappen Sie diese heraus (❷).



Achtung: Beachten Sie, dass das Messventil der Kraftstoffzelle grün ist.

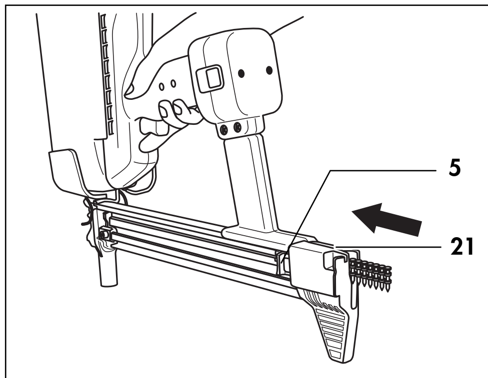
Setzen Sie die Gaskartusche **19** mit dem aufgesetzten Dosierventil in den Aufnahmeschacht ein. Achten Sie darauf, dass die Düse des Dosierventils in den kleinen grünen Adapter **20** einrastet.



Schließen Sie die Abdeckung **16**.

Beim Einsetzen der Gaskartusche können geringe Mengen brennbaren Gases entweichen. Gas nicht einatmen, nicht rauchen und keine offenen Flammen oder Funken in die Nähe bringen.
Falls nach Einsetzen der Gaskartusche weiterhin Gasgeruch wahrnehmbar ist, sofort Gaskartusche entnehmen und Ursache prüfen.

Magazin laden



– Führen Sie den Magazinstreifen wie dargestellt ein.
– Ziehen Sie den Spannschieber **6** ganz nach hinten und führen Sie Ihn wieder zurück, bis er am Magazinstreifen anliegt.
– Zum Entnehmen des Magazinstreifens den Spannschieber etwas nach hinten ziehen. Entriegelungstaste **5** betätigen und Spannschieber **6** zurückführen. Sperrfeder **21** betätigen und Magazinstreifen herausziehen.

Untergrund und Abstände

Setzbolzen dürfen nicht in ungeeignete Werkstoffe oder Bauteile eingetrieben werden.

Empfohlener Untergrund

Prüfen Sie die Stärke des Untergrundes. Die Mindest-Eindringtiefe des Setzbolzens und die Mindeststärke des Untergrundes müssen gegeben sein, damit der sichere Halt der Befestigung erzielt wird.

Untergrund	Eindringtiefen	Mindeststärke
Beton (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Kalksandstein	ca. 40 mm	100 mm
Stahl	ab 6 mm	ab 6 mm
Vollziegel-mauerwerk	15–32 mm	100 mm

Mindestabstände und Randabstände des Untergrundes (gem. § BGV D9)

An der Eintreibstelle muss der Abstand zu freien Kanten so groß sein, dass ein seitliches Austreten des Setzbolzens verhindert wird.

Die Setzbolzen sind so weit voneinander einzutreiben, dass sie nicht infolge von Ausbrechen oder Aufreißen des Werkstoffes an der Eintreibestelle austreten können.

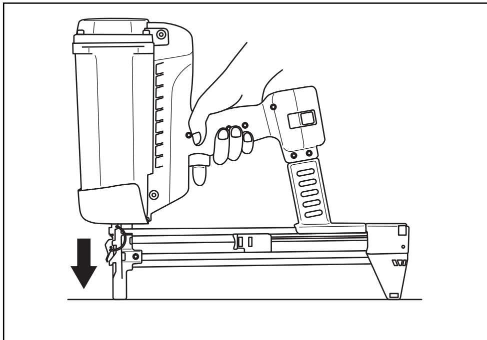
	Mauer-werk	Beton, Stahlbeton	Stahl
Abstand zur freien Kante	5 cm	5 cm	3-facher Bolzen-schaft-Ø
Abstand zwi-schen den Setzbolzen	10-facher Bolzen-schaft-Ø	10-facher Bolzen-schaft-Ø	5-facher Bolzen-schaft-Ø

Arbeitshinweise

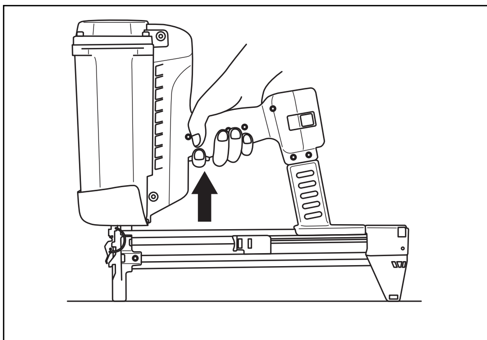
Bolzen/Nagel setzen

1. Halten Sie das Gerät mit beiden Händen fest und nehmen Sie einen sicheren Stand ein.
2. Setzen Sie das Gerät rechtwinklig zur Materialoberfläche auf. Die Aufsetzhülse **4** und der Magazinfuß **10** müssen sicher aufliegen.
3. Drücken Sie das Gerät mit der Aufsetzhülse gegen die Materialoberfläche. Dadurch wird das Gerät entsichert, der Gebläsemotor wird eingeschaltet und saugt Luft an.

Halten Sie daher nie die Hand direkt vor die Ansaugöffnung 1, da dies zu Funktionsstörungen führen kann!



4. Betätigen Sie den Auslöser **8**. Das Gasgemisch wird elektrisch gezündet und der Setzbolzen/Nagel wird in den Untergrund eingetrieben.
   Hinweis: Die Zündung kann nur erfolgen, wenn die Aufsetzhülse **14 ganz** angedrückt wird und sich **mindestens 3** Setzbolzen/Nägel im Magazin **9** befinden.



5. Lassen Sie den Auslöser **8** los und heben Sie das Gerät ab. Das Abgas wird über die Öffnung **7** ausgestoßen. Gleichzeitig wird Frischluft in den Brennraum geblasen.

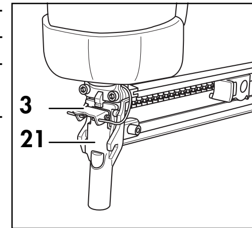
Hinweis: Wird kein weiterer Bolzen/Nagel gesetzt, läuft das Gebläse noch ca. 10 sek. weiter und schaltet dann ab.

Das Gerät ist für Dauerbetrieb ausgelegt. Die Aufsetzhülse kann dabei sehr heiß werden. Bei sichtbaren Defekten am Gerät sofort die Arbeit einstellen und das Gerät zur Instandsetzung an Würth geben.

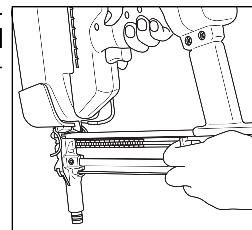
Blockierung beseitigen

Unter Umständen kann es vorkommen, dass sich im Ausstoßkanal ein Setzbolzen/Nagel verklemmt und einen Rückstau verursacht. In diesem Fall die Arbeit unterbrechen und die Blockierung beseitigen.

1. Entfernen Sie den Akku und die Gaskartusche.
2. Entnehmen Sie den Magazinstreifen.
3. Öffnen Sie den Verschluss **3** und schwenken Sie die Halteplatte **21** nach oben.
   Beseitigen Sie die Blockierung.



4. Hängen Sie die Halteplatte wieder ein und schließen Sie den Verschluss.



Wartung und Reinigung

Für einwandfreies und sicheres Arbeiten müssen am Gerät regelmäßig folgende Wartungsarbeiten durchgeführt werden:

Filtermatte reinigen

Bei hoher Staubbelastung muss nach jedem Arbeitstag die Filtermatte gereinigt werden.
Deckel **1** öffnen und Filtermatte herausnehmen. Filtermatte mit Druckluft reinigen oder bei starker Verschmutzung ersetzen.

Ausstoßkanal und Magazin reinigen

Zur Reduzierung der Staugefahr und Vermeidung von erhöhtem Verschleiß, den Ausstoßkanal, die Aufsetzhülse und die Führungsschiene im Magazin regelmäßig mit Druckluft reinigen. **Die beweglichen Teile nicht einölen.**

Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem sauberen, trockenen Tuch. Wir empfehlen zur Reinigung und Pflege Würth Kunststoffreiniger und Würth Kunststoffpflegeprodukte. Starke Verschmutzungen durch Staub mit Druckluft entfernen.
Sollte das Gerät trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienststelle für Würth-Elektrowerkzeuge ausführen zu lassen.
Bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 7-stellige Artikelnummer laut Typenschild des Gerätes angeben.
Die aktuelle Ersatzteilliste dieses Gerätes kann im Internet unter „http://www.wuerth.com/partsmanager“ aufgerufen oder von der nächstgelegenen Würth-Niederlassung angefordert werden.

Fehlersuche und Störungsbeseitigung

Störung	Mögliche Ursache	Problemlösung
Grüne Anzeige am Ladegerät bleibt dunkel, Akku kann nicht geladen werden	Stecker des Netzteils nicht ganz in die Netzsteckdose eingesteckt bzw. Verbindung zur Ladeschale unterbrochen	Netzteilstecker richtig einstecken; Stecker richtig in die Ladeschale einstecken
	Netzsteckdose defekt	Netzsteckdose von qualifiziertem Fachmann prüfen lassen
	Grüne LED-Anzeige bzw. Ladegerät/Netzteil defekt	Ladegerät/Netzteil von autorisiertem Würth-Kundendienst überprüfen lassen
Gebläsemotor läuft nach Andrücken der Aufsetzhülse nicht an; Ladezustandsanzeige dunkel	Akku nicht richtig eingesetzt	Akku herausnehmen und nochmals bis zum Einrasten einschieben
	Akku-Kontakte verschmutzt, ölig oder korrodiert	Akku-Kontakte reinigen
	Akku tiefentladen oder defekt	Akku laden bzw. ersetzen (siehe Abschnitt „Akku und Ladegerät")
	Gebläsemotor defekt	Gerät von autorisiertem Würth-Kundendienst überprüfen lassen
Setzvorgang wird nach Andrücken der Aufsetzhülse und Betätigung des Auslösers nicht ausgelöst; Gebläsemotor läuft normal; Ladezustandsanzeige dunkel	Gaskartusche leer; Füllstand der Gaskartusche prüfen	Gaskartusche entnehmen und Dosierventil ca. 2 - 3 mal gegen einen festen Gegenstand drücken. Dabei sollte jedesmal eine geringe Gasmenge ausströmen, ansonsten Gaskartusche ersetzen
	Dosierventil defekt, Brennraum wird nicht mit Gas gefüllt	Dosierventil ersetzen
	Zündvorrichtung/Zündkerze defekt	Gerät von autorisiertem Würth-Kundendienst überprüfen lassen
Aufsetzhülse lässt sich nicht vollständig bzw. nur teilweise eindrücken	Blockierung durch Magazinstau; Setzbolzen/Nagel im Ausstoßkanal verklemmt	Magazinstau beseitigen (siehe Abschnitt „Blockierung beseitigen")
	Aufsetzhülse und Ausstoßstempel durch Verschmutzung schwergängig	Ausstoßkanal und Aufsetzhülse mit Druckluft reinigen. Verschlussklappe öffnen (Hinweise beachten!)
	Ausstoßstempel sitzt nicht richtig hinter dem Setzbolzen	Ausstoßkanal mit Druckluft reinigen und Ausstoßstempel nach oben schieben
	Kontaktarm der Aufsetzhülse verzogen oder defekt	Gerät von autorisiertem Würth-Kundendienst überprüfen lassen
Magazinstreifen wird nicht weitertransportiert	Verwendung falscher Magazinstreifen	Nur Original-Würth-Setzbolzen/Nägel verwenden
	Magazinstreifen/Spannschieber schwergängig	Magazin reinigen
Setzleistung lässt stark nach bzw. ist ungenügend; Setzbolzen/Nägel werden nicht vollständig eingetrieben	Mangelhafte Füllung des Brennraumes bzw. Gaskartusche fast leer	Adapterstück und Gaskartusche auf korrekten Sitz prüfen bzw. Gaskartusche ersetzen
	Überhitzung durch mangelhafte Kühlung bzw. Luftzufuhr	Hand nicht vor Deckel halten bzw. Filtermatte reinigen
	Dichtungsverlust im Brennraum: Prüfung: Aufsetzhülse ca. 1 min gegen Untergrund drücken und anschließend Auslöser betätigen. Falls kein Setzvorgang ausgelöst wird, liegt Dichtungsverlust vor	Gerät von autorisiertem Würth-Kundendienst überprüfen lassen
Aufsetzhülse kehrt nach Setzvorgang nicht in Ausgangsstellung zurück	Ausstoßstempel verschlissen oder verzogen; Kolbenklemmer durch defekte Kolbenringe; Kontaktarm der Aufsetzhülse verzogen	Gerät von autorisiertem Würth-Kundendienst überprüfen lassen
	Abgasöffnungen verschmutzt bzw. verstopft	Abgasöffnungen reinigen
Gerät arbeitet ungleichmäßig; Gebläsemotor hat Aussetzer	Interne, elektrische Leitungsunterbrechung bzw. Wackelkontakt	Gerät von autorisiertem Würth-Kundendienst überprüfen lassen

Lagerung

Nach Beendigung des Arbeitstages, bei längeren Arbeitspausen, bei Transport und Aufbewahrung immer den Akku und die Gaskartusche aus dem Gerät entfernen.

Das Gerät und den Akku im Originalwerkzeugkasten an einem sicheren, trockenen und vor Hitze geschützten Ort aufbewahren. Gaskartuschen immer getrennt und geschützt lagern.

Unbefugte Personen, insbesondere Kinder, dürfen keinen Zugriff zum Gerät oder zu den Gaskartuschen haben.

Zubehör

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Durch die ständige Neuentwicklung von Befestigungsmaterial sind möglicherweise nicht alle Setzbolzen/Nägel abgebildet. Fragen sie hierzu Ihren Würth-Kundenberater oder benutzen Sie den aktuellen Katalog.

Gewährleistung

Für dieses Würth-Gerät bieten wir eine Gewährleistung gemäß den gesetzlichen/länderspezifischen Bestimmungen ab Kaufdatum (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Entstandene Schäden werden durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn Sie das Gerät unzerlegt einer Würth-Niederlassung, Ihrem Würth-Außendienstmitarbeiter oder einer Würth-autorisierten Kundendienststelle für Druckluft- und Elektrowerkzeuge übergeben.

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Nur für EU-Länder:

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geräusch-/Vibrations-information

Messwerte ermittelt entsprechend EN 12 549.

Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise: Schalldruckpegel 105,06 dB (A); Schallleistungspegel 113,16 dB (A). **Gehörschutz tragen!**

Die bewertete Beschleunigung beträgt typischerweise 3,7 m/s^2.

CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

 For Your Safety



Working safely with this machine is possible only when the operating and safety information are read completely and the instructions contained therein are strictly followed.



The tool may not be operated in a wet or moist environment. Do not subject the tool to rain.



Always wear protective glasses as well as hearing protection.
Wear sturdy shoes and a hard hat.



Keep the tool away from children and never leave it lying around unsupervised. When not using for extended periods, keep the tool at a location secured against unauthorised usage.



Do not smoke at the work site and keep the machine away from flames, open fire or electrical sparks.



Always provide for sufficient ventilation of the work site.

- ❑ Non-observance and/or non-compliance of regulations and preventative measures, legal regulations and rules for the prevention of accidents, can cause personal injury.
- ❑ Ensure to observe the respective national and international regulations and laws for usage of bolt-firing tools, particularly concerning the prevention of accidents.
- ❑ Do not operate the bolt-firing tool without having undergone applicational training.
- ❑ Persons under the age of 18 may not work with the tool. This does not apply for apprentices above the age of 16 years, working under supervision.
- ❑ Do not hand on the tool to untrained personnel. Consult your Würth Dealer for advice/training.
- ❑ Interrupt working if you feel unwell.
- ❑ Due to the combustive power source, hot exhaust gases are produced that can ignite inflammable materials and are harmful to one's health. The tool must not be operated in hazardous locations or near easily inflammable materials.
- ❑ When firing bolts, check for conceiled electricity, gas and water lines, e. g. with a metal scanning locator.
- ❑ Before beginning to work, check the proper function and completeness of the tool and if it is operational. Do not use a tool that has defects.
- ❑ Never point the bolt-firing tool against a body part, yourself or other persons.
- ❑ Use the tool only on suitable surfaces.
- ❑ Always hold the tool vertical to the fastening surface. Avoid working with your arms stretched out.
- ❑ Do not position your hands in the vicinity of the air-intake opening or the neck-down sleeve.
- ❑ Despite of existing safety devices, shots passing through can still occur in case of misapplications. Therefore ensure that no persons are behind the fastening location.
- ❑ Never carry the tool with your finger on the trigger. If the neck-down sleeve is inadvertently pressed, a shot could unintentionally be actuated and cause serious injuries.
- ❑ Always remove the battery and the gas cartridge before longer breaks, after finishing work, before maintenance, before troubleshooting and before replacing wear parts.
- ❑ Stop the working procedure immediately if the tool operates irregularly or incorrect, or when fastening components have become stuck or jammed. Correct malfunctions as described in the section "Troubleshooting".
- ❑ Do not subject the tool to temperatures above 50 °C.
- ❑ For charging of the battery, use only the enclosed charger and power supply. There is danger of fire when using a charger that is suitable for a certain type of batteries with other batteries.
- ❑ Protect the battery against heat and fire: Danger of explosion! Do not place down the battery on a radiator or heater, or subject it to intensive sun irradiation for longer periods, as temperatures over 50 °C cause damage.
- ❑ Keep an unused battery clear from paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects that could cause a bridging of the contacts.
  A short between the battery contacts can result in burns or fire.
- ❑ Do not open the battery and protect it against blows. Store at a dry location, protected against frost.
- ❑ Do not discard the battery in household waste, fire or in water.



Do not open the gas cartridges and do not subject them to direct sun light, open flames, sparks or temperatures above 50 °C. Danger of explosion!

- ❑ When handling the gas cartridges, do not smoke and do not inhale escaping gas.
- ❑ Always keep the gas cartridge separate during transport and storage, and out of the reach of children. Upon contact with sharp objects, the cartridge can be damaged and the gas can escape. Secure the gas cartridge with the protective cap.
- ❑ Do not attempt to crush, open, burn or refill an empty gas cartridge. Empty gas cartridges must be disposed of in accordance with regulations.
- ❑ Do not drill into housing or attach rivets in order to mark the machine. Use stickers.
- ❑ **Use only original Würth fastening bolts, gas cartridges, accessories and spare parts. The use of unauthorized accessories can lead to serious injuries.**

Intended Use

The unit is intended to fasten bolts (fasteners) in concrete, solid lime-sand stone, solid brick wall and steel, when using original Würth system accessories.

For damage caused by usage other then intended, the user is responsible.

Functional Principle

The bolt-firing tool DIGA is equipped with a combustive power source, for which an explosive gas mixture is ignited and a piston for driving in the fastening bolt/brad is powered.

The combustion process produces exhaust gas and noise emissions that can be harmful to one's health. The specified safety measures are to be observed.

Due to the design of the tool, it is not classified as a fastening tool in accordance with class A of BGV. It is recommended to observe BGV A.

Machine Elements

1 Air-intake opening/lid with filter mat
2 Housing
3 Locking latch
4 Neck-down sleeve/firing safety
5 Release lever
6 Tensioning slider
7 Exhaust outlet
8 Trigger
9 Magazine
10 Magazine base
11 Fastening-element stop
12 Belt holding bracket
13 Battery
14 Battery unlocking button
15 Control indicator for charge condition of battery
16 Cover/port for gas cartridge

Not all of the accessories illustrated or described are included as standard delivery.

Tool Specifications

Bolt-firing Tool	**DIGA CSM-1**
Article number	086494
Shooting capacity (max.)	1000 h
Brad-length x brad-Ø (max.)	19 - 65 mm x 2.6 - 3.7 mm
Magazine capacity	40 pcs.
Dimensions (height x length x width)	467 x 122 x 450 mm
Weight	4.4 kg
Gas Cartridge	
Article number	864 900 0 ...
Quantity	80 ml
Contents	Isobutene/Propane
Danger classification	2.1 UN 1950 F+
Max. ambient temperature	50 °C
Spare energy capacity	approx. 800 shots
Power Supply	
Input voltage/current	100 - 240 V≈/0.4 A
Output voltage/current	12 V =/1.2 A
Charger	
Input voltage/current	12 V =/1.2 A
Output voltage/current	10 V =/0.8 A
Charging time	
battery empty	120 min
initial starting of operation	24 h
Battery	**NiMH**
Rated voltage	6 V =
Capacity	1.5 Ah
Ambient temperature	5 - 50 °C
Spare energy capacity (battery fully charged)	approx. 3000 shots

Battery and Charger

Charging the Battery

Prior to the initial starting of operation as well as after longer periods of non-usage, the battery must be charged for 24 hours in order to reach its full capacity.

To remove the battery from the tool, fully press in both unlocking buttons **14**.

Plug the power supply into the power outlet and the charge connector into the socket of the charger. The charging procedure begins as soon as the battery is placed into the charger cradle. During charging, the battery as well as the charger warm up, which is normal.

Control Indicators

For control of the charging condition, the charger is equipped with a red and a green LED indicator:

❑ **green LED lights up:**
Charger is ready for operation; battery is fully charged.

- ❏ **red LED lights up:**
  Charge procedure in progress; battery is being charged.
- ❏ **red and green LED flash alternately:**
  Temperature error; battery is too hot and can not be charged ⇨ remove battery and allow to cool down.
- ❏ **red and green LED flash at the same time:**
  Charging is not possible; battery is defective ⇨ replace battery.
- ❏ **Red LED Lightsup and green LED flashes:**
  No charging possible; battery defective or too hot ⇨ Replace battery.

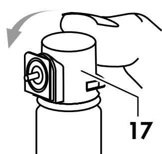
Indicator for Battery Charge Condition

The indicator **15** on the tool is used to gauge the charge condition of the battery. It lights up red when the battery must be charged.

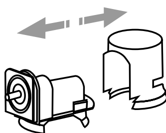
Gas Cartridge

Attaching the Metering Valve

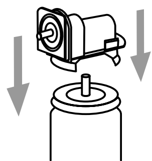
For precise metering of the gas mixture required for the combustion procedure, the supplied metering valve must be attached onto the gas cartridge. Only this metering valve guarantees a precise dosing of the gas mixture and thus the resulting impact force.



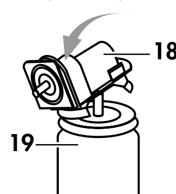
1. Press the protective cap **17** toward the front and take it off.



2. Remove the protective cap.

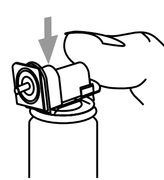


3. Align the edge straightly.

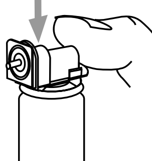


4. Attach the metering valve **18** onto the nozzle of the gas cartridge **19** and allow it to engage in the front groove.

Do not point the outlet opening of the metering valve towards face or eyes!



5. Press on the rear edge until it engages.



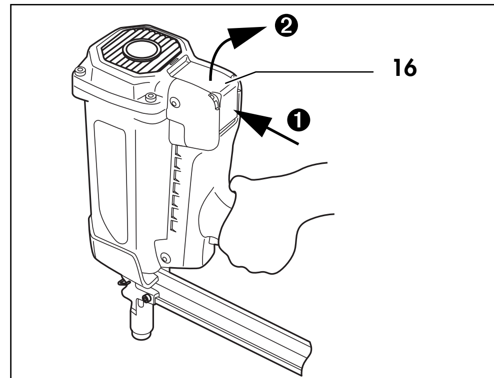
6. Press the rear part of the metering valve downward until it can be heard to engage (2 “clicks”).

⚠ **Take off the metering valve 18 before transport and storage and attach it again together with the gas cartridge.**

Inserting a Gas Cartridge

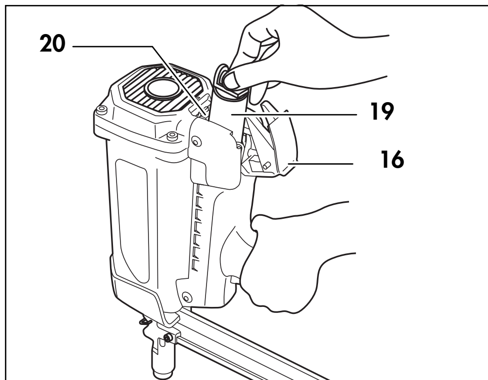
⚠ **Remove the battery from the tool before inserting the gas cartridge.**

Press on the cover **16** of the port (inclined and upward) (❶) and fold it outward (❷).



Caution: Please observe that the measuring valve of the fuel cell is green.

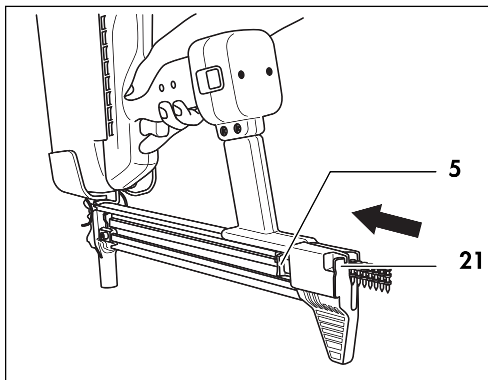
Insert the gas cartridge **19** with the attached metering valve into the port. Pay attention that the nozzle of the metering valve engages into the small green adapter **20**.



Close the cover **16**.

⚠ **When inserting the gas cartridge, small quantities of combustible gas can escape. Do not inhale the gas, do not smoke and keep clear from open flames or sparks.**
If gas is still detectable after inserting the gas cartridge, remove the gas cartridge immediately and check the cause.

Loading the Magazine



– Insert the magazine strip as shown.
– Pull the tensioning slider **6** completely to the rear and guide it back again until it faces against the magazine strip.
– To remove the magazine strip, pull the tensioning slider a little toward the rear. Actuate the release lever **5** and guide the tensioning slider **6** back. Actuate the retaining spring **21** and pull out the magazine strip.

Structural Materials and Clearances

⚠ **Fastening bolts may not be driven into unsuitable materials or building components.**

Recommended Structural Material

Check the thickness of the structural material. The minimum required penetration depth of the fastening bolts and the minimum strength of the structural material must be given in order to reach secure fastening of the attachment.

Structural material	Penetration depths	Minimum thickness
Concrete (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Lime-sand brick	ca. 40 mm	100 mm
Steel	ab 6 mm	ab 6 mm
Solid brickwork	15–32 mm	100 mm

Minimum clearances and edge distances of structural materials (according to § 18 BGV D9)

The distance from the shooting location to any free edge must be large enough, to avoid sideward expulsion of the fastening bolt.
The fastening bolts must be driven-in with such clearance to each other, that expulsion at the shooting location due to breaking out or rupturing of the material is avoided.

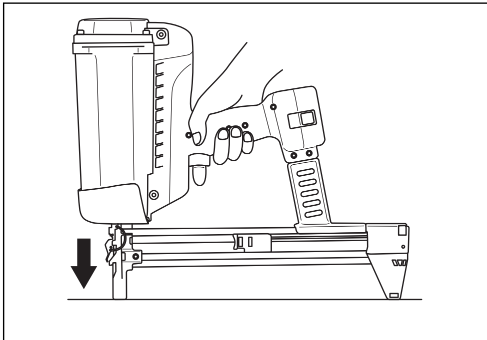
	Brickwork	Concrete, reinforce concrete	Steel
Distance to the free edge	5 cm	5 cm	3-times the bolt shaft Ø
Clearance between the fastening bolts	10-times the bolt shaft Ø	10-times the bolt shaft Ø	5-times the bolt shaft Ø

Operating Instructions

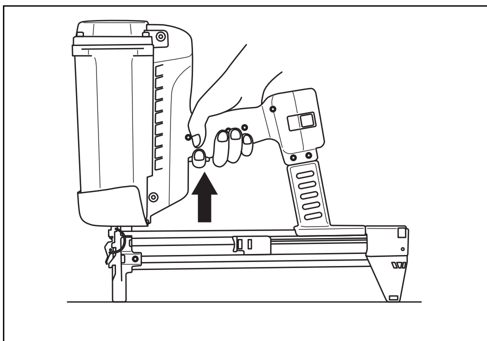
Setting Bolts/Nails

1. Hold the tool firmly with both hands and ensure secure footing.
2. Position the tool in a right angle to the surface of the structural material. The neck-down sleeve **4** and the magazine base **10** must be seated securely.
3. Press the tool via the neck-down sleeve against the surface of the structural material. This releases the safety of the tool, the blower motor is switched on and draws in air.

Therefore never hold your hand in front of the air-intake opening 1 as this can lead to malfunctions!



4. Pull the trigger **8**. The gas mixture is ignited electrically and the fastening bolt/nail is driven into the structural material.
   Note: Firing can only take place when the neck-down sleeve **14** is pressed in **completely** and when **at least 3** bolts/nails are in the magazine **9**.



5. Release the trigger **8** and lift off the tool. The exhaust gas is expelled via the exhaust outlet **7**. At the same time fresh air is blown into the combustion space.

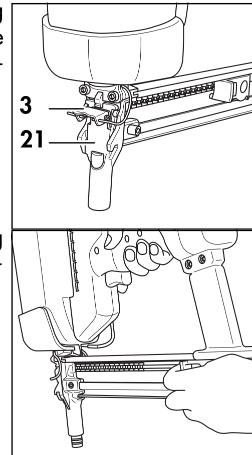
Note: When no further bolt/nail is fired, the blower will continue to run for approx. 10 seconds and then switches off.

⚠ **The tool is designed for continuous operation. In the process, the neck-on sleeve can get very hot. In case of visible defects of the tool, stop working with the tool immediately and forward it to Würth for repair.**

Clearing a Jam

It is possible that a fastening bolt/nail gets stuck in the discharge channel and causes a jam. In this case, stop the work and correct the jam.

1. Remove the battery and the gas cartridge.
2. Remove the magazine strip.
3. Disengage the locking fixture **3** and pivot the holding plate **21** upward.
   Clear the jam.
4. Reinsert the holding plate again and engage the lock.



Maintenance and Cleaning

For proper and secure operation, the following tool maintenance must be performed regularly:

Cleaning the Filter Mat

For high dust contamination, the filter mat must be cleaned after each work day.

Open the lid **1** and take out the filter mat. Clean the filter mat with compressed air or replace it when heavily contaminated.

Cleaning the Discharge Channel and Magazine

To reduce the danger of jams and to avoid increased wear, regularly clean the discharge channel, the neck-down sleeve and the guide rail in the magazine with compressed air. **Do not oil the movable parts.**

Cleaning the Housing

Clean the housing with a clean, dry cloth. For cleaning and care, we recommend Würth plastic cleaner and Würth maintenance products for plastics. Remove heavy dust contamination with compressed air.

If the machine should happen to fail despite the care taken in manufacture and testing, repair should be carried out by an authorized customer service agent for Würth power tools.

For all correspondence and spare parts orders, always include the article number on the type plate of the machine.

For the current spare parts list of this machine, log into the Internet under “http://www.wuerth.com/partsmanager” or ask for a copy at your nearest Würth branch office.

Troubleshooting and Eliminating Malfunctions

Malfunction	Possible Cause	Corrective Action
Green indicator on charger remains dark; battery can not be charged	Plug of the power supply not completely plugged into the mains outlet or connection to the charge cradle disconnected	Plug in the power supply plug properly; plug the charge connector properly into the charge cradle
	Mains outlet defective	Have mains outlet check by a qualified electrician
	Green LED indicator or charger/power supply defective	Have charger/power supply checked by an authorized Würth customer service agent
Blower motor does not start after pressing against the neck-down sleeve; charge-control indicator dark	Battery not inserted properly	Take out battery and insert again until it engages
	Battery contacts contaminated, oily or corroded	Clean the battery contacts
	Battery is deep discharged or defective	Charge or replace battery (see Section “Battery and Charger”)
	Blower motor defective	Have tool checked by an authorized Würth customer service agent
Firing procedure is not actuated after pressing down the neck-down sleeve and pulling the trigger; blower motor runs normal; charge-control indicator dark	Gas cartridge empty; check contents of the gas cartridge	Remove gas cartridge and press metering valve approx. 2 - 3 times against a firm object. Each time a small quantity of gas should escape, otherwise replace gas cartridge
	Metering valve defective, combustion space is not filled with gas	Replace metering valve
	Ignition device/spark plug defective	Have tool checked by an authorized Würth customer service agent
Neck-down sleeve can not be pushed in all the way or only partially	Blockage due to magazine jam; fastening bolt/nail jammed in discharge channel	Clear magazine jam (see section “Clearing a Jam”)
	Neck-down sleeve and driver blade move sluggish due to contamination	Clean the discharge channel and the neck-down sleeve with compressed air. Open the locking fixture (observe instructions!)
	Driver blade not seated correctly behind the fastening bolt	Clean neck-down sleeve with compressed air and slide the driver blade upward
	Contact arm of the neck-down sleeve warped or defective	Have tool checked by an authorized Würth customer service agent
Magazine strip is not transported further	Usage of incorrect magazine strips	Use only original Würth fastening bolts/nails
	Magazine strip/tensioning slider move sluggish	Clean magazine
Shooting capacity decreases heavily or is insufficient; fastening bolts/nails are not driven in completely	Insufficient filled combustion space or gas cartridge almost empty	Check adapter piece and gas cartridge for correct seating or replace gas cartridge
	Overheating due to insufficient cooling or air-intake	Do not hold hand in front of lid; clean filter mat
	Compression loss in the combustion space Test: Press neck-down sleeve against surface for approx. 1 minute and then actuate trigger. When no shooting procedure is actuated, compression loss is given	Have tool checked by an authorized Würth customer service agent
Neck-down sleeve does not return back to starting position after a shot	Driver blade worn or warped; piston seized due to defective piston rings; contact arm of the neck-down sleeve warped	Have tool checked by an authorized Würth customer service agent
	Exhaust openings contaminated or clogged	Clean exhaust openings
Tool works irregularly; blower motor intermits	Internal electric cable interruption or loose connection	Have tool checked by an authorized Würth customer service agent

Storage

Always remove the battery and the gas cartridge from the tool after finishing work, before longer work breaks, for transport and storage maintenance, before troubleshooting and before replacing wear parts.

Keep the tool and the battery stowed in the original tool case at a secure, dry and heat-protected location. Always store gas cartridges separately and protected.

Unauthorized persons, especially children, may not have access to the tool or the gas cartridges.

Accessories

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Due to the continuous new development of fastening material, it is possible that not all fastening bolts/nails are illustrated. Please refer to your Würth customer advisory service or select from the latest catalogue.

Guarantee

For this Würth machine, we provide a guarantee in accordance with statutory/country-specific regulations from the date of purchase (proof of purchase by invoice or delivery note). Damage that has occurred will be corrected by replacement or repair.

Damage caused by normal wear, overloading or improper handling is excluded from the guarantee.

Claims can only be accepted if the power tool is sent undisassembled to a Würth branch office, your Würth sales representative or a customer service agent for Würth compressed-air and power tools.

Disposal

Power tools, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.



Only for EC countries:

Do not dispose of power tools into household waste!

According to the European Directive 2002/96/EC on waste electrical and electronic equipment and its incorporation into national law, power tools that are no longer suitable for use must be separately collected and sent for recovery in an environmental-friendly manner.

Noise/Vibration Information

Measured values determined according to EN 12 549.

Typically the A-weighted noise levels of the product are: sound pressure level: 105.06 dB (A) sound power level: 113.16 dB (A). **Wear ear protection**!

The typical weighted acceleration is 3.7 m/s^2 .

CE Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardization documents: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 according to the provisions of the regulations 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

Subject to change without notice

I

 Per la Vostra sicurezza



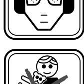
È possibile lavorare con l'elettroutensile senza incorrere in pericoli soltanto dopo aver letto completamente le istruzioni per l'uso e l'opuscolo avvertenze per la sicurezza e seguendo rigorosamente le istruzioni in essi contenute.



La macchina non può essere utilizzata in ambienti bagnati oppure umidi. Non esporre la macchina alla pioggia.



Indossare sempre occhiali di protezione nonché cuffie di protezione.
Portare scarpe di protezione ed un elmetto di protezione.



Impedire a bambini di avvicinarsi alla macchina e non lasciarla mai senza custodia. Quando l'utensile non viene usato, conservarlo in un luogo sicuro e che non sia accessibile a persone non addette.



Non fumare sul luogo di lavoro e tenere la macchina lontana da fiamme, fuoco aperto oppure scintille elettriche.



Assicurarsi sempre una ventilazione sufficiente del posto di lavoro.



- In caso di mancato rispetto delle prescrizioni di legge delle direttive di precauzione e delle relative norme antinfortunistiche vi è il serio pericolo di infortuni alle persone.
- Attenersi sempre a tutte le prescrizioni vigenti (leggi nazionali ed internazionali) relative all'uso corretto delle pistole sparachiodi ed in modo particolare relative all'antinfortunistica.
- Non è consigliato l'utilizzo dell'apparecchio da personale che non sia stato precedentemente addestrato all'uso.
- E' vietato l'utilizzo della macchina ai minori di 18 anni. Ad eccezione di ragazzi che abbiano meno di 16 anni che stiano eseguendo un apprendistato ed operino sotto la guida di maggiorenni.
- Per informazioni rivolgersi alla Würth.
- Se non vi sentite bene, interrompere subito l'operazione di lavoro.
- Attraverso la trazione con motore endotermico si producono gas di scarico troppo caldi che sono grado di far prendere fuoco materiali infiammabili e sono dannosi per la salute. La macchina non può essere utilizzata in ambienti soggetti al pericolo di esplosione e neppure in prossimità di sostanze facilmente infiammabili.
- Prima di effettuare fissaggi accertarsi che sotto l'intonaco non si trovino linee elettriche, gas o condutture d'acqua. Verificare questo p. es. utilizzando un rilevatore di metalli.
- Prima di iniziare i lavori accertarsi che la macchina funzioni correttamente, che sia completa di tutte le sue parti e che sia pronta per essere usata secondo le applicazioni previste. Non utilizzare mai una macchina difettosa.
- Non puntare l'utensile contro persone.
- Utilizzare la macchina solo su basi adatte.
- Tenere la macchina sempre in posizione verticale rispetto alla base del fissaggio. Evitare di eseguire operazioni di lavoro a braccia tese.
- Non avvicinare le mani nei pressi dell''apertura di aspirazione del motore oppure della bussola di appoggio.
- Nonostante la dotazione di sistemi di sicurezza è possibile che in caso di utilizzo scorretto delle lamiere vengono perforate. Per questo è importante accertarsi sempre che dietro il punto di fissaggio non si trovi nessuna persona.
- Mai trasportare la macchina tenendo il dito sul dispositivo di disinnesto. Se per sbaglio si schiaccia la bussola di appoggio è possibile attivare involontariamente il sistema di applicazione di chiodi provocando gravi incidenti.
- Estrarre sempre la batteria ricaricabile e la cartuccia a gas prima di maggiori pause di lavoro, una volta terminati i lavori, prima di iniziare interventi di manutenzione, prima di eseguire interventi per eliminare anomalie e prima di sostituire parti soggette all'usura.
- Terminare immediatamente l'operazione di lavoro se la macchina non dovesse lavorare regolarmente o correttamente oppure se dovessero incepparsi pezzi di fissaggio. Eliminare la disfunzione seguendo i passi descritti nel paragrafo «Ricerca di causa di anomalie».
- Non esporre la macchina a temperature che siano maggiori di 50 °C.
- Per caricare le batterie ricaricabili utilizzare soltanto la stazione di ricarica ed il blocco di alimentazione forniti a corredo. Per un dispositivo di carica previsto per un determinato tipo di batteria sussiste il pericolo di incendio se viene utilizzato con un tipo diverso di batteria ricaricabile.
- Proteggere la batteria da surriscaldamento e da fiamme: Pericolo di esplosione! Non poggiare le batterie ricaricabili su radiatori né sottoporle a lungo all'azione diretta del sole perché temperature superiori a 50 °C provocano danni.
- Non avvicinare una batteria ricaricabile non utilizzata a fermagli, monete, chiavi, chiodi, viti oppure altri piccoli oggetti metallici che potrebbero provocare un cavallottamento dei contatti.
  Un corto circuito tra i contatti delle batterie ricaricabili può provocare bruciature oppure lo sviluppo di incendi.
- Non aprire la batteria ricaricabile e proteggerla contro gli urti. Conservare in luogo asciutto e non soggetto al gelo.
- Non buttare la batteria nei rifiuti domestici, né nel fuoco né in acqua.



Non aprire le cartucce a gas, non esporle alla diretta luce del sole, alla fiamma aperta, a scintille oppure temperature oltre 50 °C. Pericolo di esplosione!

- Quando si maneggiano cartucce a gas, non fumare e non respirare il gas che ne fuoriesce.
- In caso di trasporto e deposito, conservare la cartuccia a gas sempre separatamente ed al di fuori del raggio di azione di bambini. In caso di contatto con oggetti affilati è possibile che questa subisca danni e non sia più a tenuta stagna. Proteggere la cartuccia a gas con l'apposita copertura di protezione.
- Non tentare di schiacciare, aprire, bruciare oppure riempire una cartuccia a gas. Cartucce a gas vuote devono essere smaltite in modo ecologicamente compatibile.
- Per contrassegnare la macchina, mai eseguire fori nella carcassa della macchina, né applicarvi rivetti. Utilizzare targhette autoincollanti.
- **È permesso utilizzare soltanto chiodi d'inserimento, cartucce a gas, accessori e parti di ricambio originali Würth. In caso di utilizzo di accessorio non omologato vi è il pericolo di provocare gravi incidenti.**

Uso conforme alle norme

Utilizzando accessori originali Würth, la macchina è idonea per l'applicazione di chiodi nel calcestruzzo, nella pietra arenaria calcarea, in muratura in mattone pieno e nell'acciaio.

Per danni provocati da uso non conforme alle norme, risponde esclusivamente l'Utente.

Principio di funzionamento

La pistola sparachiodi DIGA dispone di un azionamento con motore endotermico in cui si accende una miscela di gas con potenziale esplosivo che aziona un pistone che conficca il chiodo di inserimento.

Nel corso del processo di combustione si producono gas combusti e rumori che possono risultare dannosi alla salute. Attenersi alle prescritte misure di sicurezza.

Per via delle sue particolarità costruttive questa macchina non è da considerarsi un macchina sparachiodi. Si consiglia di attenersi alle relative vigenti disposizioni degli Istituti di Assicurazione contro gli infortuni sul lavoro BGV A.

Elementi della macchina

1 Apertura di aspirazione/coperchio con stuoia filtrante
2 Carcassa
3 Staffa di chiusura
4 Bussola di appoggio/sicura contro colpo involontario
5 Levetta di sblocco
6 Dispositivo di serraggio
7 Apertura per scarico gas combusti
8 Dispositivo di disinnesto
9 Caricatore
10 Piedino del caricatore
11 Levetta di sblocco per dispositivo di serraggio
12 Staffa di aggancio alla cintura
13 Batteria ricaricabile
14 Tasto di sbloccaggio della batteria ricaricabile
15 Spia di controllo per autonomia della batteria ricaricabile
16 Coperchio/vano di posa per cartuccia a gas

Gli accessori illustrati o descritti nelle istruzioni per l'uso non sono sempre compresi nella fornitura!

Dati tecnici

Pistola sparachiodi	**DIGA CSM-1**
Codice di ordinazione	086494
Potenza (mass.)	1000 h
Lunghezza x Ø dei chiodi (mass.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Capacità caricatore	40 pezzi
Dimensioni (altezza x lunghezza x larghezza)	467 x 122 x 450 mm
Peso	4,4 kg
Cartuccia a gas	
Codice di ordinazione	864 900 0 ...
Capacità	80 ml
Sostanza contenuta	Isobutan/Propan
Classe di pericolo	2.1 UN 1950 F+
Max. temperatura ambientale	50 °C
Riserva di energia	ca. 800 applicazioni
Blocco di alimentazione	
Tensione/Corrente in entrata	100 - 240 V≈/0,4 A
Tensione/Corrente in uscita	12 V =/1,2 A
Stazione di ricarica	
Tensione/Corrente in entrata	12 V =/1,2 A
Tensione/Corrente in uscita	10 V =/0,8 A
Tempo di ricarica	
a batteria scarica	120 min
Prima messa in esercizio	24 h
Batteria ricaricabile	**NiMH**
Tensione nominale	6 V =
Autonomia	1,5 Ah
Temperatura ambientale	5 - 50 °C
Riserva di energia con batteria carica	ca. 3000 applicazioni

Batteria e stazione di ricarica

Caricare la batteria

Prima di mettere in esercizio la macchina per la prima volta e dopo pause maggiori, per poter raggiungere il massimo della capacità di autonomia è necessario ricaricare la batteria per 24 ore.

Per estrarre la batteria ricaricabile dalla macchina, far incastrare completamente i due tasti di sbloccaggio **14**.

Collegare il blocco di alimentazione alla presa per la corrente e la spina di ricarica alla presa della stazione di ricarica. L'operazione di ricarica inizia non appena si applica la batteria ricaricabile nella stazione di ricarica. Durante la fase di ricarica si riscaldano sia la batteria che la stazione di ricarica, questo è normale.

Spie di controllo

Per il controllo dello stato di ricarica la stazione di ricarica è dotata di una spia LED verde ed una rossa:

- ❏ **LED verde acceso:**
  la stazione di ricarica è pronta per l'esercizio; la batteria è completamente carica.
- ❏ **LED rosso accesso:**
  l'operazione di ricarica è in corso; la batteria è in fase di ricarica.
- ❏ **LED rosso e verde lampeggiano alternandosi:**
  Errore di temperatura; la batteria ricaricabile è troppo calda e non può essere ricaricata ⇨ Estrarre la batteria ricaricabile ed aspettare che si raffreddi.
- ❏ **LED rosso e quello verde si accendono contemporaneamente:**
  Non è possibile nessuna operazione di ricarica; la batteria ricaricabile è difettosa ⇨ Sostituire la batteria ricaricabile.
- ❏ **LED rosso è illuminato e LED verde lampeggia:**
  non è possibile la carica; la batteria è difettosa oppure troppo calda ⇨ sostituire la batteria.

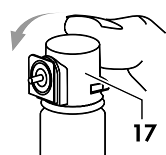
Indicatore dello stato di carica della batteria

Per il controllo dell'autonomia della batteria ricaricabile si ha la spia **15** sulla macchina. Questa spia rossa si accende quando è necessario ricaricare la batteria.

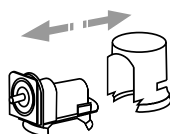
Cartuccia a gas

Applicazione della valvola di dosaggio

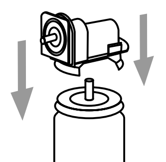
Per un esatto dosaggio della miscela di gas necessaria per il processo di combustione si deve applicare sulla cartuccia a gas la valvola di dosaggio fornita in dotazione. Soltanto questa valvola di dosaggio è in grado di garantire un preciso dosaggio della miscela di gas e la potenza di percussione che da essa risulta.



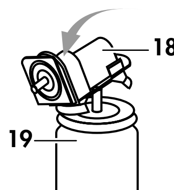
1. Premere in avanti il coperchio di protezione **17** e toglierlo.



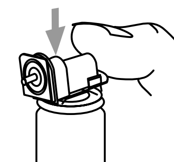
2. Rimuovere il coperchio di protezione.



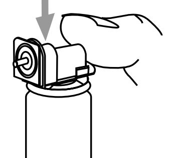
3. Allineare diritto il bordo.



4. Applicare la valvola di dosaggio **18** sulla bocchetta della cartuccia a gas **19** e farla scattare in posizione nella scanalatura anteriore.
Non dirigere mai l'uscita della valvola di dosaggio in direzione della faccia e degli occhi!



5. Premere sul coperchio del vano di posa e ribaltarlo verso l'esterno.



6. Premere verso il basso la valvola di dosaggio nella parte posteriore fino a quando arriverà a far presa in modo percettibile (2 volte «clic»).



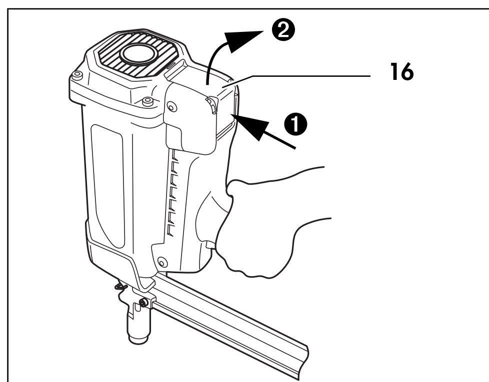
Prima di operazioni di trasporto e prima di deposito, smontare la valvola di dosaggio 18 e riapplicarla di nuovo insieme al coperchio di protezione.

Applicazione della cartuccia a gas



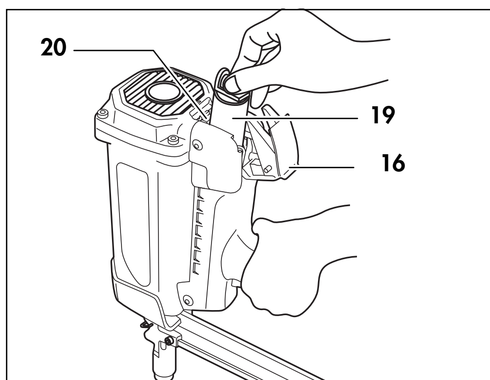
Prima di montare la cartuccia a gas, estrarre la batteria ricaricabile dalla macchina.

Premere obliquamente verso l'alto sul coperchio **16** del vano di posa (❶) ed aprirlo (❷).



Attenzione: accertarsi che la valvola di dosaggio sia verde.

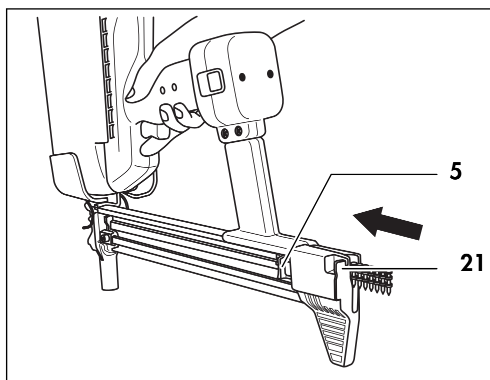
Sistemare nel vano di posa la cartuccia a gas **19** con la valvola di dosaggio già applicata. Accertarsi che la bocchetta della valvola di dosaggio scatti in posizione nel piccolo adattatore verde **20**.



Chiudere la copertura **16**.

Applicando la cartuccia a gas vi è la possibilità di fuoriuscita di ridotte quantità di gas combustibile. Non respirare gas, non fumare e non avvicinare fiamme aperte oppure scintille nelle vicinanze.
Qualora in seguito all'applicazione della cartuccia a gas dovesse continuare ad essere percepibile un odore di gas, estrarre immediatamente la cartuccia a gas e controllarne la possibile causa.

Ricarica del caricatore



– Inserire il nastro procedendo come da illustrazione.
– Tirare il dispositivo di serraggio **6** completamente all'indietro e ritirarlo di nuovo indietro fino a farlo aderire al nastro.
– Per estrarre il nastro caricatore tirare il dispositivo di serraggio leggermente all'indietro. Azionare il tasto di sbloccaggio **5** e rimettere il dispositivo di serraggio **6** alla posizione di partenza. Azionare la molla di bloccaggio **21** ed estrarre il nastro.

Materiale di base e distanze

I chiodi non possono essere inseriti in materiali oppure in componenti non idonei.

Base raccomandata

Si prega di controllare lo spessore della base di lavorazione. Per poter eseguire fissaggi sicuri è indispensabile che si abbia la profondità minima di penetrazione del bullone di inserimento e lo spessore minimo della base di lavorazione.

Materiale della base di lavorazione	Profondità di penetrazione	Spessori minimi
Calcestruzzo (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Pietra arenaria calcare	ca. 40 mm	100 mm
Acciaio	ab 6 mm	ab 6 mm
Muratura in mattone pieno	15–32 mm	100 mm

Distanze minime e distanze dal bordo della base (per § 18 BGV D9)

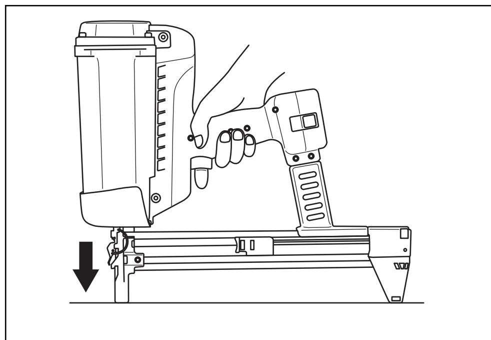
Dal punto di inserimento la distanza rispetto ai bordi liberi deve essere tale da poter impedire una fuoriuscita laterale del chiodo.
La distanza d'inserimento tra un chioso e l'altro deve essere tale da poter garantire che essi non possano fuoriuscire in seguito a rottura oppure o crepatura del materiale provocata al punto di inserimento.

	Muratura	Calcestruzzo, cemento armato	Acciaio
Distanza rispetto al bordo libero	5 cm	5 cm	triplo Ø del gambo del chiodo
Distanza tra un chiodo e l'altro	10 volte il Ø del gambo del chiodo	10 volte il Ø del gambo del chiodo	5 volte il Ø delgambo del chiodo

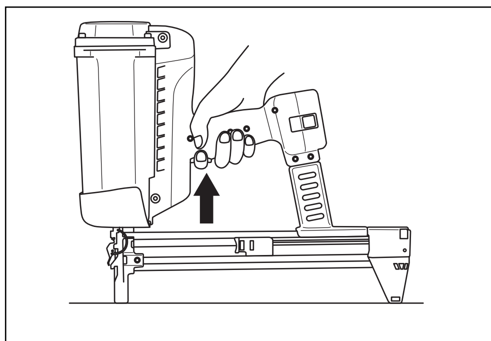
Indicazioni operative

Applicazione di perni d'assestamento/chiodi

1. Tenere la macchina sempre ben forte utilizzando entrambe le mani ed assicurarsi una buona posizione di lavoro.
2. Applicare la macchina ad angolo retto rispetto alla superficie del materiale. La bussola di appoggio **4** ed il piedino del caricatore **10** devono poggiare saldamente.
3. Premere la macchina con la bussola di appoggio contro la superficie del materiale. Questa procedura consente di sbloccare la macchina, il motore sovralimentato si accende ed aspira aria.
   Per questo motivo, mai tenere la mano direttamente davanti all'apertura di aspirazione 1 perché questo potrebbe implicare disfunzioni!



4. Azionare il dispositivo di disinnesto **8**. La miscela di gas si accende elettricamente inserendo il perno di assestamento/chiodo nel basamento.
   Nota bene: L'accensione può avvenire esclusivamente se si preme **completamente** la bussola di appoggio **14** e nel caricatore **9** si trovino **almeno 3** perni di assestamento/chiodi.



5. Rilasciare il dispositivo di disinnesto **8** e sollevare la macchina. I gas combusti vengono espulsi attraverso l'apertura **7**. Contemporaneamente si soffia aria fresca nella camera di combustione.

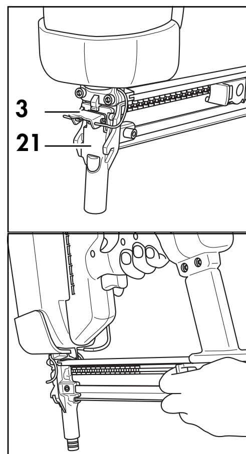
Nota bene: Se non si applica nessun altro perno d'assestamento/chiodo, la ventilazione continua ad essere attiva ancora per ca. 10 sec. e poi si disinserisce.

⚠ **La macchina è prevista per esercizio continuo. In questo caso la bussola di appoggio tende a scaldarsi molto.**
In caso di difetti visibili alla macchina, smettere immediatamente di lavorare e consegnare la macchina alla Würth per i necessari lavori di manutenzione correttiva.

Eliminare la causa del blocco

Eventualmente può capitare che un perno/chiodo si blocchi nel canale di espulsione provocando un intasamento. In questo caso, interrompere il lavoro ed eliminare la causa del blocco.

1. Rimuovere la batteria ricaricabile e la cartuccia a gas.
2. Estrarre il nastro caricatore.
3. Aprire il blocco **3** e ribaltare verso l'alto la piastra di tenuta **21**. Eliminare il bloccaggio.



4. Riappendere di nuovo la piastra di tenuta e chiudere il tappo.

Cura e manutenzione

Per poter operare in maniera perfetta e sicura è necessario eseguire regolarmente i seguenti interventi di manutenzione sulla macchina:

Pulizia delle stuoie filtranti

In caso di alta presenza di polvere, dopo ogni giornata lavorativa è necessario pulire la stuoia filtrante. Aprire il coperchio **1** ed estrarre la stuoia filtrante. Pulire la stuoia filtrante utilizzando aria compressa oppure sostituirla in caso di eccessiva presenza di sporcizia.

Pulizia del canale di espulsione e del car

Per ridurre il pericolo di intasamento e per impedire una maggiore usura, utilizzando aria compressa pulire regolarmente il canale di espulsione, la bussola di appoggio ed il binario di guida nel caricatore. **Non applicare olio su parti mobili.**

Pulizia della carcassa

Pulire la carcassa utilizzando un panno di stoffa pulito ed asciutto. Per operazioni di pulizia e di cura consigliamo di utilizzare detergenti e prodotti di manutenzione per materiali sintetici Würth. Rimuovere accumuli di polvere con aria compressa.

Se nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo la macchina dovesse guastarsi, la riparazione va fatta effettuare da un punto di assistenza autorizzato per gli elettroutensili Würth.

Per ogni tipo di richiesta o di ordinazione di pezzi di ricambio, è indispensabile comunicare sempre il codice articolo riportato sulla targhetta di fabbricazione della macchina.

L'attuale distinta dei pezzi di ricambio di questa macchina può essere consultata nel sito Internet «http://www.wuerth.com/partsmanager» oppure è possibile richiederla presso la più vicina filiale Würth.

Ricerca di causa di anomalie ed interventi per eliminarle

Anomalia	Possibile causa	Rimedio
La spia led verde alla stazione di ricarica resta scura, la batteria ricaricabile non può essere ricaricata	La spina del blocco di alimentazione non è inserita completamente nella presa elettrica oppure il collegamento con la stazione di ricarica è interrotto Presa elettrica difettosa Difetto della spia LED verde oppure della stazione di ricarica/blocco di alimentazione	Inserire correttamente la spina della rete di alimentazione; inserire la spina correttamente nella stazione di ricarica delle batterie Far controllare la presa elettrica da una persona qualificata Far controllare stazione di ricarica/blocco di alimentazione da un Centro di Assistenza Clienti Würth esplicitamente autorizzato
Esercitando pressione sulla bussola di appoggio, il motore sovralimentato non si mette in moto; indicatore dello stato di ricarica resta scuro	Batteria ricaricabile non inserita correttamente I contatti della batteria ricaricabile sono sporchi, oleosi oppure soggetti alla corrosione Batteria ricaricabile totalmente scarica oppure difettosa Difetto al motore sovralimentato	Estrarre la batteria ricaricabile ed inserirla nuovamente fino a quando se ne percepisce l'incastro Pulire i contatti della batteria ricaricabile Caricare oppure sostituire la caricare la batteria (Vedere paragrafo «Batteria e stazione di ricarica») Far controllare la macchina da un Centro di Assistenza Clienti Würth esplicitamente autorizzato
Esercitando la pressione sulla bussola di appoggio ed attivando il dispositivo di disinnesto non si esegue l'inchiodatura; il motore sovralimentato funziona normalmente; l'indicatore dello stato di ricarica è scuro	La cartuccia a gas è scarica; controllare il livello di riempimento della cartuccia a gas La valvola di dosaggio è difettosa, la camera di combustione non si riempie con gas Dispositivo di accensione/candela difettosa	Estrarre la cartuccia a gas e premere la valvola di dosaggio ca. 2 - 3 volte contro un oggetto duro. Così facendo dovrebbe ogni volta fuoriuscire una piccola quantità di gas, in caso contrario sostituire la cartuccia a gas Sostituire la valvola di dosaggio Far controllare la macchina da un Centro di Assistenza Clienti Würth esplicitamente autorizzato
Impossibile premere completamente oppure solo parzialmente verso l'interno la bussola di appoggio	Blocco dovuto ad intasamento nel caricatore; perno di assestamento/chiodo inceppato nel canale di espulsione La bussola di appoggio ed il punzone di espulsione funzionano con difficoltà per via di accumuli di sporcizia La posizione del punzone di espulsione non è corretta dietro il chiodo Il braccio di contatto della bussola di appoggio è storto oppure difettoso	Eliminare l'intasamento nel caricatore (Vedere paragrafo «Eliminare la causa del blocco») Pulire il canale di espulsione e la bussola di appoggio utilizzando aria compressa. Aprire lo sportellino di chiusura (Osservare le avvertenze!) Pulire il canale di espulsione utilizzando aria compressa e spingere il punzone di espulsione verso l'alto Far controllare la macchina da un Centro di Assistenza Clienti Würth esplicitamente autorizzato
Il nastro caricatore non viene più trasportato	Utilizzo di nastri caricatori sbagliati Il nastro caricatore/dispositivo si serraggio funziona con difficoltà	Utilizzare soltanto perni di assestamento/chiodi originali Würth Pulire il caricatore
La potenza di applicazione è sensibilmente diminuita oppure è insufficiente; i perni di assestamento/chiodi non vengono inseriti completamente	Il contenuto della camera di combustione è insufficiente oppure la cartuccia a gas è quasi scarica Surriscaldamento dovuto a raffreddamento o aereazione insufficiente Perdita di tenuta nella camera di combustione Controllo: Premere la bussola di appoggio ca. 1 min contro la base ed azionare quindi il dispositivo di disinnesto. Qualora non dovesse scattare nessun colpo di chiodo significa che vi è una perdita di tenuta	Controllare se è corretta la posizione dell'adattatore e della cartuccia a gas oppure sostituire la cartuccia a gas Non tenere la mano davanti al coperchio oppure pulire la stuoia filtrante Far controllare la macchina da un Centro di Assistenza Clienti Würth esplicitamente autorizzato
Dopo l'operazione di inchiodatura la bussola di appoggio non torna indietro alla posizione originaria	Il punzone di espulsione è usurato oppure storto; blocco del pistone dovuto ad anelli difettosi; il braccio di contatto della bussola di appoggio è storto L'apertura per scarico gas combusti è sporca oppure intasata	Far controllare la macchina da un Centro di Assistenza Clienti Würth esplicitamente autorizzato Pulire le aperture previste per lo scarico dei gas combusti
La macchina lavora in modo non uniforme; il motore sovralimentato si interrompe	Interruzioni interne elettriche della linea di alimentazione oppure contatto labile	Far controllare la macchina da un Centro di Assistenza Clienti Würth esplicitamente autorizzato

Immagazzinaggio

Una volta terminata l'operazione della giornata lavorativa, in caso di maggiori pause di lavoro, per trasportare e conservare la macchina, estrarre sempre la batteria e la cartuccia a gas dalla macchina.

Conservare la macchina e la batteria ricaricabile in un luogo sicuro, asciutto e che sia protetto da fonti di calore. Conservare le cartucce a gas sempre separatamente e protette.

Evitare che persone non addette ed in modo particolare bambini possano avere accesso alla macchina ed alle cartucce a gas.

Accessori

1x +	1000x	l [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Per via del continuo sviluppo di nuovo materiale di fissaggio è possibile che non tutti i perni di assestamento/chiodi siano illustrati. In caso di domande in questo senso, rivolgersi al proprio Consulente Würth oppure utilizzare il catalogo attuale.

Garanzia

Per questa macchina Würth forniamo una garanzia in conformità con le direttive di legge vigenti nel rispettivo Paese ed a partire dalla data di acquisto (verifica da fattura o bolla di consegna). I difetti subentrati vengono eliminati attraverso una fornitura di ricambio oppure provvedendo alle dovute riparazioni.
Si esclude la prestazione di garanzia in caso di danni dovuti a normale usura, a sovraccarico, oppure a trattamento ed impiego non appropriato.

Reclami possono essere riconosciuti esclusivamente se l'apparecchio viene consegnato non smontato ad una filiale Würth, al Vostro rivenditore di fiducia Würth oppure ad un Centro di Assistenza Clienti autorizzato Würth per utensili pneumatici ed elettroutensili.

Smaltimento

Avviare ad un riciclaggio rispettoso dell'ambiente gli imballaggi, gli elettroutensili e gli accessori dismessi.



Solo per i Paesi della CE:
Non gettare elettroutensili dismessi tra i rifiuti domestici!
Conformemente alla norma della direttiva CE 2002/96 sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) ed all'attuazione del recepimento nel diritto nazionale, gli elettroutensili diventati inservibili devono essere raccolti separatamente ed essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Informazioni sulla rumorosità e sulla vibrazione

Valori misurati conformemente alla norma EN 12 549.
La misurazione A del livello di pressione acustica dell'utensile è di solito di: Livello di rumorosità 105,06 dB (A); Potenza della rumorosità 113,16 dB (A). **Utilizzare le cuffie di protezione!**
L'accelerazione misurata raggiunge di solito il valore di 3,7 m/s^2.

CE Dichiarazione di conformità

Assumendone la piena responsabilità, dichiariamo che il prodotto è conforme alle seguenti normative ed ai relativi documenti: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 in base alle prescrizioni delle direttive 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

F

 Pour votre sécurité



Le travail avec l'appareil est seulement sans danger, si vous lisez le mode d'emploi entier et si vous observez strictement les instructions y contenues.



I ne faut pas utiliser l'appareil dans un environnement humide ou mouillé. Ne pas exposer l'appareil à la pluie.



Toujours porter des lunettes de sécurité ainsi qu'une protection acoustique.

Porter des chaussures solides et un casque de protection.



Tenir l'appareil hors de portée des enfants et ne jamais le laisser sans surveillance. En cas de non-utilisation, garder l'appareil dans un endroit à l'abri de toute utilisation non autorisée.



Ne pas fumer sur le lieu de travail et tenir l'appareil éloigné de flammes, feu ou étincelles électriques.



Toujours veiller à ce que la place de travail soit suffisamment aérée.

- ❑ La non-observation et/ou le non-respect des prescriptions et mesures de sécurité ainsi que des dispositions légales et instructions préventives contre les accidents peuvent entraîner des dommages aux personnes.
- ❑ Observez en tout cas toutes les prescriptions et lois nationales et internationales valables pour l'usage de boulonneuses, surtout en ce qui concerne la prévention des accidents.
- ❑ Ne travaillez pas avec la boulonneuse avant d'être instruit dans son emploi.
- ❑ Les personnes âgées moins de 18 ans ne peuvent pas travailler avec l'appareil. Sont exclus de ce règlement les adolescents et les adolescentes de plus de 16 ans suivant une formation et travaillant sous surveillance.
- ❑ Ne faites pas passer l'appareil au personnel non instruit. Si vous avez besoin de conseils et/ou d'instruction, dirigez-vous à votre vendeur Würth.
- ❑ Interrompez le travail si vous vous trouvez mal.
- ❑ L'entraînement thermique génère des gaz chauds qui risquent d'enflammer des matériaux inflammables et qui sont nocifs. L'outil ne doit pas être mis en service dans des endroits où il y a risque d'explosion ou à proximité de matériaux facilement inflammables.
- ❑ En mettant des goujons chercher auparavant les conductions de courant, de gaz et d'eau, par exemple à l'aide d'un détecteur de métaux.
- ❑ Avant toute intervention avec l'appareil, toujours contrôler que l'appareil fonctionne parfaitement, vérifier s'il est complet et s'il est en mesure de fonctionner correctement. Ne pas utiliser un appareil défectueux.
- ❑ Ne braquez jamais la boulonneuse sur une partie du corps, sur vous-même ou une autre personne.
- ❑ N'utiliser l'appareil que sur une surface de matériau approprié.
- ❑ Toujours travailler perpendiculairement à la surface de matériau. Eviter les travaux avec les bras tendus.
- ❑ Ne pas tenir les mains près de l'ouverture d'aspiration ou de la douille de pose.
- ❑ L'usage incorrect peut provoquer la perforation du tôle en dépit des dispositifs de sécurité. Faites donc attention à ce qu'il n'y ait personne derrière l'endroit de fixation.
- ❑ Ne jamais laisser le doigt sur la détente en portant l'appareil. Si, ce faisant, la douille de pose est appuyée par mégarde, ceci peut déclencher un processus de pose involontaire et causer ainsi de graves blessures.
- ❑ Toujours sortir l'accu et la cartouche de gaz de l'appareil avant de faire une pause de travail prolongée, quand le travail est terminé, avant les travaux d'entretien, réparations et avant le remplacement de pièces usées.
- ❑ Toujours terminer l'opération, si l'appareil ne marche pas régulièrement ou de façon incorrecte, ou que des éléments de fixation soient coincés. Remédier au problème conformément à la description dans le paragraphe « Repérage d'anomalies ».
- ❑ Ne pas exposer l'appareil à des températures supérieures à 50 °C.
- ❑ Pour charger l'accu, utiliser seulement le chargeur et le bloc d'alimentation ci-joints. Un chargeur approprié à un type spécifique d'accumulateur peut causer un incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres accumulateurs.
- ❑ Protéger l'accu contre la chaleur et le feu: Risque d'explosion ! Ne pas poser l'accu sur des radiateurs ou directement au soleil pendant une période de temps assez longue, les températures supérieures à 50 °C pouvant entraîner des dégâts dans l'appareil.
- ❑ Tenir l'accumulateur non-utilisé à l'écart de toutes sortes d'objets métalliques tels qu'agrafes, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres, étant donné qu'un pontage peut provoquer un court-circuit.
  Un court-circuit entre les contacts d'accu peut provoquer des brûlures ou un incendie.
- ❑ Ne pas ouvrir l'accu, le protéger contre les chocs. Ranger l'accu dans un endroit sec et à l'abri du gel.
- ❑ Ne pas jeter l'accu dans les ordures ménagères, ni dans les flammes ou dans l'eau.



Ne pas ouvrir les cartouches de gaz, ne pas les exposer directement au soleil, aux flammes ouvertes, aux étincelles ou aux températures supérieures à 50 °C. Risque d'explosion !

- ❑ Pour toute manipulation des cartouches de gaz, s'abstenir de fumer et ne pas aspirer le gaz qui se dégage.
- ❑ Toujours stocker la cartouche de gaz séparément lors du transport et du stockage et la maintenir hors de portée des enfants. La cartouche peut être endommagée et perdre son étanchéité lorsqu'elle touche des objets pointus et coupants. Protéger la cartouche de gaz à l'aide du capot de protection.
- ❑ Ne jamais essayer d'écraser une cartouche de gaz vide, ni de l'ouvrir, de la brûler ou de la remplir de nouveau. Les cartouches de gaz vides doivent être éliminées conformément aux normes de sécurité et de propreté de l'environnement.
- ❑ Ne pas percer le carter de l'appareil ni effectuer de rivets sur le carter afin de marquer l'appareil. Utiliser des autocollants.
- ❑ **Seuls les goujons, les cartouches de gaz, les accessoires et les pièces de rechange d'origine Würth doivent être utilisés. L'utilisation d'accessoires non-autorisés peut entraîner de graves accidents.**

Utilisation conformément à sa destination

L'appareil sert à enfoncer des goujons (dispositif de fixation) dans du béton, briques silico-calcaires massives, murs en briques massives et acier en utilisant les accessoires du système original Würth.

L'utilisateur répond de tout dégât dû à l'usage non conforme aux prescriptions.

Principe de fonctionnement

La boulonneuse DIGA dispose d'un entraînement thermique lors duquel un mélange de gaz explosif est enflammé et un piston est entraîné qui va poser le goujon.

Lors du processus de combustion, des gaz d'échappement et du bruit sont générés qui peuvent nuire à la santé. Respecter les instructions de sécurité prescrites.

En raison de son type de construction, cet appareil n'est pas classifié comme pistolet enfonce-broches. Il est recommandé de respecter la BGV A.

Eléments de l'appareil

1 Ouverture d'aspiration/capot avec filtre
2 Cylindre
3 Etrier de fermeture
4 Douille de pose/blocage du décochement
5 Levier de déverrouillage
6 Coulisse
7 Sortie d'évacuation
8 Déclencheur
9 Magasin
10 Pied du magasin
11 Butée de l'élément de fixation
12 Etrier pour ceinture
13 Accu
14 Touche de déverrouillage de l'accumulateur
15 Indicateur du niveau de charge de l'accu
16 Capot/compartiment pour cartouche de gaz

Les accessoires reproduits ou décrits ne sont pas tous compris dans le contenu de l'emballage.

Caractéristiques techniques

Boulonneuse	**DIGA CSM-1**
Numéro de l'article	086494
Rendement de la boulonneuse (max.)	1000 h
Ø (max.) de longueur de goupilles x goupille	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Volume du magasin	40 Pièces
Dimensions (hauteur x longueur x largeur)	467 x 122 x 450 mm
Poids	4,4 kg
Cartouche de gaz	
Numéro de l'article	864 900 0 ...
Quantité	80 ml
Substance	Isobutan/Propan
Catégorie de danger	2.1 UN 1950 F+
Température ambiante max	50 °C
Réserve d'énergie	env. 800 processus de pose
Bloc d'alimentation	
Tension d'entrée/courant d'entrée	100 - 240 V≈/0,4 A
Tension de sortie/courant de sortie	12 V =/1,2 A
Chargeur	
Tension d'entrée/courant d'entrée	12 V =/1,2 A
Tension de sortie/courant de sortie	10 V =/0,8 A
Temps de chargement	
accu déchargé	120 min
première mise en service	24 h
Accu	**NiMH**
Tension nominale	6 V =
Capacité	1,5 Ah
Température ambiante	5 - 50 °C
Réserve d'énergie quand l'accu est rempli	env. 3000 processus de pose

Accumulateur et chargeur

Charger l'accu

Avant la première mise en service et après une période assez longue de non-utilisation, charger l'accu pour 24 heures, pour qu'il puisse atteindre sa pleine capacité.

Pour sortir l'accu de l'appareil, appuyer à fond sur les deux touches de déverrouillage **14**.

Brancher le bloc d'alimentation sur la prise de courant et introduire la fiche du chargeur dans la douille se trouvant sur le chargeur. Le processus de charge commence dès que l'accumulateur est mis dans la douille du chargeur. Lors du processus de charge, l'accu et le chargeur chauffent, ce qui est tout à fait normal.

Indicateurs de contrôle

Pour contrôler l'état de charge, le chargeur est équipé d'un voyant LED rouge et d'un voyant LED vert :

- ❏ **LED vert est allumé :**
  Chargeur est prêt à fonctionner; l'accu est rempli.
- ❏ **LED rouge est allumé :**
  Le processus de charge est en cours; l'accu est en train d'être chargé.
- ❏ **Les voyants LED rouge et vert clignotent l'un après l'autre :**
  Erreur de température; l'accu est trop chaud et ne peut pas être chargé ⇨ sortir l'accu et le laisser refroidir.
- ❏ **Les voyants LED rouge et vert sont allumés en même temps :**
  Chargement impossible; l'accu est défectueux ⇨ remplacer l'accu.
- ❏ **LED rouge est allumée, LED verte clignote :**
  Chargement impossible; la batterie est défectueuse ou trop chaude ⇨ remplacer la batterie.

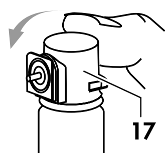
Voyant lumineux indiquant l'état de charge de l'accu

L'indicateur **15** se trouvant sur l'appareil sert à contrôler l'état de charge de l'accu. Il s'allume rouge quand l'accu doit être rechargé.

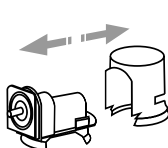
Cartouche de gaz

Monter la soupape de dosage

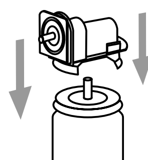
Pour un dosage exact du mélange de gaz nécessaire pour le processus de combustion, la soupape de dosage doit être montée sur la cartouche de gaz. Seule cette soupape de dosage garantit une combustion précise du mélange de gaz et la force d'action qui en résulte.



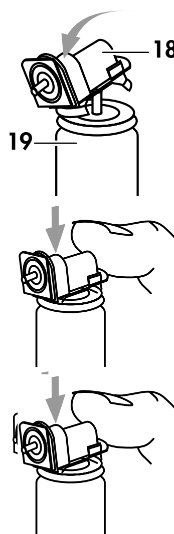
1. Pousser le capot de protection **17** vers l'avant et l'enlever.



2. Enlever le capot de protection.



3. Préparer la soupape de dosage de façon droite.



4. Poser la soupape de dosage **18** sur la buse de la cartouche de gaz **19** et la faire s'encliqueter dans la rainure avant. **Ne pas diriger l'ouverture de sortie de la soupape de dosage vers le visage ou les yeux !**

5. Appuyez sur le bord arrière de la soupape de dosage jusqu'à ce que celle-ci se clipse.

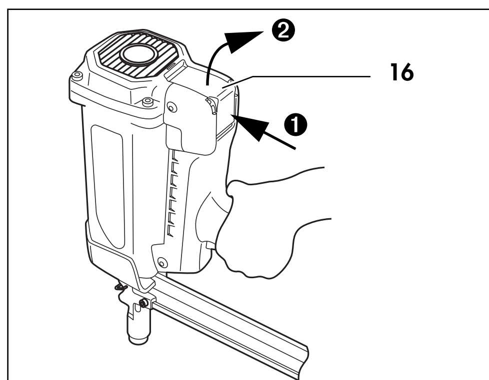
6. Pousser la soupape de dosage sur sa partie arrière vers le bas jusqu'à ce qu'elle s'encliquette de façon perceptible (2x « clic »).

⚠ **Avant le transport ou le stockage, enlever la soupape de dosage 18 et le remonter avec le capot de protection.**

Insérer la cartouche de gaz

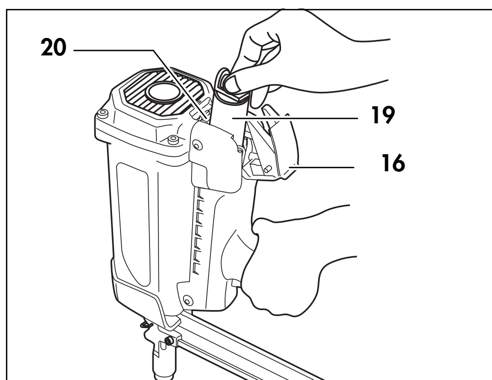
⚠ **Avant d'insérer la cartouche de gaz, sortir l'accu de l'appareil.**

Appuyer le capot **16** du compartiment vers le haut (❶) et l'ouvrir en le rabattant (❷).



Attention : Tenez compte que la soupape de dosage de la cartouche de gaz est verte.

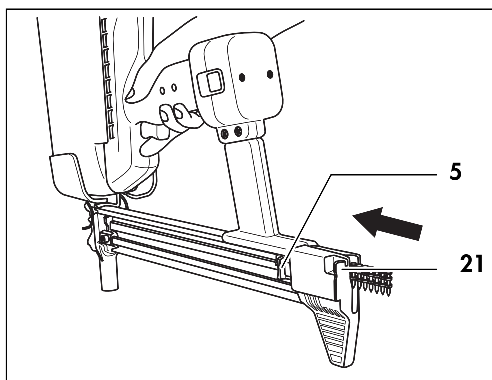
Insérez la cartouche de gaz **19** sur laquelle la soupape de dosage a été montée dans le compartiment. Veillez à ce que la buse de la soupape de dosage se loge dans le petit adaptateur vert **20**.



Fermer le capot **16**.

⚠ **Il est possible que des quantités faibles de gaz s'échappent lors du montage de la cartouche de gaz. Ne pas aspirer le gaz, ne pas fumer et ne pas approcher de flammes ouvertes ni d'étincelles.**
Si, après que la cartouche de gaz a été montée, une odeur de gaz est encore perçue, immédiatement sortir la cartouche de gaz et en chercher les causes.

Charger le magasin



– Introduire la bande de magasin conformément à la figure.
– Tirer la coulisse **6** complètement vers l'arrière et la ramener jusqu'à ce qu'elle touche la bande de magasin.
– Pour enlever la bande de magasin, tirer la coulisse légèrement vers l'arrière. Actionner la touche de déverrouillage **5** et ramener la coulisse **6**. Actionner le ressort **21** d'arrêt et retirer la bande de magasin.

Fond et distances

⚠ **Les goujons ne doivent pas être insérés dans des matériaux ou composants inappropriés.**

Matériau recommandé

Contrôler l'épaisseur du fond. La profondeur d'enfoncement du goujon ainsi que l'épaisseur minimales du fond doivent être données afin de permettre une fixation correcte.

Matériau de fond	Enfoncements	Épaisseur minimal
Béton (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Brique silico-calcaire	ca. 40 mm	100 mm
Acier	ab 6 mm	ab 6 mm
Murage en briques pleines	15–32 mm	100 mm

Distances minimales et distances au bord du fond (selon l'article 18 de la loi BGV D9)

A l'endroit d'enfoncement, la distance aux bords libres doit être si grande que les goujons ne puissent pas sortir sur le côté.

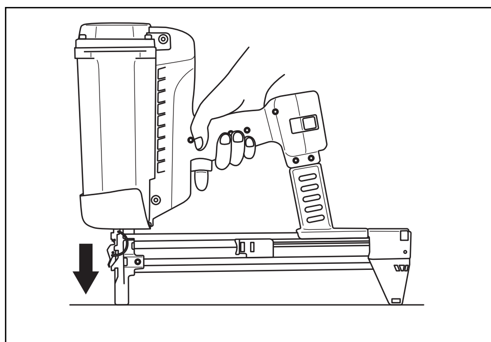
Les goujons doivent être enfoncés si distants les uns des autres qu'ils ne puissent pas sortir à l'endroit d'enfoncement en conséquence de matériaux se cassant ou crevassant.

	Murage	Béton, béton armé	Acier
Distance par rapport au bord libre	5 cm	5 cm	triple diamètre de queue
Distance entre les goujons	décuple diamètre de queue	décuple diamètre de queue	quintuple diamètre de queue

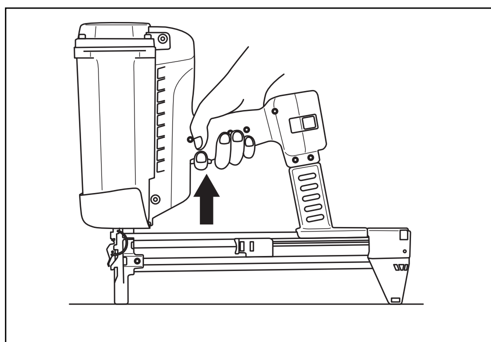
Instructions d'utilisation

Poser le goujon/le clou

1. Tenir l'appareil avec les deux mains et prendre une position stable et bien en équilibre.
2. Poser l'appareil perpendiculairement à la surface du matériau. La douille de pose **4** et le pied du magasin **10** doivent bien reposer sur la surface du matériau.
3. Avec la douille de pose, appuyer l'appareil contre la surface du matériau. Par cela, l'appareil est déverrouillé, le moteur du ventilateur est mis en marche et aspire de l'air.
   Ne jamais tenir la main directement devant l'ouverture d'aspiration 1, ce qui risque d'entraver le bon fonctionnement de l'appareil !



4. Actionner le déclencheur **8**. Le mélange de gaz est allumé électriquement et le goujon/clou s'enfonce dans le matériau.
   Nota : L'allumage ne peut s'effectuer que lorsque la douille de pose **14** est appuyée **à fond** et que **3** goujons/clous **au moins** se trouvent dans le magasin **9**.



5. Relâcher le déclencheur **8** et relever l'appareil. Le gaz d'échappement est évacué par la sortie d'évacuation **7**. En même temps, de l'air frais est soufflé dans la chambre de combustion.

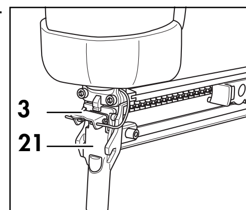
Nota : Si aucun autre goujon/clou n'est posé, la ventilation continue à fonctionner pendant 10 sec. environ, puis s'éteint.

L'appareil a été conçu pour une utilisation continue. La douille de pose peut chauffer énormément.
En cas de défauts visibles sur l'appareil, arrêter immédiatement et faire réparer l'appareil par Würth.

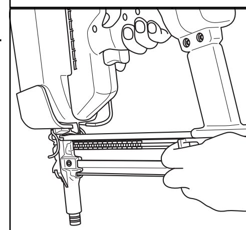
Eliminer l'obturation

Dans certaines conditions, il est possible qu'un goujon/clou se coince dans le canal d'éjection causant une obturation. Dans un tel cas, interrompre le travail et éliminer l'obturation.

1. Sortir l'accu et la cartouche de gaz.
2. Sortir la bande de magasin.
3. Ouvrir le capot **3** et faire basculer la plaque de retenue **21** vers le haut.
   Eliminer l'obturation.



4. Remettre en place la plaque de retenue et refermer le capot
   .



Nettoyage et entretien

Pour assurer un travail impeccable et en tout sécurité, faire régulièrement effectuer les travaux d'entretien suivants sur l'appareil :

Nettoyer le filtre

En cas de dégagement élevé de poussières, le filtre doit être nettoyé au bout de chaque journée de travail.
Ouvrir le capot **1** et sortir le filtre. Nettoyer le filtre à l'aide d'air comprimé ou, dans le cas d'un encrassement élevé, le remplacer.

Nettoyer le canal d'éjection et le magasin

Pour réduire le risque d'obturation et pour éviter une usure élevée, nettoyer régulièrement avec de l'air comprimé le canal d'éjection, la douille de pose ainsi que la coulisse dans le magasin. **Ne pas graisser les parties amovibles.**

Nettoyer le carter

Nettoyer le carter à l'aide d'un chiffon propre et sec. Pour le nettoyage et l'entretien, nous vous recommandons les produits de nettoyage et d'entretien Würth pour matières synthétiques. A l'aide d'air comprimé, enlever les encrassements importants dus à la poussière.
Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de l'appareil, celui-ci devait avoir un défaut, la réparation ne doit être confiée qu'à une station de service après-vente pour outillage Würth agréée.
Pour toutes questions et commandes de pièces de rechange, indiquer absolument le numéro d'article se trouvant sur la plaque signalétique de l'appareil.
La liste actuelle des pièces de rechange de cet appareil peut être consultée sous « http://www.wuerth.com/partsmanager » ou demandée auprès de la succursale Würth la plus proche.

Repérage d'anomalies et leurs remèdes

Disfonctionnement	Cause possible	Remède au problème
Voyant vert au chargeur ne s'allume pas, l'accu ne peut pas être chargé	La fiche du bloc d'alimentation n'est pas complètement enfoncée dans la prise du secteur ou la connexion à la douille du chargeur est interrompue Prise secteur défectueuse Voyant LED vert et/ou chargeur/ bloc d'alimentation défectueux	Enfoncer correctement la fiche du bloc d'alimentation; enfoncer la fiche correctement dans la douille du chargeur. Faire contrôler la prise secteur par un spécialiste qualifié Faire contrôler le chargeur/le bloc d'alimentation par le service après-vente agréé par Würth
Le moteur du ventilateur ne démarre pas après que la douille de pose a été appuyée; voyant lumineux indiquant l'état de charge de l'accu n'est pas allumé	L'accu n'a pas été correctement posé Les contacts de l'accu sont encrassés, pleins d'huile ou corrodés L'accu est fort déchargé ou défectueux Moteur de ventilation défectueux	Sortir l'accu et le replacer de façon qu'il s'encliquette Nettoyer les contacts de l'accu Charger l'accu ou le remplacer (voir paragraphe « Accu et chargeur ») Faire contrôler l'appareil par un service après-vente agréé par Würth
Le processus de pose n'est pas déclenché après que la douille de pose a été appuyée et que le déclencheur est actionné ; le moteur de ventilation fonctionne normalement ; le voyant de l'état de charge n'est pas allumé	La cartouche de gaz est vide ; conrôler le niveau de remplissage de la cartouche de gaz La soupape de dosage est défectueuse, la chambre de combustion n'est pas remplie de gaz Dispositif d'allumage/bougie d'allumage défectueux	Sortir la cartouche de gaz et presser la soupape de dosage deux ou trois fois contre un objet solide. A chaque fois une quantité faible de gaz devrait sortir, sinon remplacer la cartouche de gaz. Remlacer la soupape de dosage Faire contrôler l'appareil par un service après-vente agréé par Würth
Impossible d'appuyer complètement sur la douille de pose ou seulement en partie	Blocage causé par une obturation dans le magasin ; goujon/clou coincé dans le canal d'éjection La douille de pose et le tampon d'éjection fonctionnent difficilement Le tampon d'éjection n'est pas bien placé derrière le goujon Le bras de contact de la douille de pose est déformé ou défectueux	Eliminer l'obturation dans le magasin (voir paragraphe « Eliminer l'obturation ») Nettoyer le canal d'éjection et la douille de pose avec de l'air comprimé. Ouvrir le capot de fermeture (respecter les indications !) Nettoyer le canal d'éjection avec de l'air comprimé et pousser le tampon d'éjection vers le haut Faire contrôler l'appareil par un service après-vente agréé par Würth
La bande du magasin n'avance pas	Utilisation de fausses bandes de magasin Bande de magasin/coulisse fonctionnent difficilement	N'utiliser que des goujons/clous WÜRTH d'origine Nettoyer le magasin
Le rendement de la boulonneuse diminue considérablement ou n'est pas suffisant ; les goujons/clous ne sont pas complètement enfoncés	Remplissage insuffisant de la chambre de combustion ou la cartouche de gaz est presque vide Surchauffage causé par une ventilation ou aération insuffisantes Perte d'étanchéité dans la chambre de combustion Contrôle : Presser la douille de pose contre le matériau pendant 1 min. environ, puis actionner le déclencheur. Si aucun processus de pose n'est déclenché, il y a perte d'étanchéité	Contrôler que l'adaptateur et la cartouche de gaz soient correctement placés, si nécessaire remplacer la cartouche de gaz Ne pas mettre la main devant le capot ou nettoyer le filtre Faire contrôler l'appareil par un service après-vente agréé par Würth
La douille de pose ne se remet pas dans sa position initiale après un processus de pose	Le tampon d'éjection est usé ou déformé ; le piston se coince en raison de segments défectueux ; le bras de la douille de pose est déformé Faire contrôler l'appareil par un service après-vente agréé par Würth	Les sorties d'évacuation sont encrassées ou obturées Nettoyer les sorties d'évcuation
L'appareil ne travaille pas régulièrement ; le moteur du ventilateur a des ratés	Interruption interne du circuit électrique ou mauvais contact	Faire contrôler l'appareil par un service après-vente agréé par Würth

Stockage

Toujours sortir l'accu et la cartouche de gaz de l'appareil au bout de chaque journée de travail, pendant des pauses de travail assez longues, pendant le transport et le stockage.

Garder l'appareil et l'accu dans le coffre à outils d'origine dans un endroit sûr, sec et à l'abri de la chaleur. Toujours stocker les cartouches de gaz séparément et dans un endroit protégé.

L'appareil et les cartouches de gaz doivent être gardés hors de portée de personnes non autorisées et surtout des enfants.

Accessoires

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

En raison du développement constant du matériel de fixation, il se peut que quelques goujons/clous ne figurent pas encore sur la liste. Veuillez contacter votre conseiller technique Würth ou consulter le catalogue actuel.

Garantie

Cet appareil Würth est garanti, à partir de la date d'achat, conformément aux dispositions légales/nationales (contre preuve d'achat, facture ou bordereau de livraison). Les dommages survenus seront compensés par une livraison de remplacement ou par une réparation.
Les défauts dus à une usure normale, à une surcharge ou à un mauvais usage sont exclus de la garantie.

Les réclamations ne peuvent être reconnues que si vous retournez l'appareil non démonté à une succursale Würth, à votre vendeur Würth ou que vous le transmettiez à un service après-vente autorisé pour outils pneumatiques et électriques Würth.

Elimination de déchets

Les outils électroportatifs, ainsi que leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.



Seulement pour les pays de l'Union Européenne :

Ne pas jeter les appareils électroportatifs avec les ordures ménagères !
Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques et sa réalisation dans les lois nationales, les outils électroportatifs dont on ne peut plus se servir doivent être séparés et suivre une voie de recyclage appropriée.

Bruits et vibrations

Valeurs de mesures obtenues conformément à la norme européenne EN 12 549.

Les mesures réelles (A) des niveaux sonores de la machine sont : intensité de bruit 105,06 dB (A) ; Niveau de bruit 113,16 dB (A). **Munissez-vous d'une protection acoustique !**
L'accélération réelle mesurée est de 3,7 m/s^2.

CE Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est en conformité avec les normes ou documents normalisés : EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 conformément aux termes des réglementations 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

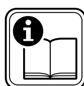
CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

E

 Para su seguridad



Solamente puede trabajar sin peligro con el aparato si lee íntegramente las instrucciones de manejo y las indicaciones de seguridad, ateniéndose estrictamente a las recomendaciones allí comprendidas.



No utilizar el aparato en un entorno húmedo o mojado. No exponer el aparato a la lluvia.



Siempre llevar puestos unas gafas de protección y protectores auditivos.
Emplear calzado fuerte y un casco protector.



Mantener el aparato fuera del alcance de los niños, y no dejarlo sin vigilancia. Si no pretende usar el aparato, guardarlo en un lugar seguro para evitar que sea utilizado por personas que no estén autorizadas para ello.



No fumar en el puesto de trabajo y mantener el aparato alejado de las llamas, focos de calor y chispas.



Siempre cuidar que esté suficientemente ventilado el puesto de trabajo.

- La inobservancia y/o el incumplimiento de las prescripciones y medidas de precaución, así como de las disposiciones legales y de las prescripciones contra accidentes pueden originar daños personales.
- Observe siempre todas las prescripciones y la legislación nacional e internacional determinante en el uso de clavadoras de pernos, especialmente en lo tocante a la prevención de accidentes.
- No utilice la clavadora de pernos si no ha sido adiestrado en su aplicación.
- Está prohibido el uso del aparato a personas menores de 18 años. Quedan excluidos de ello los menores de edad con más de 16 años, en proceso de formación, que trabajen bajo la supervisión de un adulto.
- No entregue el aparato a personas que no hayan sido adiestradas en su forma de uso. Para consultas/adiestramiento diríjase a su establecimiento de venta Würth.
- Interrumpa su trabajo si se encuentra indispuesto.
- El proceso de combustión empleado para accionar el aparato produce gases quemados calientes, que además de ser nocivos para la salud, pueden llegar a incendiar materiales inflamables. La herramienta no deberá ponerse a funcionar en un entorno con peligro de explosión o en las proximidades de materiales fácilmente inflamables.
- Al montar pernos controlar, p. ej. con un detector de metales, si se encuentran tendidos ocultos conductores eléctricos y tuberías de gas o agua.
- Antes de comenzar a trabajar, cerciorarse de que el aparato funcione correctamente, que esté íntegramente montado, y que se encuentre en perfecta disposición de servicio. No utilizar un aparato defectuoso.
- Jamás oriente la clavadora de pernos contra algunos de sus miembros o su propio cuerpo, ni contra otras personas.
- Solamente usar el aparato colocándose sobre una base estable.
- Siempre mantener el aparato perpendicular a la base de sujeción. Evitar trabajar con los brazos extendidos.
- No mantener las manos cerca de la boca de aspiración ni del casquillo.
- A pesar de las protecciones que incorpora el aparato, si éste se emplea de forma incorrecta, puede llegar a traspasarse chapa. Asegúrese por ello de que no se encuentren personas detrás del lugar de aplicación.
- Jamás transportar el aparato sujetándolo por el disparador. Si en este caso se presionase accidentalmente el casquillo puede llegar a accionarse el aparato y causarle una lesión grave.
- Siempre desmontar el acumulador y el cartucho de gas, antes de una pausa prolongada o al finalizar el trabajo, o antes de cualquier manipulación en el aparato (p. ej. mantenimiento, reparación y sustitución de piezas de desgaste).
- Interrumpir inmediatamente el trabajo si el aparato trabaja irregular o incorrectamente, o en caso de quedar atascado algún elemento de sujeción. Subsanar la avería según se describe en el párrafo "Investigación de averías".
- No exponer el aparato a temperaturas superiores a 50 °C.
- Únicamente emplear el cargador y alimentador de red adjuntos para cargar el acumulador. La carga de acumuladores diferentes de aquellos para los que ha sido diseñado el cargador puede causar un incendio.
- Proteger el acumulador del calor y del fuego: ¡Peligro de explosión! No depositar el acumulador sobre un radiador, ni exponerlo prolongadamente a sol intenso, ya que se daña si se somete a una temperatura superior a 50 °C.
- Guardar los acumuladores desmontados, alejados de clips, monedas, llaves, clavos, tornillos u otros objetos metálicos que pudieran puentear sus contactos.
  Un cortocircuito entre los contactos del acumulador puede provocarle quemaduras o un incendio.
- No abrir el acumulador y protegerlo de los golpes. Guardarlo en un lugar seco y libre de heladas.
- No tirar el acumulador a la basura, ni al fuego, ni al agua.



No abrir los cartuchos de gas, ni exponerlos directamente al sol, llamas, chispas o temperaturas superiores a 50 °C. ¡Peligro de explosión!

- No fumar al manipular cartuchos de gas, ni inhalar el gas expelido.
- Al transportar y guardar el aparato mantener siempre el cartucho de gas separado del aparato y fuera del alcance de los niños. En caso de un contacto con un objeto cortante puede que el cartucho sea dañado y se produzcan fugas. Proteger el cartucho de gas con la tapa.
- No intentar aplastar, abrir, quemar o rellenar un cartucho de gas vacío. Los cartuchos de gas vacíos deberán eliminarse de acuerdo a lo que marca la ley.
- Si desea identificar el aparato, no taladrar la carcasa ni poner remaches. Utilizar etiquetas autoadhesivas.
- **Solamente deberán emplearse pernos, cartuchos de gas, accesorios especiales y piezas de repuesto originales Würth. La utilización de accesorios no homologados por nosotros puede provocar graves accidentes.**

Utilización reglamentaria

El aparato ha sido proyectado para clavar pernos (elementos de sujeción) en hormigón, muros de ladrillo silicocalcáreos macizos, muros de ladrillo macizo y en acero, aplicando los accesorios originales del sistema Würth.

El usuario es el responsable exclusivo de los daños que puedan derivarse de una utilización antirreglamentaria.

Principio de funcionamiento

En la clavadora de pernos DIGA se emplea una mezcla explosiva de gas que se encarga de impulsar un émbolo utilizado para clavar el perno.

Durante el proceso de combustión se emiten gases quemados y ruido, lo que puede resultar nocivo para la salud. Por ello, atenerse a las medidas de seguridad prescritas.

Por su tipo constructivo, este aparato no ha sido clasificado como aparato para la introducción a presión de pernos. Se recomienda tener en cuenta las prescripciones de la Mutua Laboral correspondiente BGV A.

Elementos de la máquina

1 Boca de aspiración/tapa con filtro
2 Carcasa
3 Estribo de cierre
4 Casquillo/seguro contra expulsión accidental
5 Palanca de desenclavamiento
6 Corredera
7 Salida de gases quemados
8 Disparador
9 Cargador
10 Base del cargador
11 Tope de pieza de sujeción
12 Estribo de sujeción de la correa
13 Acumulador
14 Tecla de desenclavamiento del acumulador
15 Testigo del estado de carga del acumulador
16 Tapa/alojamiento para cartucho de gas

Los accesorios descritos e ilustrados no corresponden en parte al material que se adjunta de serie.

Características técnicas

Clavadora de pernos	**DIGA CSM-1**
Nº de artículo	086494
Rendimiento (máx.)	1000 h
Longitud de la punta x Ø de la punta (máx.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Capacidad del cargador	40 piezas
Dimensiones (altura x longitud x anchura)	467 x 122 x 450 mm
Peso	4,4 kg
Cartucho de gas	
Nº de artículo	864 900 0 ...
Capacidad	80 ml
Tipo de gas	Isobutano/propano
Clase de peligrosidad	2.1 UN 1950 F+
Temperatura ambiente máx.	50 °C
Autonomía	aprox. 800 activaciones
Alimentador de red	
Tensión/intensidad de entrada	100 - 240 V≈/0,4 A
Tensión/intensidad de salida	12 V =/1,2 A
Cargador	
Tensión/intensidad de entrada	12 V =/1,2 A
Tensión/intensidad de entrada	10 V =/0,8 A
Tiempo de carga	
c. acumulador descargado	120 min
primera puesta en marcha	24 h
Acumulador	**NiMH**
Tensión nominal	6 V =
Capacidad	1,5 Ah
Temperatura ambiente	5 - 50 °C
Autonomía con acumulador lleno	caaprox. 3000 activaciones

Acumulador y cargador

Carga del acumulador

Antes de la primera puesta en marcha, y siempre que no se haya utilizado durante largo tiempo, deberá dejarse recargando 24 horas el acumulador para alcanzar la plena capacidad.
Para sacar el acumulador del aparato presionar a fondo ambas teclas de desenclavamiento **14**.

Conectar a la toma de corriente el alimentador de red, e insertar el conector macho en el conector hembra del cargador. El proceso de carga comienza en el momento de insertar el acumulador en el alojamiento de carga. Durante el proceso de carga es normal que se calienten el acumulador y el cargador.

Indicadores de control

El cargador incorpora un LED rojo y otro verde que permiten controlar el estado de carga:

❏ **LED verde encendido:**
Cargador en disposición de funcionamiento; acumulador lleno.

❏ **LED rojo encendido:**
Proceso de carga en curso; el acumulador se está cargando.

❏ **Los LED rojo y verde parpadean alternativamente:**
Sobretemperatura; el acumulador está demasiado caliente y no puede cargarse ⇨ Sacar el acumulador y esperar a que se enfríe.

❏ **los LED rojo y verde se iluminan simultáneamente:**
No es posible cargar el acumulador; acumulador defectuoso ⇨ Sustituir el acumulador.

❏ **LED rojo encendido y LED verde parpadeando:**
No es posible cargar el acumulador por estar defectuoso o demasiado caliente ⇨ cambiar el acumulador.

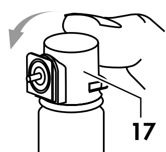
Indicador del estado de carga del acumulador

El indicador **15** del aparato sirve para controlar el estado de carga del acumulador. Éste se ilumina de color rojo si fuese necesario cargar el acumulador.

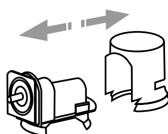
Cartucho de gas

Montaje de la válvula dosificadora

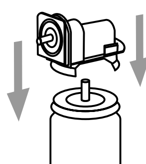
Para dosificar con exactitud la mezcla de gas necesaria para el proceso de combustión debe montarse en el cartucho de gas la válvula dosificadora suministrada. Únicamente esta válvula dosificadora garantiza la dosificación exacta de la mezcla de gas y de la fuerza de impacto resultante.



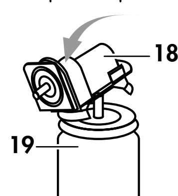
1. Empujar hacia adelante la tapa protectora **17**.



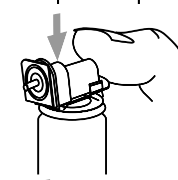
2. Retirar la tapa protectora.



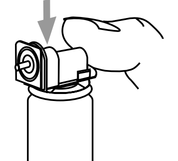
3. Alinee los bordes.



4. Insertar la válvula dosificadora **18** en la boquilla del cartucho de gas **19** y enclavarla en la ranura anterior.
¡No orientar la salida de la válvula dosificadora contra la cara ni los ojos!



5. Presione el borde posterior hasta enclavarlo.



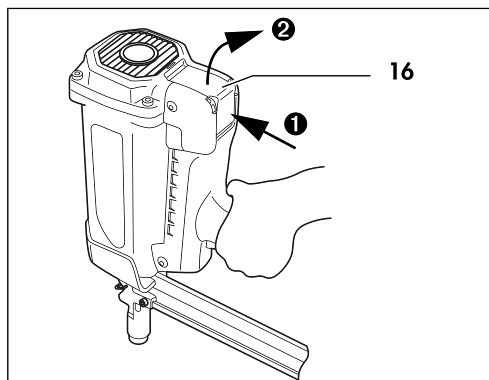
6. Presionar hacia abajo la válvula dosificadora en la parte de atrás hasta percibir claramente su enclavamiento (2 "clics").

⚠ **Antes de transportar y guardar el aparato, desmontar la válvula dosificadora 18 y volverla a montar junto con la tapa protectora.**

Montaje del cartucho de gas

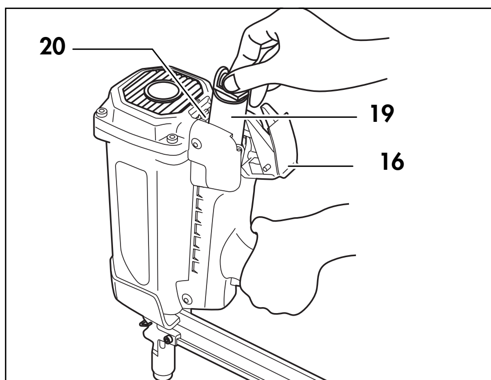
⚠ **Antes de montar el cartucho de gas retirar el acumulador del aparato.**

Presione oblicuamente hacia arriba la tapa **16** del alojamiento (❶) e inclínela hacia afuera (❷).



Atención: Tenga en cuenta que la válvula de medición de la celda de combustible es de color verde.

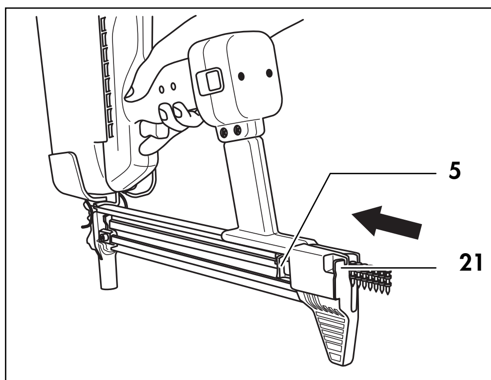
Introduzca en el alojamiento el cartucho de gas **19** una vez montada en éste la válvula dosificadora. Preste atención a que la boquilla de la válvula dosificadora encastre en el pequeño adaptador verde **20**.



Cerrar la tapa **16**.

⚠ **Al montar el cartucho de gas puede llegar a salirse una pequeña cantidad de gas inflamable. No aspirar el gas, no fumar, ni ponerse cerca de llamas o chispas.**
Si sigue oliendo a gas después de haber montado el cartucho, retirar éste inmediatamente y determinar la causa de la fuga de gas.

Llenado del cargador



– Introduzca la tira del cargador según figura.
– Saque completamente hacia atrás la corredera **6**, y vuélvala a aproximar contra la tira del cargador, hasta asentarla contra la misma.
– Para retirar la tira del cargador tirar hacia atrás ligeramente de la corredera. Accionar el botón de desenclavamiento **5** y tirar hacia atrás de la corredera **6**. Accionar el resorte de retención **21** y retirar la tira del cargador.

Materiales base y separaciones

⚠ **Los pernos no deberán clavarse en materiales o elementos inadecuados.**

Materiales de base recomendados

Controle el grosor del material base. Para conseguir una sujeción segura del elemento clavado, es necesario que éste penetre a una profundidad suficiente y que el grosor del material base no sea inferior al mínimo admisible.

Material de base	Profundidad de penetración	Grosores mínimos
Hormigón (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Arenisca calcárea	ca. 40 mm	100 mm
Acero	ab 6 mm	ab 6 mm
Muro de ladrillo macizo	15–32 mm	100 mm

Separaciones mínimas y respecto a los bordes del material de base (según § 18 BGV D9)

En el punto de inserción debe mantenerse una distancia suficientemente grande respecto al borde libre para evitar que el perno se salga lateralmente.

Los pernos deben montarse manteniendo una separación suficiente para evitar que se rompa o fisure el material y se salgan del punto de inserción.

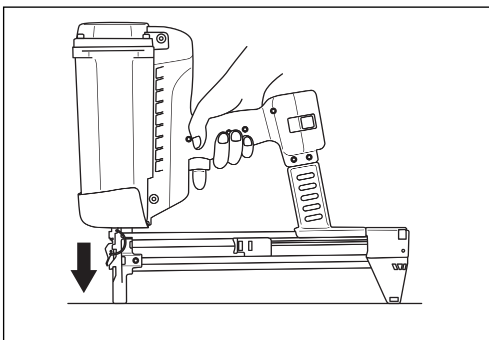
	Muro de ladrillo	Hormigón, hormigón armado	Acero
Separación respecto a una esquina exterior	5 cm	5 cm	3 veces el Ø del vástago del perno
Separación entre pernos	10 veces el Ø del vástago del perno	10 veces el Ø del vástago del perno	5 veces el Ø del vástago del perno

nstrucciones para la operación

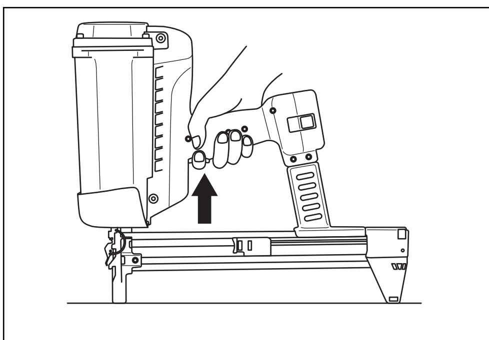
Clavado de pernos/clavos

1. Sujete el aparato con ambas manos, manteniendo además una posición estable.
2. Coloque el aparato perpendicular a la superficie del material. El casquillo **4** y la base del cargador **10** deberán asentar firmemente.
3. Presionar el casquillo del aparato contra el material. Con ello se desasegura el aparato y se conecta el ventilador que succiona el aire.

¡Por ello, no deberá taparse nunca la boca de aspiración 1 con la mano, puesto que ello ocasionaría un funcionamiento deficiente !



4. Accione el disparador **8**. La mezcla de gas es encendida eléctricamente, lo que hace que el perno/clavo sea introducido en el material de base. **Observación:** La ignición solamente se lleva a cabo si el casquillo **14** es presionado **completamente**, y si existen por los **menos 3** pernos/clavos en el cargador **9**.



5. Soltar el disparador **8** y alzar el aparato. Los gases quemados salen por la abertura **7**. Simultáneamente se aspira aire fresco en la cámara de combustión.

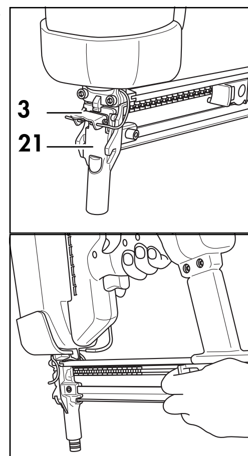
Observación: En caso de no seguir clavando más pernos/clavos, el ventilador continúa funcionando todavía 10 s antes de desconectarse.

El aparato ha sido diseñado para un servicio continuo. El casquillo puede llegar a ponerse muy caliente.
En caso de daños manifiestos en el aparato, interrumpir inmediatamente el trabajo y hacer reparar el aparato en un servicio técnico Würth.

Forma de eliminar una obstrucción

Bajo ciertas circunstancias puede ocurrir que llegue a quedarse atascado un perno/clavo en el conducto de salida provocando una retención. En este caso, interrumpir el trabajo y eliminar el bloqueo.

1. Desmontar el acumulador y el cartucho de gas.
2. Retire la tira del cargador.
3. Abrir la tapa **3** y abatir hacia arriba la placa de sujeción **21**. Desatascar el conducto.



4. Enganchar la placa de sujeción y cerrar la tapa.

Mantenimiento y limpieza

Para trabajar con eficacia y seguridad con el aparato, es necesario someterlo periódicamente a los trabajos de mantenimiento siguientes:

Limpieza del filtro

Si el entorno es muy polvoriento es necesario limpiar el filtro después de cada jornada laboral.

Abrir la tapa **1** y extraer el filtro. Soplar el filtro con aire comprimido, o sustituirlo si estuviese muy sucio.

Limpieza del conducto de salida y cargador

Para evitar atascos y reducir el desgaste, limpiar periódicamente con aire comprimido el conducto de salida, el casquillo y el carril guía del cargador. **No aceitar las partes móviles.**

Limpieza de la carcasa

Limpiar la carcasa con un paño limpio y seco. Recomendamos emplear productos Würth para la limpieza y conservación de plásticos. Eliminar con aire comprimido el polvo acumulado en el aparato.

Si a pesar de sus esmerados procesos de fabricación y control el aparato llegara a fallar, la reparación deberá realizarse por un taller de servicio autorizado para herramientas neumáticas o eléctricas Würth.

Para cualquier consulta o al solicitar piezas de repuesto es imprescindible indicar siempre el nº de artículo que figura en la placa de características del aparato.

La lista actualizada para las piezas de repuesto de este aparato puede obtenerse en internet bajo "http://www.wuerth.com/partsmanager", o adquirirse en el establecimiento Würth más cercano.

Investigación de averías y eliminación de fallos

Avería	Causa posible	Forma de subsanarla
No se enciende el indicador verde del cargador y el acumulador no puede cargarse	No se ha introducido completamente en la toma de corriente el enchufe del alimentador de red, o la conexión con el alojamiento de carga es incorrecta	Insertar correctamente el enchufe del alimentador de red; introducir a fondo el conector en el alojamiento de carga
	Toma de corriente defectuosa	Hacer controlar la toma de corriente por un electricista
	LED verde o cargador/alimentador de red defectuosos	Haga controlar el cargador/alimentador de red en un servicio técnico autorizado Würth
El ventilador no se pone en marcha al presionar el casquillo; el indicador de estado de carga está apagado	Acumulador incorrectamente montado	Sacar el acumulador y volver a insertarlo hasta enclavarlo
	Los contactos del acumulador están sucios, aceitados o corroídos	Limpiar los contactos del acumulador
	El acumulador está descargado o defectuoso	Cargar o sustituir el acumulador (ver párrafo "Acumulador y cargador")
	Ventilador defectuoso	Hacer controlar el aparato por un servicio técnico autorizado Würth
El impacto no se lleva a cabo después de presionar el casquillo y accionar el disparador; el motor del ventilador funciona normalmente; el indicador de estado de carga está apagado	Cartucho de gas vacío; verificar el nivel de llenado del cartucho	Retirar el cartucho de gas y presionar aprox. 2 - 3 veces la válvula dosificadora contra una base firme. Cada vez que ésta se presione deberá salir algo de gas; en el caso contrario sustituir el cartucho de gas
	Válvula dosificadora defectuosa, la cámara de combustión no se llena de gas	Sustituir la válvula dosificadora
	Sistema de encendido/bujía defectuoso	Hacer controlar el aparato por un servicio técnico autorizado Würth
El casquillo no penetra a fondo o solamente lo hace parcialmente	Bloqueo debido a un atasco en el almacén; perno/clavo atascado en el conducto de salida	Eliminar la obstrucción del cargador (ver párrafo “Forma de eliminar una obstrucción”)
	El casquillo y émbolo de empuje se mueven con dificultad al estar sucios	Limpiar con aire comprimido el conducto de salida y el casquillo. Abrir la tapa abatible (¡observar las indicaciones!)
	El émbolo de expulsión no está situado correctamente detrás del perno	Limpiar el conducto de salida con aire comprimido y empujar hacia arriba el émbolo de empuje
	El brazo de contacto del casquillo está deformado o defectuoso	Hacer controlar el aparato por un servicio técnico autorizado Würth
La cinta no es transportada	Se utilizaron tiras incorrectas en el cargador	Únicamente utilice pernos/clavos originales Würth
	La cinta/corredera deslizan con dificultad	Limpiar el cargador
El rendimiento disminuye rápidamente, o es insuficiente; las pernos/clavos no son introducidos del todo	Llenado deficiente de la cámara de combustión o cartucho de gas casi vacío	Cerciorarse del asiento correcto del adaptador y del cartucho de gas, o sustituir este último
	Sobrecalentamiento debido a una refrigeración o entrada de aire insuficientes	No colocar la mano frente a la tapa o limpiar el filtro
	Fuga en la cámara de combustión Comprobación: presionar el casquillo aprox. 1 min contra una base, y seguidamente, accionar el disparador. Si no se produce un impacto, ello es señal de que existe una fuga	Hacer controlar el aparato por un servicio técnico autorizado Würth
Después del impacto, el casquillo no retrocede a la posición de partida	El émbolo de expulsión está desgastado o deformado; pistón agarrotado por segmentos defectuosos; brazo de contacto del casquillo deformado	Hacer controlar el aparato por un servicio técnico autorizado Würth
	Aberturas de salida de gases quemados sucias o obstruidas	Limpiar las aberturas de salida de gases quemados
El aparato trabaja de forma irregular; el motor del ventilador funciona intermitentemente	Interrupción en el cableado interno o contacto falso	Hacer controlar el aparato por un servicio técnico autorizado Würth

Almacenaje

Al finalizar el trabajo, antes de una pausa prolongada, al transportarlo o guardarlo, retirar siempre el acumulador y el cartucho de gas del aparato.

Guardar el aparato y el acumulador en el maletín de herramientas original y depositarlo en un lugar seguro, seco y protegido del calor. Siempre guardar protegido, y por separado, el cartucho de gas.

Las personas no autorizadas, y muy en especial los niños, no deberán tener acceso al aparato ni a los cartuchos de gas.

Accesorios especiales

1x +	1000x	l [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Debido al desarrollo permanente de los elementos de sujeción, es muy probable que no estén representados todos pernos/clavos disponibles en la actualidad. Por ello, es conveniente que consulte a su asesor técnico Würth o que utilice el catálogo más actual.

Garantía

Para este aparato Würth concedemos una garantía a partir de la fecha de compra (comprobación mediante factura o albarán de entrega) de acuerdo con las disposiciones que marca la ley en el respectivo país. Los defectos serán subsanados mediante reparación o reposición del aparato, según se estime conveniente.

No quedan cubiertos por la garantía los daños originados por un desgaste natural, sobrecarga o utilización inadecuada.

Las reclamaciones solamente podrán tenerse en cuenta si Ud. entrega el aparato, sin desmontar, a un establecimiento Würth, al personal del Servicio Exterior Técnico Würth, o a un servicio técnico oficial para herramientas eléctricas y Pneumáticas Würth.

Eliminación

Recomendamos que las herramientas eléctricas, accesorios y embalajes sean sometidos a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.



Sólo para países de la UE:

¡No arroje las herramientas eléctricas a la basura!

Conforme a la Directriz Europea 2002/96/CE sobre aparatos eléctricos y electrónicos inservibles, tras su conversión en ley nacional, deberán acumularse por separado las herramientas eléctricas para ser sometidas a un reciclaje ecológico.

Información sobre ruidos y vibraciones

Determinación de los valores de medición según norma EN 12 549.

El nivel de ruido típico de la máquina corresponde a: nivel de presión de sonido 105,06 dB (A); nivel de potencia de sonido 113,16 dB (A). **¡Usar protectores auditivos!**

La aceleración se eleva normalmente a 3,7 m/s^2.

CE Declaración de conformidad

Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto está en conformidad con las normas o documentos normalizados siguientes: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 de acuerdo con las regulaciones 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

Reservado el derecho a modificaciones

P

 Para sua segurança



Um trabalho seguro com o aparelho só é possível após ter lido completamente as instruções de serviço e as indicações de segurança e após observar rigorosamente as indicações nelas contidas.



O aparelho não deve ser operado em ambientes molhados ou húmidos. Não expor o aparelho à chuva.



Usar sempre um óculos de protecção, assim como uma protecção auricular.
Usar sapatos firmes e um capacete.



Manter o aparelho afastado de crianças e jamais deixá-lo sem vigilância. Enquanto não for utilizado, o aparelho deve ser guardado em local seguro, de modo que não possa ser utilizado sem autorização.



Não fume no local de trabalho e mantenha o aparelho afastado de chamas, fogo aberto ou faíscas eléctricas.



Observe sempre que haja suficiente ventilação no local de trabalho.

- O desrespeito e/ou não cumprimento das directivas e medidas de segurança, assim como das determinações legais e directivas de prevenção de acidentes podem provocar danos pessoais.
- Observe em todo caso as directivas nacionais e internacionais e as leis para a utilização de aplicadores de cavilhas, principalmente sobre o tema de prevenção de acidentes.
- Não trabalhe com o aplicador de cavilhas sem ter sido instuído sobre a utilização.
- Pessoas com menos de 18 anos não devem trabalhar com o aparelho. Com excepção de jovens com menos de 16 anos trabalhando sob vigilância, que estejam em fase de aprendizado.
- Não passe o aparelho adiante para pessoas sem a devida instrução necessária. Para obter aconselhamento/treinamento, deverá dirigir-se ao seu revendedor Würth.
- Interrompa o trabalho, se não estiver se sentindo bem.
- O accionamento de combustão produz gases de escape quentes, que podem inflamar materiais inflamáveis e que são nocivos à saúde. A ferramenta não deve ser operada em ambiente com risco de explosão ou nas proximidades de materiais facilmente inflamáveis.
- Ao aplicar cavilhas, deverá procurar por cabos de corrente eléctrica, tubos de gás e de água que possam se encontrar sob o reboco, p. ex. com auxílio de aparelhos para detectar metais.
- Antes de iniciar o trabalho, deverá controlar o funcionamento correcto do aparelho, assim como a totalidade do aparelho. Não utilizar um aparelho defeituoso.
- Jamais aponte o aplicador de cavilhas para qualquer parte do corpo, para si mesmo ou outras pessoas.
- Só utilizar o aparelho sobre uma base apropriada.
- O aparelho deve sempre ser segurado verticalmente em relação à base de fixação. Evitar o trabalho com braços esticados.
- Não mantenha as suas mãos nas proximidades da abertura de aspiração nem da bucha de contacto.
- Apesar de existentes protecções, podem ocorrer perfurações de chapas no caso de erros de aplicação. Portanto é necessário que seja assegurado, que não se encontrem pessoas atrás da posição de fixação.
- Jamais transportar o aparelho com o dedo no gatilho. Se a bucha de aplicação for pressionada involuntariamente, é possível que seja accionado involuntariamente um processo de aplicação, provocando assim graves lesões.
- Sempre remover o acumulador e o cartucho de gás antes de longos intervalos de trabalho, no final do trabalho, antes de trabalhos de manutenção, antes de eliminar avarias e antes de substituir peças sobressalentes.
- Encerrar imediatamente o processo de trabalho se o aparelho trabalhar irregularmente, de forma incorrecta ou se peças de fixação estiverem emperradas. Eliminar a avaria como descrito no capítulo "Localização de avarias".
- O aparelho não deve ser exposto a temperaturas superiores a 50 °C.
- Só utilizar o carregador e o equipamento de alimentação de rede. Para um carregador, apropriado para um certo tipo de acumuladores, há risco de incêndio se for utilizado para outros acumuladores.
- Proteger o acumulador contra calor e fogo: risco de explosão! Não colocar o acumulador sobre o aquecedor ou expor por tempo prolongado a forte incidência solar, temperaturas superiores a 50 °C são prejudiciais.
- Mantenha um acumulador que não estiver sendo utilizado afastado de clipes, moedas, chaves, pregos, parafusos ou pequenos objectos metálicos, que possam causar um curto-circuito dos contactos. Um curto-circuito entre os contactos do acumulador pode causar queimaduras ou fogo.
- Não abrir o acumulador e protegê-lo contra golpes. Guardar em local seco e protegido contra geada.
- Não deitar o acumulador no lixo doméstico, no fogo ou na água.



Os cartuchos de gás não devem ser abertos, nem expostos a raios solares directos, chamas abertas, faíscas ou temperaturas superiores a 50 °C. Risco de explosão!

- Durante o manuseio dos cartuchos de gás não deverá fumar nem inalar o gás que escapa.
- Durante o transporte e armazenamento deverá sempre guardar separadamente o cartucho de gás e fora do alcance de crianças. Este pode ser danificado ou apresentar fugas se entrar em contacto com objectos afiados. Fixar o cartucho de gás com a capa de protecção.
- Não tente esmagar, abrir, queimar ou encher novamente um cartucho de gás vazio. Cartuchos de gás vazios devem ser eliminados de forma especializada.
- Para marcar o aparelho, não deverá perfurar ou aplicar rebites na carcaça. Utilize placas adesivas.
- **Só devem ser utilizados pernos de aplicação, cartuchos de gás, acessórios e peças sobressalentes originais Würth. A utilização de acessórios não homologados pode levar a graves acidentes.**

Utilização de acordo com as disposições

O aparelho é destinado para aplicar cavilhas em betão, pedras de arenito calcário, muramentos de tijolos, e em aço, utilizando acessórios de sistema genuínos Würth.

O utilizador é responsável por danos provocados por uma utilização indevida, que portanto não é acordo com as disposições.

Princípio de funcionamento

A ferramenta de aplicação de pernos DIGA possui um accionamento de combustão, com o qual é inflamada uma mistura de gás e é accionado um êmbolo de movimento para golpear o perno de aplicação.

Durante o processo de combustão são produzidas emissões de gases de escape e de ruído que podem ser nocivas à saúde. Devem ser observadas as medidas de segurança prescritas.

Devido ao seu modelo, este aparelho não é classificado como aplicador de pernos por carga explosiva. É recomendável observar BGV A.

Elementos do aparelho

1 Abertura de aspiração/tampa com esteira de filtro
2 Carcaça
3 Arco de fecho
4 Bucha de aplicação/protecção contra disparo
5 Alavanca de destravamento
6 Corrediça de tensão
7 Abertura de gás de escape
8 Gatilho
9 Carregador
10 Pé do carregador
11 Limitador da peça de fixação
12 Arco de fixação do cinto
13 Acumulador
14 Tecla de destravamento do acumulador
15 Indicação de controle da situação de carga do acumulador
16 Cobertura/compartimento de admissão para cartucho de gás

Os acessórios ilustrados e descritos nas instruções de serviço nem sempre são abrangidos pelo conjunto de fornecimento!

Dados técnicos do aparelho

Ferramenta de aplicação de pernos	**DIGA CSM-1**
N° de artigo	086494
Potência de aplicação (máx.)	1000 h
Comprimento da cavilha x Ø da cavilha (máx.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Capacidade do carregador	40 unidades
Dimensões (altura x comprimento x largura)	467 x 122 x 450 mm
Peso	4,4 kg
Cartucho de gás	
N° de artigo	864 900 0 ...
Volume de enchimento	80 ml
Componentes	Isobutano/ Propano
Classe de perigo	2.1 UN 1950 F+
Máx. temperatura ambiente	50 °C
Reserva de energia	aprox. 800 aplicações
Equipamento de alimentação	
Tensão/corrente de entrada	100 - 240 V≈/0,4 A
Tensão/corrente de saída	12 V =/1,2 A
Carregador	
Tensão/corrente de entrada	12 V =/1,2 A
Tensão/corrente de saída	10 V =/0,8 A
Período de carga	
acumulador descarregado	120 min
primeira colocação em funcionamento	24 h
Acumulador	**NiMH**
Tensão nominal	6 V =
Capacidade	1,5 Ah
Temperatura ambiente	5 - 50 °C
Reserva de energia com o acumulador cheio	aprox. 3000 aplicações

Acumulador e carregador

Carregar acumulador

Antes da primeira colocação em funcionamento e após uma longa fase de arrecadação, o acumulador deve ser carregado durante 24 horas para alcançar a completa capacidade.

Para retirar o acumulador do aparelho, deverá pressionar ambas as teclas de destravamento **14** completamente para dentro.

Introduzir o equipamento de alimentação na tomada e a ficha de carga na bucha do carregador. O processo de carga é iniciado, logo que o acumulador for colocado no compartimento de carga. O acumulador e o carregador aquecem-se durante o carregamento, isto é normal.

Indicações de controlo

O carregador está equipado com uma indicação LED vermelha e uma verde:

❏ **LED verde iluminado:**
O carregador está pronto para funcionar; o acumulador está completamente carregado

❏ **LED vermelho iluminado:**
Processo de carga em decurso; acumulador está sendo carregado.

❏ **LED vermelho e verde piscam alternadamente:**
Erro de temperatura; o acumulador está muito quente e não pode ser carregado ⇨ Retirar o acumulador e deixar esfriar.

❏ **LEDs vermelhos e verdes iluminam-se simultaneamente:**
Não é possível carregar; o acumulador está defeituoso ⇨ substituir o acumulador.

❏ **O LED vermelho está iluminado o LED verde pisca:**
Não é possível carregar, o acumulador está com defeito ou está quente demais ⇨ substituir o acumulador.

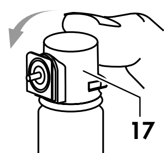
Indicação de carga do acumulador

A indicação **15** do aparelho serve para o controle da situação de carga do acumulador. Esta ilumina-se em vermelho se o acumulador tiver que ser carregado.

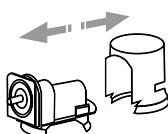
Cartucho de gás

Colocar a válvula de dosagem

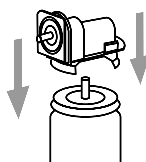
Para uma dosagem exacta da mistura de gás necessária para o processo de combustão, é necessário que a válvula de dosagem fornecida seja colocada sobre o cartucho de gás. Apenas esta válvula de dosagem garante uma dosagem exacta da mistura de gás e a redundante potência de introdução.



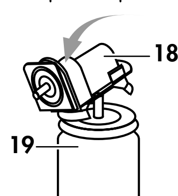
1. Pressionar a capa de protecção **17** para frente e retirar.



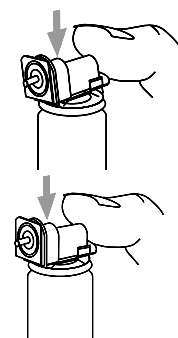
2. Remover a capa de protecção.



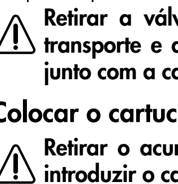
3. Alinhar o canto de forma recta.



4. Colocar a válvula de dosagem **18** sobre o bocal do cartucho de gás **19** e permitir que engate na ranhura dianteira. **Não apontar a abertura de saída da válvula de dosagem na direcção do rosto e dos olhos!**



5. Premir o canto de trás até ele engatar.



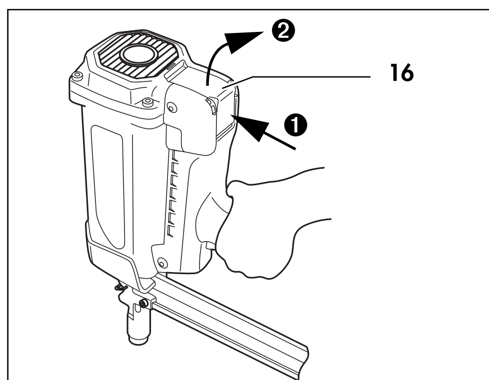
6. Pressionar para baixo o lado traseiro da válvula de dosagem, até engatar audivelmente (2x “clic”).

⚠ **Retirar a válvula de dosagem 18 antes do transporte e do armazenamento e recolocar junto com a capa de protecção.**

Colocar o cartucho de gás

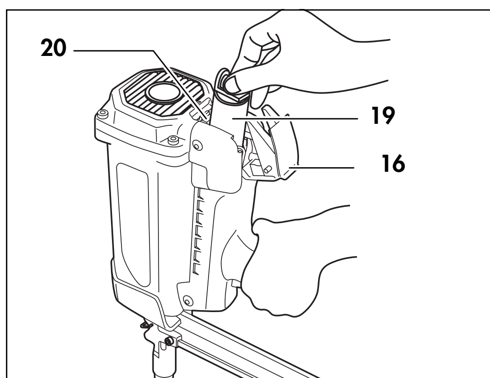
⚠ **Retirar o acumulador do aparelho antes de introduzir o cartucho de gás.**

Premir a cobertura **16** do compartimento de admissão obliquamente para cima (❶) e retirá-la (❷).



Atenção: Observe que a válvula de medição da célula de combustível esteja verde.

Colocar o cartucho de gás **19**, com a válvula de dosagem montada, no compartimento de admissão. Observe que o bocal da válvula de dosagem engate no pequeno adaptador verde **20**.

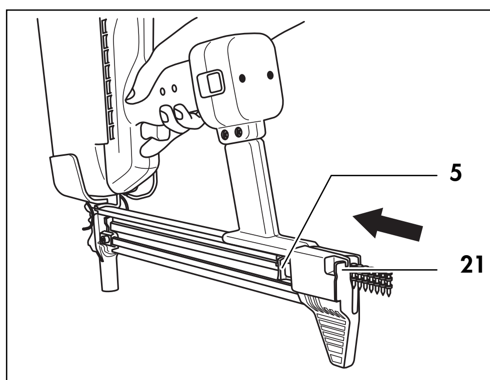


Fechar a cobertura **16**.

É possível que escapem gases inflamáveis ao introduzir um cartucho. Não inalar o gás, não fumar e não e não clocar perto de chamas ou faíscas abertas.

Se após colocar o cartucho de gás ainda continuar a sentir cheiro de gás, deverá retirar imediatamente o cartucho de gás e verificar a causa.

Carregar o carregador



– Introduzir a tira de magazine como apresentado.

– Puxar a corrediça tensora **6** completamente para trás e conduzí-la de volta para trás, até encostar na tira do magazine.

– Empurrar a corrediça tensora um pouco para trás e retirar a tira do magazine. Accionar a tecla de destravamento **5** e conduzir a corrediça tensora **6** para trás. Accionar a mola de bloqueio **21** e puxar a tira de magazine para fora.

Material de base e distâncias

Os pernos de aplicação não devem ser introduzidos em materiais ou peças não apropriadas.

Base recomendada

Controlar a espessura da base. A profundidade mínima de penetração da cavilha e a espessura mínima do material de base são necessárias, para que possa ser garantida uma fixação firme.

Material da base	Profundidades de introdução	Espessuras mínimas
Betão (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Arenito calcário	ca. 40 mm	100 mm
Aço	ab 6 mm	ab 6 mm
Muramentos de tijolos	15–32 mm	100 mm

Distâncias mínimas e distâncias de canto da base (de acordo com § 18 BGV D9)

A distância em relação aos cantos livres na posição de introdução deve ser tão grande, de modo que uma saída da cavilha de aplicação possa ser evitada.

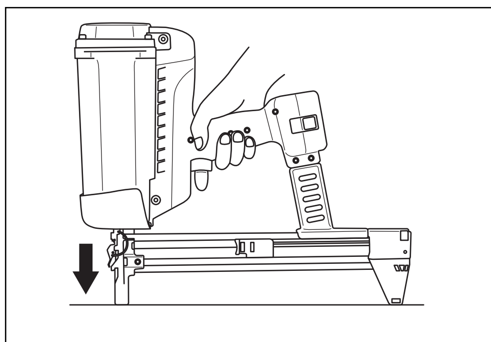
As cavilhas de aplicação devem ser introduzidas com uma distância uma da outra, que seja suficiente para que não possam escapar devido a rupturas ou rachamentos do material no local de introdução.

	Muramento	Betão, betão armado	Aço
Distância até o canto livre	5 cm	5 cm	Ø da haste de cavilha de 3 passos
Distância entre as cavilhas	Ø da haste de cavilha de 10 passos	Ø da haste de cavilha de 10 passos	Ø da haste de cavilha de 5 passos

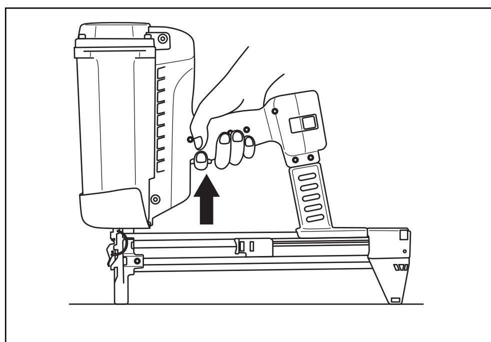
Indicações de trabalho

Cravar cavilhas/pregos

1. Segurar o aparelho firmemente, com ambas as mãos, e manter uma posição segura.
2. Colocar o aparelho perpendicularmente sobre a superfície do material. A bucha de aplicação **4** e o pé do magazine **10** devem estar firmemente apoiados.
3. Pressionar o aparelho com a bucha de aplicação contra a superfície do material. Desta forma é desactivado o dispositivo de segurança do aparelho, o motor do ventilador é ligado e aspira ar. **Portanto jamais mantenha a mão directamente na frente da abertura de aspiração 1, pois isto pode provocar avarias de funcionamento!**



4. Accionar o gatilho **8**. A mistura de gás é inflamada electricamente e a cavilha/o prego é cravado no material.
   Nota: A ignição só ocorre quando a bucha de aplicação **14** é **completamente** comprimida e quando se encontram no **mínimo 3** cavilhas/pregos no magazine **9**.



5. Soltar o gatilho **8** e levantar o aparelho. O gás de escape é expulso através da abertura **7**. Ao mesmo tempo é soprado o ar fresco no compartimento de combustão.

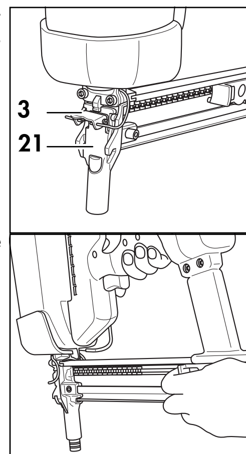
Nota: Se não for cravado mais nenhuma cavilha/nenhum prego, o ventilador ainda continua a funcionar durante aprox. 10 segundos e desliga-se em seguida.

⚠ **O aparelho é previsto para o funcionamento contínuo Portanto é possível que a bucha de aplicação torne-se extremamente quente.**
No caso de defeitos visíveis no aparelho, deverá interromper imediatamente o trabalho e enviar o aparelho à Würth para que seja reparado.

Eliminar bloqueio

Pode ser que uma cavilha/um prego se emperre no canal de expulsão, causando um congestionamento. Neste caso, deverá interromper o trabalho e eliminar o bloqueio.

1. Remover o acumulador e o cartucho de gás.
2. Retirar a tira do magazine.
3. Abrir o fecho **3** e deslocar a placa de fixação **21** para cima. Eliminar o bloqueio.
4. Recolocar a placa de fixação e fechar o fecho.



Manutenção e limpeza

Para um trabalho perfeito e seguro, é necessário que sejam executados regularmente os seguintes trabalhos de manutenção no aparelho:

Limpar a esteira do filtro

No caso de uma forte carga de pó, é necessário que a esteira de filtro seja limpa após cada dia de trabalho.
Abrir a tampa **1** e retirar a esteira do filtro. Limpar a esteira do filtro ou substituí-la no caso de extrema sujidade.

Limpar o canal de expulsão e o carregador

Para reduzir o risco de congestionamento e para evitar um maior desgaste, deverá limpar regularmente com ar comprimido o canal de expulsão, a bucha de aplicação e o carril de guia no carregador. **As partes móveis não devem ser lubrificadas.**

Limpar a carcaça

Limpar a carcaça com um pano limpo e seco. Recomendamos para a limpeza e tratamento um produto de limpeza para plásticos e produtos para tratamento de plásticos Würth. Maiores sujidades devido a pó devem ser removidas com ar comprimido.
Caso o aparelho venha a apresentar falhas, apesar de cuidadosos processos de fabricação e de controlo de qualidade, deve ser reparado em um serviço técnico autorizado para aparelhos eléctricos Würth.
No caso de questões e encomenda de peças sobressalentes, deverá impreterivelmente indicar o número de artigo conforme o logotipo do aparelho.
A lista actual de peças de substituição deste aparelho pode ser obtida no internet sob “http://www.wuerth.com/partsmanager” ou requisitada na representação Würth mais próxima.

Procura de erros e eliminação de avarias

Avaria	Causa possível	Solução de problemas
A indicação verde no carregador permanece escura, não é possível carregar o acumulador	A ficha do equipamento de alimentação não está completamente introduzido na tomada ou a conexão ao compartimento de carga está interrrompida Tomada de rede com defeito Indicação LED verde ou carregador/equipamento de alimentação com defeito	Introduzir correctamente a ficha do equipamento de alimentação; introduzir correctamente a ficha no compartimento de carga Permitir que a tomada de rede seja verificada por um especialista Permitir que o carregador/equipamento de alimentação seja verificado por um serviço pós venda Würth
O motor do ventilador não arranca após pressão na bucha de aplicação; indicação de estado de carga escura	O acumulador não está correctamente colocado Contacto do acumulador sujo, com óleo ou corroído Acumulador totalmente descarregado ou defeituoso Motor do ventilador defeituoso	Retirar o acumulador e introduzir novamente até engatar Limpar os contactos do acumulador Carregar o acumulador ou substituí-lo (veja capítulo "Acumulador de carregador") Permitir que o aparelho seja verificado por um serviço pós-venda Würth
O processo de aplicação não é accionado após pressionada a bucha de aplicação e após accionado o gatilho; O motor do ventilador funciona normalmente; a indicação do estado de carga está escura	Cartucho de gás vazio; verificar o nível de enchimento do cartucho de gás Válvula de dosagem defeituosa, compartimento de combustão não é enchido de gás Dispositivo de ignição/vela de ignição com defeito	Retirar o cartucho de gás e pressionar a válvula de dosagem aprox. 2 a 3 vezes contra um objecto firme. Deve escapar uma pequena quantidade de gás, caso contrário deverá substituir o cartucho de gás Substituir a válvula de dosagem Permitir que o aparelho seja verificado por um serviço pós-venda autorizado Würth
Não é possível pressionar completamente a bucha de aplicação, ou apenas parcialmente	Bloqueio devido a um congestionamento no magazine; cavilha/prego emperrado no canal de expulsão Bucha de aplicação e punção de expulsão emperrado devido a sujidade Punção de expulsão não se encontra correctamente atrás do perno de aplicação O braço de contacto da bucha de aplicação está torto ou defeituoso	Eliminar o congestionamento no carregador (veja capítulo “Eliminar bloqueio”) Limpar o canal de expulsão e abucha de aplicação com ar comprimido. Abrir a tampa (Observar as indicações!) Limpar o canal de expulsão com ar comprimido e empurrar o punção de expulsão para cima Permitir que o aparelho seja verificado por um serviço pós-venda autorizado Würth
A tira do carregador não é transportada	Utilização de tiras de magazine erradas Tira do carregador/corrediça de pressão emperrada	Só usar cavilhas/pregos originais Würth Limpar o carregador
Potência de cravamento fortemente reduzida ou insuficiente; cavilhas/pregos não são completamente cravados	Enchimento insuficiente do compartimento ou cartucho de gás quase vazio Sobre-aquecimento devido a insuficiente arrefecimento ou adução de ar Perda de estanqueidade no compartimento de combustão: Teste: pressionar a bucha de aplicação aprox. 1 min contra a base e em seguida accionar o gatilho. Se não for accionado um processo de aplicação, há perda de estanqueidade	Verificar a posição correcta do adaptador e o cartucho de gás ou substituir o cartucho de gás Não manter a mão na frente da tampa ou limpar a esteira do filtro Permitir que o aparelho seja verificado por um serviço pós-venda autorizado Würth
A bucha de aplicação não retorna para a posição inicial após o processo de aplicação	O punção de expulsão está gasto ou torto, êmbolo emperrado devido a anéis de segmento defeituosos; braço de contacto da bucha de aplicação torto Aberturas de gás sujas ou obstruidas	Permitir que o aparelho seja verificado por um serviço pós-venda autorizado Würth Limpar as aberturas de gás de escape
O aparelho trabalha irregularmente; o motor do ventilador trabalha intermitentemente	Interrupção interna, eléctrica ou mau contacto	Permitir que o aparelho seja verificado por um serviço pós-venda autorizado Würth

Armazenamento

Sempre retirar o acumulador e o cartucho de gás do aparelho após encerrado o dia de trabalho, após longas pausas de trabalho, durante o transporte e armazenamento.

Guardar o aparelho e o acumulador na caixa de ferramentas original em local seguro, seco e protegido contra calor. Sempre armazenar cartuchos de gás protegidos e separadamente.

Pessoas não autorizadas, principalmente crianças, não devem ter acesso ao aparelho nem aos cartuchos de gás.

Acessórios

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Devido ao constante e contínuo desenvolvimento do material de fixação, é possível, que nem todas cavilhas ou pregos sejam apresentados na figura. Consulte a sua assistência ao cliente Würth ou utilize o catálogo actual.

Garantia

Nós prestamos para este aparelho Würth uma garantia conforme as determinações legais/ específicas do país, a partir da data de compra (comprovado pela factura ou pelo recibo de entrega). Danos originados são eliminados através de um fornecimento de substituição ou por uma reparação.

Danos provenientes de desgastes naturais, sobre-carga ou utilização inadequada, não são abrangidos pela garantia.

Só é possível aceitar reclamações, se o aparelho for enviado, sem ser desmontado, a uma sucursal Würth, ao seu revendedor Würth ou a um serviço pós-venda autorizado para ferramentas eléctricas e pneumáticas da Würth.

Eliminação

Ferramentas eléctricas, acessórios e embalagens devem ser enviados a uma reciclagem ecológica de matérias primas.



Só países da União Europeia:

Não deitar ferramentas eléctricas no lixo doméstico!

De acordo com a directiva européia 2002/96/CE para aparelhos eléctricos e electrónicos velhos, e com as respectivas realizações nas leis nacionais, as ferramentas eléctricas que não servem mais para a utilização, devem ser enviadas separadamente a uma reciclagem ecológica.

Informações sobre ruído e vibrações

Valores de medida de acordo com EN 12 549.
O nível de ruído avaliado A do aparelho é tipicamente: Nível de pressão acústica 105,06 dB (A) ; Nível de potência acústica 113,16 dB (A). **Utilize protectores auriculares!**
A aceleração avaliada é tipicamente de 3,7 m/s^2.

CE Declaração de conformidade

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade que este producto cumpre as seguintes normas ou documentos normativos: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 de acordo com as disposições das directivas 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

NL

 Voor uw veiligheid



Met de machine kan uitsluitend veilig worden gewerkt, wanneer u de gebruiksaanwijzing en de veiligheidsvoorschriften volledig leest en u zich strikt aan de gegeven aanwijzingen houdt.



Het gereedschap mag niet in een natte of vochtige omgeving worden gebruikt. Stel het gereedschap niet bloot aan regen.



Draag altijd een veiligheidsbril en een gehoorbescherming.

Draag stevige schoenen en een veiligheidshelm.



Houd kinderen uit de buurt van het gereedschap en laat het nooit onbeheerd liggen. Bewaar het gereedschap wanneer u het niet gebruikt op een veilige plaats, zodat het niet onbevoegd door anderen kan worden gebruikt.



Rook niet op de werkplek en houd het gereedschap uit de buurt van vuur en elektrische vonken.



Zorg altijd voor voldoende ventilatie van de werkplek.

- ❑ Het niet in acht nemen en/of niet aanhouden van de voorschriften en voorzorgsmaatregelen en van de wettelijke bepalingen en voorschriften ter voorkoming van ongevallen kunnen persoonlijk letsel veroorzaken.
- ❑ Neem in elk geval de belangrijke nationale en internationale voorschriften en wetten over het gebruik van bouteninslagapparaten in acht, in het bijzonder over het onderwerp voorkoming van ongevallen.
- ❑ Werk niet met het bouteninslagapparaat zonder dat u geschoold bent in de toepassing.
- ❑ Personen die jonger zijn dan 18 jaar mogen niet met het apparaat werken. Uitgezonderd zijn onder toezicht werkende jongeren van 16 jaar en ouder die in opleiding zijn.
- ❑ Geef de machine niet door aan ongeschoold personeel. Neem voor advies en scholing contact op met de Würth-verkoper.
- ❑ Onderbreek de werkzaamheden wanneer u zich niet goed voelt.
- ❑ Door de verbrandingsaandrijving worden hete verbrandingsgassen geproduceerd. Deze kunnen brand van brandbare materialen veroorzaken en schadelijk voor de gezondheid zijn. Het gereedschap mag niet worden gebruikt in een omgeving met explosiegevaar en niet in de buurt van licht ontvlambare stoffen.
- ❑ Zoek voor het inslaan van bouten naar stroom-, gas- en waterleidingen onder het pleisterwerk, bijvoorbeeld met een metaaldetector.
- ❑ Controleer voor het begin van de werkzaamheden de correcte werking, volledigheid, bedrijfsdeugdelijkheid en functiedeugdelijkheid van het gereedschap. Gebruik een defect gereedschap niet.
- ❑ Richt het bouteninslagapparaat nooit op een lichaamsdeel, uzelf of andere personen.
- ❑ Gebruik het gereedschap alleen op een geschikte ondergrond.
- ❑ Houd het gereedschap altijd haaks op de bevestigingsondergrond. Werk niet met gestrekte armen.
- ❑ Houd uw handen niet in de buurt van de aanzuigopening of de opzethuls.
- ❑ Ondanks aanwezige beveiligingen kan bij verkeerd gebruik metaalplaat worden doorschoten. Controleer daarom dat zich geen personen achter de bevestigingsplaats bevinden.
- ❑ Draag het gereedschap nooit met uw vinger aan de trekker. Als daarbij per ongeluk op de opzethuls wordt gedrukt, kan onbedoeld een inslag worden geactiveerd. Ernstig letsel kan hiervan het gevolg zijn.
- ❑ Verwijder altijd de accu en de gaspatroon voor een lange onderbreking van de werkzaamheden, na de werkzaamheden, voor onderhoudswerkzaamheden, voor het verhelpen van storingen en voor het vervangen van slijtende onderdelen.
- ❑ Beëindig de werkzaamheden als het gereedschap onregelmatig of niet correct werkt of als er bevestigingsdelen vastklemmen. Verhelp de storing zoals beschreven in het gedeelte "Fouten opsporen en storingen verhelpen".
- ❑ Stel het gereedschap niet bloot aan temperaturen boven 50 °C.
- ❑ Gebruik voor het opladen van de accu alleen het meegeleverde oplaadapparaat en de netadapter. Voor een oplaadapparaat dat voor een bepaald type accu geschikt is, bestaat brandgevaar wanneer het met andere accu's wordt gebruikt.
- ❑ Bescherm de accu tegen hitte en vuur: Explosiegevaar! Plaats de accu niet op een verwarmingsradiator en stel de accu niet langdurig bloot aan fel zonlicht. Een temperatuur boven 50 °C is schadelijk.
- ❑ Voorkom aanraking van een niet-gebruikte accu met paperclips, munten, sleutels, spijkers, schroeven en andere kleine metalen voorwerpen die overbrugging van de contacten kunnen veroorzaken.
  Kortsluiting tussen de accucontacten kan brandwonden of brand tot gevolg hebben.
- ❑ Open de accu niet en bescherm de accu tegen schokken. Bewaar de accu droog en vorstvrij.
- ❑ Gooi de accu niet bij het huisvuil, in het vuur of in het water.



Open de gaspatronen niet en stel deze niet bloot aan fel zonlicht, open vuur, vonken of temperaturen boven 50 °C. Explosiegevaar!

- ❑ Rook tijdens de omgang met de gaspatronen niet en adem naar buiten komend gas niet in.
- ❑ Houd de gaspatroon bij het vervoeren en opbergen altijd apart en houd kinderen uit de buurt. Bij aanraking met scherp voorwerpen kan de gaspatroon beschadigd worden en lek raken. Bescherm de gaspatroon met de beschermkap.
- ❑ Probeer niet een lege gaspatroon te vervormen, te openen, te verbranden of opnieuw te vullen. Lege gaspatronen moeten op vakkundige wijze worden afgevoerd.
- ❑ Boor niet in het huis en breng geen nieten aan om de machine te markeren. Gebruik stickers.
- ❑ **Er mogen alleen originele Würth-inslagbouten, -gaspatronen, -toebehoren en -vervangingsonderdelen worden gebruikt. Het gebruik van niet-toegelaten toebehoren kan tot ernstige ongevallen leiden.**

Gebruik volgens bestemming

Het apparaat is bestemd voor het inslaan van bouten (Bevestiger) in beton, kalkzandsteen, metselwerk en staal met gebruikmaking van origineel Würth-systeemtoebehoren.

Het gereedschap is bestemd voor het inslaan van nagels in houtmaterialen met gebruikmaking van origineel Würth-systeemtoebehoren.

De gebruiker is aansprakelijk voor defecten bij gebruik dat niet volgens de bestemming is.

Werking

Het inslaggereedschap DIGA beschikt over een verbrandingsaandrijving, waarbij het explosieve gasmengsel wordt ontstoken en een slagzuiger voor het inslaan van de inslagbout wordt aangedreven.

Bij het verbrandingsproces ontstaan uitlaatgas- en geluidemissies die schadelijk voor de gezondheid kunnen zijn. De voorgeschreven veiligheidsmaatregelen moeten in acht worden genomen.

Vanwege zijn bouwtype is dit gereedschap niet als inslaggereedschap geclassificeerd. De inachtneming van BGV A wordt geadviseerd.

Bestanddelen van de machine

1 Aanzuigopening/deksel met filtermat
2 Behuizing
3 Sluitbeugel
4 Opzethuls/vrijschietzekering
5 Ontgrendelingshendel
6 Spanschuif
7 Uitlaatgasopening
8 Schakelaar
9 Magazijn
10 Magazijnvoet
11 Aanslag bevestigingsdeel
12 Riembeugel
13 Accu
14 Accuontgrendelingsknop
15 Controle-indicatie voor accutoestand
16 Afdekking/opnameschacht voor gaspatroon

In de gebruiksaanwijzing afgebeeld en beschreven toebehoren wordt niet altijd standaard meegeleverd.

Technische gegevens

Inslaggereedschap	**DIGA CSM-1**
Artikelnummer	086494
Inslagvermogen (max.)	1000 h
Stiftlengte x stift-Ø (max.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Inhoud magazijn	40 stuks
Afmetingen (hoogte x lengte x breedte)	467 x 122 x 450 mm
Gewicht	4,4 kg
Gaspatroon	
Artikelnummer	864 900 0 ...
Inhoud	80 ml
Gas	isobutaan/propaan
Gevarenklasse	2.1 UN 1950 F+
Max. omgevingstemperatuur	50 °C
Energiereserve	ca. 800 inslagen
Voeding	
Ingangsspanning/-stroom	100 - 240 V≈/0,4 A
Uitgangsspanning/-stroom	12 V =/1,2 A
Oplaadapparaat	
Ingangsspanning/-stroom	12 V =/1,2 A
Uitgangsspanning/-stroom	10 V =/0,8 A
Oplaadtijd	
bij lege accu	120 min
Eerste ingebruikneming	24 h
Accu	**NiMH**
Nominale spanning	6 V =
Capaciteit	1,5 Ah
Omgevingstemperatuur	5 - 50 °C
Energiereserve bij volle accu	ca. 3000 inslagen

Accu en oplaadapparaat

Accu opladen

Voor de eerste ingebruikneming en nadat de accu lange tijd niet is gebruikt, moet deze 24 uur worden opgeladen om de accu zijn volledige capaciteit te laten bereiken.

Druk de beide ontgrendelingsknoppen **14** helemaal in om de accu uit het gereedschap te nemen.

Steek de netadapter in het stopcontact en de oplaadstekker in de bus op het oplaadapparaat. Het opladen begint zodra de accu in de oplaadeenheid wordt geplaatst. Bij het opladen worden accu en oplaadapparaat warm. Dit is normaal.

Controle-indicaties

Voor het bewaken van de oplaadtoestand is het oplaadapparaat voorzien van een rode en een groene LED-indicatie:

❑ **Groene LED brandt:**
Oplaadapparaat gereed voor gebruik, accu volledig opgeladen.

❑ **Rode LED brandt:**
Accu wordt opgeladen.

❑ **Rode en groene LED knipperen afwisselend:**
Temperatuurfout. Accu is te heet en kan niet worden opgeladen ⇨ Neem de accu uit het oplaadapparaat en laat deze afkoelen.

❑ **Rode en groene LED branden tegelijkertijd:**
Opladen niet mogelijk, accu defect ⇨ Vervang de accu.

❑ **Rode LED brandt en groene LED knippert:**
Opladen niet mogelijk; accu defect of te heet ⇨ Vervang de accu.

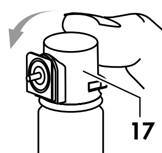
Accuoplaadindicatie

De indicatie **15** op het gereedschap dient ter controle van de accutoestand. Deze brandt rood als de accu moet worden opgeladen.

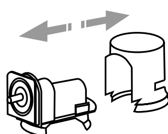
Gaspatroon

Doseerventiel aanbrengen

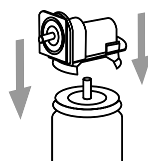
Voor een nauwkeurige dosering van het voor de verbranding vereiste gasmengsel moet het meegeleverde doseerventiel op de gaspatroon worden geplaatst. Alleen dit doseerventiel garandeert een nauwkeurige dosering van het gasmengsel en de daaruit resulterende inslagsterkte.



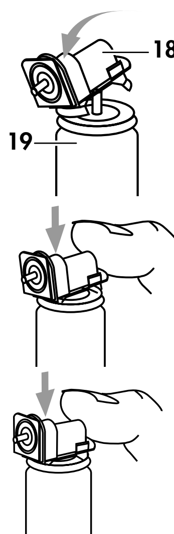
1. Duw de beschermkap **17** naar voren en maak deze los.



2. Verwijder de beschermkap.



3. Stel de rand recht af.



4. Plaats het doseerventiel **18** op het mondstuk van de gaspatroon **19** en laat het in de voorste groef vastklikken.
Richt de afvoeropening van het doseerventiel niet op gezicht of ogen.

5. Druk op de achterste rand tot deze vastklikt.

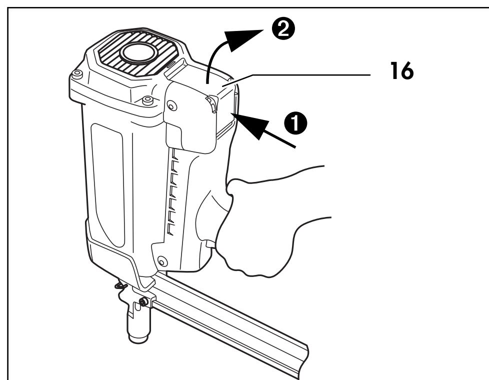
6. Druk het doseerventiel aan het achterste gedeelte omlaag tot het hoorbaar vastklikt (2x „klik”).

⚠ **Voor het vervoeren en opbergen moet het doseerventiel 18 worden verwijderd en samen met de beschermkap weer worden aangebracht.**

Gaspatroon inzetten

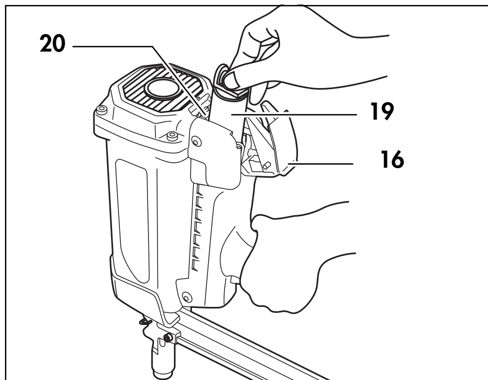
⚠ **Neem voor het inzetten van de gaspatroon de accu uit het gereedschap.**

Duw de afscherming **16** van de opnameschacht schuin omhoog (❶) en klap deze naar buiten (❷).



Let op: Houd er rekening mee dat het meetventiel van de brandstofcel groen is.

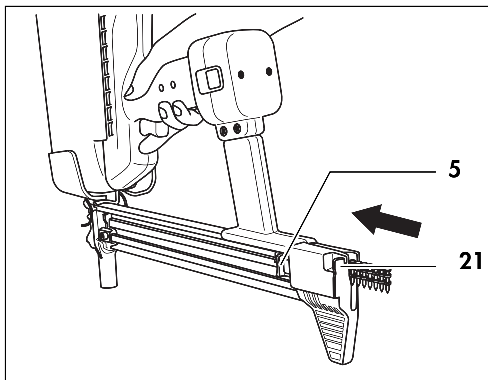
Zet de gaspatroon **19** met het aangebrachte doseerventiel in de opnameschacht. Let erop dat het mondstuk van het doseerventiel in de kleine groene adapter **20** vastklikt.



Sluit de afdekking **16**.

⚠ **Bij het inzetten van de gaspatroon kunnen geringe hoeveelheden brandbaar gas ontwijken. Adem het gas niet in, rook niet en breng geen open vuur of vonken in de buurt.**
Als na het inzetten van de gaspatroon nog steeds een gasgeur wordt waargenomen, moet de gaspatroon onmiddellijk worden verwijderd en de oorzaak worden opgespoord.

Magazijn laden



– Steek de magazijnstrook naar binnen zoals weergegeven.
– Trek de spanschuif **6** helemaal naar achteren en breng deze weer terug, tot de schuif tegen de magazijnstrook ligt.
– Als u de magazijnstrook wilt verwijderen, trekt u de spanschuif **6** iets naar achteren. Bedien de ontgrendelingsknop **5** en breng de spanschuif terug. Bedien de vergrendelingsveer **21** en trek de magazijnstrook naar buiten.

Ondergrond en afstanden

⚠ **Inslagbouten mogen niet in ongeschikte materialen of bouwdelen worden ingeslagen.**

Geadviseerde ondergrond

Controleer de dikte van de ondergrond. De minimumbinnendringdiepte van de inslagbout en de minimumdikte van de ondergrond moeten gegeven zijn om de stabiliteit van de bevestiging te bereiken.

Ondergrond	Inslagdiepte	Min. dikte
Beton (DIN 1045, B10 - B55	15–32 mm	120 mm
Kalkzandsteen	ca. 40 mm	100 mm
Staal	ab 6 mm	ab 6 mm
Metselwerk	15–32 mm	100 mm

Minimumafstand en randafstand van de ondergrond (volgens § 18 BGV D9)

Bij de inslagplaats moet de afstand tot vrije randen zo groot zijn dat zijwaarts naar buiten komen van de inslagbout voorkomen wordt.

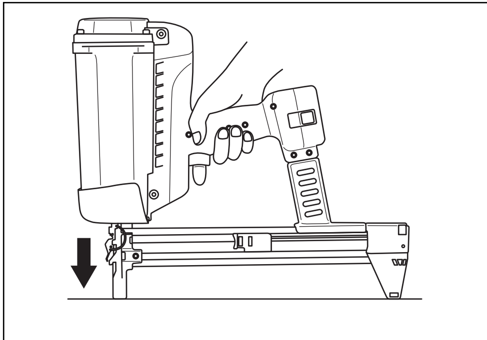
De inslagbouten moet zo ver van elkaar worden ingeslagen dat deze niet als gevolg van uitbreken of openscheuren van het materiaal aan de inslagplaats naar buiten kunnen komen.

	Metselwerk	Beton en staalbeton	Staal
Afstand tot de vrije rand	5 cm	5 cm	Drievoudige boutschacht-Ø
Afstand tussen de inslagbouten	Tienvoudige boutschacht-Ø	Tienvoudige boutschacht-Ø	Vijfvoudige boutschacht-Ø

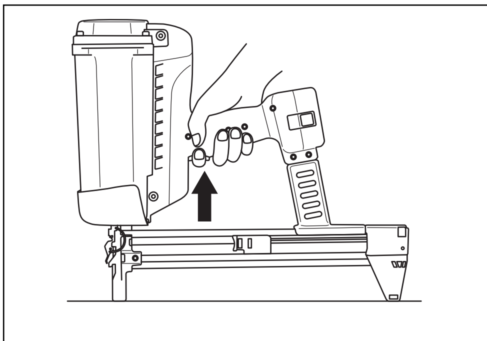
Tips voor de werkzaamheden

Bouten of nagels inslaan

1. Houd het gereedschap altijd met beide handen vast en zorg ervoor dat u stevig staat.
2. Plaats het gereedschap haaks op het materiaaloppervlak. De opzethuls **4** en de magazijnvoet **10** moeten stabiel liggen.
3. Druk het gereedschap met de opzethuls tegen het materiaaloppervlak. Daardoor wordt het gereedschap ontgrendeld, de blaasmotor wordt ingeschakeld en deze zuigt lucht aan.
Houd daarom nooit uw hand rechtstreeks voor de aanzuigopening 1, aangezien dit tot functiestoringen kan leiden.



4. Bedien de schakelaar **8**. Het gasmengsel wordt elektrisch ontstoken en de inslagbout of nagel wordt in de ondergrond geslagen.
   Opmerking: De ontsteking kan alleen plaatsvinden als de opzethuls **14 helemaal** wordt aangedrukt en er zich **minstens drie** inslagbouten of nagels in het magazijn **9** bevinden.



5. Laat de schakelaar **8** los en til het gereedschap omhoog. Het uitlaatgas wordt via de opening **7** uitgestoten. Tegelijkertijd wordt er schone lucht in de verbrandingsruimte geblazen.

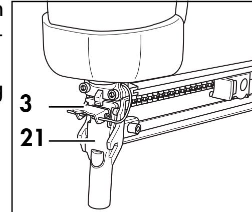
Opmerking: Als er geen bout of nagel meer wordt ingeslagen, loopt de blaasmotor nog ca. 10 sec. door en wordt dan uitgeschakeld.

⚠ **Het gereedschap is geconstrueerd voor continu gebruik. De opzethuls kan daarbij zeer heet worden.**
Stop de werkzaamheden onmiddellijk bij een zichtbaar defect aan het gereedschap en stuur het ter reparatie aan Würth.

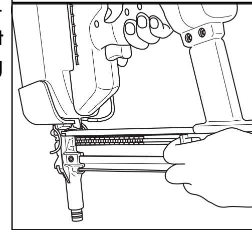
Blokkering ongedaan maken

Onder bepaalde omstandigheden kan het voorkomen dat een inslagbout of nagel in het uitstootkanaal vastklemt en een blokkering veroorzaakt. Onderbreek in dit geval de werkzaamheden en maak de blokkering ongedaan.

1. Verwijder de accu en de gaspatroon.
2. Verwijder de magazijnstrook.
3. Open de sluiting **3** en draai de bevestigingsplaat **21** omhoog.
   Maak de blokkering ongedaan.



4. Maak de bevestigingsplaat weer vast en maak de sluiting dicht.



Onderhoud en reiniging

De volgende werkzaamheden moeten regelmatig worden uitgevoerd om correct en veilig met het gereedschap te werken:

Filtermat reinigen

Bij een hoge stofbelasting moet de filtermat na elke werkdag worden gereinigd.
Open het deksel **1** en verwijder de filtermat. Reinig de filtermat met perslucht of vervang de mat indien deze ernstig vervuild is.

Uitstootkanaal en magazijn reinigen

Reinig het uitstootkanaal, de opzethuls en de geleidingsrail in het magazijn regelmatig met perslucht om de kans op blokkeringen te verminderen en sterke slijtage te voorkomen. Smeer bewegende delen niet.

Huis reinigen

Reinig het huis met een schone, droge doek. Wij adviseren voor de reiniging en verzorging Würth kunststofreiniger en Würth kunststofverzorgingsproducten. Verwijder ernstige vervuilingen door stof met perslucht.
Mocht de machine ondanks zorgvuldige fabricage- en testmethoden toch defect raken, dient de reparatie te worden uitgevoerd door een erkende klantenservice voor Würth elektrische gereedschappen.
Vermeld bij vragen en bestellingen van vervangingsonderdelen altijd het artikelnummer volgens het typeplaatje van de machine.
De actuele onderdelenlijst van deze machine kunt u bekijken op het internet via „http://www.wuerth.com/partsmanager” of aanvragen bij de Würth-vestiging bij u in de buurt.

Fouten opsporen en storingen verhelpen

Storing	Mogelijke oorzaak	Probleemoplossing
Groene indicatie op oplaadapparaat niet verlicht, accu kan niet worden opgeladen	Stekker van de netadapter niet volledig in het stopcontact gestoken of verbinding met de oplaadeenheid onderbroken	Steek de stekker van de netadapter goed in het stopcontact of steek de stekker goed in de oplaadeenheid
	Stopcontact defect	Laat het stopcontact door een daartoe opgeleid vakman nazien
	Groene LED-indicatie, oplaadapparaat of netadapter defect	Laat het oplaadapparaat of de netadapter door een erkende Würth-klantenservice nazien
Blazermotor start niet na het aandrukken van de opzethuls, indicatie van oplaadtoestand niet verlicht	Accu niet correct ingezet	Verwijder de accu en duw deze nogmaals naar binnen tot deze vastklikt
	Accucontacten vuil, vet of roestig	Reinig de accucontacten
	Accu volledig ontladen of defect	Laad de accu op of vervang deze (zie het gedeelte "Accu en oplaadapparaat")
	Blazermotor defect	Laat het gereedschap door een erkende Würth-klantenservice nazien
Er vindt geen inslag plaats na het aandrukken van de opzethuls en het bedienen van de schakelaar; blazermotor loopt normaal; indicatie van oplaadtoestand niet verlicht	Gaspatroon leeg, controleer inhoud gaspatroon	Verwijder de gaspatroon en druk het doseerventiel twee of drie keer tegen een vast voorwerp. Daarbij moet telkens een geringe gashoeveelheid uitstromen, anders moet de gaspatroon worden vervangen
	Doseerventiel defect, verbrandingsruimte wordt niet met gas gevuld	Vervang het doseerventiel
	Ontsteking/bougie defect	Laat het gereedschap door een erkende Würth-klantenservice nazien
Opzethuls kan niet volledig worden ingedrukt	Blokkering in magazijn; inslagbout of nagel klemt in uitstootkanaal	Maak de blokkering in het magazijn ongedaan (zie gedeelte "Blokkering ongedaan maken")
	Opzethuls en uitstootstempel lopen moeilijk door vervuiling	Reinig uitstootkanaal en opzethuls met perslucht. Open de sluitdop (let op de aanwijzingen)
	Uitstootstempel zit niet goed achter de inslagbout	Reinig het uitstootkanaal met perslucht en duw de uitstootstempel omhoog
	Contactarm van de opzethuls verbogen of defect	Laat het gereedschap door een erkende Würth-klantenservice nazien
Magazijnstrip wordt niet verder getransporteerd.	Gebruik van verkeerde magazijnstroken	Gebruik uitsluitend originele Würth-inslagbouten en -nagels
	Magazijnstrip of spanschuif loopt moeilijk	Reinig het magazijn
Inslagvermogen sterk verminderd of onvoldoende; inslagbouten of nagels worden niet volledig ingeslagen	Gebrekkige vulling van de verbrandingsruimte of gaspatroon bijna leeg	Controleer of adapterstuk en gaspatroon correct vastzitten, vervang eventueel gaspatroon
	Oververhitting door gebrekkige koeling resp. luchttoevoer	Hand niet voor het deksel houden resp. filtermat reinigen
	Lekverlies in verbrandingsruimte: Controle: Druk de opzethuls ca. 1 minuut tegen de ondergrond en bedien vervolgens de schakelaar. Als geen inslag plaatsvindt, is er sprake van lekverlies	Laat het gereedschap door een erkende Würth-klantenservice nazien
Opzethuls keert na de inslag niet terug naar de beginstand	Uitstootstempel versleten of verbogen; zuiger klemt door defecte zuigerringen; contactarm van de opzethuls verbogen	Laat het gereedschap door een erkende Würth-klantenservice nazien
	Uitlaatgasopeningen vuil of verstopt	Reinig de uitlaatgasopeningen
Gereedschap werkt ongelijkmatig; blazermotor klopt	Onderbreking van interne elektrische bedrading of los contact	Laat het gereedschap door een erkende Würth-klantenservice nazien

Bewaren

Na het einde van de werkdag, bij langdurige onderbrekingen van de werkzaamheden, voor het vervoeren of bewaren moeten de accu en de gaspatroon altijd uit het gereedschap worden verwijderd.

Bewaar het gereedschap en de accu in de originele gereedschapkist op een veilige, droge en tegen hitte beschermde plaats. Bewaar gaspatronen altijd apart en beschermd.

Onbevoegde personen, in het bijzonder kinderen, mogen geen toegang tot het gereedschap of tot de gaspatronen hebben.

Toebehoren

1x +	1000x	l [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Door de voortdurende nieuwe ontwikkeling van bevestigingsmateriaal zijn mogelijk niet alle inslagbouten en nagels afgebeeld. Vraag hiervoor de klantenservice van Würth om advies of gebruik de actuele catalogus.

Garantie

Voor dit Würth-gereedschap bieden wij garantie vanaf de aankoopdatum (factuur of leverbon geldt als bewijs) volgens de wettelijke, per land verschillende bepalingen. Opgetreden defecten worden verholpen door een vervangingslevering of reparatie.

Defecten die zijn terug te voeren op natuurlijke slijtage, overbelasting of ondeskundige behandeling worden van de garantie uitgesloten.

Klachten worden alleen in behandeling genomen wanneer u het apparaat in compleet gemonteerde toestand overdraagt aan een Würth-vestiging, een Würth-buitendienstmedewerker of een door Würth erkende klantenservicewerkplaats voor perslucht- en elektrische gereedschappen.

Afvalverwijdering

Elektrische gereedschappen, toebehoren en verpakkingen moeten op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.



Alleen voor landen van de EU:

Gooi elektrische gereedschappen niet bij het huisvuil.

Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG over elektrische en elektronische oude apparaten en de omzetting van de richtlijn in nationaal recht moeten niet meer bruikbare elektrische gereedschappen apart worden ingezameld en op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

Informatie over geluid en trillingen

Meetwaarden vastgesteld volgens EN 12 549.

Het A-gewaardeerde geluidsdrukniveau van de machine bedraagt kenmerkend: geluidsdrukniveau 105,06 dB (A) ; geluidsvermogenniveau 113,16 dB (A). **Draag oorbeschermers!**

De gewaardeerde versnelling bedraagt kenmerkend 3,7 m/s^2 .

CE Conformiteitsverklaring

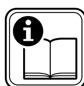
Wij verklaren op eigen verantwoording dat dit product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 volgens de bepalingen van de richtlijnen 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

DK For Deres egen sikkerheds skyld



Sikkert arbejde med maskinen forudsætter, at brugsvejledningen og sikkerhedsforskrifterne læses helt igennem og anvisningerne overholdes, før den tages i brug.



Maskinen må ikke anvendes i våde eller fugtige omgivelser. Udsæt ikke maskinen for regn.



Brug altid beskyttelsesbriller og høreværn. Bær sikkerhedssko og en beskyttelseshjelm.



Hold maskinen uden for børns rækkevidde og lad den aldrig ligge et sted uden opsyn. Når maskinen ikke er i brug: Opbevar maskinen på et sikkert sted, hvortil uvedkommende ikke har adgang.



Ryg ikke på arbejdspladsen og hold maskinen væk fra flammer, åben ild eller elektriske gnister.



Sørg altid for tilstrækkelig ventilation på arbejdspladsen.

- ❏ En manglende overholdelse af gældende forskrifter og forsigtighedsforanstaltninger samt lovmæssige bestemmelser og uheldsforebyggende forskrifter kan føre til personskader.
- ❏ Overhold i hvert fald de retningsgivende nationale og internationale forskrifter og love mht. brug af boltepistoler, især vedr. forebyggelse af uheld.
- ❏ Brug kun boltepistolen, hvis du er blevet skolet hertil.
- ❏ Maskinen må ikke benyttes af personer under 18 år. Undtaget er unge under uddannelse over 16 år, der arbejder under opsyn.
- ❏ Giv ikke maskinen videre til personale, der ikke er blevet skolet. For rådgivning/skoling bedes du kontakte en Würth-sælger.
- ❏ Afbryd arbejdet, hvis du ikke føler dig godt tilpas.
- ❏ Forbrændingsdrevet fører til udvikling af varme udstødningsgasser, der kan antænde antændelige materialer; desuden er de sundhedsfarlige. Maskinen må ikke anvendes i eksplosionsfarlige omgivelser eller i nærheden af let antændelige stoffer.
- ❏ Før der sættes bolte: Kontrollér arbejdsområdet for skjulte strøm-, gas- og vandledninger f.eks. med en metalpejler.
- ❏ Kontrollér altid før ibrugtagning, at maskinen fungerer fejlfrit, at den er mangelfri samt drifts- og funktionsdygtig. Maskinen må ikke anvendes, hvis den er defekt.
- ❏ Ret aldrig boltepistolen mod legemsdele, dig selv eller andre personer.
- ❏ Anvend kun maskinen på egnede overflader.
- ❏ Hold altid maskinen lodret i forhold til fastgørelsesoverfladen. Undgå at arbejde med udstrakte arme.
- ❏ Hold ikke hænderne i nærheden af indsugningsåbningen eller kappen.
- ❏ Selv om de rigtige sikkerhedsforanstaltninger træffes, kan der opstå metalgennemskud, hvis maskinen benyttes forkert. Sørg derfor for, at personer ikke opholder sig bag ved fastgørelsesstedet.
- ❏ Bær aldrig maskinen med fingeren på udløseren. Kommer man til at trykke på kappen ved et tilfælde, kan en bolt udløses utilsigtet, hvilket kan føre til alvorlige kvæstelser.
- ❏ Fjern altid batteriet og gaspatronen, før arbejdspauser indtages og når arbejdet er færdigt, før vedligeholdelsesarbejde udføres, før fejl afhjælpes og før sliddele udskiftes.
- ❏ Stop arbejdet med det samme, hvis maskinen arbejder uregelmæssigt eller ukorrekt eller hvis fastgørelsesdele har sat sig i klemme. Afhjælp fejlen som beskrevet i afsnit "Fejlsøgning".
- ❏ Udsæt ikke maskinen for temperaturer over 50 °C.
- ❏ Batteriet må kun lades med vedlagte ladeaggregat og netdel. Et ladeaggregat, der er egnet til en bestemt type batterier, må ikke benyttes med andre batterier - brandfare.
- ❏ Batteriet skal beskyttes mod varme og brand: Eksplosionsfare! Batteriet må ikke fralægges på radiatorer eller i længere tid udsættes for stærke solstråler. Temperaturer over 50 °C er skadelige.
- ❏ Ikke benyttede batterier må ikke komme i berøring med kontorclips, mønter, nøgler, søm, skruer eller andre små metalgenstande, da disse kan kortslutte kontakterne.
  En kortslutning mellem batteri-kontakterne øger risikoen for personskader i form af forbrændinger.
- ❏ Batteriet må ikke åbnes og skal beskyttes mod stød. Skal opbevares på et tørt og frostsikkert sted.
- ❏ Batteriet må ikke smides ud sammen med det almindelige husholdningsaffald, ej heller brændes eller smides i vandet.



Gaspatronerne må ikke åbnes og må ikke udsættes for direkte solstråler, åben ild, gnister eller temperaturer over 50 °C. Eksplosionsfare!

- ❏ Undgå rygning og indånding af udsivende gas, når gaspatronerne håndteres.
- ❏ Opbevar altid gaspatronen separat og uden for børns rækkevidde, når den transporteres og opbevares. Den kan beskadiges og blive utæt, hvis den berøres med skarpe genstande. Sikre gaspatronen med beskyttelseskappen.
- ❏ Forsøg ikke at klemme, åbne, forbrænde eller genopfylde gaspatronen, når den er tom. Tomme gaspatroner skal bortskaffes i henhold til gældende forskrifter.
- ❏ Værktøjet må ikke kendetegnes ved at bore i huset eller anbringe nitter i huset. Benyt klæbeetiketter.
- ❏ **Det er kun tilladt at anvende originale Würth patroner, gaspatroner, tilbehør og reservedele. Anvendelse af ikke tilladt tilbehør kan føre til alvorlige uheld.**

Beregnet anvendelsesområde

Maskinen er beregnet til at sætte bolte (fastgørelsesenheder) i beton, kalksandsten, murstensværk og stål, med originalt Würth systemtilbehør.

Brugeren bærer ansvaret for skader, som måtte opstå som følge af ikke foreskrevet anvendelse.

Funktionsprincip

Boltepistolen DIGA er forsynet med et forbrændingsdrev, hvor eksplosiv gasblanding tændes og et løftestempel til islåning af skudbolten drives.

Under forbrændingsprocessen opstår der udstødnings- og støjemissioner, der kan være sundhedsfarlige. De foreskrevede sikkerhedsforanstaltninger skal overholdes.

På grund af maskinens konstruktion hører den ikke under kategorien bolteskubbepistol. Det anbefales at overholde BGV A.

Maskinelementer

1 Indsugningsåbning/låg med filtermåtte
2 Hus
3 Lukkebøjle
4 Kappe/friskudsikring
5 Åbnearm
6 Spændeskubber
7 Udstødningsåbning
8 Udløser
9 Magasin
10 Magasinfod
11 Fastgørelsesdelanslag
12 Bæltebøjle
13 Batteri
14 Batteri-udløserknap
15 Kontrollampe til batteri-ladetilstand
16 Afdækning/skakt til gaspatron

Tilbehør, som er illustreret og beskrevet i brugsvejledningen, er ikke altid indeholdt i leveringen!

Tekniske data

Boltepistol	**DIGA CSM-1**
Artikelnummer	086494
Skudkapacitet (maks.)	1000 h
Stiftlængde x stift -Ø (maks.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Magasinvolumen	40 stk.
Mål (højde x længde x bredde)	467 x 122 x 450 mm
Vægt	4,4 kg
Gaspatron	
Artikelnummer	864 900 0 ...
Påfyldningsmængde	80 ml
Indholdsstof	isobutan/propan
Fareklasse	2.1 UN 1950 F+
Maks. omgivelsestemperatur	50 °C
Energireserve	ca. 800 skud
Netdel	
Indgangsspænding/-strøm	100 - 240 V≈/0,4 A
Udgangsspænding/-strøm	12 V =/1,2 A
Ladeaggregat	
Indgangsspænding/-strøm	12 V =/1,2 A
Udgangsspænding/-strøm	10 V =/0,8 A
Ladetid	
tomt batteri	120 min
første ibrugtagning	24 h
Batteri	**NiMH**
Nominel spænding	6 V =
Kapacitet	1,5 Ah
Omgivelsestemperatur	5 - 50 °C
Energireserve når batteri er fuldt	ca. 3000 skud

Batteri og ladeaggregat

Oplad batteriet

Akkuen skal lades i 24 timer for at nå op på fuld kapacitet, før den tages i brug første gang og efter længere tids ud-af-brugtagning.

Batteriet tages ud af maskinen ved at trykke de to taster **14** helt ind.

Sæt netdelen i stikdåsen og ladestikket i bøsningen på ladeaggregatet. Opladningen starter, så snart batteriet er sat i ladeskakten. Under opladningen opvarmes batteri og ladeaggregat, dette er helt normalt.

Kontrollamper

Til overvågning af ladetilstanden er ladeaggregatet udstyret med en rød og en grøn LED-lampe:

- ❏ **grøn LED lyser:** ladeaggregat er klar til brug; batteriet er helt opladet
- ❏ **rød LED lyser:** opladning kører; batteriet oplades.
- ❏ **rød og grøn LED blinker på skift:** temperaturfejl; batteriet er for varmt og kan ikke oplades ⇨ tag batteriet ud og lad det afkøle.
- ❏ **rød og grøn LED lyser på samme tid:** opladning er ikke mulig; batteriet er defekt ⇨ erstat batteriet.
- ❏ **rød LED-lampe lyser og grøn LED-lampe blinker:** Opladning er ikke mulig; akku er defekt eller for varm ⇨ erstat akku.

Batteri-ladetilstandsindikator

Batteri-ladetilstanden kontrolleres med kontrollampen **15** på maskinen. Denne lyser rød, når batteriet skal oplades.

Gaspatron

Sæt doseringsventil på

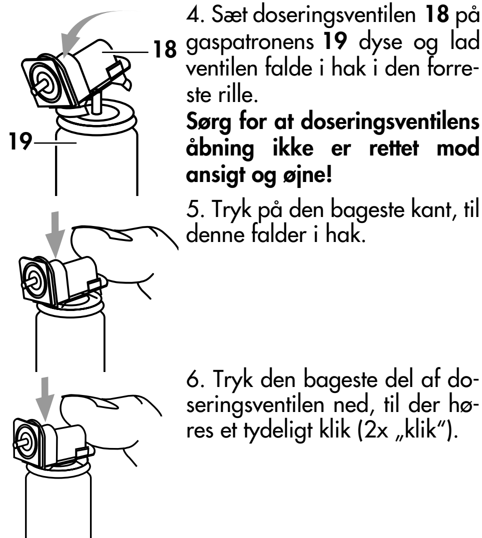
Til nøjagtig dosering af den gasblanding, der kræves af forbrændingen, skal den medleverede doseringsventil sættes oven på gaspatronen. Kun denne doseringsventil sikrer en nøjagtig dosering af gasblandingen og den deraf følgende islåningsstyrke.



1. Tryk beskyttelseskappen **17** fremad og tag den af.

2. Fjern beskyttelseskappen.

3. Stil kanten ligeud.



4. Sæt doseringsventilen **18** på gaspatronens **19** dyse og lad ventilen falde i hak i den forreste rille.
Sørg for at doseringsventilens åbning ikke er rettet mod ansigt og øjne!

5. Tryk på den bageste kant, til denne falder i hak.

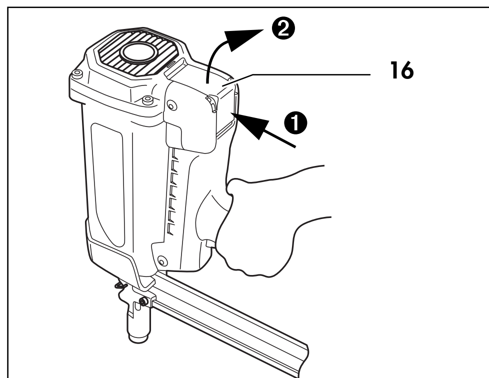
6. Tryk den bageste del af doseringsventilen ned, til der høres et tydeligt klik (2x „klik“).

⚠ **Før transport oglagring: Tag doseringsventilen 18 af og sæt den på igen sammen med beskyttelseskappen.**

Sæt gaspatron i

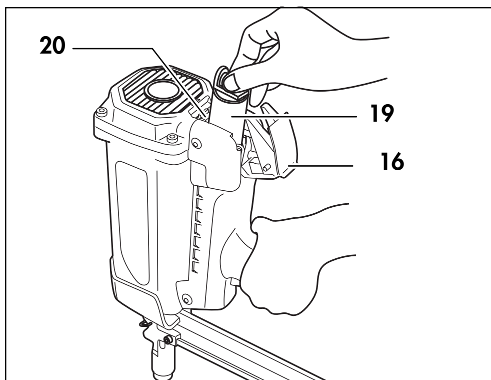
⚠ **Tag batteriet ud af maskinen, før gaspatronen sættes i.**

Tryk skaktens afdækning **16** skråt opad (❶) og klap denne ud (❷).



Pas på: Kontroller, at brændstofcellens måleventil er grøn.

Sæt gaspatronen **19** med den påsatte doseringsventil ind i skakten. Sørg for, at doseringsventilens dyse falder i hak i den lille, grønne adapter **20**.

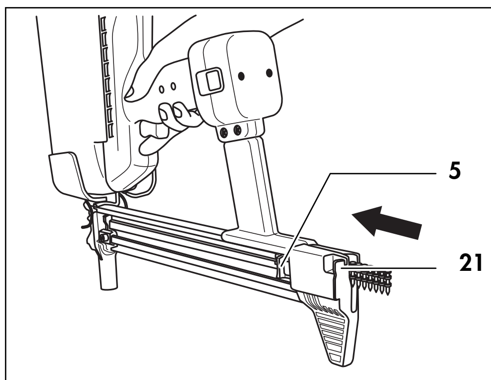


Luk afdækningen **16**.

Når gaspatronen sættes i, kan små mængder brændbar gas sive ud. Undgå indånding af gas, undgå rygning og hold åbne flammer eller gnister borte.

Hvis det bliver ved med at lugte af gas, efter at gaspatronen er blevet sat i, tages gaspatronen ud med det samme og årsagen søges.

Lad magasinet



– Før magasinrækken ind som vist på billedet.
– Træk spændeskyderen **6** helt bagud og før den tilbage igen, til den grænser op til magasinrækken.
– Magasinrækken tages ud ved at trække spændeskyderen en smule bagud. Betjen åbnetasten **5** og før spændeskyderen **6** tilbage. Betjen spærrefjederen **21** og træk magasinrækken ud.

Undergrund og afstande

Bolte må ikke drives ind i uegnede materialer eller byggedele.

Anbefalede overflader

Kontrollér undergrundens tykkelse. Boltens mindste indtrængningsdybde og undergrundens mindste tykkelse skal være til stede for at sikre, at patronen sidder rigtigt fast.

Undergrund	Indtrænnings-dybder	Mindstetykkelser
Beton (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Kalksandsten	ca. 40 mm	100 mm
Stål	ab 6 mm	ab 6 mm
100% murstens-murværk	15–32 mm	100 mm

Mindsteafstande og kantafstande for undergrunden (iht. § 18 BGV D9)

Ved inddrivningsstedet skal afstanden til frie kanter være så stor, at bolten ikke kan trænge ud i siden.

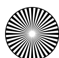
Boltene skal inddrives med så stor afstand fra hinanden, at de ikke kan træde ud af inddrivningsstedet som følge af, at materialet brækker ud eller rives i stykker.

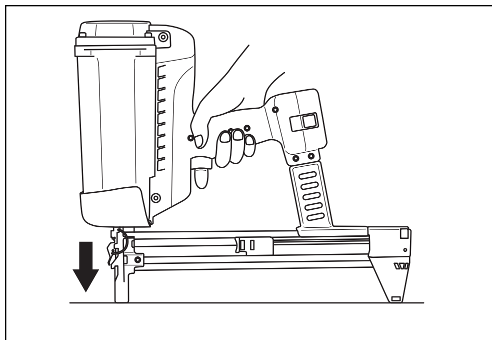
	Murværk	Beton, stålbeton	Stål
Afstand til den frie kant	5 cm	5 cm	3 x bolte-skaft-Ø
Afstand mellem boltene	10 x bolte-skaft-Ø	10 x bolte-skaft-Ø	5 x bolte-skaft-Ø

Arbejdsvejledning

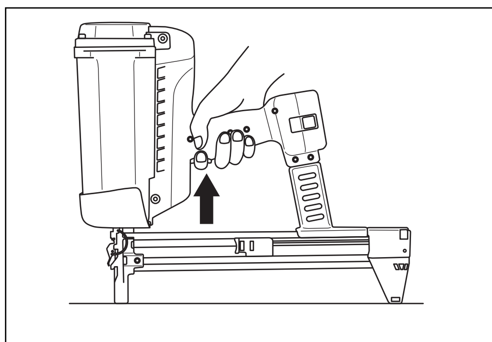
Bolte/sømme sættes i

1. Hold fast i maskinen med begge hænder og sørg for at stå sikkert.
2. Placér maskinen i en ret vinkel i forhold til materialets overflade. Kappen **4** og magasinfoden **10** skal hvile på materialet.
3. Tryk maskinen med kappe mod materialets overflade. Derved afsikres maskinen, ventilatormotoren tændes og suger luft.
Hold derfor aldrig hånden direkte foran indsugningsåbningen 1, da dette kan føre til funktionsfejl!





4. Tryk på udløseren **8**. Gasblandingen tændes elektrisk, og bolten/sømmet drives ind i materialet.
   Bemærk: Tænding kan kun ske, hvis kappen **14** trykkes **helt ind**, og der findes **mindst 3** bolte/søm i magasinet **9**.



5. Slip udløseren **8** og flyt maskinen. Udstødningen stødes ud gennem åbningen **7**. Samtidigt blæses frisk luft ind i brænderummet.

Bemærk: Sættes der ikke nogen/noget yderligere bolt/søm, kører ventilatoren videre i ca. 10 sek., hvorefter den slukker.

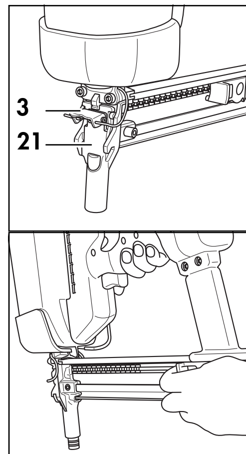


Maskinen er beregnet til langvarig drift. Kappen kan blive meget varm.
Opdages en defekt på maskinen, stoppes arbejdet med det samme og maskinen sendes til reparation hos Würth.

Afhjælpning af blokering

Det kan ske, at en bolt/et søm har sat sig fast i udstødningskanalen og forårsaget en tilstopning. I dette tilfælde afbrydes arbejdet, og blokeringen afhjælpes.

1. Fjern batteriet og gaspatronen.
2. Tag magasinrækken ud.
3. Åben låsen **3** og sving holdepladen **21** op. Afhjælp blokeringen.



4. Sæt holdepladen på plads igen og luk låsen.

Vedligeholdelse og rengøring

Korrekt og sikkert arbejde med maskinen forudsætter, at følgende vedligeholdelsesarbejde gennemføres på maskinen med regelmæssige mellemrum:

Rengør filtermåtte

Ved meget støvet arbejde skal filtermåtte rengøres hver dag, når arbejdet er færdigt.

Åben låget **1** og tag filtermåtten ud. Rengør filtermåtte med trykluft eller udskift den, hvis den er meget snavset.

Rengør udstødningskanal og magasin

For at reducere støvfaren og undgå øget slid, rengøres udstødningskanalen, kappen og styreskinnen i magasinet med regelmæssige mellemrum. Smør ikke de bevægelige dele med olie.

Rengør hus

Rengør huset med en ren, tør klud. Til rengøring og pleje anbefales det at benytte Würth kunststofrens og Würth kunststofplejeprodukter. Fjern stærk snavs (støv) med trykluft.

Skulle maskinen trods omhyggelig fabrikation og kontrol engang holde op at fungere, skal reparationen udføres af et autoriseret serviceværksted for Würth-elektroværktøj.

Artikelnummeret på maskinens typeskilt skal altid angives ved forespørgsler og bestilling af reservedele.

Den aktuelle reservedelsliste for denne maskine findes på nettet under „http://www.wuerth.com/partsmanager" eller kan bestilles hos den nærmeste Würth-filial.

Fejlsøgning og afhjælpning af fejl

Fejl	Mulig årsag	Afhjælpning af fejl
Grøn lampe på ladeaggregat er mørk, batteriet kan ikke oplades	Netdelens stik er ikke sat rigtigt i stikdåse hhv. forbindelse til ladeskakt er afbrudt	Sæt netdelstik rigtigt i; sæt stik rigtigt i ladeskakt
	Stikkontakt er defekt	Få en fagmand til at kontrollere netstikdåse
	Grøn LED-lampe hhv. ladeaggregat/netdel defekt	Få Würth-Masterservice til at kontrollere ladeaggregat/netdel
Ventilatormotor går ikke i gang ved tryk på kappe; ladetilstandslampe mørk	Batteriet er ikke sat rigtigt i	Tag batteriet ud og skub det på plads igen
	Batteri-kontakter snavset, fedtet til med olie eller korroderet	Rengør batteri-kontakter
	Batteriet er meget afladt eller defekt	Oplad eller udskift batteriet (se afsnit "Batteri og ladeaggregat")
	Ventilatormotor defekt	Få Würth-Masterservice til at kontrollere maskinen
Skud udløses ikke ved tryk på kappe og aktivering af udløser; ventilatormotor kører helt normalt; ladetilstandslampe mørk	Gaspatron tom; kontrollér gaspatronens påfyldningsniveau	Tag gaspatron ud og tryk doseringsventil ca. 2 - 3 gange mod en fast genstand. En lille mængde gas skal sive ud hver gang, ellers udskiftes gaspatron
	Doseringsventil defekt, brændrum fyldes ikke med gas	Udskift doseringsventil
	Tændanordning/tændrør defekt	Få Würth-Masterservice til at kontrollere maskinen
Kappe kan ikke trykkes helt ind eller kun delvis ind	Blokering i magasin; bolt/søm sidder i klemme i udstødningskanal	Afhjælp blokering i magasin (se afsnit "Afhjælpning af blokering")
	Kappe og udstødningsstempel går tungt på grund af snavs	Rengør udstødningskanal og kappe med trykluft. Åbn lukkeklap (læs og overhold anvisningerne!)
	Udstødningsstempel sidder ikke rigtigt bag ved bolt	Rengør udstødningskanal med trykluft og skub udstødningsstempel opad
	Kontaktarm på kappe er fordrejet eller defekt	Få Würth-Masterservice til at kontrollere maskinen
Magasinrække transporteres ikke videre	Anvendelse af forkerte magasinrækker	Brug kun originale bolte/søm fra Würth
	Magasinrække/spændeskubber går tungt	Rengør magasin
Skudkraft forringes betydeligt eller er utilstrækkelig; bolte/søm drives ikke helt ind	Mangelhaft påfylding af brændrum eller gaspatron er næsten tom	Kontrollér at adapterstykke og gaspatron sidder rigtigt eller erstat gaspatron
	Overophedning på grund af manglende køling eller lufttilførsel	Hold ikke hånd foran låg eller rengør filtermåtte
	Kompressionstab i brændrum: Kontrol: Tryk kappe mod undergrund i ca. 1 min og tryk herefter på udløser. Hvis et skud ikke udløses, skyldes dette kompressionstab	Få Würth-Masterservice til at kontrollere maskinen
Kappe vender ikke tilbage til udgangsposition efter skud	Udstødningsstempel slidt eller fordrejet; stempelklemmer på grund af defekte stempelringe; kontaktarm på kappe fordrejet	Få Würth-Masterservice til at kontrollere maskinen
	Udstødningsåbninger snavset eller tilstoppet	Rengør udstødningsåbninger
Maskine arbejder uregelmæssigt; ventilatormotor fungerer nogle gange og nogle gange ikke	Intern, elektrisk ledningsafbrydelse hhv. løs forbindelse	Få Würth-Masterservice til at kontrollere maskinen

Opbevaring

Tag altid batteriet og gaspatronen ud af maskinen, når arbejdsdagen er færdig, før længere arbejdspauser indtages, før maskinen transporteres og før den lægges til opbevaring.

Opbevar maskine og batteri i den originale værktøjskasse på et sikkert, tørt og varmebeskyttet sted. Gaspatroner skal altid opbevares separat og på et beskyttet sted.

Uvedkommende personer, især børn, må ikke have adgang til maskine eller gaspatroner.

Tilbehør

1x +	1000x	l [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

På grund af den stadige nyudvikling af fastgørelsesmateriale, kan det være, at ikke alle godkendte bolte/søm er illustreret. Spørg den tekniske afdeling hos Würth eller slå op i det aktuelle katalog.

Service og reparation

Vi yder garanti på denne Würth-maskine i henhold til de lovbestemmelser, som gælder i det enkelte land, fra købsdagen (købsbevis i form af faktura eller følgeseddel skal fremlægges / medsendes). Skader, der opstår, repareres eller defekte dele udskiftes.

Fabrikanten fraskriver sig ansvaret for skader, som måtte opstå som følge af naturligt slid, overbelastning eller fagligt ukorrekt omgang med maskinen.

Reklamationer kan kun anerkendes, hvis du sender aggregatet uadskilt til et Würth center, din Würth kontaktperson eller Würth Master Service, der har kendskab til trykluft- og el-værktøj.

Bortskaffelse

El-værktøj, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.



Gælder kun for EU-lande:

Smid ikke el-værktøj ud sammen med det almindelige husholdningsaffald!

Iht. det europæiske direktiv 2002/96/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr skal kasseret elektrisk udstyr indsamles separat og genbruges iht. gældende miljøforskrifter.

Støj-/vibrationsinformation

Måleværdier beregnes iht. EN 12 549.

Værktøjets A-vurderede støjniveau er typisk: Lydtrykniveau 105,06 dB (A), 98,8 dB (A); lydeffektniveau 113,16 dB (A). **Brug høreværn!**

Det vægtede accelerationsniveau er typisk 3,7 m/s^2.

CE Overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende standarder eller normative dokumenter: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 i henhold til bestemmelserne i direktiverne 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

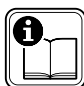
CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

N

 For din egen sikkerhet



Det er kun mulig å arbeide farefritt med maskinen hvis du leser bruksanvisningen og sikkerhetshenvisningene komplett på forhånd og følger anvisningene nøye.



Maskinen må ikke brukes i våte eller fuktige omgivelser. Ikke utsett maskinen for regn.



Bruk alltid vernebriller og hørselvern.
Bruk solide arbeidssko og hjelm.



Maskinen må være utilgjengelig for barn og aldri være uten oppsyn. Når maskinen ikke brukes må den oppbevares utilgjengelig for uvedkommende.



kke røyk på arbeidsplassen og hold maskinen unna flammer, åpen ild eller elektriske gnister.



Pass alltid på at arbeidsplassen er godt ventilert.

- Hvis forskrifter og sikkerhetstiltak samt bestemmelser og uhellforebyggende tiltak ikke overholdes kan det oppstå personskader.
- Følg i alle tilfeller de nasjonale og internasjonale forskrifter og lover ang. bruk av boltepistoler, spesielt de uhellforebyggende.
- Brukere av boltepistolen må på forhånd ha fått kyndig opplæring i denne type innfestningsarbeid.
- Personer under 18 år må ikke arbeide med maskinen. Unntatt ungdom over 16 år som arbeider under oppsyn og er i utdanning.
- Ikke gi maskinen videre til personal uten opplæring. For rådgivning/opplæring kan du henvende deg til Würth-selgeren.
- Avbryt arbeidet når du føler deg uvel.
- Med forbrenningsdriften oppstår varm avgass som kan antenne antennelige materialer og som er helsefarlig. Verktøyet må ikke brukes i eksplosjonsutsatte omgivelser eller i nærheten av lett antennelige stoffer.
- Når det skytes inn bolter må det først kontrolleres om det finnes skjulte strøm-, gass-, og vannledninger, f. eks. med en metallsøker.
- Før arbeidet påbegynnes må du kontrollere at maskinen fungerer feilfritt, er komplett samt drifts- og funksjonsdyktig. Bruk aldri en defekt maskin.
- Rett aldri boltepistolen mot deg selv eller andre personer.
- Bruk maskinen kun på egnet underlag.
- Hold maskinen alltid loddrett mot festeunderlaget. Unngå å arbeide med strake armer.
- Hold hendene ikke i nærheten av innsugingsåpningen eller hylsen.
- Til tross for sikker bruk kan et underlag gjennomskytes ved feil bruk. Sørg derfor for at det ikke befinner seg personer bak underlaget.
- Bær aldri maskinen med fingeren på utløseren. Hvis hylsen da trykkes ved en feiltagelse, kan det uvilkårlig utløses bolter som kan forårsake alvorlige skader.
- Fjern alltid batteriet og gasspatronen før lengre arbeidspauser, når arbeidet er ferdig, før vedlikeholdsarbeider, før feilutbedring og før utskifting av slitasjedeler.
- Stans arbeidet straks hvis maskinen går uregelmessig eller ikke virker korrekt eller hvis festedelene klemmes fast. Fjern feilen som beskrevet i avsnittet "Feilsøking".
- Ikke utsett maskinen for temperaturer over 50 °C.
- Bruk kun vedlagt ladeapparat og nettdel til opplading av batteriet. Det oppstår brannfare hvis et ladeapparat som er egnet til en bestemt type batterier, brukes med andre batterier.
- Beskytt batteriet mot varme og ild: Fare for eksplosjoner! Ikke legg batteriet på radiatorer eller utsett det for sterk sol over lengre tid, temperaturer over 50 °C skader.
- Hold batterier som ikke er i bruk unna binders, mynter, nøkler, spikre, skruer eller andre mindre metallgjenstander, som kan opprette forbindelser mellom kontaktene.
  En kortslutning mellom batterikontaktene kan føre til forbrenninger eller brann.
- Batteriet må ikke åpnes og må beskyttes mot støt. Oppbevar batteriet tørt og frostfritt.
- Ikke kast batteriet i vanlig søppel, ild eller vann.



Gasspatronene må ikke åpnes, utsettes for direkte sol, åpen ild, gnister eller temperaturer over 50 °C. Fare for eksplosjoner!

- Du må ikke røyke når du bruker gasspatroner og gassen må ikke pustes inn.
- Oppbevar gasspatronen alltid separat og utilgjengelig for barn ved transport og lagring. Ved berøring med skarpe gjenstander kan denne skades og begynne å lekke. Gasspatronen må sikres med vernedekselet.
- Ikke forsøk å presse, åpne, brenne eller fylle en tom gasspatron. Tomme gasspatroner må deponeres på en sakkyndig måte.
- Til merking av maskinen må det ikke bores i huset eller settes på nagler. Bruk klistreskilt.
- **Det må kun brukes original Würth-spikerbolter, gasspatroner, tilbehør og reservedeler. Bruk av ikke godkjent tilbehør kan føre til alvorlige ulykker.**

Formålsmessig bruk

Maskinen er beregnet til festing av boltespiker (festemekanisme) i betong, kalksandstein, murverk og stål ved bruk av original-Würth-forbruksmateriell.

Brukeren overtar ansvaret for skader som oppstår ved gal bruk.

Funksjon

Boltepistolen DIGA har en forbrenningsmotor, der det tennes en eksplosjonsdyktig gassblanding og et stempel utløser innskytingen av bolten.

I forbrenningsprosessen oppstår avgass- og støyemisjoner som kan være helsefarlige. De angitte sikkerhetstiltakene må følges.

På grunn av sin konstruksjonstype er denne maskinen ikke definert som boltepistol med skyvemekanisme. Det anbefales å følge BGV A.

Maskinelementer

1 Innsugingsåpning/deksel med filtermatte
2 Hus
3 Låsebøyle
4 Hylse/sikring av friskudd
5 Løsearm
6 Skyver
7 Avgassåpning
8 Utløser
9 Magasin
10 Magasinfot
11 Festedelanlegg
12 Beltebøyle
13 Batteri
14 Batteri-låsetast
15 Kontrollindikator for batteriets ladetilstand
16 Deksel/festesjakt for gasspatron

Tilbehør som er beskrevet og illustrert i bruksanvisningen inngår ikke alltid i leveransen!

Tekniske data

Festemekanisme	**DIGA CSM-1**
Artikkelnummer	086494
Bolteytelse (max.)	1000 h
Krampelengde x krampe-diameter (max.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Magasin-størrelse	40 Stück
Mål (Høyde x lengde x bredde)	467 x 122 x 450 mm
Vekt	4,4 kg
Gasspatron	
Artikkelnummer	864 900 0 ...
Påfyllingsmengde	80 ml
Innholdsstoff	Isobutan/propan
Fareklasse	2.1 UN 1950 F+
Max. omgivelsestemperatur	50 °C
Energireserve	ca. 800 skudd
Nettdel	
Inngangsspenning/-strøm	100 - 240 V≈/0,4 A
Utgangsspenning/-strøm	12 V =/1,2 A
Ladeapparat	
Inngangsspenning/-strøm	12 V =/1,2 A
Utgangsspenning/-strøm	10 V =/0,8 A
Ladetid	
utladet batteri	120 min
første igangsetting	24 h
Batteri	**NiMH**
Nominell spenning	6 V =
Kapasitet	1,5 Ah
Omgivelsestemperatur	5 - 50 °C
Energireserve ved fullt batteri	ca. 3000 skudd

Batteri og ladeapparat

Opplading av batteriet

Før første igangsetting og etter lengre tid uten bruk må batteriet lades opp i 24 timer for å oppnå sin fulle kapasitet.

Til fjerning av batteriet må de to låsetastene **14** trykkes helt inn.

Sett nettdelen inn i stikkontakten og ladestøpselet inn i kontakten på ladeapparatet. Oppladingen starter såsnart batteriet settes inn i laderommet. Ved opplading oppvarmes batteri og ladeapparat, dette er helt normalt.

Kontrollindikatorer

Til overvåking av ladetilstanden er ladeapparatet utstyrt med en rød og en grønn LED-indikator:

- ❏ **Grønn LED lyser:**
  Ladeapparatet er driftsklart; batteriet er helt oppladet
- ❏ **Rød LED lyser:**
  Oppladingen pågår; batteriet lades opp.
- ❏ **Rød og grønn LED-lampe blinker skiftevis:**
  Temperaturfeil; batteriet er for varmt og kan ikke lades opp ⇨ Ta ut batteriet og la det avkjøle.
- ❏ **Rød og grønn LEDlampe lyser samtidig:**
  Ingen opplading mulig; batteriet er defekt ⇨ Skift ut batteriet.
- ❏ **Rød LED lyser og grønn LED blinker:**
  Ingen opplading mulig; batteriet er defekt eller for varmt ⇨ skift ut batteriet.

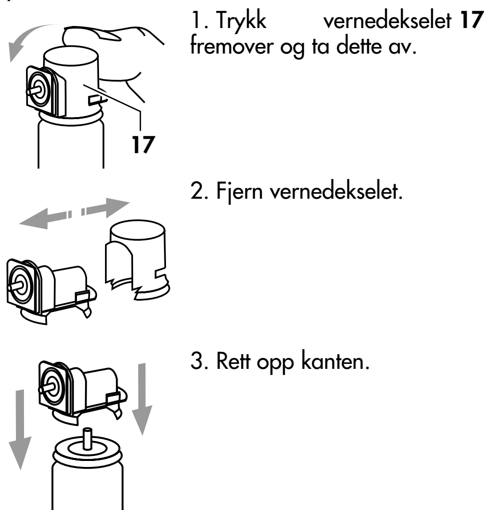
Batteri-ladetilstandsindikator

Indikatoren **15** på maskinen er til kontroll av batteriets ladetilstand. Hvis denne lyser rødt, må batteriet lades opp.

Gasspatron

Montering av doseringsventilen

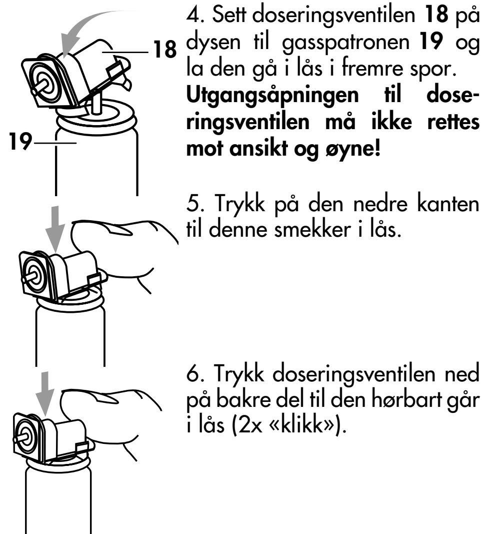
Til en eksakt dosering av gassblandingen som er nødvendig til forbrenningen må den medleverte doseringsventilen settes på gasspatronen. Kun denne doseringsventilen garanterer en nøyaktig dosering av gassblandingen og den tilsvarende innskytingsstyrken.



1. Trykk vernedekselet **17** fremover og ta dette av.

2. Fjern vernedekselet.

3. Rett opp kanten.



4. Sett doseringsventilen **18** på dysen til gasspatronen **19** og la den gå i lås i fremre spor. **Utgangsåpningen til doseringsventilen må ikke rettes mot ansikt og øyne!**

5. Trykk på den nedre kanten til denne smekker i lås.

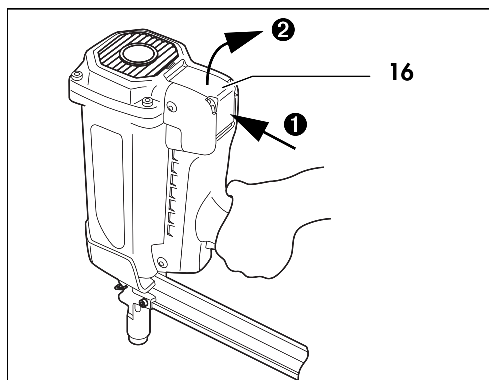
6. Trykk doseringsventilen ned på bakre del til den hørbart går i lås (2x «klikk»).

⚠ **Ta doseringsventilen 18 av før transport og lagring og sett den på igjen sammen med vernedekselet.**

Innsetting av gasspatronen

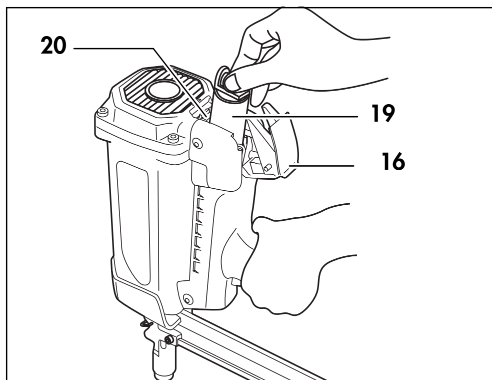
⚠ **Ta batteriet ut av maskinen før du setter inn gasspatronen.**

Trykk på skrå oppover (❶) på dekselet **16** til festesjakten og slå dette ut (❷).



OBS! Husk på at måleventilen til drivstoffcellen er grønn.

Sett gasspatronen **19** med påsatt doseringsventil inn i festesjakten. Pass på at dysen til doseringsventilen går i lås i den lille, grønne adapteren **20**.

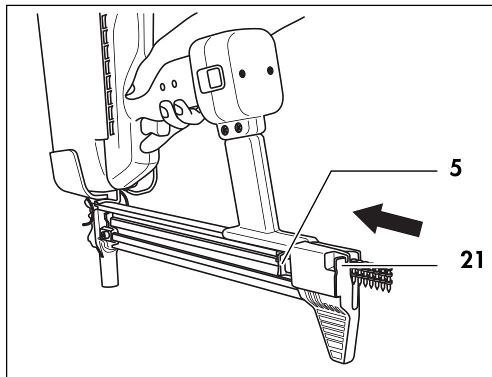


Lukk dekselet **16**.

Når gasspatronene settes inn kan mindre mengder brennbar gass slippe ut. Ikke pust inn denne gassen, ikke røyk og sørg for at det ikke finnes åpen ild eller gnister i nærheten.

Hvis det fremdeles lukter gass etter at gasspatronen er satt inn må du straks ta gasspatronen ut og sjekke årsaken.

Påfylling av magasinet



– Før magasinstripset inn som vist på bildet.
– Trekk spennskyveren **6** helt bakover og før den tilbake igjen til den ligger mot magasinstripsen.
– Til fjerning av magasinstripsen trekker du spennskyveren litt bakover. Trykk på låsetasten **5** og før spennskyveren **6** tilbake. Trykk på sperrefjæren **21** og trekk ut magasinstripsen.

Underlag og avstander

Spikerbolter må ikke skytes inn i uegnede materialer eller komponenter.

Anbefalt underlag

Kontroller tykkelsen på underlaget. Det må finnes en minimums-inntrengningssdybde for spikerbolten og minimumstykkelse på underlaget, slik at det er godt hold på festet.

Material i underlaget	Inntrengnings-dybde	Minimum-stykkelser
Normalbeton (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Kalksandstein	ca. 40 mm	100 mm
Stål	ab 6 mm	ab 6 mm
Murverk kompakt	15–32 mm	100 mm

Senteravstander og kantavstander ved innskyting i underlag (jf. § 18 BGV D9)

På monteringsstedet må avstand til frie kanter være så stor at kantene ikke skaller av.

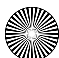
Spikerboltene skal skytes inn så langt fra hverandre at de ikke ødelegger holdet for hverandre på innskuddstedet.

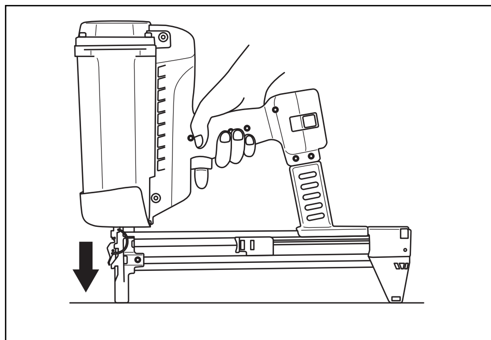
	Murverk	Betong, armert	Stål
Avstand til den frie kanten	5 cm	5 cm	3-dobbel bolskaft-Ø
Avstand mellom spikerboltene	10-x bolte-diam. Ø	10-x bolte-diam. Ø	5-x bolte-diam. Ø

Arbeidshenvisninger

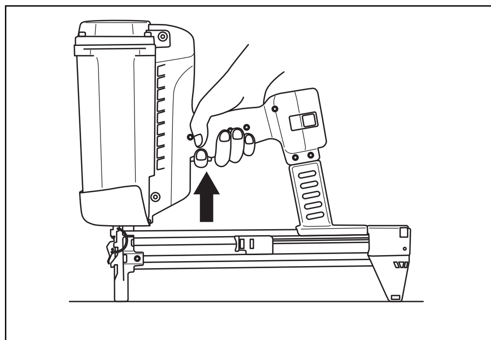
Setting av bolter/spikre

1. Hold maskinen fast med begge hender og sørg for å stå stødig.
2. Sett maskinen i rett vinkel mot materialoverflaten. Hylsen **4** og magasinfoten **10** må ligge sikkert på flaten.
3. Trykk maskinen med hylsen mot materialoverflaten. Slik oppheves sikringen av maskinen, viftemotoren kobles inn og suger inn luft.
Hold derfor aldri hånden direkte foran innsugingsåpningen 1, for dette kan føre til funksjonsfeil!





4. Trykk på utløseren **8**. Gassblandingen tennes elektrisk og bolten/spikeren skytes inn i underlaget.
   Merk: Tenningen kan kun utføres hvis hylsen **14** trykkes helt inn og det befinner seg **minst 3** bolter/spikre i magasinet **9**.



5. Slipp utløseren **8** og løft maskinen opp. Avgassen slippes ut via åpningen **7**. Samtidig blåses det frisk luft inn i brennrommet.

Merk: Hvis det ikke skytes inn flere bolter/spikre, fortsetter viften å gå i ca. 10 sek. og kobles så ut.

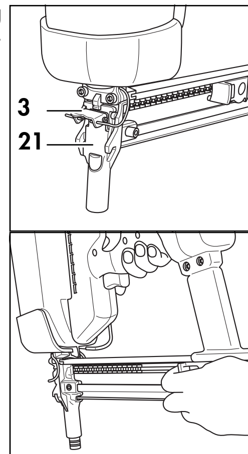


Maskinen er beregnet for kontinuerlig drift. Hylsen kan da bli svært varm.
Ved synlige defekter på maskinen må arbeidet straks avbrytes og maskinen leveres inn til reparasjon hos Würth.

Fjerning av blokkeringen

Det kan eventuelt forekomme at det setter seg fast en bolt/spiker i utstøtingskanalen som forårsaker en blokkering. I dette tilfellet må arbeidet avbrytes og blokkeringen fjernes.

1. Fjern batteriet og gasspatronen.
2. Ta ut magasinstripsen.
3. Åpne låsen **3** og sving holdeplaten **21** oppover.
   Fjern blokkeringen.



4. Heng holdeplaten inn igjen og steng låsen.

Vedlikehold og rengjøring

For et feilfritt og sikkert arbeid må det regelmessig utføres følgende vedlikeholdsarbeider på maskinen:

Rengjøring av filtermatten

Ved høy støvbelastning må filtermatten rengjøres etter hver arbeidsdag.

Åpne dekselet **1** og ta ut filtermatten. Rengjør filtermatten med trykkluft eller skift den ut ved sterk tilsmussing.

Rengjøring av utstøtingskanalen og magasinet

Til redusering av faren for blokkeringer og for sterk slitasje må utstøtingskanalen, hylsen og føringsskinnen i magasinet rengjøres med trykkluft med jevne mellomrom. **De bevegelige delene må ikke smøres.**

Rengjøring av huset

Rengjør huset med en ren, tørr klut. Vi anbefaler å bruke et Würth kunststoffrengjøringsmiddel og Würth kunststoffpleieprodukter til stell og rengjøring. Fjern større støvbelegg med trykkluft.

Skulle maskinen svikte til tross for omhyggelige produksjons- og kontrollmetoder, må reparasjonen utføres av en autorisert kundeservice for Würth-elektroverktøy.

Ved alle forespørsler og reservedelsbestillinger må du absolutt oppgi artikkelnummeret som er angitt på maskinens typeskilt.

Den aktuelle reservedelslisten for denne maskinen finner du på internett under «http://www.wuerth.com/partsmanager» eller du kan bestille den av nærmeste Würth-filial.

Feilsøking og feilutbedring

Feil	Mulig årsak	Problemløsning
Grønn indikator på ladeapparatet er fortsatt mørk, batteriet kan ikke lades opp	Nettdelen er ikke satt helt inn i stikkontakten hhv. forbindelsen til ladeholderen er avbrutt	Sett nettdelstøpselet riktig inn; sett støpselet riktig inn i ladeholderen
	Nett-stikkontakten er defekt	La stikkontakten kontrolleres av en kvalifisert fagmann
	Grønn LED-indikator hhv. ladeapparat/nettdel er defekt	La ladeapparatet/nettdelen kontrolleres av en autorisert Würth-kundeservice
Viftemotoren starter ikke etter at hylsen er satt på; ladetilstandsindikatoren er mørk	Batteriet er ikke satt riktig inn	Ta ut batteriet og skyv det helt inn igjen
	Batteri-kontaktene er tilsmusset, oljet eller korrodert	Rengjør batteri-kontaktene
	Batteriene er helt utladet eller defekt	Lad opp batteriet hhv. skift det ut (se avsnittet «Batteri og ladeapparat»)
	Defekt viftemotor	La maskinen kontrolleres av en autorisert Würth-kundeservice
Innskytingen utløses ikke etter at hylsen trykkes på og utløseren trykkes; viftemotoren går normalt; ladetilstandsindikatoren er mørk	Tom gasspatron; sjekk påfyllingsmengden i gasspatronen	Ta ut gasspatronen og trykk doseringsventilen ca. 2 - 3 ganger mot en fast gjenstand. Det skal da hver gang stømme ut en liten gassmengde, ellers må gasspatronen skiftes ut
	Doseringsventilen er defekt, brennrommet fylles ikke med gass	Utskifting av doseringsventilen
	Tennsystemet/tennpluggen er defekt	La maskinen kontrolleres av en autorisert Würth-kundeservice
Hylsen kan ikke eller kun delvis trykkes inn	Blokkering på grunn av opphoping i magasinet; bolten/spikeren fastklemt i utstøtingskanalen	Fjern opphopingen i magasinet (se «Fjerning av blokkeringen»)
	Hylsen og utstøtingsstempelet går tungt på grunn av smuss	Rengjør utstøtingskanalen og hylsen med trykkluft. Åpne låseklaffen (ta hensyn til informasjonene!)
	Utstøtingsstempelet sitter ikke riktig bak spikerbolten	Rengjør utstøtingskanalen med trykkluft og skyv utstøtingsstempelet oppover
	Kontaktarmen til hylsen er deformert eller defekt	La maskinen kontrolleres av en autorisert Würth-kundeservice
Magasinstripset transporteres ikke videre	Bruk av gal magasinstrips	Bruk kun original Würth bolter/spikre
	Magasinstrips/skyver går tungt	Rengjøring av magasinet
Inndrivingseffekten svekkes hhv. er ikke tilstrekkelig sterk; bolten/spikeren skytes ikke helt inn	Mangelfull påfylling av brennrommet hhv. gasspatronen er nesten tom	Kontroller om adapterstykket og gasspatronen er riktig plassert hhv. skift ut gasspatronen
	Overoppheting på grunn av mangelfull avkjøling hhv. lufttilførsel	Ikke hold hånden foran dekselet hhv rengjør filtermatten
	Tetningstap i brennrommet: Kontroll: Trykk hylsen ca. 1 min mot underlaget og trykk deretter utløseren. Hvis det ikke utløses en innskyting, finnes det et tetningstap	La maskinen kontrolleres av en autorisert Würth-kundeservice
Hylsen går ikke tilbake til utgangsstillingen etter innskytingen	Utstøtingsstempelet er slitt eller deformert; stempelet klemmes fast på grunn av defekte stempelringer; kontaktarmen til hylsen er deformert	La maskinen kontrolleres av en autorisert Würth-kundeservice
	Avgassåpningene er tilsmusset hhv. tettet	Rengjøring av avgassåpningene
Maskinen arbeider uregelmessig; viftemotoren går rykkvis	Intern, elektrisk ledningsavbrudd hhv. løskontakt	La maskinen kontrolleres av en autorisert Würth-kundeservice

Lagring

Når arbeidsdagen er over, i lengre arbeidspauser, ved transport og oppbevaring må alltid batteriet og gasspatronen fjernes fra maskinen.

Oppbevar maskinen og batteriet i originalverktøykassen på et sikkert og tørt sted som er beskyttet mot varme. Gasspatronene må alltid lagres adskilt og beskyttet.

Uvedkommende, særskilt barn, må ikke ha tilgang til maskinen eller gasspatronene.

Tilbehør

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Med den stadige nyutviklingen av festemateriell kan det hende at ikke alle boltene/spikrene vises på bildene. Spør da din Würth-rådgiver eller se etter i den aktuelle katalogen.

Reklamasjonsrett

For denne Würth-maskinen gir vi garanti i henhold til lovbestemmelser/landets bestemmelser fra kjøpsdato (bevis er regning eller følgebrev). Oppståtte skader blir utbedret med ny levering eller reparasjon.

Skader som er oppstått på grunn av vanlig slitasje, overbelastning eller usakkyndig behandling er utelukket fra reklamasjonsretten.

Reklamasjoner kan kun aksepteres hvis maskinen leveres inn i sammenbygd tilstand til en Würth-filial, Würth-servicemedarbeider eller et autorisert Würth serviceverksted for trykkluft- og elektroverktøy.

Deponering

Elektroverktøy, tilbehør og emballasje må leveres inn til miljøvennlig gjenvinning.



Kun for EU-land:

Elektroverktøy må ikke kastes i vanlig søppel!

Jf. det europeiske direktivet 2002/96/EF vedr. gamle elektriske og elektroniske apparater og tilpassingen til nasjonale lover må gammelt elektroverktøy som ikke lenger kan brukes samles inn og leveres inn til en miljøvennlig resirkulering.

Støy-/vibrasjonsinformasjon

Måleverdier funnet i samsvar med EN 12 549.

Det typiske A-bedømte støynivået for maskinen er: Lydtrykknivå 105,06 dB (A); Lydstyrkenivå 113,16 dB (A). **Bruk hørselvern!**
Den typiske bedømte akselerasjonen er 3,7 m/s^2 .

CE Samsvarserklæring

Vi overtar ansvaret for at dette produktet er i overenstemmelse med følgende standarder eller standard-dokumenter: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 samsvar med bestemmelsene i direktivene 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

FIN



Työturvallisuus



Vaaraton työskentely laitteella on mahdollinen ainoastaan luettuasi huolellisesti käyttö- ja turvaohjeet sekä seuraamalla ohjeita tarkasti.



Laitetta ei saa käyttää märässä tai kosteassa ympäristössä. Älä jätä laitetta sateeseen.



Käytä aina suojalaseja ja kuulonsuojaimia. Käytä tukevia jalkineita ja suojakypärää.



Pidä laitetta loitolla lapsista äläkä koskaan jätä sitä ilman valvontaa. Säilytä laite asiattomalta käytöltä turvassa, kun sitä ei käytetä.



Älä polta tupakkaa työkohteessa ja pidä laite loitolla liekeistä, avotulesta sekä sähkökipinöistä.



Huolehdi aina työpaikan riittävästä tuuletuksesta.

- ❏ Säännösten ja suojatoimenpiteiden sekä lain määräysten ja tapaturmantorjuntaohjeiden huomioitta ja/tai noudattamatta jättäminen saattaa johtaa henkilövahinkoihin.
- ❏ Ota joka tapauksessa huomioon pulttipistooleja koskevat määräävät kansalliset ja kansainväliset säännökset ja lait, etenkin niiden koskiessa tapaturmantorjuntaa.
- ❏ Älä työskentele pulttipistoolin kanssa, ellet ole saanut koulutusta sen käytössä.
- ❏ Alle 18 vuoden ikäiset henkilöt eivät saa työskennellä laitteen kanssa. Poikkeuksen muodostavat 16 vuotta täyttäneet nuoret, toimiessaan koulutustarkoituksessa ja valvonnassa.
- ❏ Älä anna laitetta kouluttamattomille henkilöille. Kysy ohjeita ja koulutusta Würth-kauppiaalta.
- ❏ Keskeytä työskentely, jos tunnet voivasi huonosti.
- ❏ Palamiskäyttövoima muodostaa kuumia pakokaasuja, jotka voivat sytyttää palavia aineita ja jotka ovat terveydelle haitallisia. Työkalua ei saa käyttää räjähdysalttiissa ympäristössä tai helposti syttyvien aineiden lähellä.
- ❏ Asettaessasi pultteja sisäkattoon ja seiniin tulee etsiä upotettuja sähkö- kaasu- ja vesijohtoja esim. metallinilmaisimen avulla.
- ❏ Tarkista ennen työn aloittamista laitteen moitteeton toiminta, täydellisyys ja käyttö- sekä toimintavalmius. Älä käytä viallista laitetta.
- ❏ Älä koskaan suuntaa pulttipistoolia kehonosaa kohti, itseäsi tai muita henkilöitä päin.
- ❏ Käytä laitetta ainoastaan sopivaan alustaan.
- ❏ Pidä aina laite kohtisuorassa kiinnitysalustaan. Vältä työskentelyä suorin käsivarsin.
- ❏ Älä pidä käsiä lähellä imuaukkoa tai syöttöhylsyä.
- ❏ Olemassa olevista turvatoimista huolimatta saattaa virhekäytön johdosta pultti lentää pellin läpi ammuttaessa. Varmista sen tähden, ettei ketään oleskele kiinnityskohdan takana.
- ❏ Älä koskaan kanna laitetta sormi laukaisimella. Jos tällöin vahingossa tulee painettua syöttöhylsyä, saattaa asetustapahtuma käynnistyä tahattomasti, ja johtaa vaikeaan loukkaantumiseen.
- ❏ Irrota aina akku ja kaasupatruuna ennen pidempää taukoa, työn ollessa valmis, ennen huoltotoimenpiteitä, ennen vian korjausta ja ennen kuluvien osien vaihtoa.
- ❏ Lopeta välittömästi työvaihe, jos laite toimii poikkeuksellisesti tai väärin, tahi jos siihen on jäänyt kiinnitysosia puristukseen. Korjaa vika kappaleessa ”vianetsintä” selostetulla tavalla.
- ❏ Älä aseta laitetta alttiiksi yli 50 °C lämpötilalle.
- ❏ Käytä akun lataukseen ainoastaan toimitukseen kuuluvaa lataus- ja verkkolaitetta. Latauslaite, joka soveltuu määrätyntyyppiselle akulle, saattaa muodostaa tulipalovaaran erilaista akkua ladattaessa.
- ❏ Suojaa akku kuumuudelta ja tulelta: Räjähdysvaara! Älä aseta akkua lämpöpatterin päälle äläkä pidemmäksi aikaa suoraan auringonvaloon. Yli 50 °C lämpötila vahingoittaa laitetta.
- ❏ Pidä irrallista akkua loitolla metalliesineistä, kuten paperinliittimistä, kolikoista, avaimista, nauloista, ruuveista tai muista pienistä metalliesineistä, jotka voivat oikosulkea akun koskettimet.
  Akkukoskettimien välinen oikosulku saattaa aiheuttaa palovammoja tai johtaa tulipaloon.
- ❏ Älä avaa akkua ja suojaa sitä iskuilta. Säilytä kuivassa ja suojassa pakkaselta.
- ❏ Älä heitä akkua talousjätteisiin, tuleen tai veteen.



Älä avaa kaasupatruunaa äläkä aseta sitä alttiiksi suoralle auringonvalolle, avotulelle, kipinöille tai yli 50 °C lämpötilalle. Räjähdysvaara!

- ❏ Älä polta kaasupatruunoita käsitellessäsi äläkä hengitä patruunasta tulevaa kaasua.
- ❏ Säilytä aina kaasupatruunat erillään ja lasten ulottumattomissa kuljetuksen ja varastoinnin aikana. Kaasupatruunat voivat vaurioitua ja saada vuodon jos ne koskettavat terävää esinettä. Suojaa kaasupatruunaa suojahatulla.
- ❏ Älä yritä litistää, avata, polttaa tai täyttää tyhjää kaasupatruunaa. Tyhjät kaasupatruunat on hävitettävä asianmukaisesti.
- ❏ Älä merkitse konetta poraamalla laitteen koteloon tai niittaamalla siihen. Käytä liimattavia kilpiä.
- ❏ **Käytä ainoastaan alkuperäisiä Würth-kiinnityspultteja, kaasupatruunoita, lisätarvikkeita ja varaosia. Ei-sallittujen lisätarvikkeiden käyttö saattaa johtaa vakaviin onnettomuuksiin.**

Asianmukainen käyttö

Laite on tarkoitettu pulttien ampumiseen betoniin, täyskalkkihiekkakiveen, kokotiilimuureihin ja teräkseen, alkuperäisiä Würth-järjestelmätarvikkeita käyttäen.

Käyttäjä on vastuussa vaurioista, jotka syntyvät asiattoman käytön johdosta.

Toimintaperiaate

DIGA-pulttipistoolissa palamiskäyttövoima, jossa räjähtävä kaasuseos syttyy ja käyttää iskumäntää kiinnityspultin kiinnilyömiseen.

Palamisprosessissa syntyy pakokaasu- ja melupäästöjä, jotka voivat olla terveydelle haitallisia. Säädettyjä turvatoimenpiteitä tulee noudattaa.

Rakenteensa takia ei tätä laitetta luokitella pulttipanospistooliksi. Suosittelemme noudattamaan BGV A.

Koneen osat

1 Imuaukko/suodatinmatolla varustettu kansi
2 Kotelo
3 Sulkusanka
4 Syöttöhylsy/tyhjälaukaisuvarmistin
5 Vapautusvipu
6 Kiinnikeluisti
7 Pakokaasuaukko
8 Laukaisin
9 Lipas
10 Lippaan jalka
11 Kiinnitysosan vaste
12 Vyöpidin
13 Akku
14 Akun lukkopainike
15 Akun lataustilan näyttö
16 Suojus/kaasupatruunan kiinnitysaukko

Käyttöohjeissa kuvatut lisätarvikkeet eivät välttämättä sisälly toimitukseen!

Tekniset tiedot

Pulttipistooli	**DIGA CSM-1**
Tuotenumero	086494
Kiinnitysteho (maks.)	1000 h
Tapin pituus x tapin-Ø (maks.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Lippaan tilavuus	40 kpl
Mitat (Korkeus x pituus x leveys)	467 x 122 x 450 mm
Paino	4,4 kg
Kaasupatruuna	
Tuotenumero	864 900 0 ...
Täyttömäärä	80 ml
Täyttöaine	Isobutaani/propaani
Vastuuluokka	2.1 UN 1950 F+
Ympäristön lämpötila, maks.	50 °C
Energiamäärä	n. 800 kiinnitystä
Verkkolaite	
Sisäänmenojännite/-virta	100 - 240 V≈/0,4 A
Ulostulojännite/-virta	12 V =/1,2 A
Latauslaite	
Sisäänmenojännite/-virta	12 V =/1,2 A
Ulostulojännite/-virta	10 V =/0,8 A
Latausaika	
akku purkautunut	120 min
ensimmäinen käyttöönotto	24 h
Akku	**NiMH**
Nimellisjännite	6 V =
Varauskyky	1,5 Ah
Ympäristön lämpötila	5 - 50 °C
Energiamäärä täydellä akulla	n. 800 kiinnitystä

Akku ja latauslaite

Akun lataus

Ennen ensimmäistä käyttöönottoa ja pidemmän käyttötauon jälkeen tulee akkua ladata 24 tuntia, jotta se saavuttaisi täyden kapasiteettinsa.

Irrota akku laitteesta painamalla kumpikin lukkopainike **14** pohjaan asti.

Liitä verkkolaite pistorasiaan ja latauspistoke latauslaitteen hylsyyn. Lataustapahtuma käynnistyy heti työnnettäessä akku latauskouruun. Latauksen aikana akku ja latauslaite lämpenevät, tämä on normaalia.

Merkkivalot

Lataustilan valvontaa varten latauslaitteessa on punainen ja vihreä LED-merkkivalo:

❏ **vihreä LED palaa:**
latauslaite on toimintavalmis; akku on täysin ladattu

❏ **punainen LED palaa:**
Lataustapahtuma on käynnissä; akkua ladataan.

❏ **punainen ja vihreä LED-merkkivalo vilkkuu vuorotellen:**
Lämpötilavika; akku on liian kuuma, eikä sitä voi ladata ⇨ poista akku latauslaitteesta ja anna sen jäähtyä.

❏ **punainen ja vihreä LED merkkivalot palavat samanaikaisesti:**
Lataus ei ole mahdollista; akku on viallinen ⇨ vaihda akku.

❏ **punainen LED palaa ja vihreä LED vilkkuu:**
Lataus ei ole mahdollista; akku on viallinen tai liian kuuma ⇨ vaihda akku.

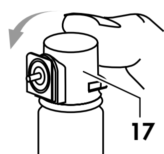
Akun lataustilanäyttö

Akun lataustila tarkistetaan laitteessa olevasta näytöstä **15**. Tämä palaa punaisena, jos akku tulee ladata.

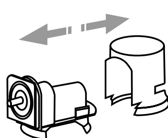
Kaasupatruuna

Annostusventtiilin asennus

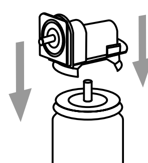
Palamisprosessin tarvitseman kaasuseoksen tarkkaa annostusta varten, tulee toimitukseen kuuluva annostusventtiili asentaa kaasupatruunaan. Vain tämä annostusventtiili takaa kaasuseoksen tarkan annostuksen ja siitä syntyvän kiinnitysiskun voimakkuuden.



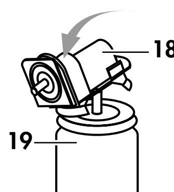
1. Paina suojahattua **17** eteenpäin ja poista se.



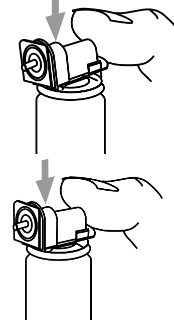
2. Poista suojahattu.



3. Suuntaa reuna suoraan eteenpäin.



4. Asenna annostusventtiili **18** kaasupatruunan **19** suuttimeen ja saata se lukkiutumaan etummaiseen uraan.
Älä suuntaa annostusventtiilin ulostuloaukkoa kasvojen ja silmien suuntaan!



5. Paina takareunaa, kunnes se lukkiutuu.

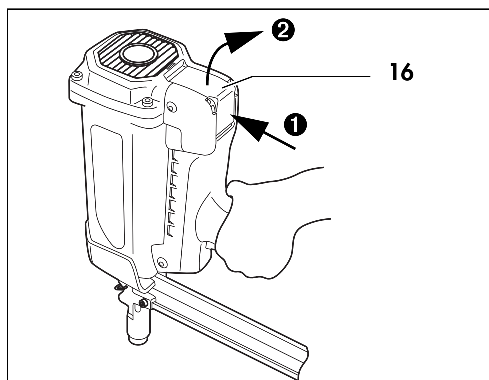
6. Paina annostusventtiilin takaosa alas, kunnes se lukkiutuu kuuluvasti (kaksi naksahdusta).

⚠ **Irrota annostusventtiili 18 ennen kuljetusta ja varastointia ja asenna se uudelleen yhdessä suojahupun kanssa.**

Kaasupatruunan asennus

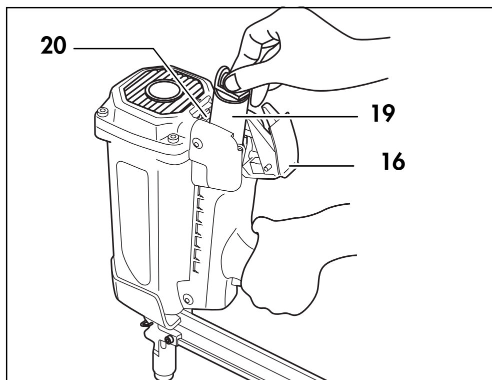
⚠ **Irrota akku laitteesta ennen kaasupatruunan asennusta.**

Paina kiinnitysaukon suojusta **16** vinosti ylöspäin (❶) ja käännä se ulos (❷).



Huomio: Ota huomioon, että polttoainekennon mittausventtiili on vihreä.

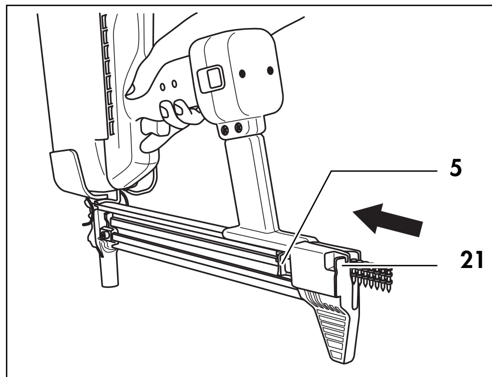
Aseta kaasupatruuna **19** asennetulla annostusventtiilillä kiinnitysaukkoon. Tarkista, että annostusventtiilin suutin lukkiutuu pieneen vihreään adapteriin **20**.



Sulje suojus **16**.

⚠ **Kaasupatruunaa asennettaessa saattaa pieni määrä palavaa kaasua paeta. Älä hengitä kaasua, älä polta äläkä tuo avotulta tai kipinöitä laitteen lähelle.**
Jos kaasun hajua tuntuu vielä kaasupatruunan asennuksen jälkeen, on kaasupatruuna välittömästi irrotettava ja syy tähän selvitettävä.

Lippaan täyttö



– Aseta lipasnauha kuvan osoittamalla tavalla.
– Vedä kiinnikeluisti **6** taakse asti ja vie se taas takaisin, kunnes se koskettaa lipasnauhaa.
– Poista lipasnauha vetämällä kiinnikeluisti vähän taaksepäin. Paina vapautuspainiketta **5** ja vie kiinnikeluisti **6** takaisin. Paina säppijousta **21** ja vedä lipasnauha ulos.

Alusta ja etäisyys

⚠ **Kiinnityspultteja ei saa kiinnittää materiaaleihin tai rakenteisiin, jotka eivät sovellu siihen.**

Suositeltava alusta

Tarkista alustan vahvuus. Kiinnityspultin vähimmäis-tunkeutumissyvyys ja alustan vähimmäisvahvuus on täytyttävä kiinnityksen varman pitävyyden saavuttamiseksi.

Alusta	Tunkeutumissyvyys	Vähimäisvahvuus
Betoni (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Kalkkihiekkakivi	ca. 40 mm	100 mm
Teräs	ab 6 mm	ab 6 mm
Kokotiilimuuri	15–32 mm	100 mm

Alustan vähimmäisetäisyydet ja reunaetäisyydet (§ 18 BGV D9 mukaan)

Kiinnityskohdassa tulee vapaan etäisyyden reunaan olla niin suuri, että kiinnityspultin sivuttainen ulostulo on estetty.

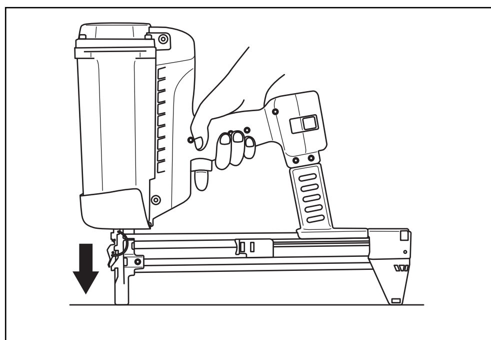
Kiinnityspultit on ammuttava niin kauas toisistaan, että ne eivät materiaalin kiinnityskohdan halkeamisen tai repeytymisen johdosta pääse irtoamaan.

	Muuraus	Betoni, teräsbetoni	Teräs
Etäisyys vapaaseen reunaan	5 cm	5 cm	3-kertaa pultinvarsi-Ø
Kiinnityspulttien välinen etäisyys	10-kertaa pultinvarsi-Ø	10-kertaa pultinvarsi-Ø	5-kertaa pultinvarsi-Ø

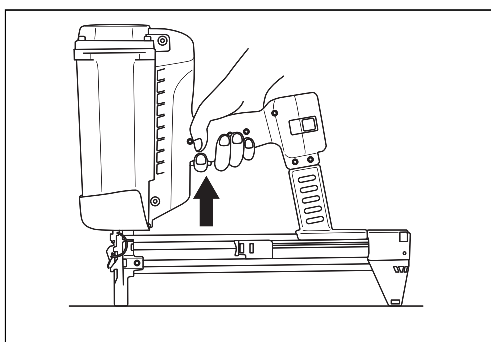
Työskentelyohjeita

Pultin/naulan kiinnitys

1. Pidä laitetta kaksin käsin ja ota tukeva seisoma-asento.
2. Aseta laite kohtisuoraan materiaalin pintaa vasten. Syöttöhylsyn **4** ja lippaan jalan **10** tulee olla tukevasti pintaa vasten.
3. Paina laitteen syöttöhylsy materiaalin pintaa vasten. Täten laitteen varmistin poistuu, puhallinmoottori käynnistyy ja imee ilmaa.
   Älä tämän takia pidä kättä suoraan imuaukon edessä 1, se saattaa johtaa toimintahäiriöön!



4. Paina laukaisinta **8**. Kaasuseosta sytytetään sähköisesti ja kiinnityspultti/naula iskeytyy alustaan. **Huomio:** Sytytys voi tapahtua vain, jos syöttöhylsy **14** on **kokonaan** sisäänpainettuna ja lippaassa **9** on **vähintään 3** kiinnityspulttia/naulaa.



5. Päästä laukaisin **8** vapaaksi ja nosta laite irti pinnasta. Pakokaasu poistuu aukon **7** kautta. Samanaikaisesti puhalletaan raitista ilmaa palamistilaan.

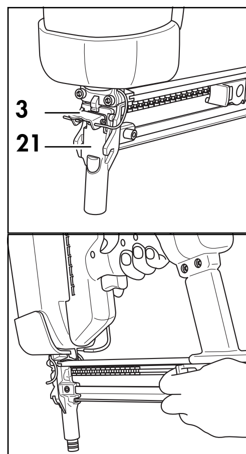
Huomio: Ellei ammuta lisää pultteja/nauloja, puhallin toimii vielä n 10 s ja pysähtyy sitten.

⚠ **Laite on tarkoitettu jatkuvaan käyttöön. Syöttöhylsy saattaa tällöin tulla hyvin kuumaksi. Jos laitteessa näkyy vikoja, on työ välittömästi lopetettava ja laite lähetettävä Würth-huoltoon korjausta varten.**

Tukoksen poistaminen

Määrätyissä tilanteissa saattaa ulostyöntökanavaan jäädä kiinnityspultti/naula puristukseen aiheuttaen tukoksen. Tässä tapauksessa on työ keskeytettävä ja tukos poistettava.

1. Poista akku ja kaasupatruuna.
2. Poista lipasnauha.
3. Avaa suojus **3** ja käännä pidinlevy **21** ylös. Poista tukos.
4. Asenna pidinlevy takaisin ja sulje suojus.



Huolto ja puhdistus

Moitteettoman ja turvallisen työskentelyn takaamiseksi, on seuraavat huoltotyöt suoritettava säännöllisesti:

Suodatinmaton puhdistus

Jos pölynmuodostus on suuri, tulee suodatinmatto puhdistaa jokaisen työpäivän jälkeen.

Avaa kansi **1** ja poista suodatinmatto. Puhdista suodatinmatto paineilmalla tai vaihda se uuteen, jos se on pahasti likaantunut.

Ulostyöntökanavan ja lippaan puhdistus

Tukosriskin pienentämiseksi ja liiallisen kulumisen estämiseksi, tulee ulostyöntökanava, syöttöhylsy ja lippaan ohjainkisko puhdistaa säännöllisesti paineilmalla. **Älä voitele liikkuvia osia.**

Kotelon puhdistaminen

Puhdista kotelo puhtaalla, kuivalla rievulla. Puhdistukseen ja hoitoon suosittelemme Würth-muovinpuhdistusainetta ja Würth-muovinhoitoaineita. Poista voimakas pölyn aiheuttama likaantuminen paineilmalla.

Tämä laite on suunniteltu, valmistettu ja testattu erittäin huolellisesti. Mikäli siinä siitä huolimatta ilmenee jokin vika, anna vain Würth-keskushuollon suorittaa tarvittavat korjaukset.

Mainitse ehdottomasti koneen mallikilvessä löytyvä tuotenumero kaikissa kyselyissä ja varaosatilauksissa.

Tämän laitteen reaaliaikainen varaosaluettelo löytyy Internetistä osoitteesta ”http://www.wuerth.com/partsmanager” tai voit pyytää sitä lähimmästä Würth-sivuliikkeestä.

Vianetsintä ja korjaus

Vika	Mahdolliset vikalähteet:	Ongelman korjaus
Vihreä merkkivalo latauslaitteessa ei syty, akkua ei pysty lataamaan	Verkkopistotulppa ei ole kunnolla pistorasiassa tai verkkojohdossa on katkos	Liitä verkkopistotulppa oikein; liitä pistotulppa oikein latauslaitteeseen
	Verkkopistorasia on viallinen	Anna ammattihenkilön tarkistaa pistorasia
	Vihreä LED-merkkivalo tai latauslaite/verkkolaite viallinen	Anna Würth-asiakaspalvelun tarkistaa latauslaite/verkkolaite
Puhallinmoottori ei käynnisty, kun syöttöhylsy painetaan alustaan; lataustilan näyttö ei pala	Akku on asennettu väärin	Irrota akku ja asenna se uudelleen lukkiutumiseen asti
	Akun koskettimet likaantuneet rasvaiset tai hapettuneet	Puhdista akun koskettimet
	Akku on syväpurettu tai viallinen	Lataa akku tai vaihda se uuteen (katso kappale "Akku ja latauslaite")
	Puhallinmoottori on viallinen	Anna Würth-asiakaspalvelun tarkistaa laite
Kiinnitystapahtuma ei käynnisty, kun syöttöhylsyä painetaan alustaan ja laukaisinta painetaan; puhallinmoottori toimii normaalisti; lataustilan näyttö on pimeänä	Kaasupatruuna on tyhjä; tarkista kaasupatruunan tila	Poista kaasupatruuna ja paina annostusventtiiliä n. 2 - 3 kertaa tukevaa pintaa vasten. Tällöin tulisi joka painalluksella pieni määrä kaasua karata, muussa tapauksessa on kaasupatruuna vaihdettava
	Annostusventtiili on viallinen, palamistila ei täyty kaasulla	Vaihda annostusventtiili
	Sytytyslaite/sytytystulppa viallinen	Anna Würth-asiakaspalvelun tarkistaa laite
Syöttöhylsy ei painu kokonaan sisään tai painuu vain osittain	Tukos lippaassa; kiinnityspultti/naula puristuksessa ulostyöntökanavassa	Poista tukos lippaasta (katso luku "Tukoksen poistaminen")
	Syöttöhylsy ja työntömeisti jäykkäliikkeisiä likaantumisen takia	Puhdista ulostyöntökanava ja syöttöhylsy paineilmalla. Avaa sulkuläppä (noudata ohjeita!)
	Työntömeisti ei asetu oikein kiinnityspultin taakse	Puhdista ulostyöntökanava paineilmalla ja työnnä työntömeisti ylös
	Syöttöhylsyn kosketusvarsi on vääntynyt tai viallinen	Anna Würth-asiakaspalvelun tarkistaa laite
Lipasnauha ei kulje eteenpäin	Väärien lipasnauhan käyttö	Käytä ainoastaan alkuperäisiä Würth-kiinnityspultteja/nauloja
	Lipasnauha/kiinnikeluisti jäykkäliikkeinen	Puhdista lipas
Kiinnitysteho pienenee voimakkaasti tai on riittämätön; kiinnityspultit/naulat eivät uppoa kokonaan	Palamistilan täyttö puutteellinen tai kaasupatruuna on lähes tyhjä	Tarkista, että adapteri ja kaasupatruuna ovat oikein kiinnitettyjä tai vaihda kaasupatruuna
	Laite ylikuumenee puutteellisen jäähdytyksen tai ilman syötön johdosta	Älä pidä kättä kannen edessä ja puhdista suodatinmatto
	Palotila vuotaa: Tarkistus: Paina syöttöhylsyä n. 1 min alustaa vasten ja paina sitten laukaisinta. Ellei kiinnitystapahtumaa synny, palotilassa on vuoto	Anna Würth-asiakaspalvelun tarkistaa laite
Syöttöhylsy ei palaa lähtöasentoon kiinnitystapahtuman jälkeen	Työntömeisti on kulunut tai vääntynyt; mäntä puristuksessa viallisten männänrenkaiden takia; syöttöhylsyn kosketusvarsi on vääntynyt	Anna Würth-asiakaspalvelun tarkistaa laite
	Pakokaasuaukot ovat likaisia tai tukossa	Puhdista pakokaasuaukot
Laite toimii epätasaisesti; puhallinmoottori pysähtelee	sisäinen katkos sähköjohdoissa tai huono kosketus	Anna Würth-asiakaspalvelun tarkistaa laite

Säilytys

Työpäivän jälkeen, pitkien työtaukojen ajaksi, kuljetuksen ajaksi ja varastoitaessa, tulee aina poistaa akku ja kaasupatruuna laitteesta.

Säilytä laite ja akku alkuperäisessä työkalulaukussa turvallisessa, kuivassa ja kuumuudelta suojatussa paikassa. Säilytä aina kaasupatruunat erikseen ja suojattuina.

Asiattomat henkilöt, erityisesti lapset, eivät saa päästä käsiksi laitteeseen tai kaasupatruunoihin.

Lisälaitteet

1x +	1000x	l [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Kiinnitysmateriaalin jatkuvan kehitystyön takia, saattaa olla, etteivät kaikki hyväksytyt kiinnityspultit/naulat löydy kuvista. Kysy tarvikkeita Würth-asiakasneuvonnasta tai käytä uusinta luetteloa.

Takuu

Tälle Würth-laitteelle myönnämme lainmukaisten/maakohtaisten määräysten mukaisen takuun alkaen ostopäivästä (osoitettava laskulla tai lähetteellä). Syntyneet viat hoidetaan korvaavalla tuotteella tai korjaamalla.

Vauriot, jotka johtuvat luonnollisesta kulumisesta, ylikuormituksesta tai asiattomasta käytöstä eivät kuulu takuun piiriin.

Reklamaatiot voidaan huomioida vain, jos laite toimitetaan purkamattomana Würth-edustukseen, Würth-kenttähenkilölle tai valtuutettuun Würth-paineilma- ja sähkötyökalujen asiakaspalveluun.

Hävitys

Sähkötyökalu, lisätarvikkeet ja pakkaukset tulee toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.



Vain EU-maita varten:

Alä heitä sähkötyökaluja talousjätteisiin!

Eurooppalaisen vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan direktiivin 2002/96/EY ja sen kansallisten lakien muunnosten mukaan, tulee käyttökelvottomat sähkötyökalut kerätä erikseen ja toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Melu-/tärinätieto

Mitta-arvot annettu EN 12 549 mukaan.

Työkalun tyypillinen A-arvioitu melutaso: äänen painetaso 105,06 dB (A); äänentehotaso 113,16 dB (A). **Käytä kuulosuojaimia!**

Tyypillisesti luokitettu kiihtyvyys on 3,7 m/s^2.

CE Yhdenmukaisuusvakuutus

Todistamme täten ja vastaamme yksin siitä, että tämä tuote en allaluteltujen standardien ja standardoimisasiakirjojen vaatimusten mukainen: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 seuraavien direktiivien määräysten mukaisesti 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

S

 Säkerhetsåtgärder



För att riskfritt kunna använda maskinen bör du noggrant läsa igenom bruksanvisningen och exakt följa de instruktioner som lämnas i säkerhetsanvisningarna.



Verktyget får inte användas i våt eller fuktig omgivning. Verktyget får inte utsättas för regn.



Använd alltid skyddsglasögon och hörselskydd.
Använd kraftiga skor och en skyddshjälm.



Håll verktyget på betryggande avstånd från barn och lämna aldrig verktyget utan uppsikt. Bortlagt verktyg ska förvaras så att det inte är åtkomligt för obehörig.



Rök inte på arbetsplatsen och håll verktyget på betryggande avstånd från flammor, öppen eld och elektriska gnistor.



Se till att arbetsplatsen är välventilerad.

- Om föreskrifterna och säkerhetsåtgärderna samt lagbestämmelserrna och arbetarskyddsföreskrifterna ignoreras och/eller försummas finns risk för personskador.
- Beakta alltid tillämpliga nationella och internationella föreskrifter och lagar för användning av bultpistoler och speciellt då säkerhetsanvisningarna.
- Arbeten med bultpistolen får utföras endast av person som är insatt i dess användning.
- Personer under 18 år får inte använda pistolen. Med undantag av i utbildningssyfte och under uppsikt arbetande ungdomar över 16 år.
- Lämna inte ut pistolen åt outbildad personal. För rådgivning/skolning ta kontakt med Würth-försäljare.
- Avbryt arbetet om du inte känner dig pigg och kry.
- Vid förbränningsdriften alstras het avgas som kan antända flambara material och vara farlig för hälsan. Verktyget får inte användas i explosionsfarlig omgivning eller i närheten av flambara ämnen.
- Före bultinskjutning ska dolda ström-, gas- och vattenledningar sökas t. ex. med hjälp av en metalldetektor.
- Kontrollera innan arbetet påbörjas verktygets felfria funktion, fullständighet samt dess drifts- och funktionsduglighet. Ett verktyg med fel får inte användas.
- Rikta aldrig bultpistolen mot dig själv eller andra personer.
- Använd verktyget endast på lämpligt underlag.
- Håll alltid verktyget lodrätt mot infästningsunderlaget. Undvik att arbeta med stelt sträckta armar.
- Håll inte händerna i närheten av insugningsöppningen eller matningshylsan.
- Även om pistolen är försedd med säkerhetsanordningar kan vid felaktig användning elementen skjutas genom plåten. Se därför till att personer inte uppehåller sig bakom infästningsstället.
- När verktyget bärs får fingret inte hållas mot avtryckaren. Om härvid matningshylsan av misstag trycks in, kan ett slag oavsiktligt utlösas med allvarlig kroppsskada som följd.
- Ta alltid bort batteriet och gaspatronen före längre arbetspauser, efter avslutat arbete, före underhållsåtgärder, före felavhjälpande och före byte av slitdetaljer.
- Avbryt omedelbart arbetet om verktyget fungerar oregelbundet eller felaktigt eller om fästdetaljer kommit i kläm. Avhjälp driftstörning enligt beskrivning i avsnittet "Felsökning".
- Verktyget får inte utsättas för temperaturer över 50°C.
- För laddning av batteriet får endast medlevererad laddare med nätdon användas. Om en laddare som är avsedd för en viss typ av batterier används för andra batterityper finns risk för brand.
- Skydda batterimodulen mot hetta och eld: Explosionsrisk! Lägg inte batterimodulen på värmeelement och utsätt den inte heller för kraftigt solsken under en längre tid, temperaturer över 50°C kan medföra skada.
- Håll gem, mynt, nycklar, spikar, skruvar och andra små metallföremål på avstånd från reservbatterier för att undvika en bygling av kontakterna.
  En kortslutning av batterimodulens kontakter kan leda till brännskador eller brand.
- Batterimodulen får inte öppnas och ska skyddas mot stötar. Lagra batterimodulen på ett torrt och frostfritt ställe.
- Batterier får inte slängas i hussoporna och inte heller i eld eller vatten.



Gaspatronerna får inte öppnas, utsättas för direkt solljus, öppen låga, gnistor eller temperaturer över 50°C. Explosionsrisk!

- Rök inte vid hantering av gaspatroner och se till att utströmmande gas inte inandas.
- Förvara gaspatronen separat vid transport och lagring och utom räckhåll för barn. Vid beröring med skarpa föremål kan patronen skadas och bli otät. Skydda gaspatronen med skyddskåpan.
- En tom gaspatron får inte tryckas ihop, öppnas, förbrännas eller påfyllas. Tomma gaspatroner ska avfallshanteras på föreskrivet sätt.
- Vid märkning av maskinen borra inte i motorhuset och använd inte heller nitar för fastsättning.Använd dekaler.
- **Endast original Würth slagbultar, gaspatroner, tillbehör och reservdelar får användas. Om inte godkänt tillbehör används finns risk för allvarliga olyckor.**

Ändamålsenlig användning

Pistolen är avsedd för inskjutning av bultar (fästelement) i betong, massiv kalksandsten, massivt tegelmurverk och stål vid användning av original Würth-systemtillbehör.

Användaren ansvarar för skador som uppstår till följd av icke ändamålsenlig användning.

Funktionsprincip

Bultpistolen DIGA drivs genom förbränning; en explosionsduglig gasblandning tänds som sedan driver en slagkolv för inslagning av bulten.

Vid förbränningen uppstår avgas och buller som kan vara farliga för hälsan. Föreskrivna säkerhetsåtgärder ska beaktas.

Till följd av bultpistolens konstruktion klassificeras den inte som bultskjutpistol. Vi rekommenderar att ta hänsyn till BGV A.

Maskinens komponenter

1 Insugningsöppning/lock med filtermatta
2 Hus
3 Låsbygel
4 Matningshylsa/inskjutningssäkring
5 Upplåsningsspak
6 Spännslid
7 Avgasöppning
8 Avtryckare
9 Magasin
10 Magasinfot
11 Fästdetaljsanslag
12 Bältesbygel
13 Batterimodul
14 Batterifackets upplåsningsknapp
15 Kontrollindikator för batterimodulens laddningstillstånd
16 Täckkåpa/schakt för gaspatron

I bruksanvisningen avbildat och beskrivet tillbehör ingår inte alltid i leveransen!

Tekniska data

Bultpistol	**DIGA CSM-1**
Artikelnummer	086494
Slagkapacitet (max.)	1000 h
Stiftlängd x stift-Ø (max.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Magasinvolym	40 st
Dimensioner (Höjd x längd x bredd)	467 x 122 x 450 mm
Vikt	4,4 kg
Gaspatron	
Artikelnummer	864 900 0 ...
Volym	80 ml
Innehåller	isobutan/propan
Riskklass	2.1 UN 1950 F+
Max. omgivningstemperatur	50 °C
Energireserv	skott
Nätdon	
Ingångsspänning/-ström	100 - 240 V≈/0,4 A
Utgångsspänning/-ström	12 V =/1,2 A
Laddare	
Ingångsspänning/-ström	12 V =/1,2 A
Utgångsspänning/-ström	10 V =/0,8 A
Laddningstid	
batterimodulen urladdad	120 min
första användning	24 h
Batterimodul	**NiMH**
Märkspänning	6 V =
Kapacitet	1,5 Ah
Omgivningstemperatur	5 - 50 °C
Energireserv vid fulladdad batterimodul	ca. 3000 skott

Batterimodul och laddare

Laddning av batterimodul

Före första användningen och efter längre användningsuppehåll måste batteriet laddas i 24 timmar för att nå den fulla kapaciteten.

För uttagning av batterimodulen ur verktyget tryck in de båda upplåsningsknapparna **14**.

Anslut nätdonet till vägguttaget och laddningskontakten till laddarens hylsdon. Laddningen startar genast när batterimodulen satts in i laddningsskålen. Vid laddning blir batterimodulen och laddaren varma; detta är helt normalt.

Kontrollindikeringar

För övervakning av laddningstillståndet har laddaren försetts med en röd och en grön lysdiod:

❑ **Den gröna lysdioden är tänd:**
Laddaren är driftsklar, batterimodulen är fulladdad

❑ **Den röda lysdioden är tänd:**
Laddning pågår; batterimodulen laddas.

❑ **Den röda och gröna lysdioden blinkar turvis:**
Temperaturfel; batterimodulen är för varm och kan inte laddas ⇨ Ta bort batterimodulen och låt den svalna.

❑ **Den röda och gröna lysdioden blinkar samtidigt:**
Laddning inte möjlig; batterimodulen defekt ⇨ Byt ut batterimodulen.

❑ **Den röd LED lyser och grön LED blinkar:**
Laddning inte möjlig; batterimodulen är defekt eller för het ⇨ Byt ut batterimodulen.

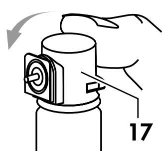
Indikering av batterimodulens laddningstillstånd

Lampan **15** på verktyget upplyser om batterimodulens laddningstillstånd. Denna tänds med rött ljus när batterimodulen måste laddas upp.

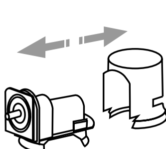
Gaspatron

Montering av doseringsventil

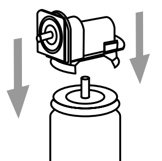
För exakt dosering av gasblandningen för förbränningsprocessen måste doseringsventilen monteras på gaspatronen. Endast denna doseringsventil garanterar en exakt dosering av gasblandningen och däri resulterande inslagninskraft.



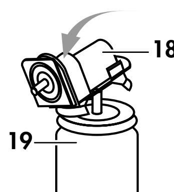
1. Skjut skyddskåpan **17** framåt och ta bort den.



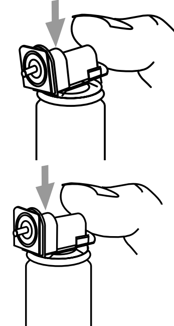
2. Ta bort skyddskåpan.



3. Rikta kanten rakt upp.



4. Placera doseringsventilen **18** på munstycket till gaspatronen **19** och se till att den låser i främre spåret.
Rikta inte doseringsventilens utlopp mot ansiktet eller ögonen!



5. Tryck på bakre kanten tills den snäpper fast.

6. Tryck ned doseringsventilens bakre parti tills den hörbart snäpper fast (2 gånger ”klick”).



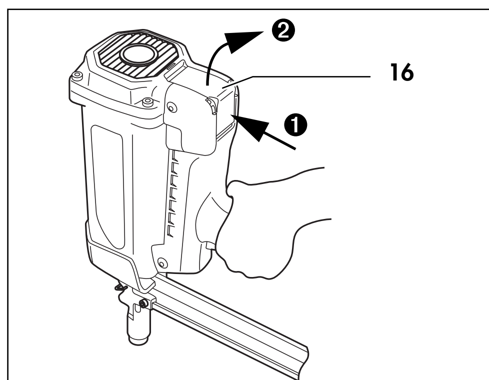
Före transport och lagring ta bort doseringsventilen 18 och återmontera den tillsammans med skyddskåpan.

Insättning av gaspatron



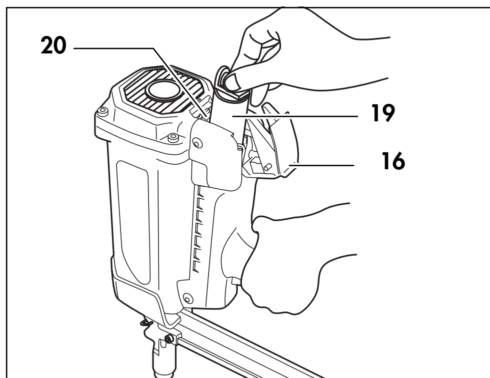
Ta bort batterimodulen från verktyget innan gaspatronen sätts in.

Tryck schaktets täckkåpa **16** snett uppåt (❶) och fäll ut kåpan (❷).



Obs! Beakta att bränslecellens mätventil är grön.

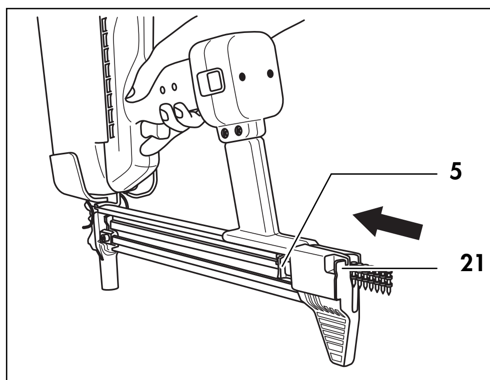
Placera gaspatronen **19** med påsatt doserventil i schaktet. Kontrollera att doserventilens munstycke snäpper fast på den lilla, gröna adaptern **20**.



Stäng täckkåpan **16**.

⚠ **Vid insättning av gaspatronen är det möjligt att en mindre mängd brännbar gas avgår. Gasen får inte inandas, rök inte och se till att inga öppna lågor eller gnistor finns i närheten.**
Om gaslukt fortfarande förekommer efter det gaspatronen satts in, ska gaspatronen genast tas bort och orsaken för läckaget undersökas.

Laddning av magasin



– Skjut in magasinbandet som bilden visar.
– Dra spännsliden **6** helt bakåt och skjut den sedan tillbaka tills den ligger an mot magasinbandet.
– För borttagning av magasinbandet skjut spännsliden en aning bakåt. Tryck upplåsningsknappen **5** och för tillbaka spännsliden **6**. Tryck på spärrfjädern **21** och dra ut magasinbandet.

Undergrund och avstånd

⚠ **Slagbultarna får inte skjutas in i olämpliga material eller konstruktionsdetaljer.**

Rekommenderat underlag

Kontrollera undergrundens tjocklek. Bultens minsta inträngningsdjup och materialets minsta tjocklek måste vara givna. för att en säker infästning ska uppnås.

Undergrund	**Inträngningsdjup**	**Minimitjocklek**
Betong (DIN 1045, B10 - B55)	15–32 mm	120 mm
Kalksandsten	ca. 40 mm	100 mm
Stål	ab 6 mm	ab 6 mm
Massivt tegelmurverk	15–32 mm	100 mm

Underlagets minimiavstånd och kantavstånd (enligt § 18 BGV D9)

Vid indrivningsstället måste avståndet till öppna kanter vara så stort att fästbulten inte kan tränga ut åt sidan.

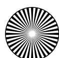
Fästbultarna ska drivas in så långt från varandra att de inte kan tränga ut vid indrivningsstället till följd av utbrytning eller upprivning av materialet.

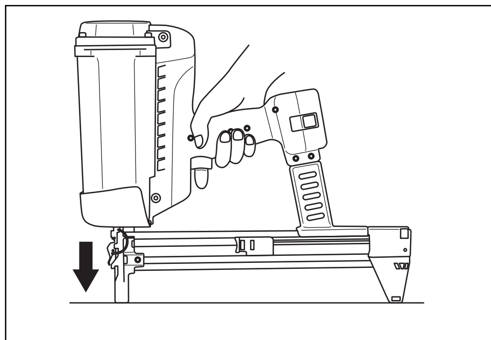
	Murverk	**Betong, stålbetong**	**Stål**
Avstånd till fri kant	5 cm	5 cm	3 gånger bultskaftets Ø
Avstånd mellan bultarna	10 gånger bultskaftets Ø	10 gånger bultskaftets Ø	5 gånger bultskaftets Ø

Arbetsanvisningar

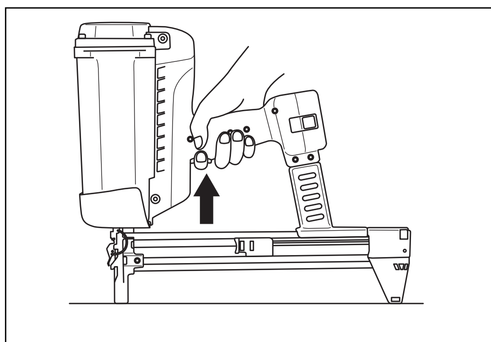
Inskjutning av bult/spik

1. Håll i verktyget med båda händerna och se till att du står stadigt.
2. Lägg upp verktyget i rät vinkel mot materialets yta. Matningshylsan **4** och magasinfoten **10** måste ligga väl an.
3. Tryck verktyget med matningshylsan mot materialets yta. Härvid låses verktyget upp, fläktmotorn startar och suger in luft.
Håll därför aldrig handen framför insugningsöppningen 1 då detta kan leda till funktionsstörning!





4. Påverka avtryckaren **8**. Gasblandningen tänds elektriskt och slagbulten/spiken drivs in i underlaget.
   Anvisning: Tändning kan endast ske när matningshylsan **14** ligger helt an och om magasinet **9** innehåller **minst 3** slagbultar/spikar.



5. Släpp avtryckaren **8** och lyft bort verktyget. Avgasen avgår genom öppningen **7**. Samtidigt blåses friskluft till brännkammaren.

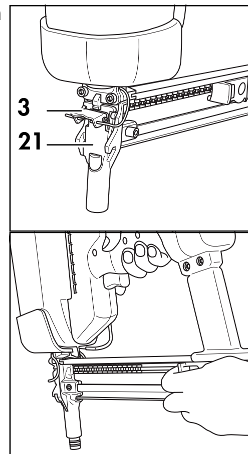
Anvisning: Efter sista skottet fortsätter fläkten att gå ca 10 s och kopplas sedan ifrån.

⚠ **Verktyget är konstruerat för kontinuerlig drift. Matningshylsan kan bli mycket het. Vid synliga defekter på verktyget ska arbetet genast avbrytas och verktyget skickas till Würth för reparation.**

Så här kan blockering avhjälpas

Det kan ibland hända att en slagbult/spik kommer i kläm i utstötningskanalen och sedan orsakar blockering. I detta fall ska arbetet avbrytas och blockeringen åtgärdas.

1. Ta bort batterimodulen och gaspatronen.
2. Ta bort magasinbandet.
3. Öppna spärren **3** och sväng fästplattan **21** uppåt.
   Åtgärda blockeringen.



4. Häng åter in fästplattan och stäng spärren.

Underhåll och rengöring

För felfri och säker funktion måste följande underhållsåtgärder regelbundet utföras på verktyget:

Rengöring av filtermatta

Vid kraftig dammbelastning måste filtermattan rengöras varje dag efter utfört arbete.

Öppna locket **1** och ta ut filtermattan. Rengör filtermattan med tryckluft eller byt ut vid kraftig nedsmutsning.

Rengöring av utstötningskanal och magasin

För att reducera blockering och undvika förhöjt slitage, ska utstötningskanalen, matningshylsan och styrskenan i magasinet regelbundet rengöras med tryckluft. De rörliga delarna får inte inoljas.

Utvändig rengöring

Rengör huset med en ren, torr trasa. För rengöring och skötsel rekommenderas Würth plastrengöringsmedel och Würth plastvårdsprodukter. Renblås kraftiga dammföroreningar med tryckluft.

Om i apparaten trots exakt tillverkning och sträng kontroll störning skulle uppstå, bör reparation utföras av auktoriserad serviceverkstad för Würth elverktyg.

Var vänlig ange vid förfrågningar och reservdelsbeställningar elverktygets artikelnummer som finns antecknat på typskylten.

Aktuell reservdelslista för elverktyget kan hämtas i Internet under ”http://www.wuerth.com/partsmanager” eller beställas hos lokal Würth-representation.

Felsökning och avhjälpande av störning

Störning	Möjlig orsak	Problemlösning
Den gröna kontrollampan tänds inte på laddaren, batterimodulen kan inte laddas	Nätdonets stickkontakt är inte korrekt ansluten till vägguttaget resp. förbindelsen till laddskålen med avbrott	Anslut nätdonets stickkontakt och stickkontakten till laddskålen ordentligt
	Nätuttaget defekt	Låt en auktoriserad fackman kontrollera nätuttaget
	Den gröna lysdioden resp. laddaren/nätdonet defekt	Låt Würths auktoriserade kundtjänst kontrollera laddaren/nätdonet
Fläktmotorn startar inte när matningshylsan trycks mot underlaget; laddningens tillståndindikator tänds inte	Batterimodulen inte korrekt insatt	Ta ut batterimodulen och skjut åter in den mot stopp
	Batterikontakterna nedsmutsade, oljiga eller korroderade	Rengör batterikontakterna
	Batterimodulen djupurladdad eller defekt	Ladda eller byt ut batterimodulen (se avsnitt "Batterimodul och laddare")
	Fläktmotorn defekt	Låt Würths auktoriserade kundtjänst kontrollera verktyget
Inskjutning utlöses inte när matningshylsan trycks mot underlaget och avtryckaren påverkas; fläktmotorn har normal funktion; laddningens tillstånds- indikator tänds inte	Gaspatronen är tom; kontrollera gaspatronen	Ta bort gaspatronen och tryck doseringsventilen 2 till 3 gånger mot ett hårt föremål. Härvid ska varje gång en liten gasmängd strömma ut, i annat fall ska gaspatronen bytas ut
	Doseringsventilen defekt, brännkammaren fylls inte med gas	Byt ut doseringsventilen
	Tändanordning/tändstift defekt	Låt Würths auktoriserade kundtjänst kontrollera verktyget
Matningshylsan kan inte fullständigt skjutas in	Blockering i magasinet; slagbult/spik inklämd i utstötningskanalen	Åtgärda blockeringen i magasinet (se avsnitt "Åtgärda blockering")
	Matningshylsan och utstötarkolven går trögt till följd av nedsmutsning	Rengör utstötningskanalen och matningshylsan med tryckluft. Öppna låsluckan (beakta anvisningarna!)
	Utstötarkolven sitter inte korrekt bakom slagbulten	Rengör utstötningskanalen med tryckluft och skjut utstötarkolven uppåt
	Matningshylsans kontaktarm snedvriden eller defekt	Låt Würths auktoriserade kundtjänst kontrollera verktyget
Magasinbandet matas inte vidare	Fel magasinband har använts	Använd endast original Würth-slagbultar/spikar
	Magasinbandet/spännsliden går trögt	Rengör magasinet
Inskjutningskapaciteten minskar betydligt eller är otillräcklig; slagbultarna/spikarna skjuts inte in ordentligt	För liten gasvolym i brännkammaren resp. gaspatronen är nästan tom	Kontrollera att adapterstycket och gaspatronen sitter i rätt läge resp. byt ut gaspatronen
	Överhettning till följd av bristfällig kylning resp. lufttillförsel	Håll inte handen framför locket resp. rengör filtermattan
	Brännkammaren otät: Kontroll: Tryck matningshylsan ca. 1 minut mot underlaget och påverka sedan avtryckaren. Om skott inte utlöses, föreligger otäthet	Låt Würths auktoriserade kundtjänst kontrollera verktyget
Matningshylsan återgår inte till utgångsläget efter skottet	Utstötarkolven nedsliten eller snedvriden, kolvkärvning genom defekta kolvringar; matningshylsans kontaktarm snedvriden	Låt Würths auktoriserade kundtjänst kontrollera verktyget
	Avgasöppningarna nedsmutsade resp. tilltäppta	Rengör avgasöppningarna
Verktyget fungerar oregelbundet; fläktmotorn med avbrott	Avbrott i interna elledningar resp. glappkontakt	Låt Würths auktoriserade kundtjänst kontrollera verktyget

Lagring

Efter avslutat arbete för dagen, vid längre arbetsuppehåll, vid transport och lagring ska batterimodulen och gaspatronen tas bort ut verktyget.

Lagra verktyget och batterimodulen i original verktygslåda på ett säkert och torrt ställe som är skyddat mot hetta. Gaspatronerna ska alltid lagras separat och välskyddade.

Verktyget och gaspatronerna får inte vara åtkomliga för obehöriga personer och speciellt då barn.

Tillbehör

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Eftersom fästelementen ständigt vidareutvecklas finns eventuellt inte alla godkända bultar/spikar med på bilden. Hör med Würths kundservice eller konsultera aktuell katalog.

Leverantörsansvar

För denna Würth-produkt lämnar vi garanti enligt lagens/respektive lands bestämmelser utgående från köpdatum (köpet måste styrkas med faktura eller följesedel). Skador som uppstått åtgärdas genom ersättningsleverans eller reparation.

För skador som uppstått till följd av normalt slitage, överbelastning eller icke ändamålsenlig behandling lämnas ingen garanti.

Reklamation kan godkännas endast om verktyget lämnas in i monterat tillstånd till en Würth-representation, en Würth-fältsäljare eller en auktoriserad Würth-serviceverkstad för tryckluft- och elverktyg.

Avfallshantering

Elverktyg, tillbehör och förpackning ska omhändertas på miljövänligt sätt för återvinning.



Endast för EU-länder:

Släng inte elverktyg i hushållsavfall! Enligt europeiska direktivet 2002/96/EG för elektriska och elektroniska apparater och dess modifiering till nationell rätt måste obrukbara elverktyg omhändertas separat och på miljövänligt sätt lämnas in för återvinning.

Ljud-/vibrationsdata

Mätvärdena har tagits fram baserande på EN 12 549.

Maskinens A-vägda ljudnivå uppnår i typiska fall: Ljudtrycksnivå 105,06 dB (A); ljudeffektnivå 113,16 dB (A). **Använd hörselskydd!**

Den beräknade accelerationen är i typiska fall 3,7 m/s^2.

CE Försäkran om överensstämmelse

Vi försäkrar härmed under exklusivt ansvar att denna produkt överensstämmer med följande normer och harmoniserade standarder: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 enligt bestämmelserna i direktiven 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

Ändringar förbehålles

GR

 Για την ασφάλειά σας



Ακίνδυνη εργασία με το μηχάνημα είναι μόνο δυνατή, αν διαβάσετε πρώτα καλά όλες τις οδηγίες χρήσης και τις υποδείξεις ασφάλειας και εφαρμόζετε πάντοτε αυστηρά τις οδηγίες που περιέχονται σ' αυτές.



Δεν επιτρέπεται η χρήση του μηχανήματος σε βρεγμένο ή υγρό περιβάλλον. Μην εκθέτετε το μηχάνημα στη βροχή.



Φοράτε πάντοτε προστατευτικά γυαλιά και ωτασπίδες.
Φοράτε υποδήματα προστασίας κι ένα προστατευτικό κράνος.



Κρατάτε το μηχάνημα μακριά από παιδιά και μην το αφήνετε ποτέ ανεπιτήρητο. Διαφυλάγετε το μηχάνημα όταν δεν το χρησιμοποιείτε σε θέση απρόσιτη για μη εξουσιοδοτημένα πρόσωπα.



Μην καπνίζετε στο χώρο που εργάζεσθε και κρατάτε το μηχάνημα μακριά από φλόγες, ακάλυπτη φωτιά ή/και από ηλεκτρικό σπινθηρισμό.



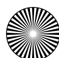
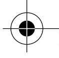
Φροντίζετε για επαρκή αερισμό του χώρου εργασίας σας.

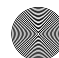
❏ Η παραμέληση και/ή η παράβαση των οδηγιών και των μέτρων ασφαλείας καθώς και των νομικών διατάξεων περί προστασίας από ατυχήματα μπορεί να απειλήσουν τη σωματική σας ακεραιότητα ή τη σωματική ακεραιότητα άλλων προσώπων.
❏ Τηρείτε οπωσδήποτε τις αντίστοιχες σχετικές με τη χρήση του μηχανήματος έμπηξης βλήτρων εθνικές και διεθνείς οδηγίες και νομικές διατάξεις, ιδιαίτερα εκείνες που αφορούν την πρόληψη και την προστασία από ατυχήματα.
❏ Μην εργάζεσθε με το μηχάνημα έμπηξης βλήτρων αν δεν έχετε εκπαιδευτεί στη χρήση του.
❏ Άτομα ηλικίας κάτω των 18 ετών δεν επιτρέπεται να εργάζονται με το μηχάνημα. Εξαιρούνται νεαρά, με σύμβαση κατάρτισης-εργασίας άτομα ηλικίας μεγαλύτερης των 16 ετών που εργάζονται υπό επιτήρηση.
❏ Μην παραδίνετε το μηχάνημα σε μη εκπαιδευμένο προσωπικό. Για την ενημέρωση/την εκπαίδευση απευθυνθείτε στον πωλητή των προϊόντων της Würth.
❏ Διακόψτε την εργασία σας αν δεν αισθάνεσθε καλά.
❏ Εξαιτίας της κίνησης με καύση παράγονται καυτά αέρια τα οποία είναι ανθυγιεινά και μπορούν να αναφλέξουν εύφλεκτα υλικά. Δεν επιτρέπεται η χρήση του μηχανήματος σε χώρους που υπάρχει κίνδυνος έκρηξης ή κοντά σε εύφλεκτα υλικά.
❏ Κατά την έμπηξη βλήτρων σε ταβάνια και τοίχους ελέγχετε, π. χ. μ' έναν ανιχνευτή μετάλλων, μήπως υπάρχουν αφανείς αγωγοί ρεύματος και σωλήνες νερού ή γκαζιού.
❏ Πριν την έναρξη της εργασίας σας ελέγξτε την άψογη λειτουργία και την αρτιότητα του μηχανήματος καθώς επίσης και την ικανότητά του για λειτουργία και χρήση. Μη χρησιμοποιείτε μηχανήματα που παρουσιάζουν σφάλματα.
❏ Μην κατευθύνετε ποτέ το μηχάνημα επάνω σε κάποιο μέρος του σώματος, σε σας τον ίδιο ή σε άλλα άτομα.
❏ Χρησιμοποιείτε το μηχάνημα μόνο σε κατάλληλα υποστρώματα.
❏ Κρατάτε το μηχάνημα πάντοτε κάθετα ως προς το υπόστρωμα στερέωσης. Αποφεύγετε την εργασία με τεντωμένα μπράτσα.
❏ Παρ' όλες τις υπάρχουσες προστατευτικές διατάξεις και τις διατάξεις ασφαλείας δεν αποκλείεται, σε περιπτώσεις εσφαλμένης χρήσης, το βλήτρο να διατρυπήσει τη λαμαρίνα. Βεβαιωθείτε, ότι δε βρίσκονται άλλα άτομα πίσω από τη θέση της αγκύρωσης.
❏ Κρατάτε τα χέρια σας μακριά από το άνοιγμα αναρρόφησης ή το κέλυφος έμπηξης.
❏ Μη μεταφέρετε ποτέ το μηχάνημα με το χέρι στη σκανδάλη. Αν πατηθεί κατά λάθος το κέλυφος έμπηξης μπορεί να ενεργοποιηθεί αθέλητα η διαδικασία έμπηξης και να προκληθούν σοβαροί τραυματισμοί.
❏ Αφαιρείτε την μπαταρία και το φυσίγγιο αερίου πριν από κάθε μεγάλο διάλειμμα, όταν τελειώνετε την εργασία σας, πριν εξουδετερώσετε τυχόν ανωμαλίες ή βλάβες καθώς και πριν την αντικατάσταση αναλώσιμων εξαρτημάτων.
❏ Διακόψετε αμέσως την εργασία σας σε περίπτωση που το μηχάνημα δε λειτουργεί άψογα ή εργάζεται ακανόνιστα καθώς κι όταν σφηνώσουν τα εξαρτήματα στερέωσης. Εξουδετερώσετε την ανωμαλία όπως περιγράφεται στο κεφάλαιο "Αναζήτηση σφαλμάτων".
❏ Μην εκθέτετε το μηχάνημα σε θερμοκρασίες μεγαλύτερες από 50 °C.
❏ Για να φορτίσετε την μπαταρία χρησιμοποιείτε μόνο το φορτιστή και το τροφοδοτικό δικτύου που συνοδεύουν το μηχάνημα. Ένας φορτιστής που είναι κατάλληλος για φόρτιση μόνο ενός είδους μπαταριών μπορεί να πάρει φωτιά όταν χρησιμοποιηθεί σε συνδυασμό με άλλες, διαφορετικές μπαταρίες.
❏ Προφυλάγετε την μπαταρία από υψηλές θερμοκρασίες και φωτιά: Κίνδυνος έκρηξης! Μην αποθέτετε την μπαταρία επάνω σε θερμαντικά σώματα και μην την αφήνετε πολύ χρόνο εκτεθειμένη στην ηλιακή ακτινοβολία· θερμοκρασίες υψηλότερες από 50 °C βλάπτουν.
❏ Κρατάτε τις μπαταρίες που δε χρησιμοποιείτε μακριά από συνδετήρες χαρτιών, νομίσματα, κλειδιά, καρφιά, βίδες ή/και άλλα μεταλλικά μικροαντικείμενα που θα μπορούσαν να βραχυκυκλώσουν τις επαφές της.
Ένα τυχόν βραχυκύκλωμα ανάμεσα στις επαφές μπορεί να προκαλέσει εγκαύματα ή φωτιά.
❏ Μην ανοίγετε την μπαταρία και προφυλάγετέ την από προσκρούσεις. Αποθηκεύετέ την σε χώρο στεγνό και απρόσιτο στην παγωνιά.
❏ Μην πετάξετε την μπαταρία στα απορρίμματα του νοικοκυριού σας, σε φωτιά ή σε νερό.



Μην ανοίγετε τα φυσίγγια αερίου, μην τα εκθέτετε άμεσα στο φως του ηλίου, σε ακάλυπτες φλόγες, σπινθηρισμό ή σε θερμοκρασίες μεγαλύτερες από 50 °C. Κίνδυνος έκρηξης!

❏ Μην καπνίζετε όταν χειρίζεστε τα φυσίγγια αερίου και μην εισπνέετε τυχόν εξερχόμενο αέριο.
❏ Διαφυλάγετε και μεταφέρετε το φυσίγγιο αερίου πάντοτε ξεχωριστά και μακριά από παιδιά. Όταν το φυσίγγιο έρθει σε επαφή με κοφτερά αντικείμενα μπορεί να υποστεί βλάβη και χάσει τη στεγανότητά του. Ασφαλίζετε το φυσίγγιο αερίου μ' ένα προστατευτικό κάλυμμα.
❏ Μην προσπαθήσετε να ζουλήσετε, να ανοίξετε, να κάψετε ή να ξαναγεμίσετε ένα φυσίγγιο αερίου. Άδεια φυσίγγια πρέπει να αποσύρονται με τον κατάλληλο τρόπο.
❏ Μην τρυπάτε και μην πριτσινώνετε το περίβλημα για να σημαδέψετε το μηχάνημα. Χρησιμοποιείτε αυτοκόλλητα.
❏ **Επιτρέπεται μόνο η χρήση γνήσιων βλήτρων, φυσιγγίων αερίου, εξαρτημάτων και ανταλλακτικών της Würth. Η χρήση μη εγκριμένων εξαρτημάτων μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρά ατυχήματα.**

Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Το μηχάνημα προορίζεται, σε συνδυασμό με το σύστημα γνήσιων εξαρτημάτων του συστήματος της Würth, για την έμπηξη βλήτρων σε μπετόν, σε ατόφια πετρώματα από ασβεστόλιθο, σε ατόφιους πλινθότοιχους καθώς και σε χάλυβα.

Για ζημιές που εμφανίζονται όταν το μηχάνημα χρησιμοποιείται με τρόπο ασύμφωνο με τον προορισμό του την ευθύνη φέρει ο χρήστης.

Αρχή λειτουργίας

Το εργαλείο έμπηξης [αγκύρωσης] βλήτρων DIGA διαθέτει μια διάταξη κίνησης με καύση, όπου αναφλέγεται ένα εκρηκτικό μίγμα αερίων και τίθεται σε κίνηση ένα έμβολο για την έμπηξη του βλήτρου.

Κατά τη διαδικασία της καύσης παράγονται καυσαέρια και εκπέμπονται θόρυβοι που μπορεί να είναι ανθυγιεινά είναι ανθυγιεινά. Τηρείτε τα προβλεπόμενα μέτρα ασφαλείας

Λόγω κατασκευής το μηχάνημα αυτό δεν κατατάσσεται στα μηχανήματα προώθησης βλήτρων. Συνιστάται η τήρηση της προδιαγραφής BGV A.

Μέρη μηχανήματος

1 Άνοιγμα αναρρόφησης/Καπάκι με πλέγμα φίλτρου
2 Περίβλημα
3 Έλασμα αποκλεισμού
4 Κέλυφος ακουμπίσματος/Ασφάλεια εκπυρσοκρότησης
5 Μοχλός απασφάλισης
6 Κλείστρο
7 Άνοιγμα αναρρόφησης
8 Σκανδάλη
9 Δεσμίδα
10 Πέλμα δεσμίδας
11 Τερματικό στοιχείο συγκράτησης
12 Γάντζος ζώνης
13 Μπαταρία
14 Πλήκτρο απασφάλισης μπαταρίας
15 Ένδειξη κατάστασης φόρτισης
16 Καπάκι/Σήραγγα υποδοχής φυσιγγίου αερίου

Εξαρτήματα που απεικονίζονται και περιγράφονται στις οδηγίες χρήσης δεν συνοδεύουν πάντοτε το μηχάνημα!

Χαρακτηριστικά μηχανήματος

Εργαλείο έμπηξης βλήτρων	**DIGA CSM-1**
Κωδ. αριθμός	086494
Ισχύς έμπηξης (max.)	1000 h
Μήκος βλήτρου x Ø βλήτρου (max.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Δεσμίδα φυσιγγίων	40 τεμάχια
Διαστάσεις (Ύψος x Μήκος x Πλάτος)	467 x 122 x 450 mm
Βάρος	4,4 kg
Φυσίγγιο αερίου	
Κωδ. αριθμός	864 900 0 ...
Ποσότητα πλήρωσης	80 ml
Περιεχόμενο	Ισοβουτάνιο/Προπάνιο
Κατηγορία κινδύνου	2.1 UN 1950 F+
Μέγιστη θερμοκρασία περιβάλλοντος	50 °C
Εφεδρεία ενέργειας	ίπου 800 εμπήξεις (αγκυρώσεις)
Τροφοδοτικό δικτύου	
Τάση/ρεύμα εισόδου	100 - 240 V≈/0,4 A
Τάση/ρεύμα εξόδου	12 V =/1,2 A
Φορτιστής	
Τάση/ρεύμα εισόδου	12 V =/1,2 A
Τάση/ρεύμα εξόδου	10 V =/0,8 A
Χρόνος φόρτισης	
άδεια μπαταρία	120 min
πρώτη κκίνηση	24 h
Μπαταρία	NiMH
Ονομαστική τάση	6 V =
Χωρητικότητα	1,5 Ah
Θερμοκρασία περιβάλλοντος	5 - 50 °C
Εφεδρεία ενέργιας με φορτισμένη μπαταρία	ίπου 3000 εμπήξεις (αγκυρώσεις)

Μπαταρία και φορτιστής

Φόρτιση μπαταρίας

Πριν την πρώτη κκίνηση, ή αν δν χρησιμοποιήθηκ για πολύ καιρό, η μπαραρία, για να αποκτήσι την πλήρη χωρητικότητά της, πρέπι να φορτιστί για 24 ώρς.

Για ν' αφαιρέσετε την μπαταρία πατήστε τελείως μέσα τα δυο πλήκτρα απασφάλισης **14**.

Συνδέστε το τροφοδοτικό με το δίκτυο και το φις φόρτισης στην υποδοχή του φορτιστή. Η φόρτιση αρχίσει μόλις τοποθετηθεί η μπαταρία στο κέλυφος [στην υποδοχή] φόρτισης. Κατά τη φόρτιση ζεσταίνεται και η μπαταρία και ο φορτιστής, αυτό, όμως, είναι κανονικό.

Ενδείξεις ελέγχου

Για τον έλεγχο φόρτισης ο φορτιστής είναι εξοπλισμένος με μια κόκκινη και μια πράσινη φωτοδίοδο (LED):

- ❏ **η πράσινη φωτοδίοδος λάμπει:** ο φορτιστής είναι έτοιμος λειτουργία· η μπαταρία είναι τελείως φορτισμένη
- ❏ **η κόκκινη φωτοδίοδος λάμπει:** διεξάγεται φόρτιση· η μπαταρία φορτίζεται.
- ❏ **η κόκκινη και πράσινη φωτοδίοδος λάμπουν εναλλάξ:** σφάλμα θερμοκρασίας η μπαταρία είναι πολύ ζεστή και δεν μπορεί να φορτιστεί ⇨ αφαιρέστε την μπαταρία κι αφήστε την να κρυώσει.
- ❏ **κόκκινη και η πράσινη φωτοδίοδοι ανάβουν ταυτόχρονα:** Η φόρτιση είναι αδύνατη. Η μπαταρία είναι χαλασμένη ⇨ αλλάξτε μπαταρία.
- ❏ **Η κόκκινη φωτοδίοδος (LED) ανάβει και η πράσινη αναβοσβήνει :** Η φόρτιση είναι ανέφικτη· η μπαταρία είναι χαλασμένη ή πολύ ζεστή ⇨ Αντικαταστήστε την μπαταρία.

Ένδειξη της κατάστασης φόρτισης

Ο έλεγχος της κατάσταση φόρτισης της μπαταρίας σηματοδοτείται από την ένδειξη **15** της συσκευής. Η ένδειξη αυτή λάμπει με κόκκινο φως όταν η μπαταρία πρέπει να φορτιστεί.

Φυσίγγιο αερίου

Τοποθέτηση της βαλβίδας δοσολογίας

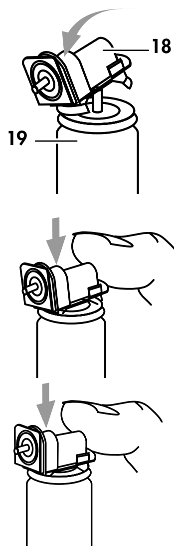
Για τον προσδιορισμό της ακριβούς ποσότητας μίγματος αερίου που απαιτείται για τη διαδικασία καύσης πρέπει να τοποθετήσετε στο φυσίγγιο αερίου τη βαλβίδα δοσολογίας που συνοδεύει το μηχάνημα. Μόνο αυτή η βαλβίδα εγγυάται την ελεγχόμενη παροχή του μίγματος αερίου και την αντίστοιχη ισχύ έμπηξης.

1. Πατήστε το προστατευτικό κάλυμμα **17** προς τα εμπρός και αφαιρέστε το.

17

2. Απομακρύνετε το προστατευτικό καπάκι.

3.Ευθυγραμμίστε την ακμή.



4. Τοποθετήστε τη βαλβίδα δοσολογίας **18** επάνω στο επιστόμιο του φυσιγγίου αερίου **19** κι αφήστε την ν᾽ ασφαλίσει στην πρώτη εγκοπή.

Μην κατευθύνετε το άνοιγμα εξόδου της βαλβίδας δοσολογίας επάνω στο πρόσωπο ή τα μάτια!

5. Πατήστε την πίσω ακμή μέχρι να ασφαλίσει.

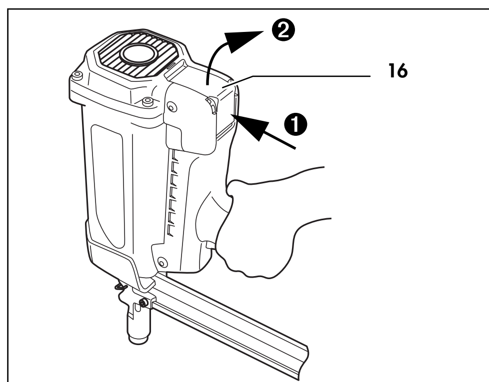
6. Πατήστε τη βαλβίδα δοσολογίας στο πίσω μέρος προς τα κάτω μέχρι ν᾽ ακούσετε ότι ασφάλισε (2 x «κλικ»).

⚠ **Πριν μεταφέρετε ή αποθηκεύσετε το εργαλείο αφαιρέστε τη βαλβίδα δοσολογίας 18 και τοποθετήστε την πάλι μαζί με το προστατευτικό κάλυμμα.**

Τοποθέτηση του φυσιγγίου αερίου

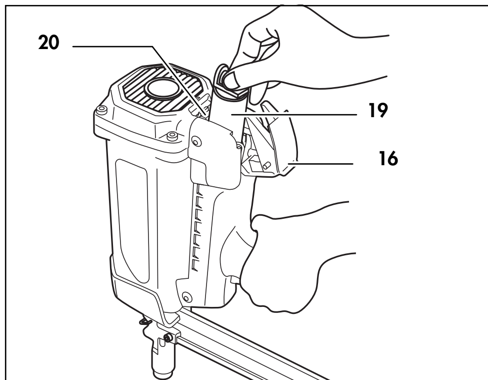
⚠ **Πριν τοποθετήσετε το φυσίγγιο αερίου βγάλτε την μπαταρία από το μηχάνημα.**

Πατήστε το καπάκι **16** της υποδοχής (λοξά προς τα επάνω) (❶) και κατεβάστε το προς τα έξω (❷).



Προσοχή: Παρακαλούμε προσέξετε, η βαλβίδα μέτρησης του στοιχείου καύσιμης ύλης να είναι πράσινη.

Τοποθετήστε το φυσίγγιο αερίου **19** με τοποθετημένη τη βαλβίδα μέτρησης στην υποδοχή. Προσέξτε, το ακροφύσιο της βαλβίδας δοσολογίας να ασφαλίσει στον πράσινο προσαρμογέα **20**.

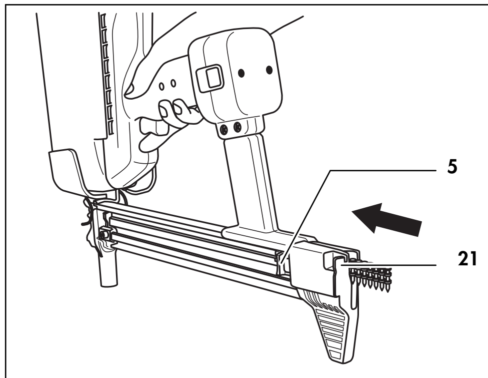


Κλείστε το καπάκι **16**.



Κατά την τοποθέτηση του φυσιγγίου αερίου μπορεί να εξέλθουν μικρές ποσότητες εύφλεκτου αερίου. Μην εισπνέετε το αέριο, μην καπνίζετε και μην πλησιάσετε ανοιχτές ή φλόγες ή σπινθηρισμούς.
Σε περίπτωση που μετά την τοποθέτηση του φυσιγγίου αερίου συνεχίζει να μυρίζει αέριο αφαιρέστε αμέσως το φυσίγγιο αερίου και αναζητήστε την αιτία.

Γέμισμα της δεσμίδας



- Περάστε τη δεσμίδα όπως φαίνεται στην εικόνα.
- Τραβήξτε τον ωστήρα **6** τέρμα πίσω και ακολούθως αφήστε τον να ακουμπήσει στην ταινία με τα φυσίγγια.
- Για να αφαιρέσετε τη δεσμίδα τραβήξτε τον ωστήρα λίγο προς τα πίσω. Πατήστε το πλήκτρο απασφάλισης **5** και ακολούθως αφήστε τον ωστήρα **6** να επιστρέψει. Πατήστε το ελατήριο αναστολής **21** και αφαιρέστε τη δεσμίδα.

Υπόστρωμα και αποστάσεις



Δεν επιτρέπεται η έμπηξη των βλήτρων σε ακατάλληλα υλικά ή εξαρτήματα.

Προτεινόμενο υπόστρωμα

Ελέγξτε το πάχος του υποστρώματος. Πρέπει να εξασφαλίζονται το ελάχιστο βάθος έμπηξης του βλήτρου και το ελάχιστο πάχος του υποστρώματος. Έτσι επιτυγχάνεται η ασφαλής αγκύρωση.

Υλικό υποστρώματος	Βάθη έμπηξης	Ελάχιστα πάχη
Μπετόν (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
Ασβεστόλιθος	περίπου 40 mm	100 mm
Χάλυβας	από 6 mm	από 6 mm
Ατόφιος λιθότοιχος	15 -32 mm	100 mm

Ελάχιστες αποστάσεις και αποστάσεις από το περιθώριο του υποστρώματος (σύμφωνα με § 18 BGV D9)

Στη θέση έμπηξης η απόσταση από τυχόν ελεύθερες ακμές πρέπει να είναι τόσο μεγάλη, ώστε να εμποδίζεται η έξοδος του υπό έμπηξη βλήτρου από τα πλάγια.

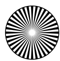
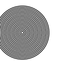
Τα υπό έμπηξη βλήτρα πρέπει να εμπήγονται τόσο μακριά το ένα από το αλλο, ώστε να μην δημιουργείται κίνδυνος να βγούν λόγω θρυμματισμού ή θραύση του υλικού στη θέση έμπηξης.

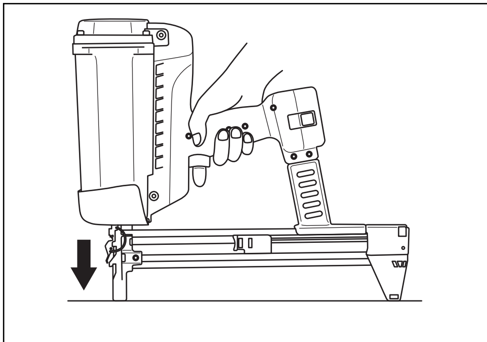
	Τοίχος	Μπετόν, οπλισμένο μπετόν	Χάλυβας
Απόσταση από το περιθώριο	5 cm	5 cm	3πλή Ø του στέλεχους βλήτρου
Απόσταση ανάμεσα στα βλήτρα	10πλή Ø του στέλεχους βλήτρου	10πλή Ø του στέλεχους βλήτρου	5πλή Ø του στέλεχους βλήτρου

Υποδείξεις εργασίας

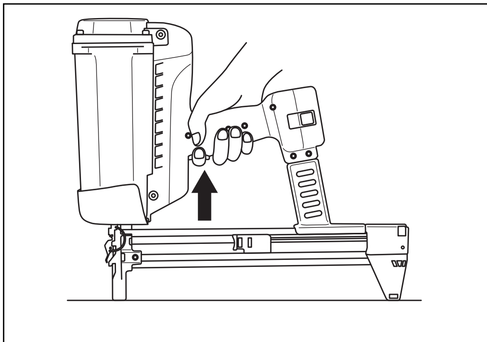
Έμπηξη βλήτρων/καρφιών

1. Συγκρατήστε το μηχάνημα γερά και με τα δυο σας χέρια και πάρετε μια σταθερή στάση.
2. Θέστε το μηχάνημα κάθετα επάνω στην επιφάνεια του υλικού. Το κέλυφος ακουμπίσματος **4** και το πέλμα της δεσμίδας **10** πρέπει να ακουμπάνε ασφαλώς.
3. Πατήστε το μηχάνημα με το κέλυφος ακουμπίσματος επάνω στην επιφάνεια του υλικού. Μ' αυτόν τον τρόπο απασφαλίζεται το μηχάνημα, ο κινητήρας του φυσητήρα τίθεται σε λειτουργία κι αναρροφά αέρα.
   Γι' αυτό μην βάζετε ποτέ το χέρι σας άμεσα μπροστά στο άνοιγμα αναρρόφησης 1 γιατί αυτό μπορεί να οδηγήσει σε ανωμαλίες λειτουργίας!



4. Πατήστε τη σκανδάλη **8**. Το μίγμα αερίου πυροδοτείται ηλεκτρικά και το βλήτρο/το καρφί μπήγεται στο υπόστρωμα.
   Υπόδειξη: Η πυροδότηση λαμβάνει χώρα μόνο όταν το κέλυφος ακουμπίσματος **14** πιεστεί **τέρμα** και στη δεσμίδα **9** υπάρχουν **τουλάχιστο 3** βλήτρα/καρφιά.



5. Αφήστε ελεύθερη τη σκανδάλη **8** και ανασηκώστε το μηχάνημα. Τα καυσαέρια εξέρχονται δια μέσου του ανοίγματος **7**. Ταυτόχρονα εισέρχεται φρέσκος αέρας στο θάλαμο καύσης.

Υπόδειξη: Όταν δεν μπηχθεί πλέον κανένα άλλο βλήτρο/καρφί ο ανεμιστήρας συνεχίζει να εργάζεται ακόμη για 10 δευτερόλεπτα περίπου και ακολούθως διακόπτει αυτόματα τη λειτουργία του.

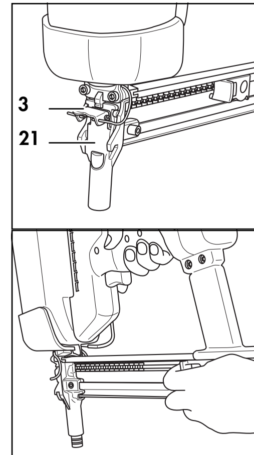


Το μηχάνημα είναι διαστασιοποιημένο για συνεχή λειτουργία. Το κέλυφος ακουμπίσματος μπορεί να θερμανθεί υπερβολικά.
Όταν το μηχάνημα παρουσιάσει εμφανείς βλάβες διακόψτε αμέσως την εργασία σας και αποστείλετε ή προσκομίστε το μηχάνημα για επισκευή στη Würth.

Εξουδετέρωση μπλοκαρίσματος

Δεν αποκλείεται, να σφηνώσει ένα βλήτρο/καρφί στο κανάλι εκτόξευσης και να οδηγήσει έτσι σε φραγμό του καναλιού. Σε μια τέτοια περίπτωση διακόψτε αμέσως την εργασία σας και εξουδετερώστε το μπλοκάρισμα.

1. Αφαιρέστε την μπαταρία και το φυσίγγιο αερίου.
2. Αφαιρέστε τη δεσμίδα.
3. Ανοίξτε το καπάκι **3** και μετακινήστε την πλάκα συγκράτησης **21** προς τα επάνω.
   Εξουδετερώστε το μπλοκάρισμα.



4. Αναρτήστε πάλι την πλάκα και κλείστε το καπάκι.

Συντήρηση και καθαρισμός

Για την ασφαλή κι άψογη εργασία με το μηχάνημα πρέπει να εκτελούνται τακτικά οι εξής εργασίες συντήρησης:

Καθαρισμός του φίλτρου πλέγματος

Σε περίπτωση υψηλής επιβάρυνσης με σκόνη πρέπει να καθαρίζετε το φίλτρο πλέγματος μετά από κάθε ημέρα εργασίας.

Ανοίξτε το καπάκι **1** κι αφαιρέστε το φίλτρο πλέγματος. Καθαρίστε το φίλτρο πλέγματος με πεπιεσμένο αέρα και αν είναι πολύ βρώμικο αντικαταστήστε το.

Καθαρισμός του καναλιού εκβολής και της δεσμίδας

Για να ελαττωθεί ο κίνδυνος μπλοκαρίσματος και για να αποφευχθούν υψηλές φθορές καθαρίζετε τακτικά με πεπιεσμένο αέρα το κανάλι εκβολής, το κέλυφος ακουμπίσματος και την οδήγηση των βλήτρων στη δεσμίδας. **Μη λαδώνετε τα κινητά εξαρτήματα.**

Καθαρισμός του περιβλήματος

Καθαρίζετε το περίβλημα μ' ένα καθαρό, στεγνό πανί. Για τον καθαρισμό και την περιποίηση σας συμβουλεύουμε να χρησιμοποιείτε τα καθαριστικά πλαστικών της Würth καθώς και προϊόντα περιποίησης πλαστικών πάλι από τη Würth. Ισχυρές βρωμιές και σκόνη πρέπει να καθαρίζονται με πεπιεσμένο αέρα. Αν παρόλες τις επιμελημένες μεθόδους κατασκευής και ελέγχου σταματήσει κάποτε το μηχάνημα, τότε η επισκευή του πρέπει να ανατεθεί σε αναγνωρισμένο συνεργείο ηλεκτρικών συσκευών της Würth.

Σε περίπτωση συμπληρωματικών ερωτήσεων καθώς και σε όλες τις παραγγελίες ανταλλακτικών παρακαλούμε να αναφέρετε οπωσδήποτε τον αριθμό προϊόντος (τον κωδικό αριθμό) που αναγράφεται στην πινακίδα κατασκευαστή.

Μπορείτε να καλέσετε τον επίκαιρο κατάλογο ανταλακτικών γι' αυτό το μηχάνημα στην ιστοσελίδα «http://www.wuerth.com/partsmanager» του Internet ή να τον ζητήσετε από την πιο κοντυνή αντιπροσωπεία της Würth.

Αναζήτηση σφαλμάτων και εξουδετέρωση βλαβών

Βλάβη	Πιθανή αιτία	Λύση του προβλήματος
Η πράσινη ένδειξη στο φορτιστή παραμένει σκοτεινή, η μπαταρία δεν μπορείνα φορτιστεί	Το φις του τροφοδοτικού δεν είναι τελείως τοποθετημένο στην πρίζα δικτύου ή έχει διακοπεί η σύνδεση με το κέλυφος [την υποδοχή] φόρτισης.	Τοποθετήστε καλά το φις δικτύου· τοποθετήστε σωστά το φις στο κέλυφος φόρτισης
	Χαλασμένη πρίζα δικτύου	Αφήστε έναν ειδικό τεχνίτη να ελέγξει την πρίζα δικτύου
	Έχει χαλάσει η πράσινη φωτοδίοδος ή ο φορτιστής/το τροφοδοτικό δικτύου	Δώστε το τροφοδοτικό δικτύου/το φορτιστή για έλεγχο σ᾽ ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Würth
Ο κινητήρας του φυσητήρα δεν ξεκινάει μετά το πάτημα του κελύφους ακουμπίσματος· η ένδειξη κατάστασης φόρτισης παραμένει σκοτεινή	Εσφαλμένη τοποθέτηση της μπαταρίας	Αφαιρέστε την μπαταρία και ξανατοποθετήστε την μέχρι ν᾽ ασφαλίσει
	Οι επαφές της μπαταρίες είναι λερωμένες, λάδωμένες ή διαβρωμένες	Καθαρίστε τις επαφές της μπαταρίας
	Η μπαταρία έχει αδειάσει εντελώς ή είναι χαλασμένη	Φορτίστε ή, αν χρειαστεί, αντικαταστήστε την μπαταρία (βλέπε κεφάλαιο «Μπαταρία και φορτιστής»)
	Χάλασε ο κινητήρας του φυσητήρα	Δώστε το τροφοδοτικό δικτύου/το φορτιστή για έλεγχο σ᾽ ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Würth
Η διαδικασία έμπηξης δεν ενεργοποιείται μετά από το πάτημα του κελύφους ακουμπίσματος και το πάτημα της σκανδάλης· ο κινητήρας φυσητήρα εργάζεται κανονικά· η ένδειξη κατάστασης φόρτισης παραμένει σκοτεινή	Άδειο φυσίγγιο αερίου· ελέγξτε την πλήρωση του φυσιγγίου αερίου	Αφαιρέστε το φυσίγγιο αερίου και πατήστε τη βαλβίδα δοσολογίας 2 - 3 φορές περίπου επάνω σ᾽ ένα στερεό αντικείμενο. Σε περίπτωση που σε κάθε πάτημα δε θα διαφύγει μια μικρή ποσότητα αερίου, τότε αντικαταστήστε το φυσίγγιο αερίου
	Χάλασε η βαλβίδα δοσολογίας, ο θάλαμος καύσης δε γεμίζει με αέριο	Αντικαταστήστε τη βαλβίδα δοσολογίας
	Χαλασμένη διάταξη ανάφλεξης/χαλασμένος σπινθηριστής	Δώστε το τροφοδοτικό δικτύου/το φορτιστή για έλεγχο σ᾽ ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Würth
Το κέλυφος ακουμπίσματος δεν μπορεί να πατηθεί ή δεν μπορεί να πατηθεί τελείως	Μπλοκάρισμα λόγω φραγμού της δέσμης· σφηνωμένο βλήτρο/καρφί στο κανάλι εκτόξευσης	Εξουδετρώστε το μπλοκάρισμα στη δεσμίδα (βλέπε κεφάλαιο «Εξουδετέρωση μπλοκαρίσματος»)
	Το κέλυφος ακουμπίσματος και το έμβολο κρούσης είναι δυσκίνητα επειδή είναι λερωμένα	Καθαρίστε το κανάλι εκτόξευσης και το κέλυφος ακουμπίσματος με πεπιεσμένο αέρα Ανοίξτε το καπάκι (τηρείστε τις υποδείξεις!)
	Το έμβολο κρούσης δε βρίσκεται ακριβώς πίσω από από το βλήτρο	Καθαρίστε το κανάλι εκτόξευσης με πεπιεσμένο αέρα και ωθήστε το έμβολο προς τα επάνω
	Ο βραχίονας επαφής του κελύφους ακουμπίσματος έχει στρεβλώσει ή χαλάσει	Δώστε το τροφοδοτικό δικτύου/το φορτιστή για έλεγχο σ᾽ ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Würth
Η ταινία δεσμίδας δεν προωθείται	Λάθος δεσμίδα	Να χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια βλήτρα/καρφιά από την Würth
	Δυσκινησία της ταινίας δεσμίδας/του κλείστρου	Καθαρίστε τη δεσμίδα
Ισχυρά εξασθενισμένη ή μη επαρκής ισχύς έμπηξης· τα βλήτρα/τα καρφιά δεν μπήγονται τέρμα	Ελλιπής πλήρωση του θαλάμου καύσης ή το φυσίγγιο αερίου είναι σχεδόν άδειο	Ελέγξτε αν «κάθονται» άψογα το προσαρμοστικό και το φυσίγγιο αερίου και, αν χρειαστεί, αντικαταστήστε το φυσίγγιο αερίου
	Υπερβολική θέρμασνη εξαιτίας ελλιπούς ψύξης ή προσαγωγής αέρα	Μη βάζετε το χέρι σας μπροστά στο καπάκι ή καθαρίστε το φίλτρο πλέγματος
	Πτώση της στεγανότητας στο θάλαμο καύσης: Έλεγχος: Πατήστε το κέλυφος ακουμπίσματος για 1 λεπτό περίπου επάνω στο υπόστρωμα και ακολούθως πατήστε τη σκανδάλη. Αν δεν ακολουθήσει η διαδικασία έμπηξης, τότε ο θάλαμος καύσης δεν είναι στεγανός	Δώστε το τροφοδοτικό δικτύου/το φορτιστή για έλεγχο σ᾽ ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Würth
Το κέλυφος ακουμπίσματος δεν επιστρέφει στην αρχική του θέση μετά τη διαδικασία έμπηξης	Το έμβολο κρούσης έχει φθαρεί ή στρεβλώσει· Σφήνωμα εμβόλου εξαιτίας χαλασμένων δακτυλίων εμβόλου· βραχίονας επαφής του κελύφους ακουμπίσματος στρεβλωμένος	Δώστε το τροφοδοτικό δικτύου/το φορτιστή για έλεγχο σ᾽ ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Würth
	Έξοδοι καυσαερίων λερωμένες ή βουλωμένες	Καθαρίστε τις εξόδους καυσαερίων
Το κέλυφος ακουμπίσματος δεν επιστρέφει στην αρχική του θέση μετά τη διαδικασία έμπηξης	Το έμβολο κρούσης έχει φθαρεί ή στρεβλώσει· Σφήνωμα εμβόλου εξαιτίας χαλασμένων δακτυλίων εμβόλου· βραχίονας επαφής του κελύφους ακουμπίσματος στρεβλωμένος	Δώστε το τροφοδοτικό δικτύου/το φορτιστή για έλεγχο σ᾽ ένα εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service της Würth
	Έξοδοι καυσαερίων λερωμένες ή βουλωμένες	Καθαρίστε τις εξόδους καυσαερίων

Αποθήκευση



Μετά το πέρας της καθημερινής εργασίας, σε περίπτωση μεγάλων διαλειμμάτων, κατά τη μεταφορά και τη διαφύλαξη πρέπει να βγάζετε πάντοτε την μπαταρία και το φυσίγγιο αερίου από το μηχάνημα.

Αποθηκεύετε το μηχάνημα και την μπαταρία μέσα στο αυθεντικό κιβώτιο του εργαλείου σε μια θέση ασφαλή, στεγνή και προστατευμένη από υψηλές θερμοκρασίες. Αποθηκεύετε το φυσίγγιο αερίου πάντοτε ξεχωριστά σ' ένα ασφαλή χώρο.

Δεν επιτρέπεται η πρόσβαση μη εξουσιοδοτημένων προσώπων, ιδιαίτερα παιδιών, στο μηχάνημα ή στα φυσίγγια αερίου.

Εξαρτήματα

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-N°.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Λόγω της συνεχούς εξέλιξης νέων μέσων στερέωσης δεν αποκλείεται να μην απεικονίζονται όλα τα βλήτρα/καρφιά. Ρωτήστε σχετικά τον αρμόδιο για σας τεχνικό σύμβουλο του Service της Würth ή χρησιμοποιήστε τον επίκαιρο κατάλογο.

Εγγύηση

Γι' αυτό το μηχάνημα της Würth παρέχουμε εγγύηση σύμφωνα με τις αντίστοιχες νομικές διατάξεις και τις ειδικές διατάξεις της εκάστοτε χώρας. Η εγγύηση αρχίζει την ημέρα της αγοράς (επιβεβαίωση με το τιμολόγιο ή με το δελτίο αποστολής). Ενδεχόμενες ζημιές αποκαθίστανται με την προμήθεια ανταλλακτικών ή με επισκευή.

Βλάβες που προκύπτουν από φυσιολογική φθορά ή αντικανονική μεταχείρηση δεν καλύπτονται από την εγγύηση.

Τυχόν παράπονα γίνονται δεκτά μόνο όταν προσκομίσετε/αποστείλετε το μηχάνημα σε ένα υποκατάστημα της Würth ή σε ένα εξουσιοδοτημένο συνεργείο Service για ηλεκτρικά εργαλεία και εργαλεία πεπιεσμένου άερα της Würth ή όταν το παραδώσετε σε έναν εξωτερικό συνεργάτη της Würth, χωρίς, όμως, προηγουμένως να το έχετε ανοίξει.

Προστασία περιβάλλοντος

Τα ηλεκτρικά εργαλεία, τα εξαρτήματα και οι συσκευασίες πρέπει να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.



Μόνο για χώρες της ΕΕ:

Μη ρίχνετε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα απορρίμματα του σπιτιού σας! Σύμφωνα με την Κοινοτική Οδηγία 2002/96/ΕΚ σχετικά με τις παλαιές ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και την μεταφορά της σε εθνικό δίκαιο, τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία δεν είναι υποχρεωτικό πλέον να συλλέγονται ξεχωριστά πριν να ανακυκλωθούν με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Πληροφορίες για θόρυβο και δονήσεις

Εξακρίβωση των τιμών μέτρησης σύμφωνα με EN 12 549.

Η σύμφωνα με την καμπύλη A εκτιμηθείσα στάθμη θορύβου της συσκευής ανέρχεται σε: Στάθμη ακουστικής πίεσης 105,06 dB (A); Στάθμη ηχητικής ισχύος 113,16 dB (A). **Φοράτε ωτασπίδες!**

Η εκτιμηθείσα χαρακτηριστική επιτάχυνση ανέρχεται 3,7 m/s^2.

CE Δήλωση συμβατικότητας

Δηλώνουμε υπευθύνως ότι το προϊόν αυτό είναι κατασκευασμένο σύμφωνα με τους εξής κανονισμούς ή κατασκευαστικές συστάσεις: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 σύμφωνα με τις διατάξεις των Οδηγιών 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn   A. Kräutle

Τηρούμε το δικαίωμα αλλαγών

TR

 Güvenliğiniz İçin



Aletle güvenli bir biçimde çalışabilmek için, kullanım kılavuzu ve güvenlik talimatlarını dikkatlice okuyup, belirtilen hususlara titizlikle uymalısınız.



Bu alet ıslak veya nemli ortamlarda kullanılamaz. Aleti yağmur altında bırakmayın.



Çalışırken daima koruyucu gözlük ve kulaklık kullanın.
Sağlam iş ayakkabıları ve kask kullanın.



Aletinizi çocuklardan uzak tutun ve kontrolünüz dışında bırakmayın. Aletinizi kullanım dışında iken yetkisiz kişilerin giremeyeceği güvenli bir yerde saklayın.



Çalıştığınız yerde sigara içmeyin ve aletinizi alevden, açık ateşten veya elektrik kıvılcımlarından uzak tutun.



İşyerinizin daima iyi havalandırılmasını sağlayın.

- ❑ Aletin kullanımına ait hükümlere, kazalardan korunmaya ait hükümlere dikkat edilmediği veya uyulmadığı takdirde yaralanmalar meydana gelebilir.
- ❑ Özellikle kazalardan korunma konusu olmak üzere, pim çakma aletlerine ilişkin ulusal ve uluslararası hükümlere mutlaka uyun.
- ❑ Nasıl kullanıldığını tam olarak öğrenmeden önce pim çakma aleti ile çalışmayın.
- ❑ 18 yaşından küçük olanlar bu aletle çalışamaz. Bu konuda eğitim görmüş 16 yaşın üzerindeki gençler yetişkin birinin gözetiminde aletle çalışabilir.
- ❑ Bu aleti kullanımını bilmeyen kişilere vermeyin. Danışmanlık ve eğitim hizmeti almak için Würth yetkili satıcılarına başvurun.
- ❑ Kendinizi iyi hissetmiyorsanız işe ara verin.
- ❑ Yanmalı tahrik sonucu sağlığa zararlı kızgın atık gazlar ortaya çıkar ve bunlar da kolay tutuşabilir malzemeleri tutuşturabilir. Bu alet patlayıcı maddelerin bulunduğu bir yerde veya kolay tutuşur maddelerin bulunduğu yerde çalıştırılamaz.
- ❑ Tavan ve duvarlara pim çakarken, sıva altında bulunabilecek elektrik kablosu, gaz ve su borularını, örneğin bir metal tarama cihazı ile kontrol edin.
- ❑ Çalışmaya başlamadan önce aletinizin kusursuz işlev görüp görmediğini, parçalarının tam olup olmadığını ve işletime hazır ve uygun olup olmadığını kontrol edin. Hatalı aleti hiçbir zaman kullanmayın.
- ❑ Pim çakma aletini kendinize veya başkalarına doğrultmayın.
- ❑ Aletinizi daima uygun bir zeminde kullanın.
- ❑ Aleti tespit zeminine daima dik tutun. Kollarınızı çok fazla açarak çalışmayın.
- ❑ Ellerinizi hava emme deliği veya çakma kovanından uzak tutun.
- ❑ Mevcut emniyet donanımlarına rağmen yanlış kullanma sonucu zeminin karşı tarafına geçilebilir. Bu nedenle çalışma sırasında işlenen yerin arka tarafında kimsenin bulunmamasını sağlayın.
- ❑ Parmağınız tetik üzerindeyken aleti asla taşımayın. Bu gibi durumlarda yanlışlıkla çakma kovanı basılacak olursa alet harekete geçer ve ağır yaralanmalar ortaya çıkabilir.
- ❑ İşiniz bittiğinde, bakım çalışmalarından önce, arızaları gidermeden önce ve aşınmış parçaları değiştirmeden önce aküyü ve gaz kartuşunu daima çıkarın.
- ❑ Alet düzensiz veya kusursuz çalışmaya başlarsa veya tespit parçaları sıkışınca aleti hemen durdurun. Hatayı, "Hata arama" bölümünde açıklandığı biçimde giderin.
- ❑ Aleti 50 °C'nin üzerinde bir sıcaklığa muruz bırakmayın.
- ❑ Akü şarj etmek için mutlaka alet ekinde teslim edilen şarj cihazını ve şabeke parçasını kullanın. Belirli bir türdeki akünün şarj edilmesi için geliştirilen şarj cihazı başka başka bir akünün şarj edilmesinde kullanılacak olursa yangın tehlikesi ortaya çıkar.
- ❑ Aküyü aşırı sıcaktan ve ateşten koruyun: Patlama tehlekisi! Aküyü kalorifer peteklerinin üzerine koymayın veya uzun süre şiddetli güneş ışığı altında bırakmayın, 50 °C'nin üzerindeki sıcaklıklar aküye hasar verir.
- ❑ Kullanım dışı bulunan aküyü, köprüleme olabileceğinden büro ataçlarının, madeni paraların, anahtarların, çivilerin, vidaların veya benzeri küçük metal parçalarının yakınında bırakmayın.
  Akü kontakları arasınadaki bir kısa devre yanmalara veya yangınlara neden olabilir.
- ❑ Aküyü açmayın ve çarpma ve darbelerden koruyun. Aküyü kuru ve donma tehlikesi olmayan bir yerde saklayın.
- ❑ Aküyü evsel çöplerin, ateşin içine veya suya atmayın.



Gaz kartuşunu açmayın, doğrudan güneş ışını altında, açık atış veya kıvılcımların olduğu yerde bırakmayın veya 50°C'nın üstündeki sıcaklıklara maruz bırakmayın. Patlama tehlikesi!

- ❑ Gaz kartuşunu kullanırken sigara içmeyin ve dışarı sızan gazı solumayın.
- ❑ Nakliye ve saklama sırasında gaz kartuşunu daima ayrı olarak, çocukların erişemeyeceği bir yere koyun. Gaz kartuşu keskin kenarlı cisimlerle temas edecek olursa hasar görür ve sızdırmazlığını yitirir. Gaz kartuşunu emniyet kapağı ile emniyete alın.
- ❑ Boşalmış bir gaz kartuşunu ezmeyi, açmayı, yakmayı veya tekrar doldurmayı denemeyin. Boş gaz kartuşlarını çevre koruma hükümleri uyarak tasfiye edin.
- ❑ Aleti tanımlamak için gövdede delik açmayın veya perçinleme yapmayın. Aksi takdirde koruyucu izolasyon işlevi tehlikeye girer. Bu amaçla yapışıcı etiket kullanın.
- ❑ **Bu aletle sadece orijinal Würth pimler/saplamalar, gaz kartuşları, aksesuar ve yedek parçalar kullanılabilir. Müsaade edilmeyen aksesuarın kullanımı durumunda ağır yaralanmalar ortaya çıkabilir.**

Usulüne uygun kullanım

Bu alet; orijinal Würth sistem aksesuarı kullanılarak, beton, kireçli kum taşı, dolu yapı tuğlaları ve çeliğe pimlerin çakılması için geliştirilmiştir.

Bu alet; orijinal Würth-Sistem Aksesuarı kullanarak ahşap malzemeye çivi çakmak için geliştirilmiştir.

Usulüne uygun olmayan kullanımdan doğabilecek hasarlardan kullanıcı sorumludur.

Fonksiyon prensibi

Pim çakma tabancası DIGA'nın yanmalı bir tahrik mekanizması olup, patlayacı gaz karışımı ateşlenir ve bir strok pistonu pimi çakmak üzere tahrik edilir.
Yanma işleme sırasında, sağlığa zararlı olabilen atık gaz ve gürültü çıkar. Bu nedenle öngörülen emniyet önlemlerine mutlaka uyulmalıdır.

Yapı türü bakımından bu alet pim itme/yerleştirme işlemlerinde kullanılamaz. BGV A'te anılan hükümlere uyulması tavsiye edilir.

Aletin elemanları

1 Emme deliği/Filtreli kapak
2 Gövde
3 Kapama mandalı
4 Çakma kovanı/Serbest çakma emniyeti
5 Boşa alma kolu
6 Germe sürgüsü
7 Atık gaz deliği
8 Tetik
9 Magazin
10 Magazin ayağı
11 Tespit parçası dayamağı
12 Kemere takma halkası
13 Akü
14 Akü çıkarma düğmesi
15 Akü şarj durumu kontrol göstergesi
16 Kapak/Gaz kartuşu yuvası

Kullanım kılavuzunda tanımlanan ve şekilleri gösterilen akesuarın mutlaka teslimat kapsamında bulunması gerekmez!

Teknik veriler

Pim çakma tabancası	**DIGA CSM-1**
Ürün kodu	086494
Çakma performansı (maks.)	1000 h
Pim uzunluğu x Pim çapı (maks.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Magazin dolum kapasitesi	40 adet
Ölçüleri (Yükseklik x Uzunluk x Genişlik)	467 x 122 x 450 mm
Ağırlığı	4,4 kg
Gaz kartuşu	
Ürün kodu	864 900 0 ...
Dolum miktarı	80 ml
İçerdiği madde	Isobutan/Propan
Tehlike sınıfı	2.1 UN 1950 F+
Maks. ortam sıcaklığı	50 °C
Enerji rezerviyak.	800 çakma işlemi
Şebeke parçası	
Giriş gerilimi/-Akımı	100 - 240 V≈/0,4 A
Çıkış gerilimi/-Akımı	12 V =/1,2 A
Şarj cihazı	
Giriş gerilimi/-Akımı	12 V =/1,2 A
Çıkış gerilimi/-Akımı	10 V =/0,8 A
Şarj cihazı	
Akü boş	120 min
İlk çalıştırma	24 h
Akü	**NiMH**
Anma gerilimi	6 V =
Kapasitesi	1,5 Ah
Ortam sıcaklığı	5 - 50 °C
Dolu aküde enerji rezervi	3000 çakma işlemi

Akü ve şarj cihazı

Akünün şarj edilmesi

Alet ilk kez çalıştırılmadan önce ve uzun süre kullanılmadığında, tam kapasitesine erişebilmesi için akünün 24 saat şarj edilmesi gerekir.
Aküyü aletten çıkarmak için her iki çıkarma düğmesine **14** de sonuna kadar basın.
Şebeke parçasını prize ve şarj fişini de şarj cihazındaki sokete takın. Akü şarj kapağının içine yerleştirildiğinde şarj işlemi başlar. Şarj işlemi sırasında akü ve şarj cihazı ısınır, bu normaldir.

Kontrol göstergeleri

Şarj durumunun kontrolünü yapmak üzere şarj cihazı bir kırmızı bir de yeşil renkli LED göstergesi ile donatılmıştır:

❑ **Yeşil LED yandığında:**
Şarj cihazı işletimi hazır, akü tam şarj olmuş durumda

❑ **Kırmızı LED yandığında:**
Şarj işlime sürüyor; akü şarj oluyor.

❑ **Kırmızı ve yeşil LED değişerek yanıp sönüyorsa:**
Sıcaklık hatası var; akü aşır derece ısınmış ve şarj edilemez ⇨ Aküyü çıkarın ve soğumaya bırakın.

❑ **Kırmızı ve yeşil LEDíler aynı anda yanıyor:**
Şarj işlemi mümkün değil; Akü arızalı ⇨ Aküyü yenileyin.

❑ **Kırmızı LED yanıyor ve yeşil LED yanıp sönüyor:**
Şarj mümkün değil; akü arızalı veya çok ısınmış ⇨ Aküyü yenileyin.

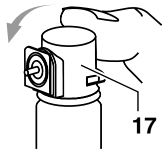
Akü şarj durumu göstergesi

Akünün şarj durumunu aletteki gösterge **15** kontrol eder. Akünün şarj edilmesi gerekiyosa bu gösterge kırmızı olarak yanar.

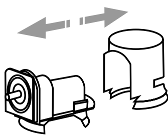
Gaz kartuşu

Dozaj valfinin takılması

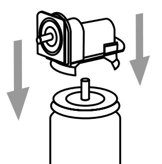
Yanma işleminin tam ve hassas biçimde dozajlanması için gerekli olan gaz karışımın dozajlanması için aletle birlikte teslim edilen dozaj valfinin gaz kartuşu üzerine takılması gerekir. Sadece bu gaz kartuşu tam ve doğru gaz karışımını ve dolayısı ile bu işlemden kaynaklanan tek darbe kuvvetini garanti eder.



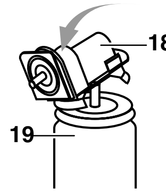
1. Koruyucu kapağı **17** öne doğru itin ve çıkarın.



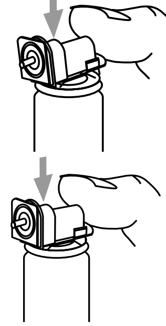
2. Koruyucu kapağı alın.



3. Kenarı düz olarak doğrultun.



4. Dozaj valfini **18** gaz kartuşunun **19** memesine takın ve ön olukta kavramasını sağlayın.
Dozaj valfinin çıkış deliğini yüzünüze ve gözünüze doğrultmayın!



5. Arka kenara kavrama yapıncaya kadar bastırın.

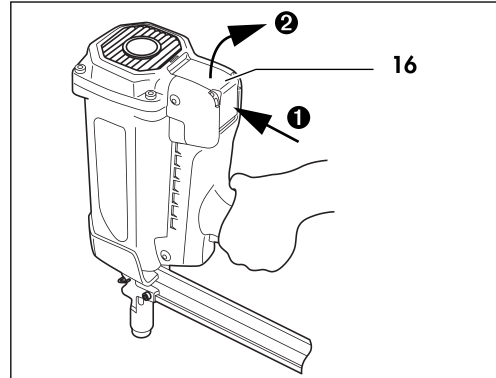
6. Dozaj valfinin arka tarafına kavrama sesi duyulacak ölçüde bastırın (2x “klick”).

⚠ **Nakliye ve saklamadan önce dozaj valfini 18 çıkarın ve koruyucu kapakla birlikte tekrar yerine yerleştirin.**

Gaz kartuşunun takılması

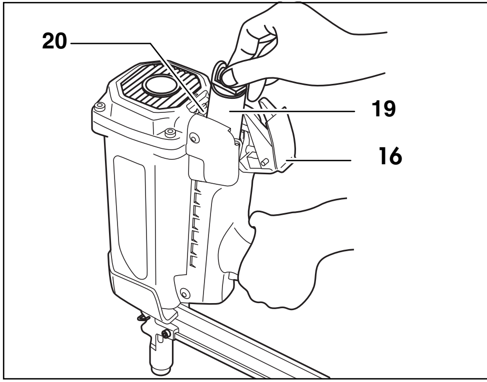
⚠ **Gaz kartuşunu takmadan önce aletten aküyü çıkarın.**

Yuva kapağını **16** meyilli olarak yukarı doğru bastırın (❶) ve kapağı dışarı kaldırın (❷).



Dikkat: Yakıt hücresi ölçme valfinin yeşil olmasına dikkat edin.

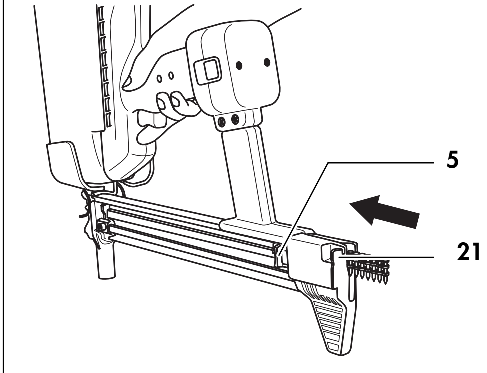
Gaz kartuşunu **19** dozajlama valfi ile birlikte yuvaya yerleştirin. Bu esnada dozajlama valfi memesinin küçük yeşil adaptör **20** içinde kavrama yapmasına dikkat edin.



Kapağı **16** kapatın.

⚠ **Gaz kartuşu takılırken çok az miktarda yanıcı gaz dışarı sızabilir. Gazı solumayın, sigara içmeyin ve sızan gazın yakınına açık ateş veya kıvılcımın gelmemesi için gerekli önlemleri alın. Gaz kartuşu takıldıktan sonra da gaz kokusu duyuluyorsa, hemen gaz kartuşunu çıkarın ve nedenini araştırın.**

Magazinin doldurulması



– Şerit magazini gösterildiği gibi yerleştirin.
– Germe sürgüsünü **6** sonuna kadar geriye çekin ve şerit magazinine dayanıncaya kadar tekrar geri itin.
– Şerit magazinini çıkarmak için germe sürgüsünü biraz geri çekin. Boşa alma düğmesine **5** basın ve germe sürgüsünü **6** geri itin. Blokaj yayına **21** basın ve şerit magazinini dışarı çıkarın.

Zemin ve çalışma mesafeleri

⚠ **Çakılan pimler uygun olmayan malzeme veya yapı parçalarına çakılamazlar.**

Tavsiye edilen zemin

Zeminin kalınlığını kontrol edin. Tespit işleminin güvenli bir biçimde gerçekleşebilmesi için pimin (saplamanın) minimum giriş derinliği ile zeminin minimum kalınlığı önceden bilinmelidir.

Zemin malzemesi	Çakma derinlikleri	Minimum kalınlıklar
Beton (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
Kireçli kum taşı	yak. 40 mm	100 mm
Çelik	6 mm'den itibaren	6 mm'den itibaren
Dolu yapı tuğlası	15 -32 mm	100 mm

Zemindeki minimum mesafe ve kenar mesafesi (§ 18 BGV D9 uyarınca)

Çakma yerinin serbest kenara olan mesafesi, yerleştirilecek pim yandan çıkmayacak ölçüde olmalıdır.

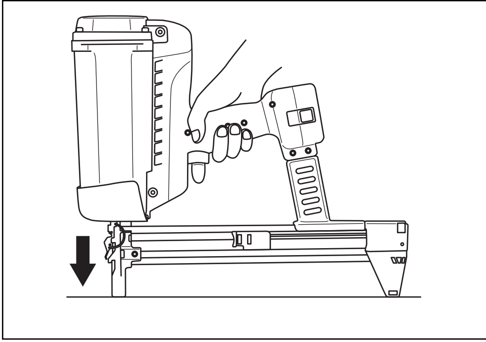
Pimler birbirinden o ölçüde ayrı olmalıdır ki, malzemenin yarılması veya çatlaması sonucu çakma yerinden çıkmasınlar.

	Duvar	Beton, çelik donanımlı beton	Çelik
Serbest kenara olan mesafe	5 cm	5 cm	Pim çapının 3 katı
Pimler (saplamalar) arasındaki mesafe	Pim çapının 10 katı	Pim çapının 10 katı	Pim çapının 5 katı

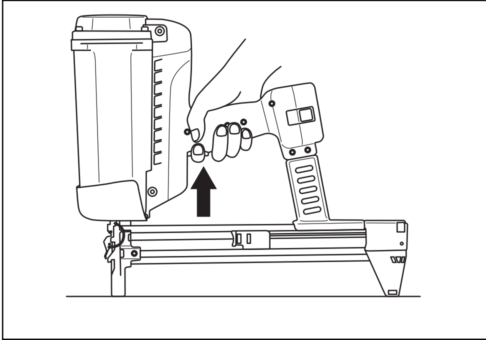
Çalışma önerileri

Pimlerin/Çivilerin çakılması

1. Aleti iki elinizle sıkıca tutun ve duruşunuzun güvenli olmasına dikkat edin.
2. Aleti malzeme yüzeyine dik olarak yerleştirin. Takma kovan **4** ve magazin ayağı **10** yerlerine güvenli biçimde oturmalıdır.
3. Çakma kovanını malzeme yüzeyine bastırın. Bunun sonucunda aletin emniyeti açılır, faz motoru çalışır ve hava emme işlemi başlar. **Bu nedenle hiçbir zaman elinizi emme deliği önünden uzak tutun, aksi takdirde aletin işlevinde aksamalar olabilir!**



4. Tetiğe **8** basın. Gaz karışımı elektriksel olarak ateşlenir ve pim/çivi zemine çakılır.
   Uyarı: Ateşleme ancak takma kovan **14 tam** olarak basıldığında ve magazinde **9** en **azından 3** pim veya çivi bulunduğunda gerçekleşir.



5. Tetiği **8** bırakın ve aleti malzeme yüzeyinden kaldırın. Atık gaz delikten **7** atılır. Aynı anda taze hava ateşleme odasına üflenir.

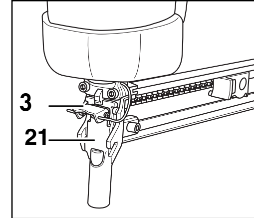
Uyarı: Magazine pim veya çivi yerleştirilmediği takdirde fan yaklaşık 10 saniye kadar çalışır ve sonra durur.

Bu alet süretli işletim için tasarlanmıştır. Çalışmalar sırasında çakma kovanı çok ısınabilir.
Alette görünür bir arıza tespit edecek olursanız, hemen işi durdurun ve aleti bakım için bir Würth servisine gönderin.

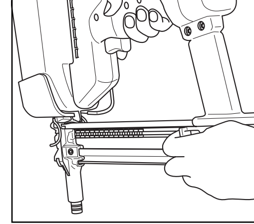
Blokajın giderilmesi

Bazı durumlarda atış kanalında bir pim veya çivinin sıkışması ve bunun sonucu olarak birikme meydana gelebilir. Bu gibi durumlarda işe ara verin ve blokajı giderin.

1. Aküyü ve gaz kartuşunu çıkarın.
2. Şerit magazinini alın.
3. Kapağı **3** açın ve tutucu levhayı **21** yukarı kaldırın. Blokajı giderin.



4. Tutucu levhayı tekar takın ve kaypağı kapatın.



Bakım ve temizlik

Kusursuz ve güvenli çalışabilmek için alette düzenli aralıklarla aşağıdaki bakım işlemlerinin yapılması gerekir:

Filtre elemanının temizlenmesi

Yüksek tozlanma nedeni ile her iş gününden sonra filtre elemanının temizlenmesi gerekir.

Kapağı **1** açınve filtre elemanını çıkarın. Filtre elemanının basınçlı hava ile temizleyin veya aşırı ölçüde kirlenmişse yenileyin.

Atma kanalının (namlunun) ve magazinin temizlenmesi

Emme performansının düşmemesi ve aşırı aşınma olmaması için, atma kanalını (namluyu), çakma kovanını ve magazin içindeki kılavuz rayları düzenli aralıklarla basınçlı hava ile temizleyin. Hareketli parçları yağlamayın.

Gövdenin temizlenmesi

Gödeyi temiz ve kuru bir bezle veya havlu ile temizleyin. Temizlik ve bakım işlemleri için Würth plastik temizleyicileri ve Würth plastik bakım ürünlerini tavsiye ederiz. Aşır tozlanmayı basınçlı hava ile giderin.

Titiz üretim ve test yöntemlerine rağmen alet arıza yapacak olursa, onarım, Würth elektrikli el aletleri için yetkili bir servise yaptırılmalıdır.

Bütün sorularınız, başvurularınız ve yedek parça siparişlerinizde lütfen aletinizin tip etiketindeki ürün kodunu belirtin.

Bu alete ait güncel yedek parça listesi İnternette “http://www.wuerth.com/partsmanager” adresinden çağrılabilir veya en yakındaki Würth şubesinden elde edilebilir.

Hata arama ve hatının giderilme yolları

Hata (arıza)	Olası neden	Sorunun çözüm yolu
Şarj cihazındaki yeşil gösterge yanmaz, akü şarj edilemez	Şebeke parçasının fişini sonuna kadar prize sokmayın veya şarj yuvası ile bağlantıyı kesin	Şebeke parçası fişini doğru takın; fişi şarj yuvasına doğru takın
	Şebeke prizi arızalı	Şebeke fişini kalifiye bir uzmana kontrol ettirin
	Yeşil LED veya şarj cihazı/Şebeke parçası arızalı	Şanj cihazını/şabeke parçasını yetkili bir Würth müşteri servisininde kontrol ettirin
Çakmak kovanı bastırıldıktan sonra faz motoru çalışmıyor; şarj durumu göstergesi yanmıyor	Akü yerine doğru olarak yerleştirilmemiş	Aküyü çıkarın ve kavrama yapıncaya kadar tekrar yerine itin
	Akü kontakları kirlenmiş, yağlı vey pasyanmış	Akü kontaklarını temizleyin
	Akü diren şarj oluyor vey arızalı	Akü şarj edin veya gerekiyorsa yenileyin (Baknız: Bölüm "Akü ve şarj cihazı")
	Fan motoru arızalı	Aletinizi yetkili bir Würth müşteri servisinde kontrol ettirin
Çakma işlemi çakma kovanı bastırıldıktan ve tetiğe basıldıktan sonra başlamıyor; Fan motoru normal çalışıyor; şarj durumu gotergesi yanmıyor	Gaz korşutu boşalmış durumda; gaz kartuşunun doluluk durumunu kontrol edin	Gaz kartuşunu çıkarın ve dozaj valfini yaklaşık 2 - 3 keze sert bir cizme doğru bastırın. Bu işlemler sırasında her defazında çok az miktarda bir gaz çıkması gerekir, aksi takdirde gaz kartuşunu yenileyin
	Dozaj valfi arızalı, yanma odası gaz ile dolmuyor	Dozaj valfini yenileyin
	Ateşleme sistemi/buji arızalı	Aletinizi yetkili bir Würth müşteri servisinde kontrol ettirin
Çakma kovanı tam olarak veya kısmen bastırılabiliyor	Şedit magazini nedeniyle blokaj; pim veya çiviler atış kanalında sıkışmış durumda	Magazindeki birikmeyi giderin (Bakınız: Bölüm: “Blokajın giderilmesi”)
	Çakma kovanı ve atma zımbası kirlenme nedenli ile ağır hareket ediyor	Atış kanalını ve takılan kovanı basınçlı hava ile temizleyin. Kapağı açın (bu konudaki uyarılara uyun!)
	Atma kanalı saplamaların arkasına doğru olarak yerleşmemiş	Atış kanalının basınçlı hava ile temizleyin ve atış zımbasını yukarı doğru itin
	Çakma kovanının kontok kolu çekili veya arızalı	Aletinizi yetkili bir Würth müşteri servisini kontrol ettirin
Magazin şeridi aktarma (sürme) yapmaya devam etmiyor	Kullanılan şerit magazini yanlış	Sadece orijinal Würth-Pimleri ve çivilerini kullanın
	Magazin şeridi/germe sürgüsü zor ve ağır hareket ediyor	Magazini temizleyin
Çakma performansı önemli ölçüde düşüyor veya yeterli gelmiyor; pimler ve çiviler tam olarak çakılamıyor	Yanma odası yeterince dolmuyor veya gaz kartuşu boşalmış durumda	Adaptör parçasının ve gaz kartuşunun yerlerine kusursuz biçimde oturup oturmadığını kontrol edin veya gerekiyorsa gaz kartuşunu yenileyin
	Yetersiz soğutma nedeniyle aşırı ısınma veya eksik hava girişi	Elinizi kapağın önünde tutmayın veya gerekiyorsa filtre elemanını temizleyin
	Yanda odasında sızdırma kaybı: Test: Çakma kovanını yaklaşık 1 dakika zemine bastırın ve sonra tetiğe basın. Eğer çakma işlemi olmazsa, alette sızdırmazlık kaybı var demektir	Aletinizi yetkili bir Würth müşteri servisini kontrol ettirin
Çakma kovanı çakma işleminen sonra eski yerine gelmiyor	Çakma pimi aşınmış veya deforme olmuş; arızalı piston bileziği nedeni ile piston sıkışması; çakma kovanının kontak kolu deforma olmuş	Aletinizi yetkili bir Würth müşteri servisine kontrol ettirin
	Atık gaz deliği kirlenmiş veya tıkanmış	Atık gaz deliğini temizleyin
Alet düzensiz ve istikrarsız çalışıyor; fan motoru tekliyor	İç kısımlardaki elektrik hatlarında kesinti var veya oynak kontak söz konusu	Aletinizi yetkili bir Würth müşteri servisine kontrol ettirin

Saklama (depolama)

⚠ **İşiniz bittikten, işe uzun süre ara verdiğinizde, nakliye sırasında ve aleti kullanım dışında saklarken daima aküyü ve gaz kartuşunu aletten çıkarın.**

Aleti ve aküyü orijinal alet kasasında, güvenli, kuru ve ısınma ve ateşten korunmalı bir yerde saklayın. Gaz kurtuşlarını daima ayrı ve korunmalı biçimde saklayın.

Yetkisiz kişiler, özellikle çocuklar, alete veya gaz kartuşuna erişememeli.

Aksesuar

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Tespit malzemesi sürekli olarak geliştirildiğinden muhtemelen bütün pim ve çivilerin şekli gösterilememiştir. Bu gibi durumlarda Würth müşteri danışmanına sorun veya güncel katalogu kullanın.

Garanti

Bu Würth aleti için yasal ve ülkelere özgü hükümler gereğince satın alma tarihinden itibaren garanti veriyoruz (fatura veya irsaliye belgesinin ibrazı gereklidir). Alette ortaya çıkabilecek hasarlar aletin yenisinin verilmesi veya onarımı yoluyla giderilir.

Doğal yıpranma, aşırı zorlama veya usulüne uygun olmayan kullanımdan doğan hasarlar garanti kapsamında değildir.

Alete ilişkin şikayetler ancak alet sökülmeden bir Würth şubesine, Würth dış hizmet sorumlusuna veya yetkili bir Würth müşteri servisine teslim edildiği takdirde kabul edilir.

Tasfiye (atma)

Elektrikli el aletleri, aksesuar ve ambalaj malzemesi çevreye zarar vermeyecek biçimde yeniden kazanım işlemine tabi tutulmalıdır.



Sadece AB üyesi ülkeler için:

Elektrikli el aletlerini evsel çöplerin içine atmayın!

Kullanım ömrünü tamamlamış elektrikli ve elektronik aletlere ait Avrupa yönergeleri 2002/96/AT ve bunların ulusal yasalara uygulanması uyarınca artık kullanılması mümkün olmayan elektrikli el aletleri ayrı ayrı toplanmak ve çevreye zarar vermeyecek yöntemlerle tekrar kazanılmak zorundadır.

Gürültü ve titreşim önleme hakkında bilgi

Ölçüm değerleri EN 12 549 göre belirlenmektedir. Aletin, frekansa bağımlı uluslararası ses basıncı seviyesi değerlendirme eğrisi A'ya göre tipik gürültü seviyesi: Ses basıncı seviyesi 105,06 dB (A); Çalışma sırasındaki gürültü seviyesi 113,16 dB (A). **Koruyucu kulaklık kullanın!** Değerlendirilen tipik ivme 3,7 m/s^2.

CE Uygunluk beyanı

Tek sorumlu olarak, bu ürünün aşağıdaki standartlara veya standart belgelerine uygun olduğunu beyan ederiz: 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG yönetmeliği hükümleri uyarınca EN (Avrupa standartları) EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

PL

 Zasady bezpieczeństwa



Bezpieczna i wydajna praca przy użyciu tego urządzenia możliwa jest po uważnym zapoznaniu się z niniejszą instrukcją obsługi oraz ścisłym przestrzeganiem wskazówek bezpieczeństwa.



Urządzenia nie wolno eksploatować w mokrym lub wilgotnym otoczeniu. Urządzenie należy chronić przed deszczem.



Należy zawsze nosić okulary ochronne oraz środki ochrony słuchu.
Należy nosić stabilne obuwie ochronne, a także kask ochronny.



Urządzenie należy trzymać z dala od dzieci; nie wolno go też nigdy pozostawiać bez nadzoru. Nieużywane urządzenie należy przechowywać w miejscu zabezpieczonym przed użyciem przez nieupoważnione osoby.



Nie wolno palić papierosów na stanowisku pracy. Urządzenie należy trzymać z dala od płomieni, otwartego ognia i iskier elektrycznych.



Należy zawsze dbać o dobrą wentylację stanowiska pracy.

- Nieprzestrzeganie i niestosowanie się do przepisów i zaleceń bezpieczeństwa, a także do przepisów prawnych i przepisów zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom może doprowadzić do ciężkich obrażeń.
- Należy obowiązkowo przestrzegać aktualnie obowiązujących w kraju i za granicą przepisów dotyczących narzędzi do osadzania kołków i sworzni, w szczególności tych, które dotyczą zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom.
- Nie wolno podejmować pracy z urządzeniem nie będąc przeszkolonym w zakresie jego obsługi.
- Osobom, które nie ukończyły 18 lat nie wolno pracować z urządzeniem. Wyjątek stanowią młodociani, którzy ukończyli 16 rok życia i pracują w ramach praktycznej nauki zawodu pod nadzorem instruktora.
- Nie wolno udostępniać urządzenia osobom, które nie przeszły specjalistycznego szkolenia. Z zapytaniami dotyczącymi doradztwa lub szkolenia należy zwracać się do Konsultanta Klienta firmy Würth
- W przypadku złego samopoczucia należy natychmiast przerwać pracę.
- Spalinowy napęd wytwarza szkodliwe dla zdrowia gorące spaliny, które mogą spowodować zapłon materiałów łatwopalnych. Nie wolno stosować narzędzia w otoczeniu zagrożonym wybuchem ani w pobliżu materiałów łatwopalnych.
- Przed rozpoczęciem wbijania sworzni i kołków należy skontrolować za pomocą wykrywacza metali, czy pod tynkiem nie znajdują się przewody elektryczne, gazowe lub wodociągowe.
- Przed przystąpieniem do pracy należy sprawdzić urządzenie pod kątem jego stanu technicznego i kompletności, a także jakość działania urządzenia. Nie wolno używać nieprawidłowo działającego urządzenia.
- Nie wolno kierować wylotu urządzenia na jakąś część ciała, w swoją stronę lub w stronę innych osób.
- Podczas eksploatacji urządzenia należy zadbać o odpowiednie podłoże.
- Urządzenie należy zawsze trzymać prostopadle względem podłoża. Podczas pracy ręce powinny być zgięte w łokciach.
- Ręce należy trzymać z dala od otworu wlotowego i od tulei wylotowej urządzenia.
- Mimo zamontowanych urządzeń zabezpieczających, przy nieprawidłowym zastosowaniu możliwe jest przestrzelenie podłoża. Dlatego należy zawsze upewniać się, czy nikt nie znajduje się obok ani za stanowiskiem roboczym.
- Nie wolno przenosić urządzenia, trzymając palec na spuście. Przypadkowe naciśnięcie nasadki mogłoby spowodować rozpoczęcie procesu osadzania i doprowadzić do ciężkich obrażeń.
- Przed dłuższymi przerwami w użytkowaniu urządzenia, po zakończeniu pracy z urządzeniem i przed przystąpieniem do wykonywania wszelkich czynności obsługowych przy urządzeniu (takich jak konserwacja, usuwanie usterek, wymiana części eksploatacyjnych) należy zawsze usuwać akumulator i nabój gazowy.
- W przypadku nierównomiernej pracy urządzenia, w razie stwierdzenia uszkodzenia lub w razie zablokowania się elementów mocujących, należy natychmiast przerwać pracę. Usunąć usterkę zgodnie z opisem w rozdziale „Lokalizacja usterekî.
- Urządzenie należy chronić przed temperaturami przekraczającymi 50 °C.
- Do ładowania akumulatorów wolno używać tylko załączonej ładowarki i zasilacza. Zastosowanie ładowarki do akumulatorów innego typu, niż przewidziane grozi pożarem.
- Akumulatory należy chronić przed wysokimi temperaturami i ogniem. Niebezpieczeństwo wybuchu! Nie wolno kłaść akumulatorów na kaloryfery ani poddawać ich silnemu promieniowaniu słonecznemu. Temperatury przekraczające 50 °C mogą uszkodzić akumulator.
- Nieużywane akumulatory należy przechowywać z dala od spinaczy, monet, kluczy, gwoździ, śrub i innych małych przedmiotów metalowych, które mogłyby spowodować zmostkowanie kontaktów.
  Zwarcie styków akumulatora może spowodować oparzenie lub doprowadzić do pożaru.
- Nie otwierać akumulatorów. Chronić przed upadkiem i udarami. Przechowywać w suchym i zabezpieczonym przed niskimi temperaturami miejscu.
- Akumulatorów nie wolno wyrzucać do odpadów z gospodarstwa domowego, wrzucać do ognia ani do wody.



Nabojów gazowych nie wolno otwierać, należy je chronić przed bezpośrednim nasłonecznieniem, otwartym ogniem, iskrami i temperaturą przekraczającą 50 °C. Istnieje niebezpieczeństwo wybuchu!

- W pobliżu nabojów gazowych nie wolno palić papierosów; nie wdychać ulatniającego się gazu.
- Naboje gazowe powinny być transportowane i przechowywane oddzielnie, w miejscu niedostępnym dla dzieci. Pod wpływem kontaktu z ostrymi przedmiotami może dojść do uszkodzenia naboju, czego konsekwencją będzie jego nieszczelność. Nabój powinien być zabezpieczony specjalną nasadką.
- Nie wolno w żadnym wypadku zgniatać pustych nabojów, otwierać ich, spalać lub ponownie napełniać. Puste naboje należy usunąć w sposób przewidziany przepisami.
- Nie wolno wiercić dziur w obudowie urządzenia ani stosować nitów. W celu oznakowania urządzenia należy stosować tabliczki samoprzylepne.
- **Należy używać tylko oryginalnych kołków, nabojów, części zamiennych i oryginalnego osprzętu firmy Würth. Użycie osprzętu nieprzewidzianego dla danego urządzenia może być przyczyną wypadków.**

Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem

Urządzenie przeznaczone jest do osadzania w betonie, piaskowcu, cegle pełnej i stali kołków (elementów mocujących) przy użyciu oryginalnego osprzętu firmy Würth.

Za szkody wynikające z użytkowania niezgodnie z przeznaczeniem odpowiada użytkownik.

Zasada działania

Osadzak DIGA posiada napęd spalinowy, który zapala eksplozyjną mieszankę gazów i napędza tłok powodujący osadzenie kołka.

Podczas procesu spalania ma miejsce emisja spalin i hałasu, które mogą być szkodliwe dla zdrowia. Należy zastosować przepisowe środki zabezpieczające.

Ze względu na rodzaj konstrukcji urządzenie nie jest zaliczane do urządzeń strzałowych (pistoletowych). Zaleca się przestrzeganie normy BGV A.

Elementy urządzenia

1 Otwór wlotowy/Pokrywa z matą filtracyjną
2 Obudowa
3 Kabłąk zamykający
4 Tuleja wylotowa/Zabezpieczenie przed odpaleniem
5 Dźwignia zwalniająca blokadę
6 Suwak zaciskowy
7 Otwór wylotowy spalin
8 Spust
9 Magazynek
10 Stopka magazynka
11 Ogranicznik elementu mocującego
12 Pałąk przytrzymujący pasek
13 Akumulator
14 Przycisk zwalniający blokadę akumulatora
15 Lampka kontrolna stanu naładowania akumulatora
16 Osłona/Komora na nabój gazowy

Opisany lub przedstawiony osprzęt nie należy w całości do wyposażenia standardowego elektronarzędzia.

Dane techniczne

Osadzak	**DIGA CSM-1**
Numer art.	086494
Wydajność (maks.)	1000 h
Długość trzpienia x trzpień - ∅ (maks.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Pojemność magazynku	40 sztuk
Wymiary (wys. x dł. x szer.)	467 x 122 x 450 mm
Waga	4,4 kg
Pojemnik z gazem	
Numer art.	864 900 0 ...
Pojemność	80 ml
Zawartość	izobutan/propan
Klasa niebezpieczeństwa	2.1 UN 1950 F+
Maks. temperatura otoczenia	50 °C
Rezerwa energii	ok. 800 zamocowa
Zasilacz	
Napięcie wejściowe/prąd	100 - 240 V≈/0,4 A
Napięcie wyjściowe/prąd	12 V =/1,2 A
Ładowarka	
Napięcie wejściowe/prąd	12 V =/1,2 A
Napięcie wyjściowe/prąd	10 V =/0,8 A
Czas ładowania	
rozładowany akumulator	120 min
pierwsze uruchomienie	24 h
Akumulator	**NiMH**
Napięcie znamionowe	6 V =
Pojemność	1,5 Ah
Temperatura otoczenia	5 - 50 °C
Rezerwa energii przy załadowanym akumulatorze	ok. 3000 zamocowa

Akumulator i ładowarka

Ładowanie akumulatora

Przed pierwszym uruchomieniem urządzenia, a także po dłuższej przerwie w używaniu, akumulator należy ładować 24 godziny, aby osiągnął on swoją pełną pojemność.

Aby wyjąć akumulator z urządzenia należy całkowicie wcisnąć oba przyciski zwalniające blokadę **14**.

Włożyć wtyczkę zasilacza do gniazda sieciowego, a wtyczkę ładowarki do gniazda w zasilaczu. Proces ładowania rozpoczyna się w momencie umieszczenia akumulatora we wnęce ładowarki. Podczas ładowania akumulator i ładowarka nagrzewają się, co jest zjawiskiem normalnym.

Lampki kontrolne

Nadzór nad procesem ładowania akumulatora umożliwiają umieszczone na ładowarce wskaźniki LED – czerwony i zielony:

❑ **zapala się zielona lampka LED:**
ładowarka jest gotowa do pracy; akumulator jest całkowicie naładowany.

❑ **zapala się czerwona lampka LED:**
proces ładowania trwa; akumulator jest ładowany.

❑ **czerwona i zielona lampka LED migają na przemian:**
błąd temperatury; akumulator jest za gorący i nie może być ładowany ⇨ wyjąć akumulator i odczekać aż się ochłodzi.

❑ **czerwona i zielona lampka LED świecą się równocześnie:**
adowanie nie jest możliwe; akumulator jest uszkodzony ⇨ wymienić akumulator.

❑ **czerwona dioda LED świeci się światłem ciągłym, zielona miga:**
Ładowanie nie jest możliwe; akumulator jest uszkodzony lub zbyt gorący ⇨ wymienić akumulator.

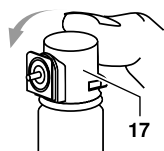
Lampka wskazująca stan załadowania akumulatora

Kontroli stanu załadowania akumulatora służy wskaźnik **15**, umieszczony na urządzeniu. Jeżeli akumulator wymaga ładowania, zapala się on na czerwono.

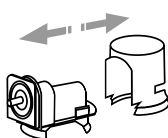
Nabój gazowy

Mocowanie zaworu dozującego

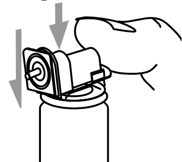
Aby możliwe było dokładne dozowanie mieszanki gazów niezbędnej do procesu spalania należy zamocować na naboju załączony w dostawie zawór dozujący. Tylko za pomocą tego zaworu można uzyskać właściwą dawkę mieszanki gazowej i wynikającą z tego siłę osadzania.



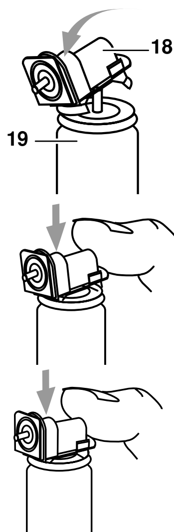
1. Wcisnąć nasadkę ochronną **17** w przód i zdjąć ją z naboju.



2. Usunąć nasadkę.



3. Wyrównać krawędź.



4. Nałożyć zawór dozujący **18** na nabój **19** i spowodować jego zaskoczenie w przednim rowku. **Nie kierować otworu wylotowego zaworu w kierunku twarzy i oczu!**

5. Wcisnąć tylną krawędź, aż do jej zaskoczenia w zapadce.

6. Wcisnąć tylną część zaworu dozującego ku dołowi aż do jego słyszalnego zaskoczenia (podwójne „kliknięcie“).



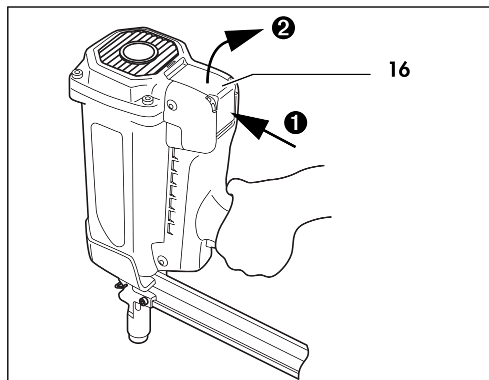
Przed transportem lub magazynowaniem zdjąć zawór dozujący 18 i nałożyć ponownie nasadkę ochronną.

Mocowanie naboju gazowego



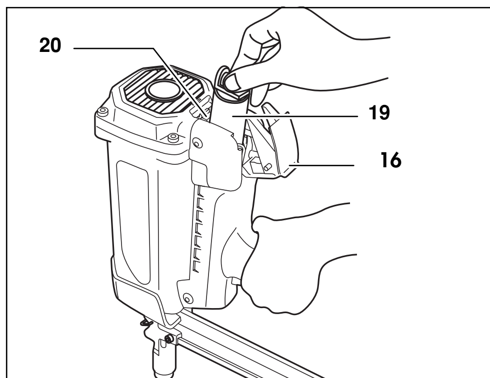
Przed rozpoczęciem mocowania należy wyjąć akumulator z urządzenia.

Docisnąć pokrywę **16** komory ukośnie do góry (❶) i odchylić ją do (❷).



Uwaga: Należy zwrócić uwagę, że zawór pomiarowy ogniwa paliwowego jest zielony.

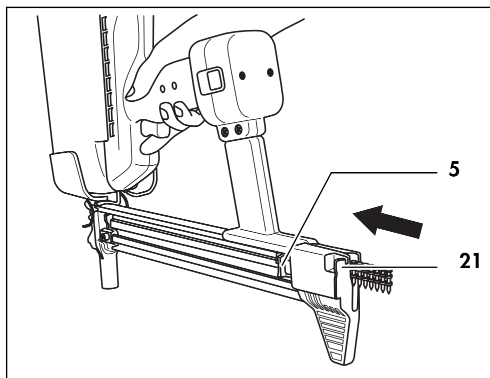
Wstawić do komory nabój gazowy **19** z nasadzonym uprzednio zaworem dozującym. Zwrócić uwagę, by dysza zaworu dozującego zaskoczyła do małego zielonego adapterka **20**.



Zamknąć pokrywkę **16**.


Podczas wkładania naboju może ulotnić się niewielka ilość łatwopalnego gazu. Nie wdychać gazu, nie palić papierosów, nie dopuścić do powstania otwartego ognia lub iskier.
Jeżeli po zamocowaniu naboju, wyczuwalny jest nadal zapach gazu, natychmiast wyjąć nabój i sprawdzić przyczynę.

Ładowanie magazynku



– Magazynek założyć zgodnie z rysunkiem.
– Przesunąć suwak **6** całkowicie do tyłu, a następnie przesuwać go z powrotem, aż znajdzie się on na wysokości magazynka.
– Aby wyjąć magazynek należy przesunąć suwak nieco do tyłu. Zwolnić przycisk **5** i przesunąć suwak **6** na uprzednią pozycję. Zwolnić sprężynę **21** i wyjąć magazynek.

Podłoże i odstępy


Nie wszystkie materiały i elementy budowlane nadają się do osadzania kołków.

Zalecane podłoże

Skontrolować twardość podłoża. Bezpieczeństwo zamocowania uzależnione jest od minimalnej głębokości wnikania bolca i minimalnej twardości podłoża.

Podłoże	Głębokości wnikania	Min. twardość
Beton (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
Piaskowiec	ok. 40 mm	100 mm
Stal od	od 6 mm	od 6 mm
Mur z pełnej cegły	15 -32 mm	100 mm

Minimalne odstępy i odległość od brzegu (zgodnie z § 18 BGV D9)

Odstęp miejsca osadzania od wolnych krawędzi musi być na tyle duży, aby kołek nie wyszedł bokiem.

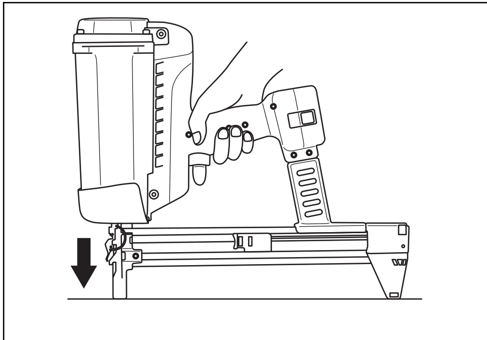
Kołki należy osadzać w takiej odległości od siebie, aby nie wypadały one z miejsca osadzania na wskutek złamania lub rozdarcia materiału.

	Mur	Beton, Żelbet	Stal
Odstęp od brzegu	5 cm	5 cm	3 krotny średnica trzpienia bolca
Odstęp między kołkami	10 krotna średnica trzpienia	10 krotna średnica trzpienia	5 krotna średnica trzpienia

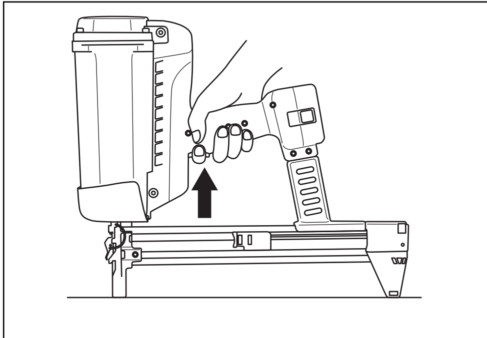
Wskazówki robocze

Osadzanie kołków/gwoździ

1. Urządzenie ująć mocno w obie ręce i zająć stabilną pozycję.
2. Urządzenie przyłożyć prostopadle do powierzchni. Tuleja **4** i stopka magazynku **10** muszą mocno przylegać do obrabianej powierzchni.
3. Docisnąć urządzenie do powierzchni materiału. Nacisk na tuleję spowoduje odbezpieczenie urządzenia, włączenie silnika spalinowego i zassanie powietrza. **Z tego względu nie wolno nigdy zbliżać rąk do otworu wlotowego 1, gdyż może to spowodować zakłócenie funkcjonowania urządzenia!**



4. Nacisnąć spust **8**. W wyniku elektrycznego zapłonu mieszanki gazów kołek/gwóźdź zostanie wbity w podłoże.
   Wskazówka: Do zapłonu może dojść tylko wtedy, gdy tuleja **14** zostanie **całkowicie** przyciśnięta do podłoża, a w magazynku **9** znajdują się co **najmniej 3** kołki/gwoździe.



5. Zwolnić spust **8** i unieść urządzenie. Spaliny zostaną wyrzucone przez otwór **7**. Równocześnie nastąpi napełnienie komory spalania świeżym powietrzem.

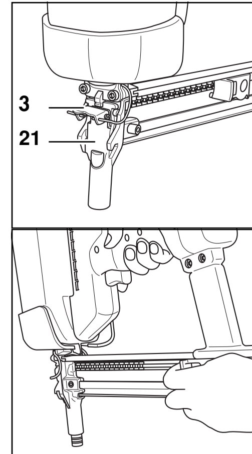
Wskazówka: Jeżeli nie nastąpi dalsze osadzanie kołków/gwoździ, dmuchawa wyłączy się po ok. 8 sek.

Urządzenie przeznaczone jest do pracy ciągłej. Z tego powodu tuleja wylotowa może osiągnąć bardzo wysoką temperaturę.
W przypadku widocznych uszkodzeń urządzenia należy natychmiast przerwać pracę, a urządzenie oddać do naprawy do firmy Würth.

Usuwanie zablokowanego materiału

Istnieje możliwość, że w kanale wyrzutowym utknie kołek lub gwóźdź powodując zator. W tym wypadku należy przerwać pracę i usunąć blokujący element.

1. Usunąć akumulator i nabój gazowy.
2. Wyjąć magazynek.
3. Otworzyć zamknięcie **3** i odchylić do góry płytkę mocującą **21**.
   Usunąć blokujący element.



4. Zawiesić ponownie płytkę mocującą i zamknąć zamknięcie.

Konserwacja i czyszczenie

Aby zapewnić prawidłowe i bezpieczne funkcjonowanie urządzenia, konieczne jest regularne dokonywanie następujących czynności konserwacyjnych:

Czyszczenie maty filtracyjnej

W przypadku powstawania dużej ilości kurzu należy matę czyścić codziennie.

Otworzyć pokrywę **1** i wyjąć matę filtracyjną. Oczyścić matę za pomocą sprężonego powietrza lub – w przypadku silnego zanieczyszczenia – wymienić.

Czyszczenie kanału wyrzutowego i magazynku

Aby zredukować niebezpieczeństwo zatoru i uniknąć podwyższonego zużycia urządzenia, należy regularnie czyścić kanał wyrzutowy, tuleję i prowadnicę w magazynku, używając do tego sprężonego powietrza.
Nie należy oleić ruchomych części.

Czyszczenie obudowy

Obudowę należy czyścić czystą suchą szmatką. Do czyszczenia i pielęgnacji urządzenia zalecamy linię środków do mycia i pielęgnacji powierzchni z tworzyw sztucznych firmy Würth. Silne zanieczyszczenia kurzem usuwać za pomocą sprężonego powietrza.

Jeśli urządzenie, mimo dokładnej i wszechstronnej kontroli produkcyjnej, ulegnie kiedykolwiek awarii, naprawę powinien przeprowadzić master-Service firmy Würth.

Przy wszystkich zgłoszeniach i zamówieniach części zamiennych konieczne jest podanie siedmiocyfrowego numeru katalogowego, umieszczonego na tabliczce znamionowej urządzenia.

Aktualną listę części zamiennych tego urządzenia można wywoływać w internecie pod adresem „http://www-wuerth.com/partsmanager" i zamówić w najbliższej filii firmy Würth.

Lokalizacja i usuwanie usterek

Usterka	Możliwa przyczyna	Rozwiązanie problemu
Zielony wskaźnik, znajdujący się na ładowarce nie zapala się. Akumulator nie ładuje się	Wtyczka zasilacza nie została całkowicie włożona do gniazdka zasilającego wzgl. kontakt z korytkiem ładowarki został przerwany	Docisnąć wtyczkę zasilacza; właściwie wetknąć wtyk
	Uszkodzenie gniazda sieciowego	Zlecić kontrolę gniazda wykwalifikowanemu elektrykowi
	Uszkodzenie zielonego wskaźnika LED lub ładowarki/zasilacza	Zlecić kontrolę ładowarki/zasilacza autoryzowanemu punktowi serwisowemu firmy Würth
Po dociśnięciu tulei wylotowej do podłoża silnik nie zaskakuje; lampka kontrolna stanu naładowania akumulatora nie pali się	Niewłaściwie włożony akumulator	Wyjąć akumulator i włożyć go ponownie, aż do słyszalnego zaskoczenia w zapadce
	Styki akumulatora są brudne, zanieczyszczone olejem lub zardzewiałe	Oczyścić styki akumulatora
	Akumulator głęboko rozładowany lub uszkodzony	Naładować lub wymienić akumulator (por. rozdz. „Akumulator i ładowarka“)
	Uszkodzony silnik	Zlecić kontrolę urządzenia w autoryzowanym punkcie serwisowym firmy Würth
Po dociśnięciu tulei wylotowej do podłoża i naciśnięciu spustu nie następuje osadzanie; silnik pracuje normalnie; lampka kontrolna stanu naładowania akumulatora nie pali się	Pusty nabój gazowy; sprawdzić stan naładowania naboju gazowego	Wyjąć nabój i docisnąć zawór dozujący ok. 2 - 3 razy do twardego przedmiotu. Każde przyciśnięci powinno spowodować wydostanie się niewielkiej ilości gazu. W przeciwnym wypadku należy wymienić nabój
	Uszkodzony zawór dozujący, komora spalania nie napełnia się gazem	Wymienić zawór dozujący
	Uszkodzenie urządzenia zapalającego/świecy zapłonowej	Zlecić kontrolę urządzenia w autoryzowanym punkcie serwisowym firmy Würth
Tuleja wylotowa nie daje całkowicie lub częściowo docisnąć	Blokada wywołana zatorem w magazynku; kołki/gwoździe zakleszczyły się w kanale wylotowym	Zlikwidować zator (zob. rozdz. „Usuwanie zablokowanego materiału“)
	Nagromadzone zanieczyszczenia utrudniają przesuw tulei wylotowej i popychacza	Oczyścić kanał wyrzutowy i tuleję wylotową za pomocą sprężonego powietrza. Otworzyć klapę dozującą (stosować się do wskazówek!)
	Popychacz nie znajduje się bezpośrednio za kołkiem	Oczyścić kanał wyrzutowy za pomocą sprężonego powietrza i przesunąć popychacz do góry
	Skrzywione lub uszkodzone ramię stykowe tulei wylotowej	Zlecić kontrolę urządzenia w autoryzowanym punkcie serwisowym firmy Würth
Taśma z nabojami nie przesuwa się	Użyta została nieprawidłowa taśma z nabojami	Należy stosować tylko oryginalne kołki/gwoździe firmy Würth
	Taśma z nabojami/suwak ciężko chodzą	Wyczyścić magazynek
Wydajność osadzania zmniejsza się lub jest niewystarczająca. Niewystarczająca głębokość osadzania kołków/gwoździ	Niewystarczające napełnienie komory spalania lub pusty nabój gazowy	Sprawdzić czy adapter i nabój zostały prawidłowo zamocowane; w razie potrzeby wymienić nabój
	Przegrzanie spowodowane niewystarczającym chłodzeniem lub niedostatecznym dopływem powietrza	Nie zasłaniać ręką pokrywy, względnie oczyścić matę filtracyjną
	Utrata szczelności komory spalania: Test: Docisnąć tuleję wylotową przez ok. 1 min. do podłoża, a następnie nacisnąć spust. Jeżeli nie rozpocznie się proces osadzania, będzie to znakiem, że ma miejsce utrata szczelności.	Zlecić kontrolę urządzenia w autoryzowanym punkcie serwisowym firmy Würth
Tuleja wylotowa nie powraca po dokonaniu osadzenia do pozycji wyjściowej	Zużyty lub wygięty popychacz; blokada tłoka spowodowana uszkodzonymi pierścieniami tłokowymi; wygięte ramie stykowe tulei wylotowej	Zlecić kontrolę urządzenia w autoryzowanym punkcie serwisowym firmy
	Zabrudzone lub zatkane otwory wylotowe spalin	Oczyścić otwory wylotowe
Urządzenie pracuje nierównomiernie; silnik pracuje niestabilnie	Przerwa w ciągłości przewodu elektrycznego względnie chwiejny styk	Zlecić kontrolę urządzenia w autoryzowanym punkcie serwisowym firmy Würth

Przechowywanie

Po zakończeniu pracy z urządzeniem, przed dłuższymi przerwami w użytkowaniu urządzenia, także przed przenoszeniem i magazynowaniem urządzenia należy zawsze wyjmować akumulator i nabój gazowy.

Urządzenie i akumulator należy przechowywać w oryginalnym opakowaniu w bezpiecznym, suchym i chłodnym miejscu. Naboje gazowe należy zawsze przechowywać osobno, stosując odpowiednie zabezpieczenia.

Należy zadbać, aby żadne osoby postronne, a w szczególności dzieci nie miały dostępu do urządzenia i do nabojów gazowych.

Osprzęt

1x +	1000x	l [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Istnieje możliwość, że ze względu na ciągłe unowocześnianie technologii materiałów mocujących, nie wszystkie kołki/gwoździe zostały przedstawione na rysunku. W razie pytań prosimy o kontakt z Konsultantem Klienta firmy Würth lub o przejrzenie aktualnego katalogu.

Rękojmia

Na urządzenie firmy Würth zapewniamy Państwu rękojmię zgodnie z przepisami prawnymi/specyficznymi dla danego kraju od daty zakupu (faktura lub pokwitowanie dostawy jako dowód kupna). Powstałe uszkodzenia będą usunięte poprzez dostawę urządzenia zamiennego lub naprawę.

Uszkodzenia, które wynikają z naturalnego zużycia, przeciążenia lub niewłaściwej obsługi, nie są objęte rękojmią.

Uszkodzenia mogą być uznane tylko w tym przypadku, kiedy urządzenie zostanie dostarczone w stanie nierozebranym do filii firmy Würth, przedstawiciela handlowego firmy Würth lub autoryzowanego serwisu elektronarzędzi firmy Würth.

Ochrona środowiska

Elektronarzędzia, osprzęt i opakowanie należy doprowadzić do ponownego użytkowania zgodnego z zasadami ochrony środowiska.



Tylko dla państw należących do UE:

Nie należy wyrzucać elektronarzędzi do odpadów domowych!
Zgodnie z europejską wytyczną 2002/96/EG o starych, zużytych narzędziach elektrycznych i elektronicznych i jej stosowania w prawie krajowym, wyeliminowane niezdatne do użycia elektronarzędzia należy zbierać osobno i doprowadzić do ponownego użytkowania zgodnego z zasadami ochrony środowiska.

Informacja na temat hałasu i wibracji

Wartości pomiarowe wyznaczone zgodnie z EN 12 549.

Zmierzony poziom hałasu urządzenia jest typowy: poziom ciśnienia akustycznego wynosi 105,06 dB (A); poziom mocy akustycznej wynosi 113,16 dB (A). **Stosować środki ochrony słuchu!**

Wyznaczone przyspieszenie wynosi 3,7 m/s^2.

CE Oświadczenie o zgodności

Oświadczamy niniejszym z pełną odpowiedzialnością, że produkt ten zgodny jest z następującymi normami lub dokumentami normatywnymi: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 zgodnie z postanowieniami wytycznych 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

Zastrzega się prawo dokonywania zmian

H

 Az Ön biztonságáért



Ezzel a készülékkel csak akkor lehet veszélytelenül dolgozni, ha a kezelő a munka megkezdése előtt a használati utasítást és a biztonsági előírásokat végig elolvassa és az azokban található utasításokat szigorúan betartja.



A berendezést nem szabad nedves vagy vizes környezetben üzemeltetni. Ne tegye ki a berendezést az eső hatásának.



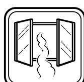
Mindig viseljen védőszemüveget valamint egy zajtompító fülvédőt.
Viseljen stabil lábbelit és védősisakot.



Tartsa távol a berendezést a gyerekektől és sohase hagyja azt felügyelet nélkül. Ha a berendezést nem használja, tárolja azt olyan helyen, ahova illetéktelen személyek nem juthatnak be.



A munkahelyen ne dohányozzon és tartsa a berendezést távol mindenféle lángtól, nyílt tűztől és elektromos szikrától.



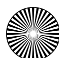
Gondoskodjon a munkahely kielégítő szellőzéséről.

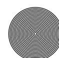
- ❏ Az előírások és óvatossági intézkedések, valamint a törvényes rendelkezések és balesetvédelmi előírások figyelmen kívül hagyása és/vagy be nem tartása személyi sérülésekhez vezethet.
- ❏ Mindenképpen tartsa be a csapbelövő kéziszerszámokra vonatkozó helyi és nemzetközi előírásokat, különös tekintettel a baleset-megelőzésre.
- ❏ Sohase dolgozzon a berendezéssel, mielőtt kiképezték volna annak használatára.
- ❏ 18 év alatti személyek a berendezésen nem dolgozhatnak. Ez alól kivételnek számítanak azok a 16 év feletti fiatalkorúak, akik kiképzési munkaviszonyban állnak.
- ❏ Ne adja tovább a berendezést kiképzetlen személyeknek. Tanácsadási és oktatási kérdésekben forduljon a Würth ügyféltanácsadó szolgálatához.
- ❏ Szakítsa meg a munkát, ha nem jól érzi magát.
- ❏ A belső égésű hajtóműben forró kipufogógázok jönnek létre, amelyek a gyúlékony anyagokat meggyújthatják és egészségkárosító hatásúak. A berendezést ezért nem szabad robbanásveszélyes környezetben vagy gyúlékony anyagok közelében üzemeltetni.
- ❏ A csapok belövése előtt ellenőrizze az alapot, nem találhatók-e ott a vakolat alatt elhelyezett áram-, gáz-, és vízvezetékek, használjon ehhez például egy fémkereső készüléket.
- ❏ A munka megkezdése előtt mindig ellenőrizze a berendezés kifogástalan működését, teljes voltát, valamint üzemeltetési és működési készségét. Ha a berendezés hibás, ne használja.
- ❏ Sohase irányítsa a berendezést valamilyen testrészre, saját magára, vagy más személyekre.
- ❏ A berendezést csak megfelelő alapra helyezve használja.
- ❏ A berendezést mindig az alapanyag felületére merőleges helyzetben tartsa. Kerülje el a kinyújtott karral végzett munkát.
- ❏ Sohase tartsa a kezét a beszívó nyílás vagy a belövő hüvely közelében.
- ❏ Hibás kezelés esetén a biztosító berendezések megléte ellenére előfordulhat, hogy a berendezés keresztüllövi az alapot. Ezért gondoskodjon arról, hogy senki se tartózkodjon a munka közelében, vagy azon felület mögött, amelybe belövi a csapot/szöget.
- ❏ Sohase hordja úgy a berendezést, hogy az ujja a kioldó billentyűn marad. Ha ekkor véletlenül megnyomja valaki a belövő hüvelyt, a berendezés akaratlanul végrehajt egy belövést és ez súlyos személyi sérüléseket okozhat.
- ❏ A következő esetekben mindig távolítsa el a berendezésből az akkumulátort és a gázpatront: hosszabb munkaszünetek előtt; a munka befejezésekor; karbantartási munkák előtt, hibaelhárítási munkák előtt és a gyorsan kopó alkatrészek kicserélése előtt.
- ❏ Azonnal szakítsa meg a munkaműveletet, ha a berendezés egyenetlenül vagy nem helyesen működik, vagy ha a rögzítő alkatrészek beékelődtek. A „Hibakeresés” c. szakaszban leírtaknak megfelelően hárítsa el az üzemzavart.
- ❏ Ne tegye ki a berendezést 50 °C feletti hőmérsékletek hatásának.
- ❏ Az akkumulátor töltésére csak a mellékelt töltőkészüléket és hálózati tápegységet használja. Ha egy bizonyos akkumulátortípus feltöltésére szolgáló töltőkészülékben egy másik akkumulátort próbál feltölteni, tűz keletkezhet.
- ❏ Óvja meg az akkumulátort a magas hőmérsékletek és a tűz behatásától: Robbanásveszély! Ne tegye le az akkumulátort egy fűtőtestre és ne tegye ki hosszabb ideig erős napsugárzásnak. Az 50 °C feletti hőmérsékletek megrongálják az akkumulátort.
- ❏ Tartsa távol a használaton kívüli akkumulátort irodai kapcsoktól, pénzérméktől, kulcsoktól, szögektől, csavaroktól és más kisméretű fémtárgyaktól, amelyek áthidalhatják az érintkezőket.
  Az akkumulátor érintkezői közötti rövidzárlat égési sérüléseket vagy tüzet okozhat.
- ❏ Sohase nyissa fel és óvja meg az ütésektől és lökésektől az akkumulátort. A berendezést száraz és fagytól védett helyen tárolja.
- ❏ Sohase dobja ki az akkumulátort a háztartási szemétbe, tűzbe, vagy vízbe.



A gázpatronokat ne nyissa fel és ne tegye ki közvetlen napsugárzás, nyitott láng, szikrák vagy 50 °C feletti hőmérsékletek hatásának. Robbanásveszély!

- ❏ A gázpatronok kezelése közben ne dohányozzon és ne lélegezze be a kilépő gázt.
- ❏ A gázpatront a szállításhoz és tároláshoz mindig különítse el és olyan helyen tartsa, ahol ahhoz gyerekek nem férnek hozzá. Éles tárgyakkal való érintkezés során a gázpatron megrongálódhat és elveszítheti a tömítettségét. Biztosítsa a védősapkával a gázpatront.
- ❏ Ne próbálja meg az üres gázpatront összenyomni, elégetni, vagy ismét megtölteni. Az üres gázpatronokat szakszerűen kell a hulladékba eltávolítani.
- ❏ A készülék azonosító jelzéssel való ellátásához ne fúrjon bele a készülék házába és ne verjen bele szegecseket. Használjon öntapadós matricákat.
- ❏ **Csak eredeti Würth-fémcsapokat, gázpatronokat, tartozékokat és pótalkatrészeket szabad használni. A nem engedélyezett tartozékok használata súlyos balesetekhez vezethet.**





Rendeltetésszerű használat

A kéziszerszám az eredeti Würth gyártmányú rendszertartozékok alkalmazásával rögzítőcsapok betonba, mészhomoktéglába, tömör téglafalba és acélba való belövésére szolgál.

A rendeltetésnek nem megfelelő használatból eredő károkért a felhasználó felel.

Működési elv

A DIGA csapbelövő kéziszerszám egy belső égésű hajtóművel van felszerelve, amelyben egy szikra meggyújt egy robbanékony gázkeveréket, ez meghajtja a dugattyút, amely ezután beüti a fémcsapot.

Az égési folyamat során kipufogógázok és zaj kerül kibocsátásra, amelyek az egészségre károsak lehetnek. Ügyeljen az idevonatkozó biztonsági előírások betartására.

A kéziszerszám kiviteli módja következtében nem számít fémcsapbelövő készüléknek. Javasoljuk a BGV A előírásainak betartását.

A készülék részei

1 Beszívónyílás/fedél szűrőszövettel
2 Ház
3 Lezáró kengyel
4 Belövő hüvely/lövésbiztosító
5 Reteszelés feloldó kar
6 Befogó tolóka
7 Kipufogó gáz nyílás
8 Kioldó billentyű
9 Tár
10 Tárláb
11 Rögzítő alkatrész ütköző
12 Övre rögzíthető tartókengyel
13 Akkumulátor
14 Akkumulátor reteszelés feloldó gomb
15 Akkumulátor töltési szint ellenőrző lámpa
16 Fedél/gázpatron felvevő akna

Az ábrákon látható, vagy a szövegben leírásra kerülő tartozékok részben nem képezik a szállítás terjedelmét.

A készülék műszaki adatai

Csapbelövő kéziszerszám	**DIGA CSM-1**
Cikkszám	086494
Belövési teljesítmény (max.)	1000 h
Csap hossza x csa - Ø (max.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Tár befogadóképessége	40 darab
Méretek (M x H x Sz)	467 x 122 x 450 mm
Tömeg	4,4 kg
Gázpatron	
Cikkszám	864 900 0 ...
Betölthető mennyiség	80 ml
Tartalma	izobután/propán
Veszélyességi osztály	2.1 UN 1950 F+
Max. környezeti hőmérséklet	50 °C
Energiatartalék	kb. 800 belövés
Hálózati tápegység	
Meneti feszültség/áram	100 - 240 V≈/0,4 A
Kimeneti feszültség/áram	12 V =/1,2 A
Töltőkészülék	
Bemeneti feszültség/áram	12 V =/1,2 A
Kimeneti feszültség/áram	10 V =/0,8 A
Töltési idő	
Kimerült akkumulátor esetén	120 min
Első üzembe helyezés előtt	24 h
Akkumulátor	**NiMH**
Névleges feszültség	6 V =
Kapacitás	1,5 Ah
Környezeti hőmérséklet	5 - 50 °C
Energiatartalék teljesen feltöltött akkumulátor esetén	kb. 3000 belövés

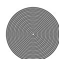
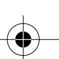
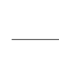
Akkumulátor és töltőkészülék

Az akkumulátor feltöltése

Az első üzembe helyezés előtt és hosszabb használati szünetek után az akkumulátort 24 órán át fel kell tölteni, hogy elérje teljes kapacitását.

Az akkumulátornak a berendezésből való kivételéhez nyomja be teljesen mindkét **14** reteszelés feloldó gombot.

Dugja be a hálózati tápegységet a dugaszolóaljzatba és a töltődugót a töltőkészülék hüvelyébe. A töltési folyamat azonnal megkezdődik, mihelyt bedugják az akkumulátort a töltőkosárba. A töltés során az akkumulátor és a töltőkészülék felmelegszik, ez normális jelenség.


Ellenőrző kijelzők

A töltési szint ellenőrzésére a töltőkészülék egy piros és egy zöld LED-kijelzővel van felszerelve:

- ❏ **A zöld LED kijelző világít:** A töltőkészülék üzemkész; az akkumulátor teljesen fel van töltve.
- ❏ **A piros LED kijelző világít:** A töltés folyamatban van; az akkumulátor feltöltés alatt áll.
- ❏ **A piros és zöld LED-kijelző váltakozva villog:** Hőmérsékleti hiba; az akkumulátor túl forró és nem lehet feltölteni ⇨ vegye ki és hagyja lehűlni az akkumulátort.
- ❏ **A piros és zöld LED egyidejűleg világít:** Nincs töltésre lehetőség; az akkumulátor meghibásodott ⇨ cserélje ki az akkumulátort.
- ❏ **a piros LED világít és a zöld LED villog:** Töltésre nincs lehetőség; az akkumulátor meghibásodott vagy túl forró ⇨ Cserélje ki az akkumulátort.

Akkumulátor feltöltési szintjelző display

A berendezésen található **15** kijelző az akkumulátor töltési szintjének ellenőrzésére szolgál. Ez piros színben felgyullad, ha az akkumulátort fel kell tölteni.

Gázpatron

Az adagolószelep felhelyezése

Az égési folyamathoz szükséges gázkeverék pontos adagolásához a készülékkel szállított adagolószelepet fel kell helyezni a gázpatronra. Csak ez az adagolószelep garantálja a gázkeverék pontos adagolását és az ebből eredő pontos beütési erőt.

17

1. Nyomja előre, majd vegye le a **17** védősapkát.

2. Távolítsa el a védősapkát.

3. Állítsa be egyenesre az élet.

18

19

4. Tegye fel a **18** adagolószelepet a **19** gázpatron fúvókájára és pattintsa be az első horonyba. **Sohase irányítsa az adagolószelep kilépő nyílását az arcára vagy a szemeire!**

5. Nyomja le a hátsó élet, amíg az be nem pattan.

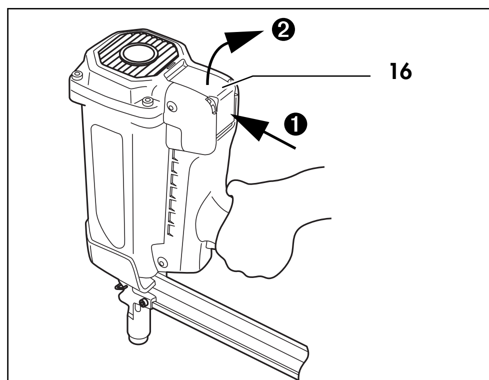
6. Nyomja le az adagolószelep hátsó részét, amíg az jól hallhatóan bepattan a helyére (2x „klikk“).

⚠ **Szállítás és tárolás előtt mindig vegye le a 18 adagolószelepet, majd tegye azt a védősapkával ismét fel.**

A gázpatron behelyezése

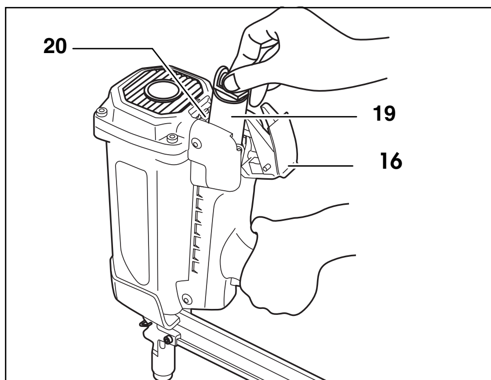
⚠ **A gázpatron behelyezése előtt vegye ki a kéziszerszámból az akkumulátort.**

Nyomja meg ferdén felfelé a befogó akna **16** fedelét (❶), majd hajtsa ki (❷).



Figyelem: Vegye tekintetbe, hogy az üzemanyagcella mérőszelepe zöld.

Tegye be a **19** gázpatront az arra felhelyezett adagolószeleppel a gázpatron befogó aknába. Ügyeljen arra, hogy az adagolószelep fúvókája bepattanjon a kisméretű, zöld **20** adaptere.

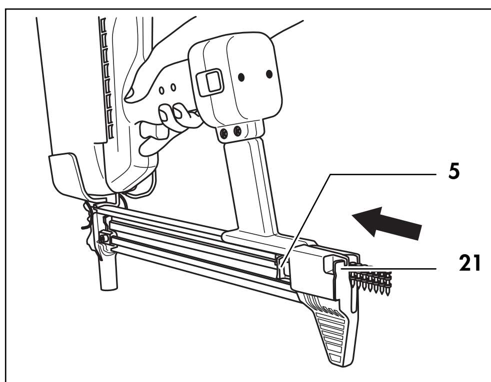


Zárja be a **16** fedelet.



A gázpatron behelyezésekor kisebb mennyiségű éghető gáz eltávozhat. Ne lélegezze be a gázt, ne dohányozzon és ne hozzon a közelbe nyílt lángot vagy szikrákat.
Ha a gázpatron behelyezése után továbbra is gázszag érezhető, azonnal vegye ki a gázpatront és állapítsa meg a hiba okát.

A tár feltöltése



– Az ábrán látható módon vezesse be a társzalagot.
– Húzza teljesen hátra a **6** befogó tolókát, majd vezesse vissza, amíg az felfekszik a társzalagra.
– A társzalag kivételéhez húzza kissé hátra a befogó tolókát. Működtesse az **5** reteszelésfeloldó gombot és vezesse vissza a **6** befogó tolókát. Működtesse a **21** zárórugót és húzza ki a társzalagot.

Belövési alap és minimális távolságok



A fémcsapokat nem szabad erre alkalmatlan anyagokba vagy alkatrészekbe belőni.

Javasolt alapanyagok

Ellenőrizze az alap vastagságát. Az alapanyagnak el kell érni egy bizonyos minimális vastagságot és a csapoknak egy bizonyos minimális behatolási mélységet, hogy a csapok biztonságos rögzítést nyújtsanak.

Alap	Behatolási mélységek	Minimális vastagság
Beton (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
Mészhomokkő	kb. 40 mm	100 mm
Acél	6 mm-től	6 mm-től
Tömör-téglafal	15 - 32 mm	100 mm

Minimális távolságok és a munkadarab szélétől mért minimális távolságok (a BGV D9 18. §-a szerint)

A belövési pontnak olyan távol kell lennie a szabad élektől és sarkoktól, hogy ez meggátolja a fémcsap oldalirányú kilépését.

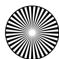
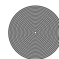
A fémcsapokat egymástól olyan távolságra kell az alapba belőni, hogy azok az anyag kitörése vagy kitépődése következtében ne léphessenek ki a belövési helyen.

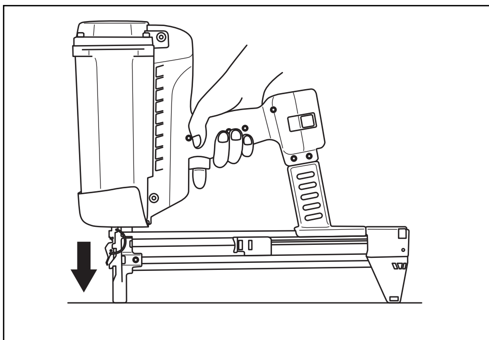
	Téglafal	Beton, vasbeton	Acél
Távolság a szabad éltől mérve	5 cm	5 cm	3-szoros csapszár-Ø
A fémcsapok közötti távolság	10-szeres csapszár-Ø	10-szeres csapszár-Ø	5-szörös csapszár-Ø

Munkavégzési tanácsok

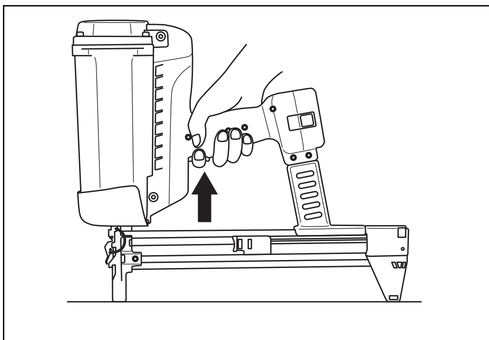
A fémcsap/szög belövése

1. Mindkét kezével tartsa a készüléket és gondoskodjon arról, hogy szilárd, biztos alapon álljon.
2. Tegye fel a kéziszerszámot derékszögben az anyag felületére. A **4** belövő hüvelynek és a **10** tárlábnak biztosan fel kell feküdnie az anyagra.
3. Nyomja rá a berendezést a belövő hüvellyel az anyag felületére. Ezzel kibiztosította a kéziszerszámot, a ventillátormotor bekapcsol és levegőt szív be.
Sohase tartsa a kezét közvetlenül az 1 beszívó nyílás elé, mivel ez működészavarokhoz vezethet!



4. Húzza meg a **8**. kioldó billentyűt. A gázkeveréket egy elektromos szikra meggyújtja és ez belövi a csapot/szöget az alapba.
   Tájékoztató: A gyújtásra csak akkor kerülhet sor, ha a **14** belövő hüvely **teljesen** rá van nyomva az alapra és a **9** tárban **legalább 3** fémcsap/szög található.



5. Ismét engedje el a **8** kioldó billentyűt és emelje le a berendezést az alapról. A kipufogógáz a **7** furaton keresztül távozik. Ezzel egyidejűleg friss levegő kerül befúvásra az égéstérbe.

Megjegyzés: Ha további csapok/szögek már nem kerülnek belövésre, a befúvó ventillátor még kb. 10 másodpercig tovább működik, majd automatikusan kikapcsol.

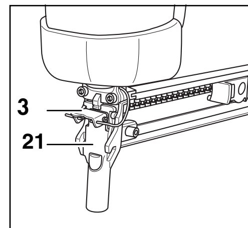


A kéziszerszám tartós üzemelésre van méretezve. A belövő hüvely ekkor igen erősen felforrósodhat.
Ha a kéziszerszámon kívülről látható hibákat észlel, azonnal küldje be a kéziszerszámot javításra a Würth céghez.

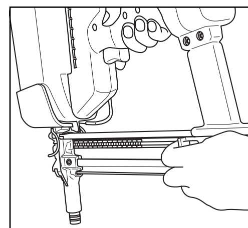
A blokkolás elhárítása

Bizonyos esetekben előfordulhat, hogy egy fémcsap/szög beékelődik a kilövő csatornába és dugulást okoz. Ebben az esetben szakítsa meg a munkát és szűntesse meg a beékelődést és a dugulást.

1. Távolítsa el az akkumulátort és a gázpatront.
2. Vegye ki a társzalagot.
3. Nyissa ki a **3** lezáró kengyelt és hajtsa fel a **21** tartólapot. Szűntesse meg a blokkolást.



4. Akassza ismét be a tartólapot és zárja be a lezáró kengyelt.



Karbantartás és tisztítás

A kéziszerszám kifogástalan és biztonságos működése érdekében a szerszámon rendszeresen végre kell hajtani a következő karbantartási munkákat:

Tisztítsa meg a szűrőszövetet

Erősen porral szennyezett környezetben a szűrőszövetet minden munkanap végén meg kell tisztítani.

Nyissa ki az **1** fedelet és vegye ki a szűrőszövetet. A szűrőszövet sűrített levegővel tisztítsa ki vagy erős elszennyeződés esetén cserélje ki.

Tisztítsa meg a kilökő csatornát és a tárat

A dugulás veszélyének csökkentésére és a kopás megnövekedésének meggátolására rendszeresen tisztítsa meg sűrített levegővel a kilökő csatornát, a belövő hüvelyt és a tár vezetősínjét. **A mozgatható részeket ne olajozza meg.**

A ház megtisztítása

A házat egy tiszta, száraz kendővel kell megtisztítani. A tisztításhoz és ápoláshoz Würth műanyag tisztító szert és Würth műanyag ápolási termékek használatát javasoljuk. Az erős porszennyeződést sűrített levegővel kell eltávolítani.

Ha a készülék a gondos gyártási és ellenőrzési eljárás ellenére egyszer mégis meghibásodna, akkor a javítással csak egy Würth master-vevőszolgálatot szabad megbízni.

Ha kérdései vannak, vagy pótalkatrészeket akar megrendelni, okvetlenül adja meg a készülék típustábláján található 7-jegyű cikkszámot.

Ennek a készüléknek az aktuális tartalékalkatrész jegyzéke az Internetrol „http://www.wuerth.com/partsmanager” cím alatt lehívható vagy a legközelebbi Würth-lerakatnál megrendelheto.

Hibakeresés és hibaelhárítás

Zavar	A hiba lehetséges oka	A probléma megoldása
A zöld kijelző a töltőkészülék sötét marad, az akkumulátort nem lehet feltölteni	A hálózati tápegység csatlakozó dugója nincs teljesen bedugva a dugaszoló aljzatba, illetve a töltőkosár összeköttetése megszakadt	Dugja be helyesen a hálózati csatlakozó dugót; dugja be helyesen a csatlakozó dugót a töltőkosárba
	A dugaszoló aljzat hibás	Egy szakképzett szakemberrel ellenőriztesse a dugaszoló aljzatot
	A zöld LED-kijelző, illetve a töltőkészülék/ hálózati tápegység meghibásodott	Egy erre feljogosított Würth-vevőszolgálattal ellenőriztesse a töltőkészüléket/a hálózati tápegységet
A ventillátormotor a belövő hüvely rányomása után nem indul el; a feltöltési szint kijelzője sötét marad	Az akkumulátor nincs jól behelyezve	Vegye ki az akkumulátort, majd helyezze be, amíg be nem pattan a helyére
	Az akkumulátor érintkezői elszennyeződtek, olajosak vagy megrozsdásodtak	Tisztítsa meg az akkumulátor érintkezőit
	Az akkumulátor lemerült vagy meghibásodott	Töltse fel, illetve cserélje ki az akkumulátort (lásd az „Akkumulátor és töltőkészülék“ c. szakaszt)
	A ventillátormotor meghibásodott	Egy erre feljogosított Würth-vevőszolgálattal ellenőriztesse a kéziszerszámot
A belövési folyamat a belövő hüvely rányomása és a kioldó billentyű meghúzása után nem kerül végrehajtásra; a ventillátormotor normálisan működik; a feltöltési szint kijelzője sötét	A gázpatron kiürült; ellenőrizze a gázpatron töltési szintjét	Vegye ki a gázpatront és nyomja hozzá kb. 2-3-szor az adagolószelepet egy kemény tárgyhoz. Ekkor mindegyik alkalommal ki kell áramlania egy kicsi gázmennyiségnek, ellenkező esetben cserélje ki a gázpatront
	Az adagolószelep meghibásodott, az égéstérbe nem kerül gáz	Cserélje ki az adagolószelepet
	A gyújtó berendezés/a gyújtógyertya meghibásodott	Egy erre feljogosított Würth-vevőszolgálattal ellenőriztesse a kéziszerszámot
A belövő hüvelyt nem lehet teljesen, hanem csak részlegesen benyomni	Blokkolás a tárban fellépett dugulás miatt; egy fémcsap/szög beékelődött a kilökő csatornába	Hárítsa el a tárban fellépett dugulást (lásd a „Blokkolás elhárítása“ c. szakaszt)
	A belövő hüvely és a kilökő bélyeg az elszennyeződés következtében nehezen jár	Sűrített levegővel tisztítsa ki a kilökő csatornát és a belövő hüvelyt. Nyissa ki a lezáró fedelet (Tartsa be a figyelmeztetéseket!)
	A kilökő bélyeg nem jól helyezkedik el a fémcsap mögött	Sűrített levegővel tisztítsa ki a kilökő csatornát és tolja el felfelé a kilökő bélyeget
	A belövő hüvely érintkező karja megvetemedett vagy meghibásodott	Egy erre feljogosított Würth-vevőszolgálattal ellenőriztesse a kéziszerszámot
A társzalag nem kerül továbbításra	Helytelen csap- vagy szögszalag használata	Csak eredeti Würth gyártmányú fémcsapokat/ szögeket használjon
	A társzalag/befogó tolóka nehezen jár	Tisztítsa meg a tárat
A belövési teljesítmény erősen lecsökkent, illetve nem kielégítő; a fémcsapok/szögek nem hatolnak teljesen be az anyagba	Az égéstér nincs helyesen feltöltve, illetve a gázpatron majdnem teljesen üres	Ellenőrizze az adapter és a gázpatron előírásszerű illeszkedését, illetve cserélje ki a gázpatront
	Túlmelegedés a hibás hűtés, illetve levegő-hozzávezetés miatt	Ne tartsa a kezét a fedél előtt, illetve tisztítsa meg a szűrőszövetet
	Nem jó az égéstér tömítése: Vizsgálat módja: Nyomja kb. 1 percig a belövő hüvelyt az alapra majd húzza meg a kioldó billentyűt. Ha ekkor nem kerül sor egy csap belövésére, az égéstér tömítése nem jó.	Egy erre feljogosított Würth-vevőszolgálattal ellenőriztesse a kéziszerszámot
A belövő hüvely a belövés után nem tér vissza a kiindulási helyzetbe	A kilökő bélyeg elkopott vagy megvetemedett; a dugattyú egy meghibásodott dugattyúgyűrű miatt beékelődött; a belövő hüvely érintkező karja megvetemedett	Egy erre feljogosított Würth-vevőszolgálattal ellenőriztesse a kéziszerszámot
	A kipufogó gáz nyílások elszennyeződtek, illetve eldugultak	Tisztítsa meg az kipufogó gáz nyílásokat
A berendezés egyenetlenül működik; a ventillátormotor időnként kihagy	Belső, elektromos vezetékszakadás, illetve rossz érintkezés	Egy erre feljogosított Würth-vevőszolgálattal ellenőriztesse a kéziszerszámot

Tárolás



A munkanap befejezése után, hosszabb munkaszünetek előtt, szállításhoz és tároláshoz mindig vegye ki az akkumulátort és a gázpatront a kéziszerszámból.

A kéziszerszámot és az akkumulátort az eredeti szerszámládában egy biztonságos, száraz és forróságtól védett helyiségben tárolja. A gázpatronokat mindig külön és illetéktelen személyektől védett helyen tárolja.

Illetéktelen személyeknek, mindenek előtt gyerekeknek, nem szabad hozzáférniük a kéziszerszámhoz vagy a gázpatronokhoz.

Tartozékok

1x +	1000x	l [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Az egyre újabb rögzítő eszközök kifejlesztése következtében lehet, hogy itt nem minden csap/ szög ábrája látható. Kérdéseivel forduljon a Würth vevőszolgálati tanácsadóhoz, vagy használja a legújabb katalógust.

Szavatosság

Erre a Würth gyártmányú készülékre a vásárlási dátumtól kezdve a törvényes/ország-specifikus rendelkezéseknek megfelelő szavatosságot nyújtunk (a vásárlási dátumot a számlával vagy a szállítólevéllel lehet igazolni). A károkat egy másik gép szállításával vagy javítással szűntetjük meg.

A természetes elhasználódás, túlterhelés illetve szakszerűtlen kezelés következtében bekövetkezett károkra a szavatosság nem vonatkozik.

A reklamációk jogosult voltát csak akkor ismerhetjük el, ha Ön a berendezést egy Würth lerakatnak, egy Würth képviseleti munkatársnak vagy egy Würth sűrített levegős és elektromos kéziszerszám-műhely ügyfélszolgálatának megbontatlanul beküldi.

Környezetvédelem

Az elektromos kéziszerszámokat, tartozékokat és csomagolóanyagokat a környezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell újrafelhasználásra leadni.



Csak az EU-tagországok számára:

Ne dobja ki az elektromos kéziszerszámokat a háztartási szemétbe!

Az elhasznált villamos és elektronikus berendezésekre vonatkozó 2002/96/EG európai irányelvnek és a megfelelő országos törvényekbe való átültetésének megfelelően a már nem használható elektromos kéziszerszámokat külön össze kell gyűjteni és a környezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell újrafelhasználásra leadni.

Zaj és vibráció értékek

A mért értékek az EN 12 549 szabványnak megfelelően kerültek meghatározásra.

A berendezés mért zajszintje tipikus esetben: hangnyomásszint: 105,06 dB (A); hangteljesítményszint 113,16 dB (A). **Viseljen fülvédőt!**

A mért gyorsulás tipikus esetben 3,7 m/s^2.

CE Minőségi tanúsító nyilatkozat

Egyedüli felelőséggel kijelentjük, hogy ez a termék a 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG irányelvekben lefektetettek szerint megfelel a következő szabványoknak, illetve irányadó dokumentumoknak: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

CZ

 Pro Vaši bezpečnost



Bezpečná práce se strojem je možná jen pokud si důkladně pročtete návod k obsluze a bezpečnostní předpisy a přísně dodržíte zde uvedené pokyny. Současně musí být dodrženy všeobecné bezpečnostní předpisy v přiložené brožuře.



Stroj nesmí být provozován v mokrém nebo vlhkém prostředí. Stroj nevystavujte dešti.



Noste vždy ochranné brýle a též chrániče sluchu.
Noste pevnou obuv a ochrannou přilbu.



Udržujte stroj daleko od dětí a nenechávejte jej ležet bez dozoru. Při nepoužívání uchovávejte stroj na místě zajištěném před neoprávněným použitím.



Na pracovišti nekuřte a stroj udržujte daleko od plamenů, otevřeného ohně nebo elektrických jisker.



Dbejte vždy na dostatečné větrání pracoviště.

- Nedbání a/nebo nedodržování předpisů a bezpečnostních opatření a též zákonných ustanovení a bezpečnostních předpisů může způsobit újmu osob.
- V každém případě dodržujte rozhodné národní a mezinárodní předpisy a zákony k použití nástrojů pro nastřelování kolíků, zvláště k tématu prevence úrazu.
- Nepracujte se strojem bez toho, abyste byli proškoleni z použití.
- Osoby mladší 18 let nesmí se strojem pracovat. Vyjmuti jsou pod dozorem pracující mladiství nad 16 let, kteří jsou v učebním poměru.
- Nepředávejte stroj neproškolenému personálu. Pro konzultaci/proškolení se obraťte na svého poradce Würth.
- Práci přerušte, pokud se necítíte dobře.
- Díky spalovacímu pohonu se vytváří horké výfukové plyny, které mohou zapálit hořlavé materiály a jsou zdraví škodlivé. Stroj nesmí být provozován ve výbušném prostředí nebo v blízkosti lehce zápalných látek.
- Prošetřete před umístěním kolíků podklad na vedení el.proudu, plynu nebo vody uložená pod omítkou, např. přístrojem na zjištění kovů.
- Před začátkem práce zkontrolujte bezvadnou funkci, úplnost a též provozuschopnost a funkceschopnost stroje. Poškozený stroj nepoužívejte.
- Stroj nesměrujte nikdy proti částem těla, sobě samému nebo proti jiným osobám.
- Stroj používejte pouze na vhodném podkladu.
- Držte stroj vždy kolmo k upevňovanému podkladu. Zabraňte práci s nataženýma rukama.
- Nemějte své ruce v blízkosti nasávacího otvoru nebo nasazovacího pouzdra.
- I přes existující bezpečnostní přípravky může při špatném použití dojít k průstřelům. Proto zajistěte, aby se v blízkosti nebo za upevňovaným místem nenacházely žádné osoby.
- Nikdy nenoste stroj s prstem na spoušti. Pokud se přitom omylem stlačí nasazovací pouzdro, může se neúmyslně vyvolat proces vystřelení a způsobit těžká poranění.
- Před delšími pracovními přestávkami, na konci práce, před údržbou, před odstraněním poruch a před výměnou opotřebených dílů vždy odstraňte akumulátor a plynovou kartuši.
- Okamžitě ukončete pracovní proces, pokud stroj pracuje nerovnoměrně nebo nesprávně nebo se vzpříčily upevňovací díly. Odstraňte poruchy jak je popsáno v odstavci „Hledání závad“.
- Nevystavujte stroj teplotám nad 50 °C.
- K nabíjení akumulátoru používejte pouze přiloženou nabíječku a síťový díl. Pro nabíječku, jež je vhodná pro určitý druh akumulátoru, existuje nebezpečí požáru, pokud se použije s jinými akumulátory.
- Akumulátor chraňte před horkem a ohněm: nebezpečí výbuchu!
- Akumulátor neodkládejte na topná tělesa nebo jej nevystavujte po delší dobu silnému slunečnímu záření, teploty nad 50 °C škodí.
- Udržujte nepoužívaný akumulátor mimo kancelářské sponky, mince, klíče, hřebíky, šrouby nebo jiné malé kovové předměty, které mohou způsobit přemostění kontaktů.
  Zkrat mezi kontakty akumulátoru může způsobit opáleniny nebo může mít za následek požár.
- Akumulátor neotvírejte a též jej chraňte před nárazem. Uskladňujte jej v suchu a mrazuvzdorně.
- Akumulátor neodhazujte do domovního odpadu, do ohně nebo vody.



Plynové kartuše neotvírejte, nevystavujte přímému slunečnímu světlu, otevřeným plamenům, jiskrám nebo teplotám nad 50 °C. Nebezpečí výbuchu!

- Při manipulaci s plynovými kartušemi nekuřte a vystupující plyn nevdechujte.
- Ukládejte plynovou kartuši při přepravě a uskladnění vždy zvlášť a mimo dosah dětí. Při dotyku s ostrými předměty se může poškodit a přestat těsnit. Plynovou kartuši zajistěte ochranným krytem.
- Nepokoušejte se prázdnou plynovou kartuši mačkat, otevřít, spálit nebo opět naplnit. Prázdné plynové kartuše musejí být odborně zlikvidovány.
- Pro označení stroje do tělesa nevrtejte nebo pomocí nýtů neupevňujte. Použijte lepící štítky.
- **Smí být použity pouze originální kolíky, plynové kartuše, příslušenství a náhradní díly Würth. Použití nedovoleného příslušenství může vést k těžkým úrazům.**

Určující použití

Stroj je určen k zaražení kolíků (upevnění) do betonu, plného pískovce, plného zdiva a oceli za použití originálního systémového příslušenství Würth.
Za škody při jiném neurčeném použití ručí uživatel.

Funkční princip

Nástroj pro zarážení kolíků DIGA disponuje spalovacím pohonem, při kterém je zapálena výbušná směs plynů a píst zdvihu je hnán k zatlučení kolíku.
Při procesu spalování vznikají emise výfukových plynů a hluku, jež mohou být zdraví škodlivé. Dbejte předepsaných bezpečnostních opatření.
Na základě jeho druhu konstrukce není tento stroj zařazen jako stroj s posunem kolíků. Je doporučeno respektovat předpis BGV A.

Části stroje

1 Nasávací otvor /kryt s filtrační rohoží
2 Těleso
3 Uzavírací třmen
4 Nasazovací pouzdro/pojistka volného vystřelení
5 Odjišťovací páčka
6 Napínací šoupátko
7 Otvor pro spaliny
8 Spoušť
9 Zásobník
10 Noha zásobníku
11 Dílčí upevňovací doraz
12 Přidržovací třmen popruhu
13 Akumulátor
15 Kontrolní ukazatel pro stav nabití akumulátoru
16 Kryt/přijímací šachta pro plynovou kartuši

Vyobrazené nebo popsané příslušenství zčásti nepatří k objemu dodávky.

Části stroje

Nástroj pro zarážení kolíků	**DIGA CSM-1**
Číslo zboží	086494
Výkon zarážení (max.)	1000 h
Délka kolíku x ∅ kolíku (max.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Obsah zásobníku	40 ks
Rozměry (V x D x Š)	467 x 122 x 450 mm
Hmotnost	4,4 kg
Plynová kartuše	
Číslo zboží	864 900 0 ...
Plnící množství	80 ml
Obsažená látka	isobutan/propan
Třída nebezpečí	2.1 UN 1950 F+
Max. okolní teplota	50 °C
Záloha energie	ca. 800 procesů
Síťový díl	
Vstupní napětí/proud	100 - 240 V≈/0,4 A
Výstupní napětí/proud	12 V =/1,2 A
Nabíječka	
Vstupní napětí/proud	12 V =/1,2 A
Výstupní napětí/proud	10 V =/0,8 A
Doba nabíjení	
vybitý akumulátor	120 min
první uvedení do provozu	24 h
Akumulátor	**NiMH**
Jmenovité napětí	6 V =
Kapacita	1,5 Ah
Okolní teplota	5 - 50 °C
Záloha energie při plném akumulátoru	ca. 3000 procesů

Akumulátor a nabíječka

Nabíjení akumulátoru

Před prvním uvedením do provozu a při delším nepoužívání musí být akumulátor nabíjen 24 hodin, aby se dosáhlo plné kapacity.
K vyjmutí akumulátoru ze stroje zcela zatlačte obě odjišťovaní tlačítka **14**.
Zastrčte síťový díl do zásuvky a nabíjecí zástrčku do zdířky na nabíječce. Proces nabíjení začne jakmile se akumulátor nasadí do nabíjecí skořepiny. Při nabíjení se akumulátor a nabíječka zahřívají, to je normální.

Kontrolní ukazatelé

Pro kontrolu stavu nabití je nabíječka vybavena jednou červenou a jednou zelenou kontrolkou LED:

- ❑ **zelená kontrolka LED svítí:**
  Nabíječka je připravena k provozu; akumulátor je plně nabit.
- ❑ **červená kontrolka LED svítí:**
  Proces nabíjení běží; akumulátor se nabíjí.
- ❑ **červená a zelená kontrolka LED střídavě blikají:**
  Teplotní chyba; akumulátor je příliš horký a nemůže se nabíjet ⇨ akumulátor vyjměte a nechte jej vychladnout.
- ❑ **červená a zelená kontrolka LED svítí současně:**
  Nabíjení není možné; akumulátor je vadný ⇨ akumulátor nahraďte.
- ❑ **červená kontrolka LED svítí a zelená kontrolka LED bliká:**
  Není možné žádné nabíjení; akumulátor je vadný nebo příliš horký ⇨ akumulátor nahraďte.

Ukazatel stavu nabití akumulátoru

Ke kontrole stavu nabití akumulátoru slouží ukazatel **15** na stroji. Ten se červeně rozsvítí, když se akumulátor musí nabít.

Plynová kartuše

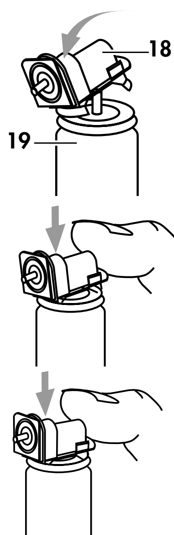
Nasazení dávkovacího ventilu

K přesnému dávkování směsi plynu potřebného k procesu hoření musí být na plynovou kartuši nasazen dodávaný dávkovací ventil. Pouze tento dávkovací ventil zaručuje přesné dávkování směsi plynu a z toho vyplývající sílu zaražení.

1. Stlačte ochranný kryt **17** dopředu a odejměte jej.

2. Odstraňte ochranný kryt.

3. Vyrovnejte hranu rovně.



4. Nasaďte dávkovací ventil **18** na trysku plynové kartuše **19** a nechte jej zaskočit do přední drážky.
Výstupní otvor dávkovacího ventilu nesměrujte na obličej a oči!

5. Zatlačte na zadní hranu, až zaskočí.

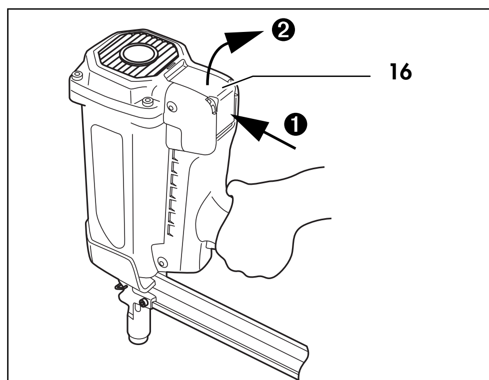
6. Stlačte dávkovací ventil na zadní části dolů, až slyšitelně zaskočí (2x „klick“).

⚠ **Před přepravou a uskladněním dávkovací ventil 18 odejměte a společně s ochranným krytem jej opět nasaďte.**

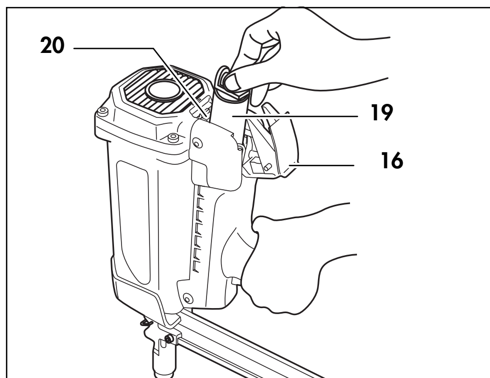
Nasazení plynové kartuše

⚠ **Před nasazením plynové kartuše vyjměte akumulátor ze stroje.**

Zatlačte na kryt **16** přijímací šachty šikmo nahoru (❶) a vyklopte jej (❷).



Pozor: dbejte na to, aby odměřovací ventil palivového článku byl zelený.
Vložte plynovou kartuši **19** s nasazeným dávkovacím ventilem do přijímací šachty. Dbejte na to, aby tryska dávkovacího ventilu zaskočila do malého zeleného adaptéru **20**.

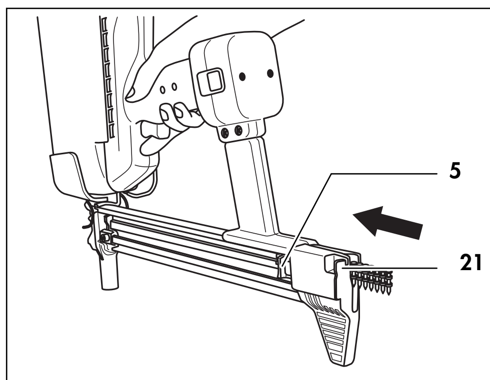


Uzavřete kryt **16**.



Při nasazení plynové kartuše může uniknout malé množství hořlavých plynů. Plyn nevdechujte, nekuřte a nemějte v okolí žádný otevřený plamen nebo jiskry. Pokud je po nasazení plynové kartuše i nadále cítit zápach plynu, okamžitě plynovou kartuši odejměte a zjistěte příčinu.

Naplnění zásobníku



– Zaveďte zásobníkový pás jak je zobrazeno.
– Vytáhněte napínací šoupátko **6** zcela dozadu a uveďte jej opět zpátky, až doléhá na zásobníkový pás.
– K odejmutí zásobníkového pásu zatáhněte napínací šoupátko o něco dozadu. Stlačte odjišťovací tlačítko **5** a napínací šoupátko **6** uveďte zpátky. Stlačte uzavírací pružinu **21** a vytáhněte zásobníkový pás.

Podklad a odstupy



Kolíky nesmí být nastřeleny do nevhodných materiálů nebo dílů konstrukce.

Doporučený podklad

Zkontrolujte tloušťku podkladu. Musejí být poskytnuty minimální hloubka vniknutí kolíku a minimální tloušťka podkladu, tím se docílí spolehlivá stálost upevnění.

Podklad	Hloubky vniknutí	Minimální tloušťka
Beton (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
Vápencový pískovec	ca. 40 mm	100 mm
Ocel	od 6 mm	od 6 mm
Plné zdivo	15 -32 mm	100 mm

Minimální odstupy a odstupy okrajů podkladu (podle § 18 BGV D9)

V místě nastřelení musí být vzdálenost k volným hranám tak velká, aby bylo zabráněno vystoupení kolíku bokem.

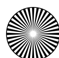
Kolíky by se měly nastřelovat tak daleko od sebe, aby nemohly na nastřelovaném místě v důsledku vylomení nebo vytržení materiálu vystoupit.

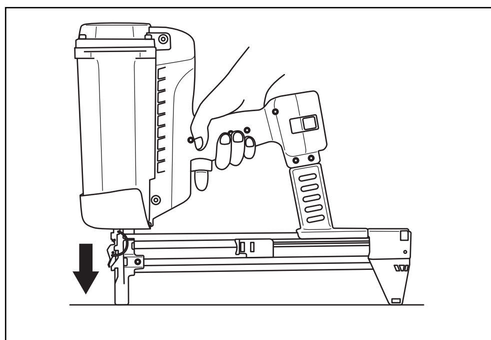
	Zdivo	Beton, železo-beton	Ocel
Vzdálenost k volným hranám	5 cm	5 cm	3-násobek Ø dříku kolíku
Vzdálenost mezi kolíky	10-násobek Ø dříku kolíku	10-násobek Ø dříku kolíku	5-násobek Ø dříku kolíku

Pracovní pokyny

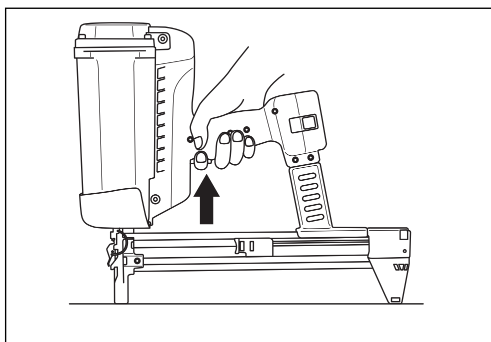
Nasazení kolíku/hřebíku

1. Stroj držte pevně oběma rukama a zaujměte bezpečný postoj.
2. Stroj nasaďte kolmo k povrchu materiálu. Nasazovací pouzdro **4** a noha zásobníku **10** musí spolehlivě přiléhat.
3. Stroj s nasazovacím pouzdrem zatlačte proti povrchu materiálu. Tím se stroj odjistí a motor dmýchadla se zapne a nasává vzduch. **Nedržte proto nikdy ruku přímo před nasávacím otvorem 1, protože to může vést k poruchám funkce!**





4. Stlačte spoušť **8**. Směs plynu se elektricky zapálí a kolík/hřebík je zaražen do podkladu.
   Upozornění: zážeh může nastat pouze tehdy, je-li nasazovací pouzdro **14 zcela** přitlačeno a v zásobníku **9** se nacházejí **nejméně 3** kolíky/hřebíky.



5. Uvolněte spoušť **8** a nadzdvihněte stroj. Výfukový plyn se vypudí přes otvor **7**. Současně se do spalovacího prostoru vhání čerstvý vzduch.

Upozornění: neumístí-li se žádný další kolík/ hřebík, běží dmýchadlo ještě ca. 10 sek. dále a potom se vypne.

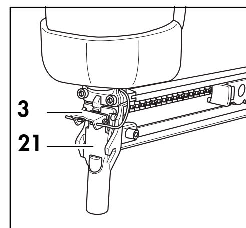


Stroj je dimenzován na trvalý provoz. Nasazovací pouzdro se přitom může velmi silně zahřát.
U viditelných vad na stroji práci okamžitě přerušte a stroj předejte k údržbě firmě Würth.

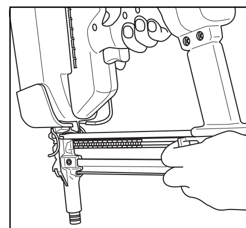
Odstranění zablokování

Podle okolností se může stát, že se ve vystřelovacím kanálu vzpříčí kolík/hřebík a způsobí zacpání. V tomto případě práci přerušte a zablokování odstraňte.

1. Odstraňte akumulátor a plynovou kartuši.
2. Odejměte zásobníkový pás.
3. Otevřete uzávěr **3** a otočte přidržovací destičku **21** nahoru. Odstraňte zablokování.



4. Přidržovací destičku opět zavěste a uzavřete uzávěr.



Údržba a čištění

Pro bezvadnou a bezpečnou práci musí být na stroji pravidelně prováděny následující údržbové práce:

Čištění filtrační rohože

Při vysoké zátěži prachem musí být po každém pracovním dni vyčištěna filtrační rohož.
Otevřete kryt **1** a vyjměte filtrační rohož. Filtrační rohož vyčistěte pomocí tlakového vzduchu nebo ji při silném znečištění vyměňte.

Čištění vystřelovacího kanálu a zásobníku

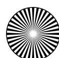
Ke snížení nebezpečí nahromadění a zabránění zvýšenému opotřebení čistěte pravidelně tlakovým vzduchem vystřelovací kanál, nasazovací pouzdro a vodící lištu v zásobníku. **Pohyblivé díly nemažte olejem.**

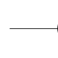
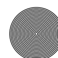
Čištění tělesa

Těleso čistěte čistým, suchým hadříkem. K čištění a péči doporučujeme čistič na plasty Würth a výrobky Würth pečující o plasty. Silné znečištění prachem odstraňte tlakovým vzduchem.
Pokud stroj i přes pečlivé postupy výroby a zkoušek jednou vypadne, nechte opravu provést master-servisem firmy Würth.
Při všech dotazech a objednávkách náhradních dílů uveďte prosím nezbytně 7-místné číslo zboží podle typového štítku na stroji.
Aktuální seznam náhradních dílů tohoto stroje můžete nalézt na internetu pod „http://www.wuerth.com/partsmanager“ nebo o něj požádat u nejbližšího zastoupení firmy Würth.

Hledání závad a odstranûní poruch

Porucha	Možná příčina	Řešení problému
Zelený ukazatel na nabíječce zůstává tmavý, akumulátor nelze nabíjet	Zástrčka síťového dílu není zcela zastrčena do síťové zásuvky popř. je přerušeno spojení k nabíjecí skořepině	Zástrčku síťového dílu správně zasuňte; správně zasuňte zástrčku do nabíjecí skořepiny
	Síťová zásuvka je vadná	Síťovou zásuvku nechte zkontrolovat kvalifikovaným odborníkem
	Vadná zelená kontrolka LED popř. nabíječka/síťový díl	Nabíječku/síťový díl nechte zkontrolovat autorizovaným servisem Würth
Motor dmýchadla se po stlačení nasazovacího pouzdra nerozeběhne; ukazatel stavu nabití je tmavý	Akumulátor není správně nasazen	Akumulátor vyjměte a ještě jednou jej zasuňte, až zaskočí
	Kontakty akumulátoru znečištěny, zaolejované nebo zkorodované	Kontakty akumulátory vyčistěte
	Akumulátor hluboce vybitý nebo vadný	Akumulátor nabijte popř. vyměňte (viz odstavec „Akumulátor a nabíječka")
	Vadný motor dmýchadla	Stroj nechte zkontrolovat autorizovaným servisem Würth
Proces vystřelení se po přitlačení nasazovacího pouzdra a stlačení spouště nevyvolá; motor dmýchadla běží normálně; ukazatel stavu nabití tmavý	Plynová kartuše prázdná; zkontrolujte stav naplnění plynové kartuše	Odejměte plynovou kartuši a dávkovací ventil stlačte ca. 2 - 3 krát proti pevnému předmětu. Přitom by mělo pokaždé uniknout malé množství plynu, jinak plynovou kartuši vyměňte
	Dávkovací ventil vadný, spalovací prostor se neplní plynem	Dávkovací ventil vyměňte
	Vadné zapalovací zařízení/zapalovací svíčka	Stroj nechte zkontrolovat autorizovaným servisem Würth
Nasazovací pouzdro nelze zcela popř. jen částečně stlačit	Zablokování díky nahromadění v zásobníku; vzpříčený kolík/hřebík ve vystřelovacím kanále	Odstraňte nahromadění v zásobníku (viz odstavec „Odstranění zablokování")
	Díky zašpinění těžce jdoucí nasazovací pouzdro a vystřelovací razník	Vystřelovací kanál a nasazovací pouzdro vyčistěte tlakovým vzduchem. Otevřete uzavírací klapku (dbejte upozornění!)
	Vystřelovací razník nesedí správně za kolíkem	Vystřelovací kanál vyčistěte pomocí tlakového vzduchu a vystřelovací razník posuňte nahoru
	Pokřivené nebo vadné kontaktní rameno nasazovacího pouzdra	Stroj nechte zkontrolovat autorizovaným servisem Würth
Zásobníkový pás se neposunuje dále	Použití špatného zásobníkového pásu	Používejte pouze originální kolíky/hřebíky Würth
	Těžce jdoucí zásobníkový pás/napínací šoupátko	Vyčistěte zásobník
Výkon zarážení silně klesá popř. je nedostačující; kolíky/hřebíky nejsou plně nastřeleny	Nedokonalé plnění spalovacího prostoru popř. plynová kartuše téměř prázdná	Zkontrolujte díl adaptéru a plynovou kartuši na správné usazení popř. plynovou kartuši vyměňte
	Přehřátí nedostatečným chlazením popř. přívodem vzduchu	Nedržte ruku před krytem popř. vyčistěte filtrační rohož
	Ztráta těsnosti ve spalovacím prostoru: Zkouška: nasazovací pouzdro tlačte ca. 1 min. proti podkladu a následně stlačte spoušť. Pokud se nevyvolá žádný vystřelovací proces, je zde ztráta těsnosti	Stroj nechte zkontrolovat autorizovaným servisem Würth
Nasazovací pouzdro se po procesu vystřelení nevrátí do výchozí polohy	Opotřebovaný nebo pokřivený vystřelovací razník; sevření pístu díky vadným pístním kroužkům; pokřivené kontaktní rameno nasazovacího pouzdra	Stroj nechte zkontrolovat autorizovaným servisem Würth
	Zašpiněné popř. ucpané výfukové otvory	Výfukové otvory vyčistěte
Stroj pracuje nerovnoměrně; motor dmýchadla má výpadky	Interní přerušení elektrického vedení popř. uvolněný kontakt	Stroj nechte zkontrolovat autorizovaným servisem Würth



Uskladnění



Po skončení pracovního dne, při delších pracovních přestávkách, při přepravě a uskladnění vždy odstraňte ze stroje akumulátor a plynovou kartuši.

Stroj a akumulátor uskladňujte v originální skříňce na nářadí na bezpečném, suchém a před horkem chráněném místě. Plynové kartuše uskladňujte vždy odděleně a zabezpečené.

Nepovolané osoby, zvláště děti, nesmí mít přístup ke stroji nebo plynovým kartuším.

Příslušenství

1x +	1000x	l [mm]	Art.-Nr.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Díky neustále novému vývoji upevňovacího materiálu nejsou možná zobrazeny všechny kolíky/hřebíky. Zeptejte se na to svého poradce Würth nebo použijte aktuální katalog.

Záruka

Pro tento přístroj Würth poskytujeme záruku v souladu se zákonnými předpisy, specifickými pro jednotlivé země, od data prodeje (dokladem je účet nebo dodací list). Vzniklé poruchy budou odstraněny náhradní dodávkou nebo opravou.

Poškození způsobené přirozeným opotřebením, přetížením nebo nesprávným zacházením jsou ze záruky vyloučeny.

Reklamace mohou být uznány pouze tehdy, pokud předáte nerozebraný stroj zastoupení firmy Würth, Vašemu obchodnímu zástupci Würth nebo servisnímu středisku autorizovanému firmou Würth.

Ochrana životního prostředí

Elektronářadí, příslušenství a obaly by měly být dodány k opětovnému zhodnocení nepoškozujícímu životní prostředí.



Pouze pro země EU:

Nevyhazujte elektronářadí do domovního odpadu!

Podle evropské směrnice 2002/96/ES o starých elektrických a elektronických zařízeních a jejím prosazení v národních zákonech musí být neupotřebitelné elektronářadí rozebrané shromážděno a dodáno k opětovnému zhodnocení nepoškozujícímu životní prostředí.

Informace o hlučnosti a vibracích

Měřené hodnoty byly zjištěny v souladu s EN 12 549.

Podle křivky A vyhodnocená úroveň hladiny hlučnosti tohoto stroje je následující: hladina akustického tlaku 105,06 dB (A); hladina zvukového výkonu 113,16 dB (A). **Používejte prostředky pro ochranu sluchu!**

Vážená efektivní hodnota zrychlení vibrací činí normálně 3,7 m/s^2.

 Prohlášení o shodnosti provedení

Prohlašujeme v plné naší zodpovědnosti, že tento výrobek je v souladu s následujícími normami nebo normativními dokumenty: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 podle ustanovení směrnic 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

Změny vyhrazeny

SK

 Pre Vašu bezpečnos



Bezpečná práca s náradím je možná iba vtedy, ak sa dôkladne oboznámite s celým návodom na používanie a budete bezpodmienečne dodržiavať uvedené pokyny.



Toto náradie sa nesmie používať v mokrom alebo vo vlhkom prostredí. Nevystavujte náradie dažďu.



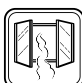
Pri každej práci s náradím noste ochranné okuliare a používajte chrániče sluchu. Noste pevnú obuv a ochrannú prilbu.



Náradie uschovávajte mimo dosahu detí a nikdy ho nenechávajte ležať bez dozoru. Ak náradie nepoužívate, uschovajte ho na bezpečnom mieste tak, aby nemohlo byť použité nepovolanou osobou.



Na pracovisku nefajčite a náradie nedávajte do blízkosti plameňov, otvoreného ohňa alebo elektrických iskier.



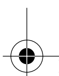
Pamätajte vždy na to, aby bolo Vaše pracovisko dostatočne vetrané.

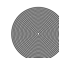
- ❏ Nerešpektovanie a/alebo nedodržiavanie týchto bezpečnostných predpisov a preventívnych opatrení a rovnako aj zákonných ustanovení a predpisov o prevencii úrazov môže mať za následok vážne poranenia osôb.
- ❏ V každom prípade rešpektujte príslušné domáce aj medzinárodné predpisy a zákony o používaní nastreľovacích (zatĺkacích) náradí, predovšetkým o téme predchádzanie úrazom.
- ❏ S týmto náradím nepracujte nikdy bez toho, aby ste boli zaškolený.
- ❏ Osoby do 18 rokov nesmú s týmto náradím pracovať. Výnimkou sú mladí ľudia nad 16 rokov, ktorí sú v učňovskom pomere a pracujú pod dozorom.
- ❏ Nedávajte náradie do rúk nezaškolenému personálu. V otázkach poradenstva/zaškolenia sa obráťte láskavo na poradenskú službu zákazníkom firmy Würth.
- ❏ Ak sa necítite dobre, prerušte prácu.
- ❏ Spaľovací pohon náradia vytvára horúce spaliny, ktoré môžu zapáliť ľahko zápalné materiály a ktoré sú aj zdraviu škodlivé. Toto náradie sa nesmie používať v prostredí ohrozenom výbuchom ani v blízkosti ľahko zápalných materiálov.
- ❏ Pri nastreľovaní klincov prekontrolujte podklad napríklad pomocou hľadača kovov, či sa pod omietkou nenachádzajú elektrické vedenia a plynové alebo vodovodné rúry.
- ❏ Pred začiatkom práce skontrolujte bezchybné fungovanie a úplnosť náradia ako aj pripravenosť náradia na prevádzku a jeho úplnú funkčnosť. Poškodené náradie nepoužívajte
- ❏ Nikdy nesmerujte náradie na niektorú časť ľudského tela, na seba ani na iné osoby.
- ❏ Používajte toto náradie výlučne vo vhodnom prostredí.
- ❏ Náradie držte vždy kolmo k upevňovaciemu podkladu. Vyhýbajte sa práci s vystretými ramenami.
- ❏ Nemajte ruky v blízkosti nasávacieho otvoru ani prikladacej objímky.
- ❏ Napriek existujúcim bezpečnostným prvkom môže dôjsť pri nesprávnom používaní k prestreleniu. Postarajte sa preto o to, aby sa v blízkosti miesta nastreľovania ani za ním nenachádzali žiadne osoby.
- ❏ Neprenášajte náradie s prstom na spúšti. Ak by sa pritom náhodne stlačila prikladacia objímka, mohlo by nastať neúmyselné nastrelenie a spôsobiť niekomu vážne poranenie.
- ❏ Pred dlhšími pracovnými prestávkami, po skončení práce a pred údržbou náradia, pred odstraňovaním nejakej poruchy ako aj pred výmenou opotrebovaných súčiastok vyberte vždy z náradia akumulátor aj plynovú kartušu.
- ❏ Ihneď ukončite pracovný úkon v takom prípade, ak náradie pracuje nepravidelne alebo nekorektne, alebo ak sa upevňovacie súčiastky zablokovali. Odstráňte poruchu podľa popisu v odseku “Hľadanie porúch”.
- ❏ Nevystavujte náradie teplotám nad 50 °C.
- ❏ Na nabíjanie akumulátorov používajte len nabíjačku a sieťový zdroj, ktoré sú súčasťou základnej výbavy náradia. Ak sa používa nabíjačka, určená na nabíjanie určitého druhu akumulátorov, na nabíjanie iných akumulátorov, hrozí nebezpečenstvo požiaru.
- ❏ Chráňte akumulátory pred horúčavou a pred ohňom: Nebezpečenstvo výbuchu! Nekladťe akumulátory na výhrevné telesá ani ich nevystavujte dlhšiemu pôsobeniu slnečných lúčov, teploty nad 50 °C ich poškodzujú.
- ❏ Nepoužívané akumulátory neuschovávajte tak, aby mohli prísť do styku s kancelárskymi sponkami, mincami, kľúčmi, klincami, skrutkami alebo s inými drobnými kovovými predmetmi, ktoré by mohli spôsobiť premostenie kontaktov.
  Skrat medzi kontaktmi akumulátora môže mať za následok popálenie alebo vznik požiaru.
- ❏ Akumulátory neotvárajte a chráňte ich pred nárazmi a údermi. Uschovávajte ich v suchu a tak, aby boli zabezpečené pred mrazom.
- ❏ Opotrebované akumulátory neodhadzujte do komunálneho odpadu, do ohňa ani do vody.



Neotvárajte plynové kartuše, nevystavujte ich priamemu slnečnému svetlu, otvorenému ohňu, iskrám alebo teplotám nad 50 °C. Nebezpečenstvo výbuchu!

- ❏ Pri manipulácii s plynovými kartušami nefajčite a unikajúci plyn nevdychujte.
- ❏ Pri preprave a skladovaní majte plynové kartuše vždy na osobitnom mieste a mimo možného dosahu detí. Pri dotyku s ostrými predmetmi by sa mohla kartuša poškodiť a stať sa netesnou. Plynovú kartušu vždy zaisťujte ochranným krytom.
- ❏ Nepokúšajte sa prázdne plynové kartuše rozmliaždiť, otvárať ani spáliť v ohni alebo znova naplniť. Prázdne plynové kartuše treba dať odborne zlikvidovať v zmysle predpisov.
- ❏ Ak chcete náradie označiť, nevŕtajte do telesa a nepoužite ani nity. Používajte samolepiace štítky.
- ❏ **S týmto náradím sa môžu používať len originálne nastreľovacie klince, plynové kartuše, príslušenstvo a náhradné súčiastky značky Würth. Používanie nedovoleného príslušenstva môže spôsobiť vážne nehody.**

Správne používanie náradia

Toto náradie je s použitím originálneho príslušenstva značky Würth určené na nastreľovanie klincov (svorníkov, upevňovacích prvkov) do betónu, vápencovo-pieskovcového kameňa, muriva z plných tehál a do ocele.
Za škody spôsobené používaním prístroja inak ako podľa určenia ručí používateľ.

Princíp činnosti

Nastreľovač DIGA je vybavený spaľovacím pohonom, pri ktorom sa zapáli výbušná zmes plynu a energia dodaná pohyblivému piestu nastrelí klinec (alebo iný upevňovací prvok).
Pri spaľovacom procese vznikajú emisie plynu a hluku, ktoré môžu byť zdraviu škodlivé. Dodržiavajte predpísané bezpečnostné opatrenia.
So zreteľom na konštrukciu nie je toto náradie zaradené ako zasúvač svorníkov. Odporúčame dodržiavať zákonné predpisy BGV A.

Ovládacie prvky

1 Nasávací otvor/veko s filtračnou vložkou
2 Teleso
3 Uzavierací strmienok
4 Prikladacia objímka/poistka proti náhodnému vystreleniu
5 Uvoľňovacia páka
6 Upevňovací posúvač
7 Otvor pre únik spalín
8 Spúšť
9 Zásobník
10 Pätka zásobníka
11 Doraz upevňovacej časti
12 Držiak na zavesenie na remeň
13 Akumulátor
14 Tlačidlo uvoľnenia aretácie akumulátora
15 Kontrolná indikácia stavu nabitia akumulátora
16 Kryt/upínacia šachta pre plynovú kartušu

Vyobrazené alebo popísané príslušenstvo nepatrí celé do rozsahu štandardnej dodávky.

Technické parametre

Nastreľovač klincov (svorníkov)	**DIGA CSM-1**
Číslo výrobku	086494
Nastreľovací výkon (max.)	1000 h
Dĺžka kolíka x kolík - Ø (max.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Objem zásobníka	40 Stück
Rozmery (V x D x Š)	467 x 122 x 450 mm
Hmotnosť	4,4 kg
Plynová kartuša	
Číslo výrobku	864 900 0 ...
Objem náplne	80 ml
Obsah	Izobután/propán
Trieda nebezpečnosti	2.1 UN 1950 F+
Max. teplota okolia	50 °C
Rezerva energie	cca 800 nastreľovacích úkonov
Sieťový zdroj	
Vstupné napätie/ vstupný prúd	100 - 240 V≈/0,4 A
Výstupné napätie/ výstupný prúd	12 V =/1,2 A
Nabíjačka	
Vstupné napätie/ vstupný prúd	12 V =/1,2 A
Výstupné napätie/ výstupný prúd	10 V =/0,8 A
Nabíjacia doba	
Akumulátor je vybitý	120 min
prvé uvedenie do prevádzky	24 h
Akumulátor	**NiMH**
Menovité napätie	6 V =
Kapacita	1,5 Ah
Teplota okolia	5 - 50 °C
Rezerva energie pri úplne nabitom akumulátore	cca 3000 nastreľovacích úkonov

Akumulátor a nabíjačka

Nabíjanie akumulátora

Pred prvým uvedením náradia do prevádzky a po dlhšom nepoužívaní treba akumulátor nabíjať 24 hodín, aby dosiahol úplnú kapacitu.
Ak chcete akumulátor vybrať z náradia, zatlačte celkom obe uvoľňovacie tlačidlá **14**.

Zasuňte sieťovú zdroj do zásuvky a zástrčku nabíjačky do zdierky nabíjačky. Nabíjanie začne v tej chvíli, keď sa akumulátor vloží do nabíjacieho puzdra. Pri nabíjaní sa akumulátor aj nabíjačka zahrievajú, to je normálny úkaz.

Kontrolná indikácia

Na kontrolu stavu nabitia je nabíjačka vybavená jednou červenou a jednou zelenou diódou LED:

❏ **zelená dióda LED svieti:**
Nabíjačka je pripravená na prevádzku; akumulátor je úplne nabitý.

❏ **červená dióda LED svieti:**
Nabíjací proces beží; akumulátor sa nabíja.

❏ **červená a zelená dióda LED striedavo blikajú:**
Nesprávna teplota; akumulátor je príliš horúci a nedá sa nabíjať ⇨ vyberte akumulátor a nechajte ho vychladnúť.

❏ **červená a zelená dióda LED svietia súčasne:**
Nabíjanie nie je možné; akumulátor je poškodený ⇨ vymeňte akumulátor.

❏ **červená dióda LED svieti a zelená dióda LED bliká:**
Nabíjanie nie je možné; akumulátor je poškodený alebo príliš horúci ⇨ vymeňte akumulátor.

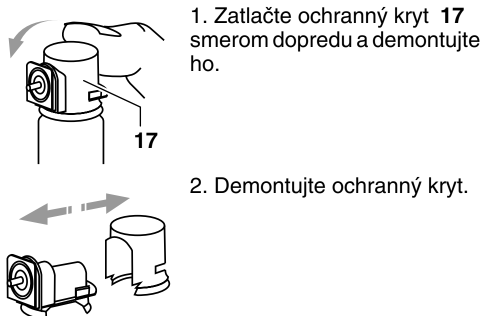
Indikácia stavu nabitia akumulátora

Na kontrolu stavu nabitia akumulátora slúži indikácia **15** na náradí. Táto indikácia zasvieti červeno vtedy, keď treba akumulátor nabíjať.

Plynová kartuša

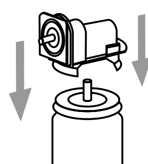
Montáž dávkovacieho ventilu

Na dosiahnutie exaktného dávkovania plynnej zmesi potrebnej pre spaľovací proces je potrebné namontovať na plynovú kartušu dávkovací ventil, ktorý je súčasťou základnej výbavy náradia. Len tento dávkovací ventil zaručuje presné dávkovanie plynnej zmesi a z toho vyplývajúcu silu nastreľovania.

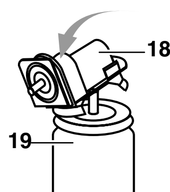


1. Zatlačte ochranný kryt **17** smerom dopredu a demontujte ho.

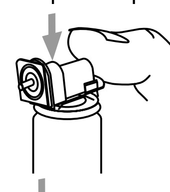
2. Demontujte ochranný kryt.



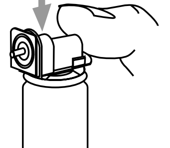
3. Vyrovnajte hranu do roviny.



4. Nasaďte dávkovací ventil **18** na dýzu plynovej kartuše **19** a nechajte ho zaskočiť do prednej drážky. **Nesmerujte výstupný otvor dávkovacieho ventilu do tváre ani do očí!**



5. Zatlačte na zadnú hranu tak, aby zaskočila.



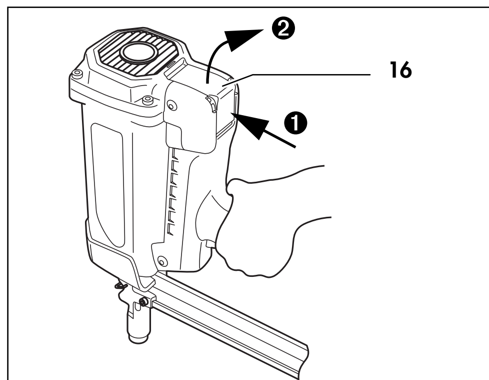
6. Zatlačte zadnú časť dávkovacieho ventilu tak, aby počuteľne zaskočil (2x „klick").

⚠ **Pred prepravou a pred uskladnením demontujte dávkovací ventil 18 a znova ho namontujte spolu s ochranným krytom.**

Montáž plynovej kartuše

⚠ **Pred montážou plynovej kartuše demontujte z náradia akumulátor.**

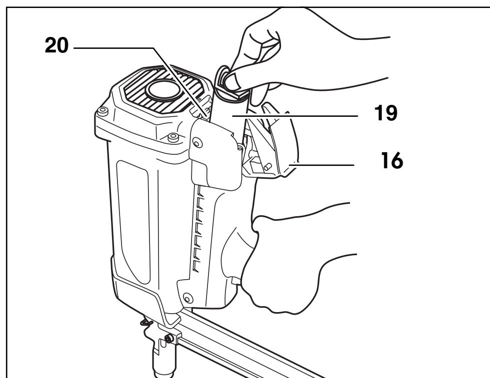
Potlačte kryt **16** upínacej šachty (❶) šikmo smerom hore a vyklopte ho smerom hore (❷).



Vložte plynovú kartušu **19** s namontovaným dávkovacím ventilom do upínacej šachty. Dajte pozor na to, aby dýza dávkovacieho ventilu zaskočila do malého modrého adaptéra **20**.

Upozornenie: Dávajte pozor na to, aby bol merací ventil palivového článku zelený.

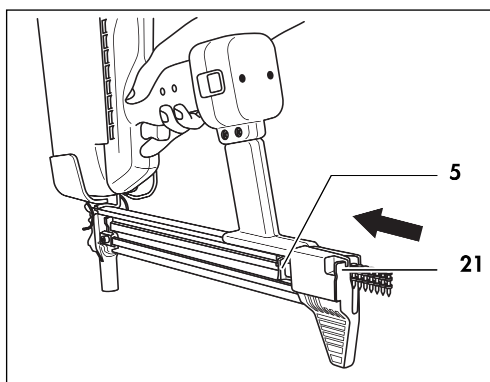
Vložte plynovú kartušu **19** s namontovaným dávkovacím ventilom do upínacej šachty. Dajte pozor na to, aby dýza dávkovacieho ventilu zaskočila do malého zeleného adaptéra **20**.



Uzavrite kryt **16**.

Pri vkladaní plynovej kartuše môže uniknúť malé množstvo horľavého plynu. Nevdychujte tento plyn, nefajčite a nedávajte do blízkosti žiaden otvorený plameň alebo iskry.
Ak po vložení plynovej kartuše cítiť aj naďalej zápach plynu, ihneď plynovú kartušu demontujte a zistite príčinu.

Plnenie zásobníka



– Zasuňte pásik zásobníka podľa obrázka.
– Potiahnite upevňovací posúvač **6** celkom dozadu a potom ho posuňte opäť naspäť tak, aby priliehal k pásiku zásobníka.
– Keď chcete pásik zásobníka vybrať, potiahnite upevňovací posúvač trochu dozadu. Zatlačte uvoľňovacie tlačidlo **5** a upevňovací posúvač **6** posuňte späť. Zatlačte aretačnú pružinu **21** a pásik zásobníka vytiahnute.

Podklad a vzdialenosti

Nastreľovacie klince (svorníky) sa nesmú nastreľovať do nevhodných materiálov alebo montážnych dielcov.

Odporúčaný podklad

Skontrolujte hrúbku podkladu. Musí byť daná - zabezpečená minimálna hĺbka vniknutia nastreľovacieho klinca a minimálna hrúbka podkladu, aby sa dosiahla spoľahlivá kvalita upevnenia.

Podklad	Hĺbky vniknutia	Minimálna hrúbka
Betón (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
Pieskovec	cca 40 mm	100 mm
Oceľ	od 6 mm	od 6 mm
Murivo z plných tehál	15 -32 mm	100 mm

Minimálne vzdialenosti a vzdialenosti od kraja podkladu (podľa § 18 BGV D9)

Na mieste nastrelenia musí byť vzdialenosť od voľnej hrany taká veľká, aby nebolo možné vyčnievanie nastreleného klinca zboku.

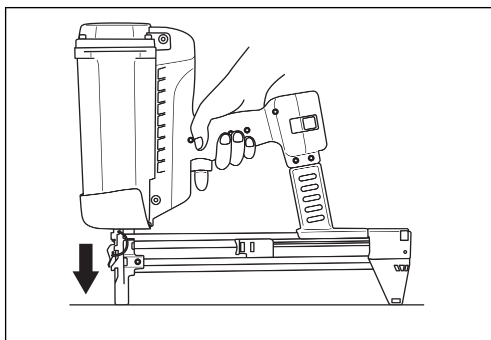
Nastreľovacie svorníky treba nastreľovať od seba v takej vzdialenosti, aby sa nemohli uvoľniť následkom vylomenia alebo vytrhnutia materiálu na mieste nastrelenia.

	Murivo	Betón, železobetón	Oceľ
Vzdialenosť od voľnej hrany	5 cm	5 cm	3-násobok Priemer svorníka-∅
Vzdialenosť medzi nastreľovacími klincami (svorníkmi)	10-násobok priemeru klinca-∅	10-násobok priemeru klinca-∅	5-násobok priemer klinca-∅

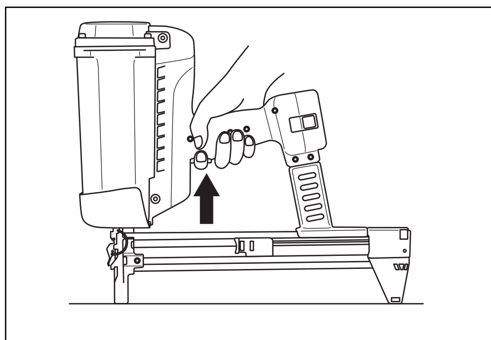
Pokyny na používanie

Vkladanie klincov

1. Pri práci držte náradie pevne oboma rukami a zabezpečte si stabilný postoj.
2. Priložte náradie v pravom uhle k povrchovej ploche materiálu. Prikladacia objímka **4** a pätka zásobníka **10** musia spoľahlivo priliehať.
3. Pritlačte náradie prikladacou objímkou o povrchovú plochu materiálu. Náradie sa tým odistí, motor ventilátora sa zapne a nasaje vzduch.
   Nikdy preto nemajte ruku priamo pred nasávacím otvorom 1, pretože to môže spôsobiť poruchu činnosti náradia!



4. Stlačte spúšť **8**. Zmes plynu sa elektricky zapáli a nastreľovací klinec je zatlčený (nastrelený) do podkladu.
   Upozornenie: Zapálenie sa môže uskutočniť iba vtedy, keď je prikladacia objímka **14 celkom** pritlačená a v zásobníku **9** sa nachádzajú **minimálne 3** nastreľovacie klince.



5. Uvoľnite spúšť **8** a náradie nadvihnite. Spaliny uniknú cez otvor **7**. Súčasne sa do spaľovacieho priestoru nafúka čerstvý vzduch.

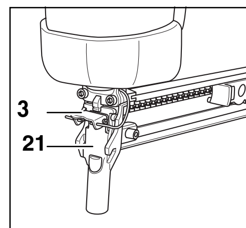
Upozornenie: Keď sa už nenastreľuje ďalší klinec, ventilátor beží ďalej ešte cca 10 sekúnd a potom sa vypne.


Toto náradie je konštruované na trvalé priemyselné používanie. Prikladacia objímka sa môže pritom veľmi rozpáliť. V prípade viditeľnej poruchy náradia prácu ihneď prerušte a odovzdajte náradie do opravy autorizovanému servisnému stredisku Würth.

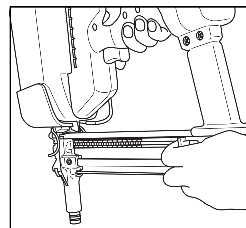
Odstránenie blokovania

Za určitých okolností sa môže stať, že vo vystreľovacom kanáli sa zablokuje klinec a spôsobí jeho zablokovanie. V takomto prípade prerušte prácu a blokovanie odstráňte.

1. Vyberte akumulátor a plynovú kartušu.
2. Vyberte pásik zásobníka.
3. Otvorte uzáver **3** a vytočte pridržiavaciu platničku **21** smerom hore.
   Odstráňte blokovanie.



4. Pridržiavaciu platničku opäť zaveste späť a uzavrite uzáver.



Údržba a čistenie

Aby náradie pracovalo bezchybne a spoľahlivo, treba na ňom v rámci údržby pravidelne vykonávať nasledujúce práce:

Čistenie filtračnej vložky

V prípade vysokého zaťaženia prostredia prachom treba filtračnú vložku vyčistiť na konci každého pracovného dňa.
Otvorte uzáver **1** a vyberte filtračnú vložku.
Vyčistite filtračnú vložku tlakovým vzduchom, alebo ju v prípade veľkého znečistenia nahraďte novou.

Čistenie vystreľovacieho kanála a zásobníka

Aby sa zredukovalo nebezpečenstvo zablokovania a na zamedzenie zvýšeného opotrebovania je potrebné vystreľovací kanál, prikladaciu objímku a vodiacu lištu v zásobníku pravidelne čistiť tlakovým vzduchom.
Pohyblivé súčiastky nemastite olejom.

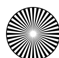
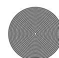
Čistenie telesa náradia

Teleso náradia čistite pomocou čistej a suchej handričky. Na čistenie odporúčame použiť špeciálny čistiaci prostriedok na plasty Würth a prostriedky na ošetrovanie plastov Würth. Veľké znečistenie prachom odstráňte pomocou tlakového vzduchu.

Ak by výrobok napriek starostlivej výrobe a kontrole predsa len prestal niekedy fungovať, treba dať opravu vykonať autorizovanej servisnej opravovni elektrického náradia Würth.

Pri všetkých dopytoch a objednávkach náhradných súčiastok uvádzajte bezpodmienečne 7-miestne číslo výrobku uvedené na typovom štítku náradia.

Aktuálny zoznam náhradných súčiastok pre toto náradie nájdete na Internete na stránke „http://www.wuerth.com/partsmanager“ alebo v najbližšej pobočke Würth.

Hľadanie chýb a odstraňovanie porúch

Porucha	Možná príčina	Riešenie problému
Zelená indikácia na nabíjačke zostáva tmavá, akumulátor sa nenabíja	Zástrčka sieťového napájača nie je úplne zasunutá v sieťovej zásuvke resp. spojenie k nabíjaciemu puzdru je prerušené	Zástrčku sieťového napájača správne zasunúť; zástrčku správne zastrčiť do nabíjacieho puzdra.
	Sieťová zásuvka je poškodená	Sieťovú zásuvku dajte skontrolovať kvalifikovanému elektrikárovi
	Zelená indikácia LED resp. nabíjačka/sieťový napájač sú poškodené	Nabíjačku/sieťový napájač dajte preskúšať autorizovanej servisnej opravovni Würth
Motor ventilátora sa po pritlačení prikladacej objímky nerozbehne; indikácia stavu nabitia je tmavá	Akumulátor nie je správne založený	Akumulátor vyberte a znova ho zasuňte tak, aby zaskočí
	Kontakty akumulátora sú znečistené, zaolejované alebo skorodované	Vyčistite kontakty akumulátora
	Akumulátor je úplne vybitý alebo poškodený	Akumulátor nabiť resp. vymeniť za nový (pozri odsek „Akumulátor a nabíjačka")
	Motor ventilátora je poškodený	Dajte náradie skontrolovať v autorizovanom servisnom stredisku Würth
Po pritlačení prikladacej objímky a po stlačení spúšte sa nastrelenie neuskutoční; ventilátor náradia beží normálne; indikácia stavu nabitia je tmavá	Plynová kartuša je prázdna; skontrojte stav náplne plynovej kartuše	Demontujte plynovú kartušu a dávkovací ventil pritlačte asi 2 – 3 krát na nejaký tvrdý predmet. Pritom by malo každý raz uniknúť malé množstvo plynu, ak sa tak nedeje, plynovú kartušu vymeňte
	Dávkovací ventil je poškodený, spaľovací priestor sa nenaplní plynom	Dávkovací ventil vymeniť
	Poškodené zapaľovacie zariadenie/zapaľovacia sviečka	Dajte náradie skontrolovať v autorizovanom servisnom stredisku Würth
Prikladacia objímka sa nedá úplne zatlačiť, resp. dá sa zatlačiť iba čiastočne	Blokovanie zablokovaním zásobníka; Vo vystreľovacom kanáli je zablokovaný svorník/klinec	Odstráňte blokovanie zásobníka (pozri odsek „Odstránenie blokovania")
	Prikladacia objímka a vystreľovací piestik sú znečistené a ťažko sa pohybujú	Vystreľovací kanál a prikladaciu objímku vyčistite tlakovým vzduchom. Otvorte uzáver (Rešpektujte vyššie uvedené pokyny!)
	Vystreľovacia tyčka sa nenachádza za svorníkom na správnom mieste	Vystreľovací kanál vyčistite tlakovým vzduchom a vystreľovaciu tyčku posuňte smerom hore
	Kontaktové ramienko na prikladacej objímke je ohnuté alebo poškodené	Dajte náradie skontrolovať v autorizovanom servisnom stredisku Würth
Pásik zásobníka sa neposúva ďalej	Použitie nevhodných pásikov zásobníka	Používať iba originálne nastreľovacie klince značky Würth
	Pásik zásobníka/upevňovací posúvač sa ťažko pohybujú	Zásobník vyčistiť
Nastreľovanie výrazne zoslablo, resp. stalo sa nedostatočným; klince nie sú nastreľované úplne	Nesprávne plnenie spaľovacieho priestoru resp. plynová kartuša je takmer prázdna	Skontrolovať správnu polohu adaptéra a plynovej kartuše resp. plynovú kartušu vymeniť za novú
	Prehriatie spôsobené nedostatočným chladením resp. nedostatočným prívodom vzduchu	Nedržať ruku pred uzáverom resp. vyčistiť filtračnú vložku
	Preskúšanie: Pritláčajte prikladaciu objímku o nejaký podklad po dobu cca 1 min. a potom stlačte spúšť. Keď sa neuskutoční nastrelenie, ide o stratu netesnosťou	Dajte náradie skontrolovať v autorizovanom servisnom stredisku Würth
Prikladacia objímka sa po nastrelení nevráti späť do východiskovej polohy	Vystreľovací piset je opotrebovaný alebo zanesený; blokovanie piestu následkom opotrebovania piestnych krúžkov; Kontaktové ramienko prikladacej objímky je ohnuté	Dajte náradie skontrolovať v autorizovanom servisnom stredisku Würth
	Otvory pre únik spalín sú znečistené resp. upchaté	Vyčistiť otvory pre únik spalín
Náradie pracuje nerovnomerne; Motor ventilátora vynecháva	Vnútorné prerušenie elektrického vedenia resp. uvoľnený kontakt	Dajte náradie skontrolovať v autorizovanom servisnom stredisku Würth

Skladovanie



Po skončení pracovného dňa, v prípade dlhších pracovných prestávok, počas prepravy a uschovania náradia treba z neho vždy vybrať akumulátor a plynovú kartušu.

Náradie a akumulátor uschovávajte v originálnom kufríku na náradie a na suchom mieste, ktoré je chránené pred horúčavou. Plynové kartuše skladujte vždy na oddelenom mieste a dobre chránené.

Zabráňte tomu, aby mali prístup k náradiu alebo k plynovým kartušiam nepovolané osoby, predovšetkým deti.

Príslušenstvo

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nř.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

So zreteľom na trvalý vývoj upevňovacieho materiálu nemusia byť zobrazené všetky druhy nastreľovacích klincov a upevňovacích prípravkov. Opýtajte sa v poradenskej službe zákazníkom Würth, alebo použite aktuálny katalóg.

Záruka

Na tento výrobok Würth poskytujeme záruku od dátumu kúpy (preukázanie účtovným dokladom alebo dodacím listom) podľa zákonných ustanovení platných pre konkrétnu krajinu. Vzniknuté poškodenia budú odstránené náhradnou dodávkou alebo opravou.

Poškodenia, ktoré boli spôsobené prirodzeným opotrebovaním, preťažovaním alebo neodbornou manipuláciou, sú zo záruky vylúčené.

Uznávajú sa len také reklamácie, ak je náradie v nerozobranom stave zaslané do pobočky Würth, externému dílerovi Würth alebo autorizovanej servisnej opravovni ručného pneumatického a elektrického náradia

Ochrana životného prostredia

Ručné elektrické náradie, príslušenstvo a obal treba dať na recykláciu šetriacu životné prostredie.



Len pre krajiny EÚ:

Neodhadzujte ručné elektrické náradie do komunálneho odpadu! Podľa Európskej smernice 2002/96/EG o starých elektrických a elektronických výrobkoch a podľa jej aplikácií v národnom práve sa musia už nepoužiteľné elektrické produkty zbierať separovane a dať na recykláciu zodpovedajúcu ochrane životného prostredia.

Informácia o hlučnosti/vibráciách

Hodnoty namerané v súlade s EN 12 549.

Hodnotená úroveň hluku náradia je zvyčajne: úroveň akustického tlaku 105,06 dB (A); úroveň akustického výkonu 113,16 dB (A).

Používajte chrániče sluchu!

Hodnotené zrýchlenie je zvyčajne 3,7 m/s^2.

 Vyhlásenie o konformite

Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že tento výrobok je v zhode s nasledujúcimi normami alebo normatívnymi dokumentami: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 podľa ustanovení smerníc 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

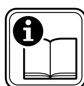
CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

RO

Pentru siguranţa dumneavoastră



Lucrul cu maşina în condiţii de siguranţă este posibil numai dacă citiţi în totalitate instrucţiunile de utilizare şi respectaţi cu stricteţe conţinutul acestora.



Nu este permisă uilizarea maşinii în mediu umed sau ud. Nu expuneţi maşina acţiunii ploii.



Purtaţi întotdeauna ochelari de protecţie şi aparat de protecţie auditivă.

Purtaţi încălţăminte antiderapantă şi o cască de protecţie.



Ţineţi maşina la loc inaccesibil copiilor şi nu o lăsaţi nesupravegheată. În caz de nefolosire păstraţi maşina la loc sigur, eliminând riscul utilizării neautorizate.



Nu fumaţi la locul de muncă şi ţineţi maşina departe de flăcări, foc deschis sau scântei electrice.



Asiguraţi întotdeauna aerisirea corespunzătoare a locului de muncă.

- ❑ Sistemul de antrenare prin intermediul motorului cu ardere internă generează gaze arse fierbinţi care pot aprinde materialele inflamabile şi dăunează sănătăţii. Nu este permisă folosirea maşinii în mediu cu pericol de explozie sa în apropierea materialelor uşor inflamabile.
- ❑ Înainte de fixarea bolţurilor de strângere controlaţi, de exemplu cu un detector de metale, dacă nu există conductori electrici şi conducte de gaz şi de apă ascunse sub tencuială.
- ❑ Înainte de începerea lucrului verificaţi dacă maşina este în perfectă stare, dacă este completă, şi funcţională. Nu folosiţi o maşină defectă.
- ❑ Nu îndreptaţi niciodată maşina asupra unei părţi a corpului, asupra dumneavoastră sau asupra altor persoane.
- ❑ Folosiţi maşina numai pe un material de suport corespunzător.
- ❑ Ţineţi întotdeauna maşina perpendicular pe materialul de suport. Evitaţi lucrul cu braţele întinse.
- ❑ Nu vă ţineţi mâinile în apropierea orificiului de aspirare sau a tubului de fixare.
- ❑ În caz de utilizare greşită, există riscul de împuşcări accidentale, care vă pot străpunge o parte a corpului, în ciuda dispozitivelor de siguranţă existente. De aceea, asiguraţi-vă că nu se află nimeni în apropierea sau în spatele locului de fixare.
- ❑ Nu transportaţi niciodată maşina ţinând degetul pe declanşator. În cazul în care aţi apăsa din greşeală tubul de fixare, s-ar putea declanşa în mod accidental procesul de împuşcare ajungându-se la răniri grave.
- ❑ Înaintea unor pauze de lucru mai lungi, la sfârşitul lucrului, înaintea lucrărilor de întreţinere, de remedierea deranjamentelor şi de schimbarea pieselor uzate, îndepărtaţi întotdeauna acumulatorul şi cartuşul cu gaz.
- ❑ În cazul în care maşina funcţionează neregulat sau nu lucrează corect sau dacă există blocaje ale elementelor de fixare, întreupeţi imediat procesul de lucru. Remediaţi deranjamentul conform celor descrise la paragraful „Detectarea defecţiunilor.
- ❑ Nu expuneţi maşina unor temperaturi de peste 50 °C.
- ❑ Pentru încărcarea acumulatorului folosiţi numai încărcătorul şi alimentatorul alăturat. Pentru un încărcător destinat încărcării unui anumit tip de acumulator, există pericol de incendiu, în cazul în care acesta este folosit la alţi acumulatori.
- ❑ Feriţi acumulatorul de căldură şi de foc: pericol de explozie! Nu puneţi acumulatorul pe un radiator sau nu-l expuneţi un timp mai îndelungat radiaţiilor solare puternice, temperaturile de peste 50 °C îi dăunează.
- ❑ Ţineţi un acumulator nefolosit departe de agrafe de birou, chei, cuie, şuruburi sau alte obiecte metalice mici, care pot provoca şuntarea contactelor. Un scurtcircuit între contactele acumulatorului poate duce la arsuri sau incendiu.
- ❑ Nu desfaceţi acumulatorul şi feriţi-l de şocuri. Păstraţi-l la loc uscat şi ferit de îngheţ.
- ❑ Nu aruncaţi acumulatorul în gunoiul menajer, în foc sau în apă.



Nu deschideţi cartuşele cu gaz, nu le expuneţi luminii solare directe, flăcărilor deschise, scânteilor sau unor temperaturi de peste 50 °C. Pericol de explozie!

- ❑ În timpul manevrării cartuşelor cu gaz nu fumaţi şi nu inspiraţi gazul degajat de acestea.
- ❑ Păstraţi cartuşul cu gaz în timpul transportului şi al depozitării, întotdeauna separat şi la loc inaccesibil copiilor. În situaţia în care ar intra în contact cu obiecte ascuţite el s-ar putea deteriora şi deveni neetanş. Asiguraţi cartuşul cu gaz cu capacul de protecţie.
- ❑ Nu încercaţi să striviţi, să deschideţi, să ardeţi, sau să reumpleţi cu gaz un cartuş gol. Cartuşele goale trebuie eliminate conform reglementărilor din domeniu.
- ❑ Nu găuriţi şi nu bateţi nituri în carcasă pentru inscripţionarea maşinii. Folosiţi în acest scop etichete adezive.
- ❑ **Este permisă numai utilizarea de bolţuri de strângere, cartuşe, accesorii şi piese de schimb originale Würth. Utilizarea de accesorii neautorizate poate duce la accidente grave.**

Utilizare conform destinaţie

Aşina este destinat fixării bolţurilor de strângere în beton, bolţari din var cu nisip, în zidărie din cărămidă plină şi în oţel, folosindu-se sistemul de accesorii originale Würth.

Maşina este destinată fixării cuielor în materiale lemnoase folosindu-se sistemul de accesorii originale Würth.

Răspunderea pentru folosirea neconformă scopului de utilizare specificat îi revine utilizatorului.

Principiu de funcţionare

Pistolul pentru fixarea bolţurilor prin explozie DIGA are un sistem de antrenare prin intermediul unui motor cu ardere internă, prin aprinderea amestecului explozibil fiind antrenat un piston de ridicare pentru baterea bolţurilor de strângere.

În timpul procesului de ardere internă se degajă gaze arse şi sunt emise zgomote de detonaţie dăunătoare sănătăţii. Trebuie respectate măsurile obligatorii privind siguranţa şi protecţia muncii.

Prin tipul său constructiv, maşina nu nu este clasificată ca fiind un dispozitiv de transportat bolţuri. Se recomandă respectarea BGV A.

Elementele maşinii

1 Orificiu de aspirare/capac cu filtru
2 Carcasă
3 Piedică
4 Tub de fixare/dispozitiv de siguranţă pentru tragere liberă
5 Pârghie de deblocare
6 Dispozitiv de tensionare
7 Orificiu de evacuare a gazelor arse
8 Declanşator
9 Magazie
10 Picior de reazem magazie
11 Limitator piesă de fixare
12 Clemă de prindere la centură
13 Acumulator
14 Tastă de deblocare acumulator
15 Indicator de control pentru nivelul de încărcare a acumulatorului
16 Capac /compartiment pentru cartuşul cu gaz

Accesoriile ilustrate sau descrise nu sunt cuprinse integral în setul de livrare.

Specificaţii tehnice

Pistol pentru fixarea bolţurilor prin explozie	**DIGA CSM-1**
Număr articol	086494
Capacitate de fixare (max.)	1000 h
Lungime ştift x diam. (max.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Capacitate magazie	40 bucăţi
Dimensiuni (h x L x l)	467 x 122 x 450 mm
Greutate	4,4 kg
Cartuş cu gaz	
Număr articol	864 900 0 ...
Volum umplere	80 ml
Amestec de gaze	izobutan/propan
Clasa de periculozitate	2.1 UN 1950 F+
Temperatură ambiantă	50 °C
Rezervă de energie	aprox. 800 trageri
Alimentator	
Tensiune/curent de intrare	100 - 240 V≈/0,4 A
Tensiune/curent de ieşire	12 V =/1,2 A
Încărcător	
Tensiune/curent de intrare	12 V =/1,2 A
Tensiune/curent de ieşire	10 V =/0,8 A
Timp de încărcare	
Acumulator descărcat	120 min
prima punere în funcţiune	24 h
Acumulator	**NiMH**
Tensiune nominală	6 V =
Capacitate	1,5 Ah
Temperatura ambiantă	5 - 50 °C
Rezervă de energie cu acumulatorul complet încărcat	aprox. 3000 trageri

Acumulator şi încărcător

Încărcarea acumulatorului

Înaintea primei puneri în funcţiune şi după o nefolosire mai îndelungată, acumulatorul trebuie încărcat timp 24 de ore pentru a-şi atinge capacitatea sa nominală.

Pentru extragerea acumulatorului din pistol, apăsaţi la maximum ambele taste de deblocare **14**.

Introduceţi cablul alimentatorului în priza de curent şi fişa de încărcare în priza încărcătorului. Procesul de încărcare începe de îndată ce acumulatorul ete introdus în compartimentul de încărcare. În timpul încărcării acumulatorul şi încărcătorul se încălzesc, ceea ce este normal.

Indicatoare de control

În vederea supravegherii nivelului de încărcare, încărcătorul este echipat cu un LED indicator cu lumină roşie şi un altul cu lumină verde:

❏ **LED-ul verde luminează:**
încărcătorul este pregătit de funcţionare; acumulatorul este încărcat la capacitatea nominală.

❏ **LED-ul roşu luminează:**
procesul de încărcare este în desfăşurare; acumulatorul se încarcă.

❏ **LED-ul roşu şi cel verde clipesc alternativ:**
eroare de temperatură; acumulatorul este prea fierbinte şi nu poate fi încărcat ⇨ lăsaţi acumulatorul să se răcească.

❏ **LED-ul roşu şi cel verde luminează în acelaşi timp:**
nu este posibilă încărcarea; acumulatorul este defect ⇨ schimbaţi acumulatorul.

❏ **LED-ul roşu se aprinde iar LED-ul verde clipeşte:**
Nu este posibilă încărcarea: acumulatorul este defect sau prea fierbinte ⇨ a se înlocui acumulatorul.

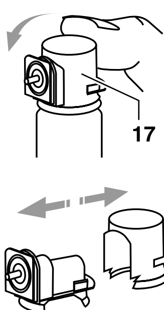
Indicatorul nivelului de încărcare a acumulatorului

Indicatorul **15** de pe pistol serveşte pentru controlul nivelului de încărcare a acumulatorului. El emite o lumină roşie în momentul în cre este necesară încărcarea acumulatorului.

Cartuşul cu gaz

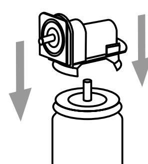
Montarea ventilului de dozare

Pentru dozarea exactă a amestecului de gaze necesare în vederea procesului de ardere, pe cartuşul cu gaz trebuie montat ventilul de dozare din setul de livrare. Numai acest ventil de dozare garantează dozarea precisă a amestecului de gaze şi energia de percuţie rezultată din aceasta.

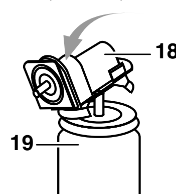


1. Împingeţi înainte capacul de protecţie **17** şi scoateţi-l.

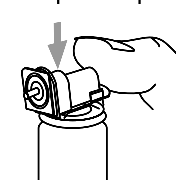
2. Îndepărtaţi capacul de protecţie.



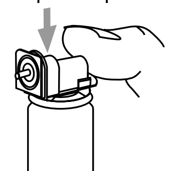
3.Îndreptaţi marginea înainte.



4. Aşezaţi ventilul de dozare **18** pe ajutajul de alimentare **19** şi lăsaţi-l să se înclicheteze în canelura anterioară.
Nu îndreptaţi orificiul de ieşire al ventilului de dozare spre faţă şi ochi!



5. Împingeţi marginea posterioară până când aceasta se înclichetează.



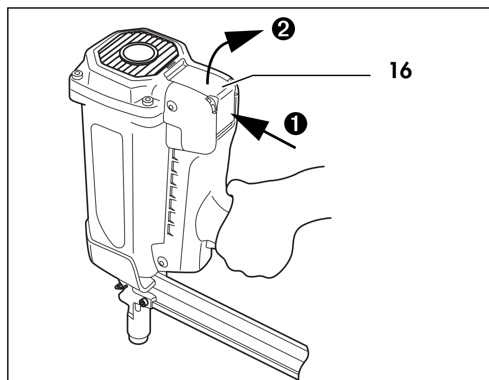
6. Apăsaţi în partea posterioară ventilul de dozare şi împingeţi-l în jos până se înclichetează perceptibil (2x „clic"-uri).

⚠ **Înaintea transportului şi a depozitării demontaţi ventilul de dozare 18 şi montaţi-l după aceea la loc, împreună cu capacul de protecţie.**

Introducerea cartuşului cu gaz

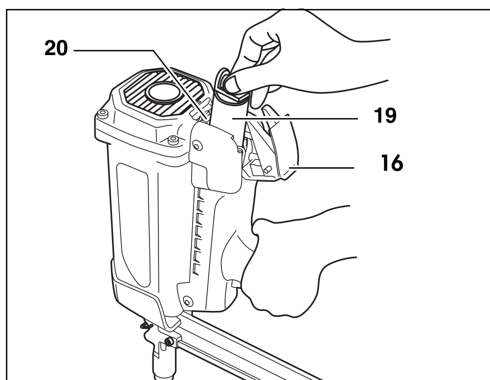
⚠ **Extrageţi acumulatorul din pistol înainte de a introduce cartuşul cu gaz.**

Apăsaţi capacul **16** al compartimentului destinat cartuşului cu gaz (❶) şi deschideţi-l (❷).



Atenţie: Asiguraţi-vă că ventilul de măsurare al celulei de combustibil este verde.

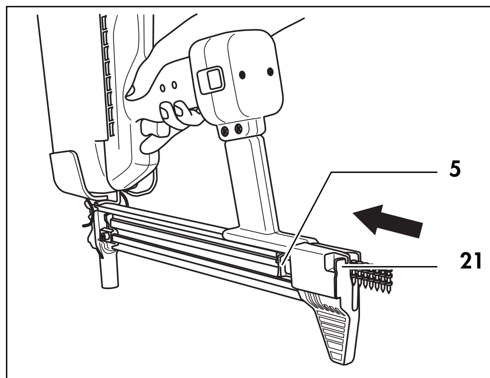
Introduceţi cartuşul cu gaz **19** cu ventilul de dozare montat, în canalul de prindere. Aveţi gijă ca duza ventilului de dozare să se înclicheteze în micul adaptor verde **20**.



Închideţi capacul **16**.

În timpul introducerii cartuşului cu gaz pot scăpa cantităţi mici de gaz inflamabil. Nu inspiraţi gazul, nu fumaţi şi nu permiteţi aprinderea de flăcări sau scântei în apropiere.
Dacă, după pătrunderea cartuşului cu gaz în pistol mirosul de gaz persistă, extrageţi imediat cartuşul şi stabiliţi cauza.

Încărcarea magaziei



– Introduceţi banda alimentatoare conform figurii
– Trageţi complet spre spate dispozitivul de tensionare **6** şi readuceţi-l din nou pe poziţie, până când se va sprijini pe banda alimentatoare.
– Pentru extragerea benzii alimentatatoare, trageţi puţin spre spate dispozitivul de tensionare. Acţionaţi tasta de deblocare **5** şi trageţi înapoi dispozitivul de tensionare **6**. Acţionaţi resortul

Material de suport şi distanţe

Nu este permisă fixarea bolţurilor de strângere în materiale sau componente neadecvate acestui procedeu de fixare.

Material de suport recomandat

Verificaţi grosimea materialului de suport. Trebuie cunoscute adâncimea minimă de fixare a bolţului şi grosimea minimă a materialului de suport pentru a se putea obţine o fixare sigură.

Material de suport	Adâncimi de batere	Grosime minimă
Beton (DIN 1045, B10 - B55)	19 - 25 mm	100 mm
Cărămidă din var cu nisip	aprox. 32 mm	100 mm
Oţel	de la 5 mm	de la 5 mm
Zidărie din cărămidă plină	15 -32 mm	100 mm

Distanţe minime şi distanţele la marginile materialului de suport (conform § 18 BGV D9)

În locul de fixare distanţa la marginile libere trebuie să fie suficient de mare încât să împiedice ieşirea în lateral a bolţului de strângere.

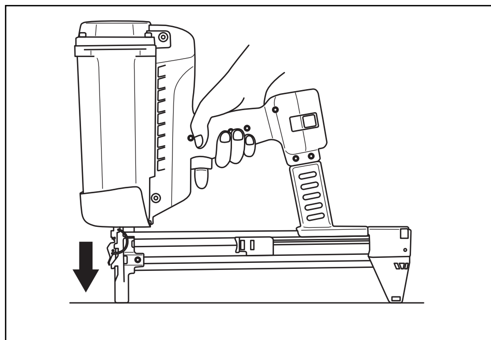
Bolţurile de strângere trebuie fixte la o distanţă suficientă între ele pentru a se împiedica ieşirea acestora în urma ruperii sau fisurării materialului în locul de fixare.

	Zidărie	Beton, beton armat	Oţel
Distanţă la muchia liberă	5 cm	5 cm	de 3 ori diam. tijei bolţului
Distanţă între bolţurile de strângere	de 10 ori diam. tijei bolţului	de 10 ori diam. tijei bolţului	de 5 ori diam. tijei bolţului

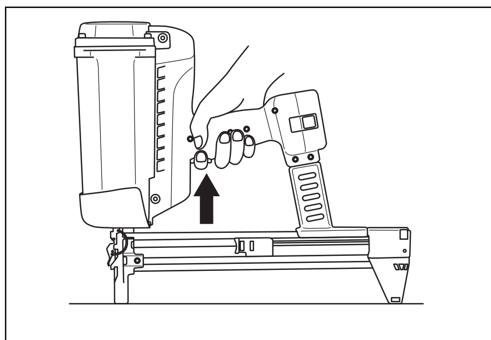
Indicaţii de lucru

Fixarea bolţurilor/cuielor

1. Ţineţi strâns pistolul cu ambele mâini şi adoptaţi o poziţie stabilă.
2. Aşezaţi pistolul perpendicular pe suprafaţa materialului. Tubul de fixare **4** şi piciorul de reazem al magaziei **10** trebuie să fie bine fixate.
3. Apăsaţi pistolul cu tubul de fixare pe suprafaţa materialului. În acest mod pistolul se dezasigură, motorul cu compresor se pune în funcţiune şi aspiră aer.
   De aceea nu ţineţi niciodată mâna direct în faţa orificiului de aspirare 1, aceasta putând duce la deranjamente funcţionale!



4. Acţionaţi declanşatorul **8**. Amestecul de gaze este aprins electric iar bolţul de strângere/cuiul este introdus în materialul de suport.
   Indicaţie: Aprinderea se poate produce numai dacă tubul de fixare **14** este apăsat şi împins la maximum iar în magazia **9** se află cel puţin **3** bolţuri de strângere/cuie.



5. Eliberaţi declanşatorul **8** şi ridicaţi pistolul. Gazele arse sunt expulzate prin orificiul **7**. Simultan se suflă aer proaspăt în camera de ardere.

Indicaţie: Dacă nu se mai fixează alte bolţuri/cuie, compresorul mai funcţionează încă aprox. 10 secunde după care se opreşte.

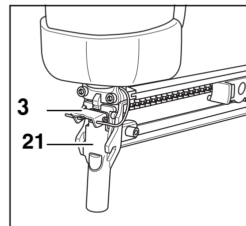


Pistolul este construit pentru un regim de funcţionare continuă. În timpul utilizării tubul de fixare se poate înfierbânta foarte tare.
În cazul unor defecte vizibile ale pistolului, întrerupeţi imediat lucrul şi predaţi pistolul pentru reparare unui centru de asistenţă tehnică şi service post-vânzări Würth.

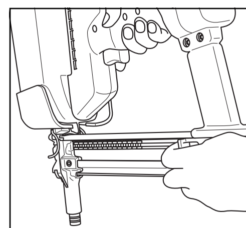
Înlăturarea unui blocaj

În anumite situaţii este posibil ca în canalul de ejectare să rămână prins un bolţ de strângere/cui, care să producă blocaje. În acest caz întrerupeţi lucrul şi îndepărtaţi blocajul.

1. Îndepărtaţi acumulatorul şi cartuşul cu gaz.
2. Extrageţi banda alimentatoare.
3. Desfaceţi piedica **3** şi basculaţi în sus placa de susţinere **21**. Îndepărtaţi blocajul.



4. Prindeţi la loc placa de susţinere şi trageţi piedica.



Întreţinere şi curăţare

Pentru a se putea lucra impecabil şi sigur, trebuie să se execute în mod regulat următoarele lucrări de întreţinere ale maşinii:

Curăţarea filtrului

În caz de poluare puternică cu praf, filtrul trebuie curăţat după fiecare zi de muncă.

Deschideţi capacul **1** şi extrageţi filtrul. Curăţaţi filtrul cu aer comprimat sau, dacă este foarte murdar, schimbaţi-l.

Curăţarea canalului de ejectare şi a magaziei

Pentru a reduce riscul de blocare a materialului de fixare şi a evita uzura excesivă, curăţaţi regulat cu aer comprimat canalul de ejectare, tubul de fixare şi şina de ghidare din magazie. **Nu gresaţi piesele mobile.**

Curăţarea carcasei

Curăţaţi carcasa cu o lavetă curată, uscată. Recomandăm pentru curăţare şi întreţinere detergentul Würth pentru materiale plastice şi produsele de întreţinere Würth pentru materiale plastice. Îndepărtaţi prin suflare cu aer comprimat depunerile groase de.

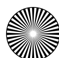
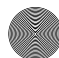
Dacă, în ciuda procedeelor riguroase de fabricaţie şi control, maşina are totuşi o pană, repararea acesteia se va executa la un centru de service Würth master.

În caz de reclamaţii şi comenzi de piese de schimb vă rugăm să indicaţi neapărat numărul de articol format din 7 cifre, conform plăcuţei indicatoare a tipului maşinii.

Lista actuală a pieselor de schimb ale acestei maşini o puteţi accesa pe Internet la „http://www.wuerth.com/partsmanager“ sau o puteţi solicita la cea mai apropiată reprezentanţă Würth.

Detectarea defecţiunilor şi înlăturarea deranjamentelor

Deranjament	Cauză posibilă	Soluţie de remediere
Indicatorul cu lumină verde de pe încărcător nu se aprinde, acumulatorul nu poate fi încărcat	Ştecherul alimentatorului nu este introdus complet în priza de curent resp. conexiunea la compartimentul de încărcare este întreruptă Priza de curent defectă LED-ul indicator cu lumină verde resp. încărcătorul/alimentatorul defect	Introduceţi corect în priza de curent ştecherul alimentatorului; introduceţi corect fişa în priza compartimentului de încărcare Solicitaţi unui specialist autorizat să verifice priza de curent Daţi la verificat încărcătorul/alimentatorul unui centru de asistenţă tehnică şi service post-vânzări Würth
Motorul cu compresor nu începe să funcţioneze după apăsarea tubului de fixare pe materialul de suport; indicatorul nivelului de încărcare nu se aprinde	Acumulatorul nu este introdus corect Contactele acumulatorului sunt murdare, ancrasate sau corodate Acumulatorul este descărcat complet sau defect Motorul cu compresor defect	Extrageţi acumulatorul şi împingeţi-l din nou înăuntru până când se fixează Curăţaţi contactele acumulatorului Încărcaţi resp. înlocuiţi acumulatorul (vezi paragraful „Acumulator şi încărcător“) Daţi maşina la verificat unui centru de asistenţă tehnică şi service post-vânzări autorizat Würth
Procesul de fixare nu se declanşează după apăsarea pe materialul de suport a tubului de fixare şi după acţionarea declanşatorului: motorul cu compresor funcţionează normal; indicatorul nivelului de încărcare nu se aprinde	Cartuşul este gol; verificaţi nivelul de umplere cu gaz al cartuşului Ventilul de dozare este defect, camera de ardere nu se umple cu gaz Disspozitivul de aprindere/bujia defectă	Extrageţi cartuşul cu gaz şi împingeţi ventilul de dozare aprox. de 2-3 ori într-un un obiect bine ancorat. De fiecare dată, ar trebui să răsufle o mică cantitate de gaz, în caz contrar cartuşul trebuie înlocuit Înlocuiţi ventilul de dozare Daţi maşina la verificat unui centru de asistenţă tehnică şi service post-vânzări autorizat Würth
Tubul de fixare nu poate fi împins complet respectiv el poate fi împins numai parţial înăuntru	Blocaj provocat de aglomerarea din magazie; bolţurile de strângere/cuiele sunt blocate în canalul de ejectare Tubul de fixare şi percutorul merg greu din cauza murdăriilor Percutorul nu este fixat corect în spatele bolţului Braţul de contact al tubului de fixare este deformat sau defect	Înlăturaţi blocajul din magazie (vezi paragraful „Înlăturarea blocajelor“) Curăţaţi cu aer comprimat tubul de fixare şi percutorul. Curăţaţi capacul de închidere / respectaţi instrucţiunile!) Curăţaţi cu aer comprimat canalul de ejectare şi împingeţi în sus percutorul Daţi maşina la verificat unui centru de asistenţă tehnică şi service post-vânzări autorizat Würth
Banda alimentatoare nu este transportată mai departe	Aţi folosit o bandă alimentatoare greşită Banda alimentatoare/dispozitivul de tensionare merge greu	Folosiţi numai bolţuri de strângere /cuie originale Würth Surăţaţi magazia
Capacitatea de fixare scade considerabil resp. este nesatisfăcătoare; bolţurile de strângere/cuiele nu sunt introduse complet în materialul de suport	Umplere defectuoasă cu gaz a camerei de ardere resp. cartuşul este aproape gol Supraîncălzire din cauza răcirii resp. a ventilaţiei insuficiente Pierdere prin garnitura de etanşare în camera de ardere: Verificare: apăsaţi tubul de fixare aprox. 1 min pe materialul de suport şi apoi acţionaţi declanşatorul. Dacă nu se declanşează procesul de fixare înseamnă că există o pierdere la garnitura de etanşare	Verificaţi poziţia corectă a adaptorului şi a cartuşului cu gaz resp. înlocuiţi cartuşul cu gaz nu ţineţi mâna în faţa capacului resp. curăţaţi filtrul Daţi maşina la verificat unui centru de asistenţă tehnică şi service post-vânzări autorizat Würth
După procesul de fixare tubul de fixare nu revine în poziţia iniţială	Percutorul este uzat sau deformat; pistonul se blochează din cauza segmenţilor de piston defecţi: braţul de contact al tubului de fixare este deformat Orificiile de evacuare a gazelor arse sunt murdare resp. înfundate	Daţi maşina la verificat unui centru de asistenţă tehnică şi service post-vânzări autorizat Würth Curăţaţi orificiile de evacuare a gazelor arse
Maşina funcţionează neregulat; motorul cu compresor dă rateuri	Întrerupere la conductorii electrici interni resp. contact slăbit	Daţi maşina la verificat unui centru de asistenţă tehnică şi service post-vânzări autorizat Würth

Depozitare



După terminarea zilei de lucru, în caz de pauze de lucru mai lungi, în timpul transportului şi al depozitării, îndepărtaţi întotdeauna acumulatorul şi cartuşul cu gaz din maşină.

Păstraţi maşina şi acumulatorul ambalate în lada de scule originală, la loc sigur, uscat şi ferit de căldură. Depozitaţi întotdeauna separat cartuşele cu gaz şi protejaţi-le bine.

Persoanele neautorizate, mai ales copiii nu trebuie să aibă acces la maşină sau la cartuşele cu gaz.

Accesorii

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nº.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Datorită dezvoltării permanente de noi materiale de fixare, este posibil să nu fie ilustrate absolut toate tipurile de bolţuri de strângere/cuie. Întrebaţi în acest sens consultantul Würth din raza dumneavoastră sau conspectaţi catalogul actual.

Responsabilitate privind garanţia

Întrebaţi în acest sens consultantul Würth din raza dumneavoastră sau conspectaţi catalogul actual.

Defecţiunile datorate uzurii naturale, suprasolicitării sau utilizării necorespunzătoare sunt excluse de la garanţie.

Reclamaţiile vor fi recunosculte ca atare numai dacă veţi preda scula electrică nedemontată unei sucursale Würth, reprezentantului Würth de care aparţineţi sau unui centru de asistenţă service post-vânzări pentru scule electrice şi pneumatice Würth.

Protecţia mediului

Sculele electrice, accesoriile şi ambalajele trebuie direcţionate către o staţie de revalorificare ecologică.



Numai pentru ţările membre UE:

Nu aruncaţi sculele electrice în gunoiul menajer!

Conform Directivei Europene 2002/96/CE privind aparatura electrică şi electronică uzată şi transpunerea acesteia în legislaţia naţională, sculele electrice casate trebuie colectate separat şi direcţionate către o staţie de revalorificare ecologică.

Informaţie privind zgomotul/vibraţiile

Valorile măsurate au fost determinate conform EN 12 549.

Nivelul de zgomot evaluat A al maşinii este în mod tipic de: nivelul presiunii sonore 105,06 dB (A); nivelul puterii sonore 113,16 dB (A). **Purtaţi antifoane!**

Acceleraţia evaluată este în mod normal 3,7 m/s^2.

CE Declaraţie de conformitate

Declarăm pe proprie răspundere că acest produs este în conformitate cu următoarele norme sau documente normative: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 potrivit prevederilor directivelor 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

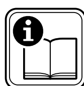
CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

SLO

 Za vašo varnost



Varno delo z napravo je mogoče samo, če temeljito preberete navodila za uporabo in varnostna navodila ter jih dosledno upoštevate.



Aparata ne smete uporabljati v mokrem ali vlažnem okolju. Ne izpostavljajte aparata dežju.



Vedno morate nositi zaščitna očala in glušnike.
Nositi morate trdne čevlje in zaščitno čelado.



Poskrbite, da otroci nimajo dostopa do aparata in da aparat nikoli ni odložen na mestu brez nadzora. Kadar aparata ne uporabljate, ga hranite na mestu, kjer je varen pred nepooblaščenimi uporabniki.



Na delovnem mestu ne kadite in de dajajte aparata v bližino plamenov, odprtega ognja ali električnih isker.



Vedno skrbite za to, da je delovni prostor dovolj prezračen.

- ❏ Neupoštevanje in/ali neizpolnjevanje predpisov in previdnostnih ukrepov ter zakonskih določb in predpisov za preprečevanje nesreč lahko povročita poškodbe oseb.
- ❏ Na vsak način upoštevajte merodajne nacionalne in mednarodne predpise in zakon o poklicni preventivi, zlasti v zvezi s preprečevanjem nesreč.
- ❏ Ne uporabljajte aparata, če niste bili izšolani za delo z njim.
- ❏ Osebe, ki še niso stare 18 let, ne smejo delati z aparatom. Izjemoma lahko pod nadzorom delajo z njim mladostniki nad 16 let starosti v času pridobivanja ustrezne strokovne izobrazbe.
- ❏ Aparata ne dajajte naprej nešolanemu osebju. Za svetovanje/šolanje se obrnite na vašega svetovalca za izdelke Würth.
- ❏ Prekinite z delom, če se ne počutite v redu.
- ❏ Pri pogonu na osnovi zgorevanja nastajajo vroči odpadni plini, ki so zdravju škodljivi in lahko zažgejo vnetljive snovi. Z apartatom ne smete delati v okolju, ki ga ogroža eksplozija, ali v bližini lahko vnetljivih snovi.
- ❏ Pred zabijanjem pritrdilnih žebljičkov morate preiskati podlago, da ugotovite, kje potekajo električni kabli ter plinske in vodovodne cevi, npr. s pomočjo lokatorja kovine.
- ❏ Pred začetkom dela preverite, ali je aparat brezhiben, popoln in sposoben obratovati in opravljati svojo funkcijo. Aparata z napako ne uporabljajte.
- ❏ Aparata nikoli ne usmerite proti delu telesa, proti samemu sebi ali drugim osebam.
- ❏ Aparat uporabite samo na primerni podlagi.
- ❏ Držite aparat vedno navpično proti podlagi, na katero pritrjujete. Izogibajte se delu z iztegnjenimi rokami.
- ❏ Ne držite svojih rok v bližini sesalne odprtine ali pritisne puše.
- ❏ Kljub obstoječim varovalnim napravam lahko pride ob napačni uporabi do prebijanja podlage. Zato zagotovite, da se za njo ne nahaja nobena oseba.
- ❏ Nikoli ne nosite aparata s prstom na sprožilcu. Če je pri tem pomotoma pritisnjena pritisna puša, se lahko sproži postopek zabijanja in povzroči težke poškodbe.
- ❏ Pred daljšimi delovnimi odmori, na koncu delovnega dne, pred vzdrževalnimi deli, pred odpravljanjem napak in pred zamenjavo obrabljenih delov vedno odstranite akumulator in plinsko kartušo.
- ❏ Takoj končajte delovni postopek, če aparat ne dela enakomerno ali pravilno ali če se pritrjevalni žebljički zataknejo. Odpravite napako, kot je opisano v odstavku „Iskanje napak“.
- ❏ Ne izpostavljajte aparata temperaturam nad 50 °C.
- ❏ Za polnjenje akumultorja uporabite samo priloženi polnilnik in mrežni adapter. Za polnilnik, ki je namenjen določeni vrsti akumulatorjev, obstaja nevarnost požara, če ga uporabite z drugimi akumulatorji.
- ❏ Akumulatorje zaščitite pred vročino in ognjem: nevarnost eksplozije! Ne odlagajte akumulatorja na grelna telesa in ne izpostavljajte ga dalj časa sončnim žarkom, kajti temeprature nad 50 °C mu škodujejo.
- ❏ Akumulator, ki ga ne uporabljate, ne dajajte v bližino kovinskih sponk za papir, kovancev, ključev, žebljev, vijakov ali drugih majhnih kovinskih predmetov, ki bi lahko povzročili premostitev kontaktov.
  Kratek stik med kontakti akumulatorja lahko povzroči gorenje ali požar.
- ❏ Akumulatorja ne odpirajte in ga zavarujte pred udarci. Hranite ga na suhem in pred zmrzaljo varnem mestu.
- ❏ Akumulatorja ne odvrzite med gospodinjske odpadke, v ogenj ali vodo.



Plinskih kartuš ne odpirajte, ne izpostavljajte jih sončni svetlobi, odprtim plamenom, iskram ali temperaturam nad 50 °C. Nevarnost eksplozije!

- ❏ Med vsakršnim ravnanjem s plinskimi kartušami ne kadite in ne vdihavajte izstopajočega plina.
- ❏ Pri transportu in skladiščenju shranite plinske kartuše vedno ločeno in izven dosega otrok. Pri dotiku z ostrimi predmeti se le-te lahko poškodujejo in ne tesnijo več. Plinsko kartušo zavarujte z zaščitno kapo.
- ❏ Ne poskušajte prazne plinske kartuše zmečkati, odpreti, sežgati ali ponovno napolniti. Prazne plinske kartuše morajo biti strokovno odložene med odpadke.
- ❏ Za označevanje aparata ne vrtajte v aparat in ne nameščajte nanj zakovic. Uporabite nalepke.
- ❏ **Uporabite lahko samo originalni pritrdilni material Würth, originalne plinske kartuše, pribor in nadomestne dele. Uporaba nedovoljenega pribora ima lahko za posledico težke nezgode.**

Namembnost naprave

Aparat je namenjen zabijanju igel (pritrdilnih) v beton, apneni peščenec, zid iz polnih zidakov in jeklo ob uporabi originalnega pribora Würth.
Aparat je nemenjen zabijanju žebljičkov v lesene obdelovance ob uporabi originalnega pribora Würth.
Za škodo, nastalo zaradi nepravilne rabe naprave, je odgovoren uporabnik.

Princip delovanja

Aparat za zabijanje žebljičkov DIGA razpolaga s pogonom na osnovi zgorevanja, pri katerem se vžge eksplozijska plinska zmes in potisne naprej bat za zabijanje žebljičkov.
Pri procesu zgorevanja nastanejo emisije odpadnih plinov in hrupa, ki lahko škodujejo zdravju. Upoštevati morate predpisane varnostne ukrepe.
Na osnovi takšne konstrukcije ta aparat ni uvrščen med potisna orodja. Priporočljivo je izpolnjevanje Predpisov BGV A poklicnih skupnosti za varnost pri delu.

Sestavni elementi

1 Sesalna odprtina/pokrov s filtrom
2 Ohišje
3 Zapiralni locen
4 Pritisna puša/varovalo pred nenamernim izbijanjem
5 Tipka za sprostitev
6 Napenjalni drsnik
7 Odprtina za izhod odpadnih plinov
8 Sprožilec
9 Shranjevalnik žebljičkov
10 Noga shranjevalnika žebljičkov
11 Namestitveni prislon
12 Držalo za pas
13 Akumulator
14 Tipka za sprostitev akumulatorja
15 Prikaz napolnjenosti akumulatorja
16 Pokrov/jašek za plinsko kartušo

Az ábrákon látható, vagy a szövegben leírásra kerülő tartozékok részben nem képezik a szállítás terjedelmét.

Tehnični podatki

Aparat za zabijanje žebljičkov in igel	**DIGA CSM-1**
Številka izdelka	086494
Zmogljivost aparata (maks.)	1000 h
Dolžina žebljička x Ø žebljička (maks.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Kapaciteta shranjevalnika žebljičkov	40 kos
Mere (v x d x š)	467 x 122 x 450 mm
Teža	4,4 kg
Plinska kartuša	
Številka izdelka	864 900 0 ...
Količina polnjenja	80 ml
Vsebovana snov	izobutan/propan
Razred nevarnosti	2.1 UN 1950 F+
Maks. temperatura okolja	50 °C
Energijska rezerva	pribl. 800 postopkov zabijanja
Mrežni adapter	
Vhodna napetost /vhodni tok	100 - 240 V≈/0,4 A
Izhodna napetost/izhodni tok	12 V =/1,2 A
Polnilnik	
Vhodna napetost /vhodni tok	12 V =/1,2 A
Izhodna napetost/izhodni tok	10 V =/0,8 A
Čas polnjenja	
praznjenje akumulatorja	120 min
prvi zagon	24 h
Akumulator	**NiMH**
Nazivna napetost	6 V =
Zmogljivost	1,5 Ah
Temperatura okolja	5 - 50 °C
Energijska rezerva pri polnem akumulatorju	pribl. 3000 postop-kov zabijanja

Akumulator in polnilnik

Polnjenje akumulatorja

Pred prvim zagonom in po daljšem času neuporabe aparata morate akumulator polniti 24 ur, da dosežete njegovo polno zmogljivost.
Ko želite vzeti akumulator iz aparata, morate obe tipki za sprostitev akumulatorja **14** pritisniti do konca.
Mrežni adapter vtaknite v vtičnico in vtič v pušo na polnilniku. Polnjenje se začne, takoj ko vstavite akumulator v polnilno lupino. Pri polnjenju se akumulator in polnilnik segrejeta, kar je normalno.

Prikazi za kontrolo

Za nadzor stanja napolnjenosti je polnilnik opremljen z rdečim in zelenim LED prikazom:

- ❑ **zeleni LED prikaz sveti:**
  polnilnik je pripravljen za delovanje; akumulator je do kraja napolnjen.
- ❑ **rdeči LED prikaz sveti:**
  postopek polnjenja teče; akumulator se polni.
- ❑ **rdeči in zeleni prikaz izmenoma utripata:**
  napaka pri temperaturi; akumulator je prevroč in se ne more polniti ⇨ akumulator vzemite ven in počakajte, da se ohladi.
- ❑ **rdeči in zeleni prikaz svetita istočasno:**
  polnjenje ni možno; akumulator ima okvaro ⇨ zamenjajte akumulator.
- ❑ **rdeča LED sveti in zelena LED utripa:**
  Polnjenje ni možno; akumulatorska baterija je okvarjena ali prevroča ⇨ nadomestite akumulatorsko baterijo.

Prikaz stanja napolnjenosti pri akumulatorju

Za kontrolo stanja napolnjenosti služi prikaz **15** na aparatu. Ta zasveti rdeče, kadar je treba akumulator napolniti.

Plinska kartuša

Priključitev dozirnega ventila

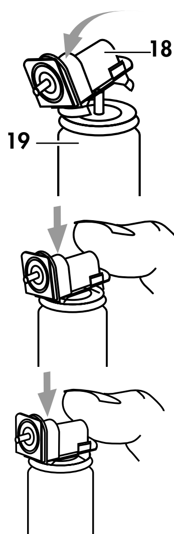
Za točno doziranje plinske mešanice, potrebne za postopek zgorevanja, morate dozirni ventil, ki ga dobite zraven aparata, natakniti na plinsko kartušo. Samo ta dozirni ventil zagotavlja natančno doziranje plinske mešanice, ki omogoča pravo moč zabijanja.



1. Zaščitni pokrov **17** potisnite naprej in ga snemite.

2. Odstranite zaščitni pokrov.

3. Ravno naravnajte rob.



4. Dozirni ventil **18** postavite na šobo plinske kartuše **19** in poskrbite, da se zaskoči v prednjem žlebu.
Izhodne odprtine dozirnega ventila ne usmerjajte v obraz in oči!

5. Pritisnite na rob zadaj, dokler ne zaskoči.

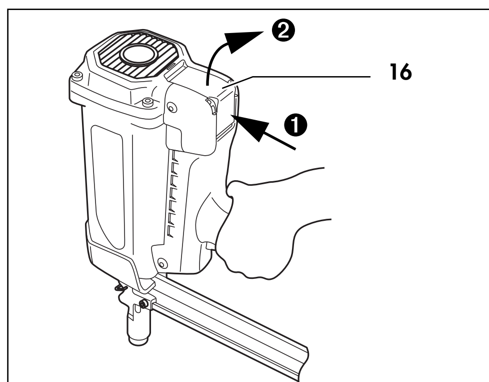
6. Zadnji del dozirnega ventila potisnite navzdol, dokler se ventil slišno ne zaskoči (z dvakratnim klikom).

⚠ **Pred transportom ali skladiščenjem odstranite dozirni ventil 18 in ga ponovno nataknite skupaj z zaščitnim pokrovom.**

Vstavljanje plinske kartuše

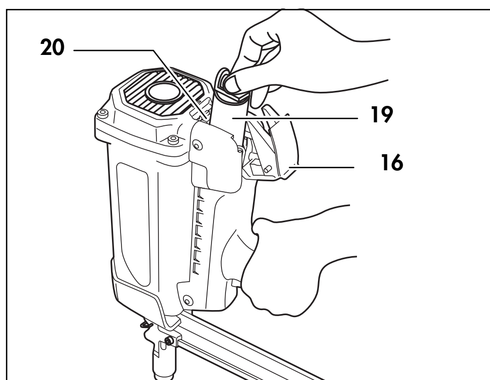
⚠ **Pred vstavljanjem plinske kartuše vzemite akumulator iz aparata.**

Pritisnite na pokrov **16** prijemalnega dela poševno navzgor (❶) in ga poklopite navzven (❷).



Pozor: Pazite, da je merilni ventil celice goriva zelene barve.

Vstavite plinsko kartušo **19** z nameščenim dozirnim ventilov v prijemalni del. Pazite na to, da šoba dozirnega ventila zaskoči v majhen zelen adapter **20**.

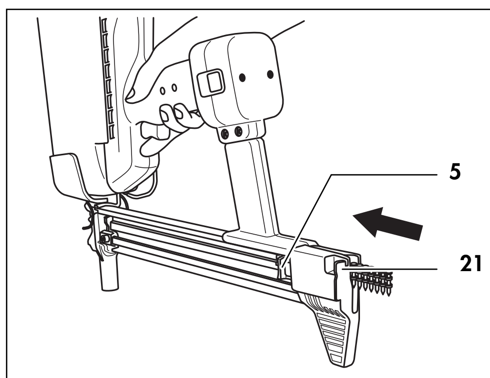


Zaprite pokrov **16**.



Pri vstavljanju plinske kartuše lahko uidejo majhne količine gorljivega plina. Ne vdihavajte plina, ne kadite in pazite, da ni v bližini odprtih plamenov ali isker.
Če po vstavljanju plinske kartuše še vedno zaznavate vonj po plinu, takoj vzemite kartušo ven in preverite vzrok napake.

Vstavljanje traku z žebljički



– Trak z žebljički vstavite v aparat, kot je prikazano na sliki.
– Napenjalni drsnik **6** potegnite do kraja nazaj in ga potisnite spet neprej, dokler ne naleže na trak z žebljički.
– Za odstranitev traku z žebljički morate napenjalni drsnik nekoliko potegniti nazaj. Pritisnite tipko za sprostitev **5** in povlecite napenjalni drsnik **6** spet naprej. Pritisnite zapiralno vzmet **21** in vzemite ven trak z žebljički.

Podlaga in razmiki



Žebljičkov ne smete zabijati v neprimerne obdelovance ali gradbene elemente.

Priporočljiva podlaga

Preverite debelino podlage. Omogočeni morata biti najmanjša globina zabijanja žebljičkov in najmanjša debelina podlage, da dosežete varno pritrditev.

Podlaga	Globina zabijanja	Najmanjša debelina
Beton (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
Apneni peščenec	pribl. 40 mm	100 mm
Jeklo	ab 6 mm	ab 6 mm
Zid iz polnih zidakov	15 -32 mm	100 mm

Najmanjši razmiki in razdalje od roba podlage (v skladu z 18. členom Zakona o poklicni preventivi BGV D9)

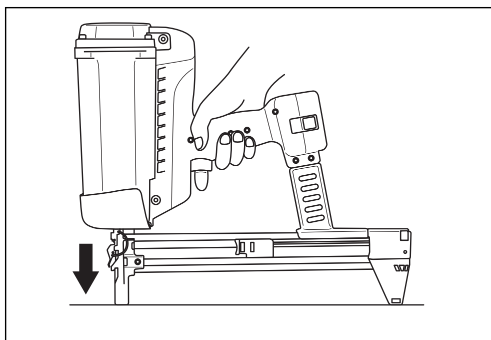
Na mestu prodiranja mora biti razdalja do prostih robov tako velika, da je onemogočen stranski izstop žebljička.
Žebljičke morate zabijati toliko narazen drug od drugega, da v primeru preloma ali pretrganja obdelovanca ne morejo izstopiti na mestu zabijanja.

	Zid	Beton, jeklobeton	Jeklo
Razdalja do prostega roba	5 cm	5 cm	3-kratni Ø žebljička
Razdalja med žebljički	10-kratni Ø žebljička	10-kratni Ø žebljička	5-kratni Ø žebljička

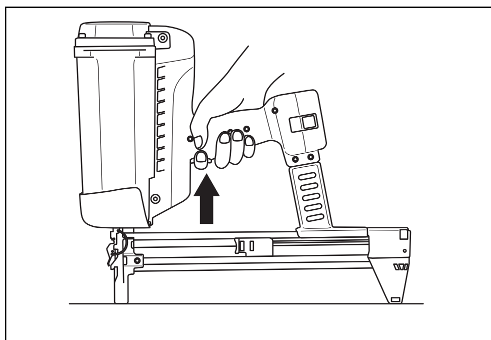
Varnostna navodila

Zabijanje žebljičkov/igel

1. Trdno držite aparat z obema rokama in poskrbite za varno stojišče.
2. Aparat držite pravokotno na površino obdelovanca. Pritisna puša **4** in noga shranjevalnika žebljičkov **10** morata varno nalegati na podlago.
3. Aparat pritisnite s pritisno pušo proti površini obdelovanca. Ob tem začne aparat delati, vklopi se motor ventilatorja, ki vsesava zrak.
Zato nikoli ne držite roke pred sesalno odprtino 1, kajti to lahko povzroči motnje delovanja!



4. Pritisnite sprožilec **8**. Plinska mešanica se električno vžge in žebljiček/igla se zabije v podlago.
   Opozorilo: Do vžiga pride samo v primeru, če je pritisna puša **14 pritisnjena** do kraja in če se v shranjevalniku **9** nahajajo **najmanj 3** žebljički/igle.



5. Spustite sprožilec **8** in dvignite aparat. Odpadni plin gre ven skozi odprtino **7**. Hkrati začne pihati v prostor zgorevanja svež zrak.

Opozorilo: Če ne zabijete nato nobenega žebljička/igle več, ventilator teče naprej še 10 sekund in se nato izklopi.

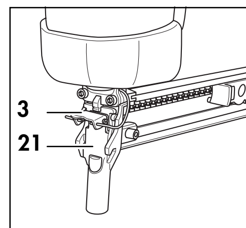


Aparat je izdelan za trajno obratovanje. Pritisna puša lahko postane pri tem zelo vroča.
Pri vidnih okvarah na aparatu morate takoj ustaviti delo in predati aparat v popravilo servisu Würth.

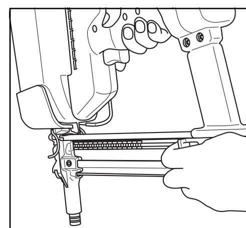
Odstranitev zapore

V posebnih razmerah se lahko zgodi, da se žebljiček/igla zatakne v izstrelnem kanalu in pozroči zastoj. V takem primeru morate prekiniti z delom in odpraviti motnjo.

1. Odstranite akumulator in plinsko kartušo.
2. Odstranite trak z žebljički.
3. Odprite zapiralni locen **3** in zasukajte držalno ploščo **21** navzgor.
   Odstranite zataknjen material.



4. Namestite nazaj držalno ploščo in zaprite zapiralni locen.



Vzdrževanje in čiščenje

Za brezhibno in varno delo morate na aparatu redno opravljati naslednja dela:

Čiščenje filtra

Pri veliki obremenitvi s prahom in na koncu vsakega delovnega dne očistite filter.
Odprite pokrov **1** in vzemite filter ven. Filter očistite s stisnjenim zrakom ali ga zamenjajte, če je zelo zamazan.

Čiščenje izstrelnega kanala in shranjevalnika žebljičkov

Da zmanjšate nevarnost zastoja in preprečite preveliko obrabo, redno čistite s stisnjenim zrakom izstrelni kanal, pritisno pušo in vodilo v shranjevalniku. **Gibljivih delov ne mažite z oljem.**

Čiščenje ohišja

Ohišje čistite s čisto, suho krpo. Priporočamo, da za čiščenje uporabljate čistilo za plastiko in negovalne izdelke za plastiko znamke Würth. Dele ohišja, ki so zaradi prahu zelo zamazani, očistite s stisnjenim zrakom.
Če bi kljub skrbni izdelavi in preizkušanju prišlo do izpada delovanja naprave, naj popravilo opravi Würth master-Service.
V primeru vseh dodatnih vprašanj in pri naročanju nadomestnih delov brezpogojno navedite 7-mestno številko izdelka, ki je izpisana na tipski ploščici aparata.
Aktualno listo rezervnih delov za to napravo lahko najdete na internetnem naslovu „http://www.wuerth.com/partsmanager“ ali jo zahtevate v najbližji podružnici firme Würth.

Iskanje napake in odprava okvare

Okvara	Možni vzrok	Rešitev problema
Zeleni prikaz na polnilniku ostaja temen, akumulator se ne more polniti	Vtič mrežnega adapterja ni povsem vtaknjen v vtičnico oz. zveza s polnilno lupino je prekinjena	Vtič mrežnega adapterja pravilno vtakniti; vtič pravilno vtakniti v polnilno lupino
	Okvara vtičnice	Vtičnico mora preizkusiti kvalificiran strokovnjak
	Zeleni LED prikaz oz. polnilnik/mrežni adapter ima okvaro	Polnilnik/mrežni adapter mora preizkusiti pooblaščeni servis Würth
Motor ventilatorja ne začne teči po pritisku pritisne puše; prikaz napolnjenosti akumulatorja ne sveti	Akumulator ni pravilno vstavljen	Akumulator vzemite ven in ga še enkrat potisnite noter, dokler se ne zaskoči
	Kontakti akumulatorja umazani, naoljeni ali korodirani	Kontakte akumulatorja očistite
	Akumulator izpraznjen ali okvarjen	Akumulator napolnite oz. ga zamenjajte (glejte poglavje „Akumulator in polnilnik“)
	Motor ventilatorja ima okvar	Aparat mora preizkusiti pooblaščeni servis Würth
Postopek zabijanja po pritisku pritsne puše in pritisnjenem sprožilcu ne steče; motor ventilatorja teče normalno; prikaz napolnjenosti akumulatorja ne sveti	Plinska kartuša prazna; preverite stanje napolnjenosti plinske kartuše	Plinsko kartušo vzemite ven in z dozirnim ventilom pribl. 2-3-krat pritisnite v trd predmet. Pri tem mora vsakič izteči majhna količina plina, sicer je treba plinsko kartušo zamenjati.
	Dozirni ventil okvarjen, prostor zgorevanja se ne polni s plinom	Zamenjajte dozirni ventil
	Vžigalna naprava/vžigalna svečka ima okvaro	Aparat mora preizkusiti pooblaščeni servis Würth
Pritisne puše ne morete pritisniti do kraja oz. jo lahko le delno pritisnete noter	Zapora delovanja zaradi zastoja v shranjevalniku žebljičkov; žebljiček/igla zataknjen v izstrelnem kanalu	Odpravite zastoj v shranjevalniku (glejte poglavje „Odprava zapore delovanja“)
	Pritisna puša in iztisni bat se težko premikata zaradi umazanije	Izstrelni kanal in pritisno pušo očistite s stisnjenim zrakom. Odprite pokrov (upoštevajte navodila!)
	Iztisni bat ni pravilno položen za žebljičkom	Izstrelni kanal očistite s stisnjenim zrakom in potisnite iztisni bat navzgor
	Kontaktna ročica pritisne puše skrivljena ali okvarjena	Aparat mora preizkusiti pooblaščeni servis Würth
Trak z žebljički se ne pomika naprej	Uporabljen napačni trak z žebljički	Uporabite samo originalne žebljičke/igle Würth
	Trak z žebljički/napenjalni drsnik se težko premikata	Očistite shranjevalnik
Zmogljivost zabijanja močno popušča oz. je nezadostna; žebljički/igle niso popolnoma zabiti	Pomanjkljivo polnjenje prostora zgorevanja oz. plinska kartuša skoraj prazna	Preverite, ali sta adapter in plinska kartuša pravilno nameščena, oz. zamenjajte plinsko kartušo
	Pregrevanje zaradi pomanjkljivega hlajenja oz. dovoda zraka	Ne držite roke pred pokrovom oz. očistite filter
	Ni tesnjenja v prostoru zgorevanja: Preizkus: Pritisno pušo pritisnite pribl. 1 min proti podlagi in nato pritisnite sprožilec. Če se ne začne postopek zabijanja, ni tesnjenja	Aparat mora preizkusiti pooblaščeni servis Würth
Pritisna puša se po zabijanju ne vrne v izhodni položaj	Iztisni bat oviran ali skrivljen; zataknitev bata zaradi okvarjenih batnih obročkov; kontaktna ročica pritisne puše skrivljena	Aparat mora preizkusiti pooblaščeni servis Würth
	Odprtine za odpadne pline zamazane oz. zamašene	Očistite odprtine za odpadne pline
Aparat dela neenakomerno; motor ventilatorja dela s prekinitvami	Prekinitve interne, električne napeljave oz. zrahljani kontakti	Aparat mora preizkusiti pooblaščeni servis Würth

Skladiščenje



Na koncu delovnega dne, ob daljših delovnih odmorih, pri transportu in shranjevanju aparata morate vedno odstraniti akumulator in plinsko kartušo iz aparata.

Aparat hranite v originalnem kovčku za orodje na varnem, suhem in pred vročino zaščitenem mestu. Plinske kartuše hranite vedno ločeno in varno.

Nepooblaščene osebe, zlasti otroci, ne smejo imeti dostopa do aparata ali plinskih kartuš.

Pribor

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nr.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Zaradi stalnega razvoja novih izdelkov za pritrjevanje mogoče niso prikazani vsi žebljički/igle. O tem povprašajte vašega svetovalca za izdelke Würth ali uporabite aktualni katalog.

Odgovornost proizvajalca

Za opisano napravo Würth nudimo garancijo v skladu z zakonskimi določili/določili, ki veljajo v posameznih državah in sicer od datuma nakupa izdelka (ob predložitvi računa ali dobavnice). Nastale okvare se bodo odpravile z nadomestno dobavo ali s popravilom.

Iz garancije so izključene okvare, ki nastanejo zaradi normalne obrabe, preobremenitve ali nepravilnega ravnanja z napravo.

Reklamacije lahko upoštevamo samo, če pošljete napravo nerazstavljeno v podružnico podjetja Würth, za vas pristojnemu sodelavcu na terenu podjetja Würth ali avtoriziranemu servisu za električna orodja podjetja Würth.

Varovanje okolja

Električna orodja, pribor in embalažo oddajte v okolju prijazno ponovno predelavo.



Samo za države EU:

Električna orodja ne odlagajte med hišne odpadke!

V skladu z evropsko smernico štev. 2002/96/EG o starih električnih in elektronskih aparatih in z njenim tolmačenjem v nacionalnem pravu je potrebno ločeno zbiranje neuporabnih električnih orodij in oddajanje le-teh v okolju prijazno ponovno predelavo.

Podatki o hrupu in vibracijah

Izmerjene vrednosti so bile določene v skladu z EN 12 549.

Nivo hrupa naprave po A-vrednotenju tipično znaša:
nivo zvočnega tlaka 105,06 dB (A);
nivo zvočne jakosti 113,16 dB (A). **Uporabljajte zaščitne glušnike!**

Izmerjeni pospeški znašajo tipično 3,7 m/s^2.

CE Izjava o skladnosti

Z vso odgovornostjo izjavljamo, da je ta naprava v skladu z naslednjimi predpisi ali normativi:
EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 vastavalt skladno z določili smernic 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG



Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

BG

 За Вашата сигурност



Безопасна работа с електроинструмента е възможна само ако внимателно прочетете ръководството за експлоатация и инструкциите за безопасна работа и спазвате стриктно съдържащите се в тях указания.



Не се допуска работата с машината в среда с повишена влажност. Не излагайте машината на дъжд.



Винаги работете с предпазни очила и шумозаглушители (антифони).
Работете с плътно затворени обувки и предпазна каска.



Дръжте машината недостъпна за деца и не я оставяйте без надзор. Съхранявайте машината на място, където е недостъпна за ползване от необучени хора.



Не пушете на работното място и дръжте машината на разстояние от пламъци, открит огън и искри.



Винаги осигурявайте добро проветрение на работното място.

- ❏ Незачитането и/или неспазването на предписанията и указанията за безопасна работа, както и на законовите разпоредби и предписания за предпазване от трудови злополуки могат да причинят сериозни травми.
- ❏ При всички случаи спазвайте валидните национални и международни предписания и закони за работа с инструменти за болтозабиващи машини, особено в областта на предпазване от трудови злополуки.
- ❏ Не работете с машината, преди да бъдете обучени за начина на използването й.
- ❏ Не се допуска с машината да работят лица под 18 годишна възраст. Изключение се допуска само за лица над 16 годишна възраст, които работят под надзор в рамките на курс за обучение.
- ❏ Не давайте машината за ползване от необучен персонал. За консултации или обучение се обърнете към Вашия консултант от представителството на Вюрт.
- ❏ Когато не се чувствате добре, прекъсвайте работа.
- ❏ В резултат на работата на двигателя с вътрешно горене се отделят горещи газове, които са вредни за здравето и могат да възпламенят леснозапалими материали. Не се допуска ползването на машината в среда с повишена опасност от експлозия или в близост до леснозапалими материали.
- ❏ При забиването на болтове проверете основата за положени под замазката електрически кабели, газо- или водопроводи, напр. с помощта на металотърсач.
- ❏ Преди започване на работа проверявайте правилното функциониране, пълното комплектоване и работното състояние на машината. Не я използвайте, ако установите дефекти.
- ❏ Никога не насочвайте машината срещу тялото или крайниците си или срещу други лица.
- ❏ Използвайте машината само на подходяща основа.
- ❏ Винаги дръжте машината перпендикулярно спрямо повърхността, в която забивате болта. Избягвайте работата с изпънати ръце.
- ❏ Не дръжте ръцете си в близост до смукателния отвор или контактната дюза.
- ❏ Въпреки наличието на предпазни съоръжения при неправилно използване може да се стигне до пробиви. Затова по време на работа не допускайте други лица да се намират в близост или зад повърхността, към която закрепвате.
- ❏ Никога не пренасяйте машината с пръст на спусъка. Ако едновременно по невнимание бъде натисната контактната дюза, може да бъде задействан изстрел, който да причини тежки травми.
- ❏ Винаги демонтирайте акумулаторната батерия и газовия пълнител при продължително прекъсване и след приключване на работа, при техническо обслужване, при ремонтни дейности и при замяна на износени детайли.
- ❏ Незабавно прекъсвайте работа, ако машината работи неравномерно или неправилно или ако има заклинени елементи. Отстранете дефекта по процедурата, описана в раздела ДОтстраняване на дефектиФ.
- ❏ Не излагайте машината на температури, по-високи от 50 °C.
- ❏ За зареждане на акумулаторната батерия използвайте само включените в окомплектовката зарядно устройство и адаптер. Ако зарядното устройство бъде използвано с други акумулаторни батерии, съществува опасност да се възпламени.
- ❏ Предпазвайте акумулаторната батерия от високи температури и пламък: опасност от експлозия! Не оставяйте акумулаторната батерия върху отоплителни тела или продължително време на слънчеви лъчи, температури над 50 °C я повреждат.
- ❏ Дръжте извадени акумулаторни батерии настрана от кламери, монети, ключове, пирони, винтове или други малки метални предмети, които могат да предизвикат късо съединение на клемите.
  Късо съединение може да предизвика изгаряния или пожар.
- ❏ Не отваряйте акумулаторната батерия и я пазете от удари. Съхранявайте я на сухо място при температури над 0 °C.
- ❏ Не изхвърляйте акумулаторната батерия при битовите отпадъци, не я изгаряйте и не я хвърляйте във водохранилища.



Не отваряйте газовите пълнители, не ги оставяйте на прякото въздействие на слънчеви лъчи, на пламък, искри или температури над 50 °C. Съществува опасност от експлозия!

- ❏ Когато работите с газовия пълнител, не пушете и не вдишвайте евентуално изтекъл газ.
- ❏ При транспорт и при складиране съхранявайте газовия пълнител винаги отделно и на места, недостъпна за деца. При съхраняване в близост до остри предмети той може да бъде наранен и пробит. Обезопасявайте газовия пълнител с предпазната капачка.
- ❏ Не се опитвайте да смачкате, да отворите, да изгорите или да напълните отново газов пълнител. Празни газови пълнители трябва да бъдат изхвърляни съгласно съответните разпоредби.
- ❏ За обозначаване на машината не пробивайте корпуса и не използвайте нитове. Използвайте залепващи се табелки.
- ❏ **Допуска се използването само на оригинални болтове, газови пълнители, допълнителни приспособления и резервни части, производство на Вюрт. Използването на неоригинални консумативи, части и принадлежности може да предизвика тежки трудови злополуки.**

Предназначение на електроинструментar

машината е предназначена за забиване на болтове (крепежни елементи) в бетон, варовик, зидария с плътни тухли и стомана при използването на оригинални консумативи и приспособления на Вюрт.

машината е предназначена за забиване на пирони в дървесни материали при използването на оригинални консумативи и приспособления на Вюрт.

Отговорност за щетите, причинени в резултат на използването му не по предназначение, носи изцяло потребителя.

Принцип на действие

Машината за забиване на болтове DIGA е с двигател с вътрешно горене, при който горима газова смес се възпламенява и изтласква бутало, което забива болта.

При процеса на изгаряне се отделят газове и шум, които могат да бъдат вредни за здравето. Трябва да се спазват предписаните мерки за безопасност.

Поради конструкцията си тази машина не се причислява към манипулаторите за подаване на крепежни елементи. Препоръчва се спазването на BGV A.

Елементи на електроинструмента

1 Смукателен отвор/капак с филтър
2 Корпус
3 Застопоряваща скоба
4 Контактна дюза/осигурителен механизъм за изстрелване
5 Освобождаващ лост
6 Притискащ плъзгач
7 Отвор за отработилите газове
8 Спусък
9 Магазин
10 Крак на магазина
11 Застопоряваща крайна опора
12 Скоба за окачване на колан
13 Акумулаторна батерия
14 Освобождаващ бутон за акумулаторната батерия
15 Контролен светодиод за заредеността на акумулаторната батерия
16 Капак/Гнездо за поставяне на газовия пълнител

Част от изобразените на фигурите и описани в ръководството за експлоатация допълнителни приспособления не са включени в окомплектовката.

Технически характеристики

Машина за забиване на болтове	**DIGA CSM-1**
Каталожен є	086494
Производителност на забиване (макс.)	1000 h
Дължина/∅ на стеблото (макс.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Вместимост на магазина	40 броя
Размери (В x Д x Ш)	467 x 122 x 450 mm
Маса	4,4 kg
Газов пълнител	
Каталожен є	864 900 0 ...
Вместимост	80 ml
Съдържание	изобутан/пропан
Клас на опасност	2.1 UN 1950 F+
Макс. околна температура	50 °C
Енергиен капацитет	прибл. 800 забивания
Адаптер	
Входящи напрежение/ток	100 - 240 V≈/0,4 A
Изходящи напрежение/ток	12 V =/1,2 A
Зарядно устройство	
Входящи напрежение/ток	12 V =/1,2 A
Изходящи напрежение/ток	10 V =/0,8 A
Време за зареждане	
изтощена акумулаторна батерия	120 min
първо включване	24 h
Акумулаторна батерия	**NiMH**
Номинално напрежение	6 V =
Капацитет	1,5 Ah
Околна температура	5 - 50 °C
Производителност при напълно заредена акумулаторна батерия	прибл. 3000 забивания

Акумулаторна батерия и зарядно устройство

Зареждане на акумулаторната батерия

Преди първото включване и след продължителен период, в който не сте използвали машината, акумулаторната батерия трябва да бъде зареждана в продължение на 24 часа, за да достигне пълния си капацитет.

За изваждане на акумулаторната батерия от машината натиснете двата освобождаващи бутона **14**.

Включете адаптера в контакта и щекера за зарядния ток в буксата на зарядното устройство. Процесът на зареждане започва, когато в гнездото бъде поставена акумулаторна батерия. При зареждане акумулаторната батерия и зарядното устройство повишават температурата си. Това е нормално.

Контролни светодиоди

За следене на степента на зареденост зарядното устройство има един червен и един зелен светодиоди:

- ❑ **свети зеления светодиод:**
  Зарядното устройство е готово за работа; акумулаторната батерия е напълно заредена.
- ❑ **свети червения светодиод:**
  Извършва се зареждане; акумулаторната батерия се зарежда.
- ❑ **червеният и зеленият светодиоди мигат последователно:**
  Температурна грешка; акумулаторната батерия е твърде гореща и не може да бъде заредена ⇨ извадете акумулаторната батерия и изчакайте да се охлади
- ❑ **червеният и зеленият светодиоди светят едновременно:**
  Не е възможно зареждане; акумулаторната батерия е повредена ⇨ заменете акумулаторната батерия.
- ❑ **червеният светодиод свети, а зеленият мига:**
  Не е възможно зареждане; акумулаторната батерия е повредена или прегрята ⇨ заменете акумулаторната батерия.

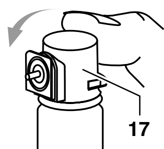
Светодиод за степента на зареденост на акумулаторната батерия

За контрол на степента на зареденост на акумулаторната батерия машината има светодиод **15**. Той свети червено, когато акумулаторната батерия трябва да бъде заредена.

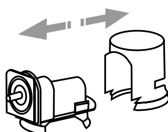
Газов пълнител

Поставяне на дозиращия вентил

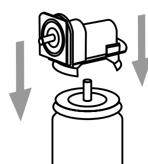
За точно дозиране на необходимата за процеса на изгаряне газова смес на пълнителя трябва да бъде поставен включеният в окомплектовката газов вентил. Само този вентил гарантира точно дозиране на газовата смес и с това на силата на удара.



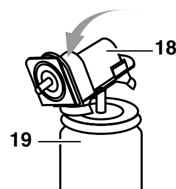
1. Натиснете предпазната капачка **17** напред и я повдигнете.



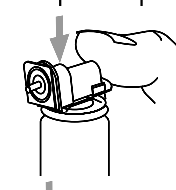
2. Демонтирайте предпазната капачка.



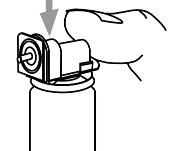
3. Подравнете ръба.



4. Поставете дозиращия вентил **18** на дюзата на газовия пълнител **19** така, че да се захване с прещракване в предното каналче.
Не насочвайте изходящия отвор на дозиращия вентил към лицето и очите си!



5. Притиснете задния ръб, докато бъде захванат с прещракване.



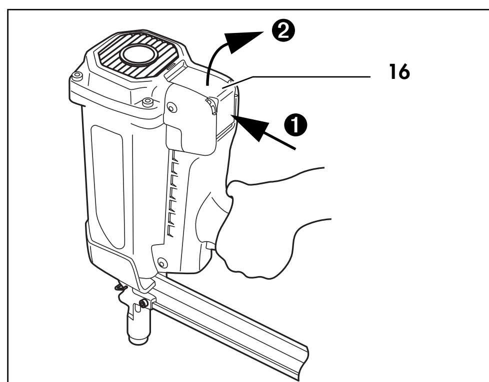
6. Натиснете дозиращия вентил в задния му край надолу, докато усетите отчетливо прещракване.


Преди транспортиране и при съхраняване извадете дозиращия вентил 18 и го поставете заедно с предпазната капачка.

Поставяне на газовия пълнител

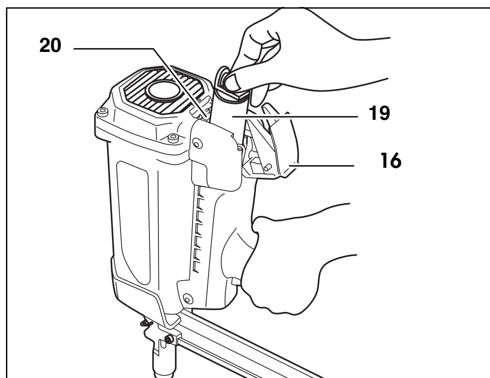

Преди поставяне на газовия пълнител извадете акумулаторната батерия от машината.

Повдигнете косо нагоре капака **16** на магазина (❶) и го откачете и демонтирайте (❷).



Внимание: внимавайте вентилът на горивната клетка да е зелен.

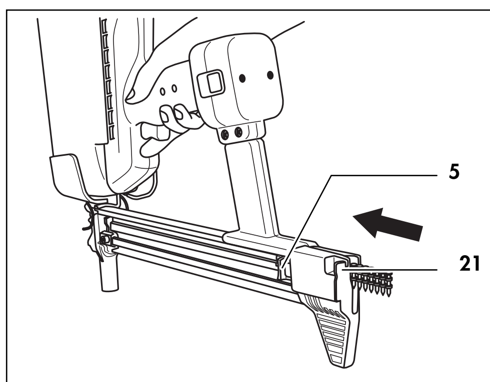
Поставете пълнителя **19** с предварително монтирания дозиращ вентил в магазина. При това внимавайте дюзата на дозиращия вентил да бъде захваната правилно в малкия зелен адаптер **20**.



Затворете капака **16**.

При поставяне на газовия пълнител може да бъде изпуснато малко количество горивен газ. Не го вдишвайте, при поставяне не пушете и не работете в близост до открит пламък или източници на искри.
Ако след поставяне на газовия пълнител продължава да се усеща мириса на газ, незабавно извадете пълнителя и установете причината.

Зареждане на магазина



– Вкарайте лентата, както е показано на фигурата.
– Изтеглете притискащия плъзгач **6** докрай назад и го върнете обратно, докато допре до лентата.
– За изваждане на лентата леко дръпнете притискащия плъзгач назад. Натиснете освобождаващия бутон **5** и дръпнете притискащия плъзгач **6** назад. Натиснете застопоряващата пружина **21** и извадете лентата.

Основа и разстояния

Болтове не трябва да бъдат забивани в неподходящи материали или детайли.

Препоръчителна основа

Проверявайте дебелината на основата. За да се постигне сигурно захващане на съединението, трябва да са посочени минималната дълбочина на проникване на болта и минималната дебелина на основата.

Основа	Дълбочина на проникване	Минимална дебелина
бетон (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
варовик	прибл. 40 mm	100 mm
стомана	от 6 mm	от 6 mm
зидария с плътни тухли	15 -32 mm	100 mm

Минимални разстояния и отстояния до ръба на детайла (съгласно § 18 на BGV D9)

На мястото на забиването разстоянието до свободни ръбове трябва да е такова, че да се предотврати странично откъртване на болта.

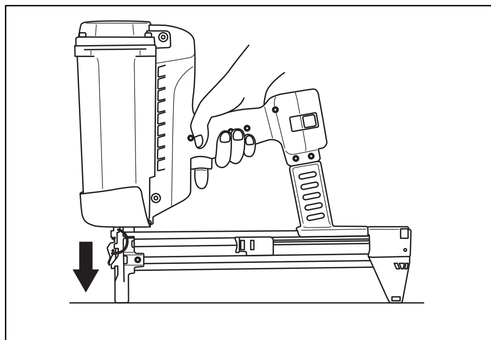
Болтовете трябва да се забиват на такова разстояние един от друг, че да не могат да излязат вследствие на отчупване или напукване на материала.

	Зидария	Бетон, стоманобетон	Стомана
отстояние до свободен ръб	5 cm	5 cm	3 x ∅ на болта
разстояние между болтовете	10 x ∅ на болта	10 x ∅ на болта	5 x ∅ на болта

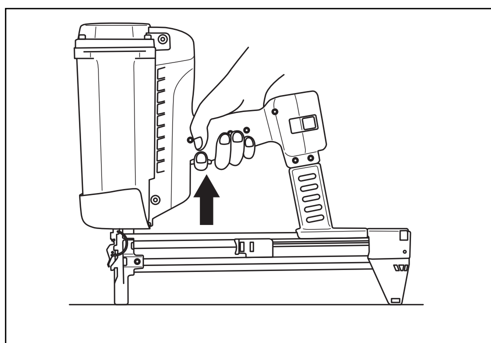
Указания за работа

Забиване на болтове/пирони

1. Хванете машината здраво с двете ръце и заемете стабилно положение на тялото.
2. Поставете машината перпендикулярно на повърхността. Контактната дюза **4** и кракът на магазина **10** трябва да контактуват плътно.
3. Притиснете контактната дюза на машината към повърхността. С това се освобождава блокировката на машината, двигателят на турбинката се включва и засмуква въздух. **Затова никога не дръжте ръката си непосредствено пред смукателния отвор 1, тъй като това може да предизвика проблеми при работа!**



4. Натиснете спусъка **8**. Горивната смес се запалва с искра и болтът/пиронът се забива в основата.
   Упътване: запалването е възможно само ако контактната дюза **14** бъде натисната **докрай** и в магазина **9** се намират **най-малко 3** болта/пирона.



5. Отпуснете спусъка **8** и повдигнете машината. Отработилият газ се изпуска през отвора **7**. Същевременно в горивната камера се засмуква пресен въздух.

Упътване: ако не бъде поставен друг болт/пирон, турбинката продължава да се върти още прибл. 10 секунди и след това се изключва.

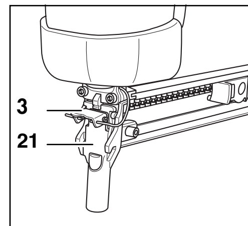


Машината е проектирана за непрекъснат режим на работа. При това контактната дюза може да се нагрее силно.
При видими дефекти на машината незабавно прекъснете работа и я предайте за ремонт в представителство на Вюрт.

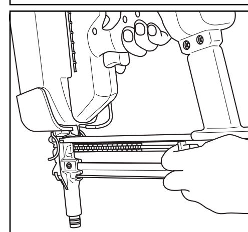
Премахване на задръстване

При известни обстоятелства в цевта може да се заклини болт/пирон и да предизвика задръстване. В такъв случай прекъснете работа и отстранете задръстването.

1. Демонтирайте акумулаторната батерия и газовия пълнител.
2. Извадете лентата от магазина.
3. Отворете застопоряващата скоба **3** и разтворете задържащата плоча **21** нагоре
   Премахнете задръстването.



4. Върнете и закачете придържащата плоча отново и затворете застопоряващата скоба.



Поддържане и ремонт

За безпроблемната и сигурна работа на машината редовно трябва да бъдат изпълнявани следните обслужващи дейности:

Почистване на филтъра

При силна запрашеност филтърът трябва да бъде почистван в края на всеки работен ден.

Отворете капака **1** и извадете филтъра. Почистете филтъра със сгъстен въздух, а ако е замърсен силно, го заменете.

Почистване на цевта и магазина

За намаляване на опасността от задръстване и на степента на износване почиствайте цевта, контактната дюза и направляващата шина редовно със сгъстен въздух. **Не смазвайте подвижните детайли.**

Почистване на корпуса

Почистете корпуса с чиста суха кърпа. За почистване препоръчваме почистващите средства от изкуствена материя на Вюрт. Силно замърсяване с прах почистете със сгъстен въздух.

Ако въпреки прецизното производство и внимателно изпитване електроинструментът се повреди, ремонтът трябва да се извърши от оторизиран сервиз за електроинструменти на Würth.

Когато имате въпроси и за поръчка на резервни части, моля, непременно посочвайте 7-цифрения каталожен номер, изписан на табелката на машината.

Списък с актуалните резервни части за електроинструмента можете да намерите в Интернет на адрес „http://www.wuerth.com/partsmanager“ или да получите в местното представителство на Würth.

Откриване и отстраняване на дефекти

Дефект	Възможна причина	Отстраняване
Зеленият светодиод на зарядното устройство не свети, не може да бъде заредена акумулаторната батерия	Щепселът на адаптера не е вкаран докрай в контакта, респ. връзката към зарядното гнездо е прекъсната	включете щепсела на адаптера правилно; включете щекера в зарядното гнездо правилно
	Щепселът на адаптера е повреден	занесете щепсела на адаптера за проверка от квалифициран техник
	Зеленият светодиод, респ. зарядното устройство/адаптерът са повредени	устройство/адаптера за проверка в оторизиран сервиз за инструменти на Вюрт
След притискане на контактната дюза двигателят на турбинката не се включва; светодиодът за степента на зареденост не свети	Акумулаторната батерия не е поставена правилно	извадете и вкарайте акумулаторната батерия докрай; усеща се отчетливо прещракване
	Контактните клеми на акумулаторната батерия са замърсени, изцапани с масло или корозирали	почистете контактните клеми
	Акумулаторната батерия е разредена напълно	заредете, респ. заменете акумулаторната батерия (вижте раздела „Акумулаторна батерия и зарядно устройство“)
	Двигателят на турбинката е повреден	занесете машината за ремонт в оторизиран сервиз за инструменти на Вюрт
След притискане на контактната дюза и натискане на спусъка не се стартира изстрелване; двигателят на турбинката работи нормално; светодиодът за акумулаторната батерия не свети	Газовият пълнител е празен; проверете количеството газ в пълнителя	извадете газовия пълнител и притиснете 2 - 3 пъти дозиращия вентил към твърда повърхност. При всяко притискане трябва да изтича малко количество газ, в противен случай газовият пълнител е празен.
	Дозиращият вентил е повреден, горивната камера не се пълни с газ	заменете дозиращия вентил
	Запалителната система/запалителната свещ е дефектна	занесете машината за ремонт в оторизиран сервиз за инструменти на Вюрт
Контактната дюза не може да бъде притисната докрай	Блокиране в магазина; има заклинил се болт/пирон в цевта	отстранете заклинилите се елементи (вижте раздела „Премахване на задръстване“)
	В резултат на задръстване контактната дюза/изтласкващото бутало се придвижват трудно	почистете цевта и контактната дюза със сгъстен въздух. Отворете предпазната капачка (спазвайте указанията!)
	Изтласкващото бутало не захваща правилно изстрелвания болт	почистете цевта със сгъстен въздух и преместете изтласкващото бутало нагоре
	Рамото на контактната дюза е огънато или дефектно	занесете машината за ремонт в оторизиран сервиз за инструменти на Вюрт
Магазинната лента не се премества	Използва се неподходяща магазинна лента	използвайте само оригинални болтове/пирони, производство на Вюрт
	Магазинната лента/тласкачът се придвижват трудно	почистете магазина
Силата на изстрелване е намаляла значително, респ. е недостатъчна; болтовете/пироните не се забиват напълно	Недостатъчно запълване на горивната камера, респ. газовият пълнител е почти празен	уверете се, че адаптерът и газовият пълнител са поставени правилно, респ. заменете газовия пълнител
	Прегряване вследствие на недостатъчно охлаждане, респ. подаване на въздух	не дръжте ръката си пред смукателния отвор, респ. почистете филтъра
	Горивната камера е разхерметизирана: Проверка: притиснете контактната дюза към твърда повърхност в продължение на прибл. 1 минута и след това натиснете спусъка. Ако не последва изстрел, горивната камера е разхерметизирана	занесете машината за ремонт в оторизиран сервиз за инструменти на Вюрт
След изстрела контактната дюза не се връща в изходно положение	Изтласкващото бутало е износено или огънато; буталото се заклинва вследствие на повредени бутални сегменти; контактното рамо на контактната дюза е огънато	занесете машината за ремонт в оторизиран сервиз за инструменти на Вюрт
	Отворите за изхвърляне на отработилите газове са замърсени, респ. запушени	почистете изпускателните отвори
Машината работи неравномерно; двигателят на турбинката прекъсва	Лош контакт в машината	занесете машината за ремонт в оторизиран сервиз за инструменти на Вюрт

Съхраняване

След приключване на работния ден, при продължителни прекъсвания, при транспортиране и когато прибирате машината за съхраняване, винаги изваждайте акумулаторната батерия и газовия пълнител.

Съхранявайте машината и акумулаторната батерия в оригиналния им куфар на сигурно, сухо място, защитени от топлина. Винаги съхранявайте газовите пълнители на отделно защитено място.

Необучени лица, особено деца, не трябва да имат достъп до машината или газовите пълнители.

Консумативи

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-№.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

В резултат на постоянното разработване на нови крепежни елементи е възможно да не са изобразени всички болтове/пирони. За целта се обърнете към Вашия консултант за инструменти на Вюрт или ползвайте най-новия каталог.

Гаранционна отговорност

За този електроинструмент на Würth осигуряваме законно изискуемата гаранционна отговорност съобразно действащите в страната разпоредби от датата на закупуване (удостоверение чрез фактура за закупуване или приемателно-предавателен протокол). Възникналите повреди се отстраняват чрез ремонт или замяна.

Увреждания, дължащи се на нормално износване, претоварване или некомпетентно боравене с инструментите, не са обект на гаранцията.

Гаранционни претенции се признават само ако предадете електроинструмента неразглобен в представителството на Вюрт, на Вашия търговец за инструменти на Вюрт или в оторизиран сервиз за пневматични и електроинструменти на Вюрт.

Опазване на околната среда

Електроинструментите, допълнителните приспособления и опаковките трябва да бъдат подложени на подходяща преработка за оползотворяване на съдържащите се в тях вторични суровини.



Само за страни от ЕС:

Не изхвърляйте електроинструментите при битовите отпадъци!

Съгласно Директива на ЕС 2002/96/EG относно бракувани електрически и електронни устройства и утвърждаването ѝ като национален закон електроинструментите, които не могат да се използват повече, трябва да се събират отделно и да бъдат подлагани на подходяща преработка за оползотворяване на съдържащите се в тях вторични суровини.

Информация за излъчван шум/вибрации

Стойностите са определени съгласно EN 12 549.

S-равнището на шума, предизвикван от електроинструмента, обикновено е: налягане на шума 105,06 dB (A); мощност на шума 113,16 dB (A).
Работете с шумозаглушители (антифони или шлемофони)!

Ускорението на вибрациите обикновено е прибл. 3,7 m/s^2.

CE Декларация за съответствие

С пълна отговорност ние декларираме, че този продукт съответства на следните стандарти или нормативни документи: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 съгласно изискванията на директивите 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle



EST

Teie ohutuse tagamiseks



Ohutu töötamine on võimalik ainult siis, kui te loete kasutusjuhendi ja ohutusnõuded korralikult läbi ja järgite rangelt juhendis toodud õpetusi.



Seadmega ei tohi töötada märgades ja niisketes oludes. Seadet ei tohi jätta vihma kätte.



Kandke alati kaitseprille ja kuulmiskaitset.

Kandke kinniseid jalanõusid ja kaitsekiivrit.



Hoidke seadet lastele kättesaamatus kohas ning ärge kunagi jätke seadet järelevalveta. Hoidke seadet kohas, kus see on omavolilise kasutamise eest kindlalt kaitstud.



Ärge suitsetage töökohal, hoidke seade leekidest, lahtisest tulest ja elektrisädemetest eemal.



Jälgige, et töökohal oleks hea ventilatsioon.

- Eeskirjadest, ettevaatusabinõudest, õigusnormidest ja õnnetuste ärahoidmise eeskirjadest mittekinnipidamine ja/või nende eiramine võib ohustada inimeste elu ja tervist.
- Pidage tingimata kinni asjakohastest rahvuslikest ja rahvusvahelistest naelapüstolite kasutamise eeskirjadest ja seadustest, erilist tähelepanu tuleb pöörata tööõnnetuste vältimise juhistele.
- Ärge töötage seadmega, kui teile ei ole selle kasutamist õpetatud.
- Alla 18-aastastel on seadmega töötamine keelatud. Öeldu ei kehti 16-aastaste noorukite kohta, kes töötavad seadmega kutsekoolituse raames.
- Ärge andke seadet edasi isikutele, kes ei ole saanud väljaõpet seadme kasutamiseks. Nõustamise/koolituse küsimustes pöörduge palun oma Würthi kliendinõustaja poole.
- Katkestage töö, kui te ei tunne end hästi.
- Sisepõlemisajam eraldab tervistkahjustavaid kuumi heitgaase, mis võivad süüdata põlevaid materjale. Seadet ei tohi kasutada plahvatusohtlikus keskkonnas või kergesti süttivate materjalide läheduses.
- Kontrollige enne poltide sisse löömist piirkond nt metalliotsijaga üle, et krohvi all ei ole elektrijuhtmeid, vee- ja gaasitorusid.
- Enne töö alustamist kontrollige, kas seade töötab korralikult, kõik seadme osad on alles ja töökorras. Kahjustunud seadet ei tohi kasutada.
- Ärge kunagi pange seadet enda, teise inimese ega kehaosade vastu.
- Lööge seadmega kinnitusvahendeid ainult sobivasse aluspinda.
- Hoidke seadet aluspinna suhtes alati vertikaalselt. Vältige väljasirutatud kätega tööasendit.
- Ärge hoidke oma käsi õhuava või löögihülsi lähedal.
- Kaitseseadistest hoolimata võib väärkasutamisel vallanduda löök. Sellepärast tuleb kontrollida, et teisel pool tööpinda ega selle läheduses ei viibiks inimesi.
- Ärge kunagi hoidke seadme kandmisel sõrme päästikul. Kogemata löögihülsile vajutamine võib vallandada tahtmatult löögi ning põhjustada tõsiseid vigastusi.
- Võtke alati aku ja gaasipadrun seadmest välja, kui tekib pikem töövaheaeg, töö lõpetamisel, enne hooldustöid, enne rikete kõrvaldamist ning enne kulunud osade vahetamist.
- Katkestage kohe tööprotsess, kui seade ei tööta korralikult või kinnitusvahendid kiiluvad kinni. Kõrvaldage rike lõigus “Veaotsing” kirjeldatud juhiste alusel.
- Ärge hoidke seadet temperatuuril üle 50 °C.
- Aku laadimiseks kasutage ainult kaasasolevat akulaadijat ja toiteplokki. Kui akulaadija on ette nähtud ainult teatud tüüpi akude laadimiseks, tekib muude akude laadimisel tuleoht.
- Kaitsta akut kuumuse ja tule eest - ettevaatust, plahvatusoht! Akut ei tohi asetada küttekehale ega hoida pikemat aega päikese käes; temperatuur üle 50 °C on akule kahjulik.
- Ärge hoidke uue aku lähedal kirjaklambreid, münte, võtmeid, naelu, kruvisid või muid väikesi metallist esemeid, kuna kontaktide vahel võib tekkida üleleök. Aku kontaktide vahel tekkiv lühiühendus võib põhjustada põletushaavade teket, samuti võib puhkeda tulekahju.
- Akut mitte lahti võtta, kaitsta löökide eest. Hoida kuivas ja külmumiskindlas kohas.
- Akut ei tohi visata olmeprügisse, veekogudesse ega tulle.



Gaasipadrunit ei tohi lahti võtta, seda ei tohi hoida päikese, lahtiste leekide, sädemete või temperatuuri käes üle 50 °C. Plahvatusoht!

- Gaasipadruni käsitsemisel mitte suitsetada, väljuvat gaasi mitte sisse hingata.
- Transportimisel ja hoiustamisel hoidke gaasipadrunit alati eraldi ning lastele kättesaamatus kohas. Teravad esemed võivad seda vigastada ning padrun võib hakata lekkima. Pange gaasipadrunile kaitsekork peale.
- Ärge püüdke tühja gaasipadrunit muljuda, avada ega uuesti täita. Tühi gaasipadrun tuleb kõrvaldada sätestatud korras.
- Seadme märgistamiseks ei tohi puurida keresse auke ega kinnitada kere külge neete.
- Kasutage kleebiseid.
- **Kasutada tohib ainult originaalseid Würthi löökpolte, gaasipadruneid, tarvikuid ja varuosi. Heaks kiitmata tarvikute kasutamine võib põhjustada raske õnnetuse.**

Kasutusala

Seade on ette nähtud poltide (kinnitusvahendite) löömiseks betooni, lubjaliivakivisse, telliskivimüüritisse ja terasesse Würthi süsteemi originaaltarvikute abil.

Seade on ette nähtud naelte löömiseks puidust materjali Würthi süsteemi originaaltarvikute abil.

Mitteotstarbekohase kasutamisega tekkinud kahju eest vastutab kasutaja.

Tööpõhimõte

Seade DIGA on varustatud sisepõlemisajamiga ja töötab plahvatuslikku gaasisegu põletades, mis liigutab kolbi löökpoldi sisselöömiseks.

Põlemisprotsessis tekkivad heitgaasid ja müra emissioonid võivad olla tervisele kahjulikud. Pidada kinni ette nähtud ohutusmeetmetest.

Konstruktsioonipõhiselt ei kuulu kõnesolev seade naelapüstolite tõuke põhimõttel töötavate seadmete klassi. Soovitame järgida BGV A nõudeid.

Tööriista osad

1 Õhuava/kaas koos filtrimatiga
2 Korpus
3 Sulguri klamber
4 Löögihülss/kaitseriiv
5 Vabastusklahv
6 Kelk
7 Heitgaasiava
8 Päästik
9 Salv
10 Salve tugijalg
11 Kinnituse tõkis
12 Rihmaklamber
13 Aku
14 Aku vabastusnupp
15 Aku laadimisseisundi indikaator
16 Kate/gaasipadruni pesa

Joonisel toodud või kirjeldatud lisatarvikud ei kuulu alati tööriista komplekti.

Tehnilised andmed

Naelapüstol	**DIGA CSM-1**
Artikli number	086494
Töövõimsus (max.)	1000 h
Tihvti pikkus x tihvti Ø (max.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Salve maht	40 tk
Mõõdud (k x p x l)	467 x 122 x 450 mm
Kaal	4,4 kg
Gaasipadrun	
Artikli number	864 900 0 ...
Täitemaht	80 ml
Koostisaine	isobutaan/propaan
Ohuklass	2.1 UN 1950 F+
Max keskkonna temperatuur	50 °C
Energiavaru	ca. 800 lööki
Toiteplokk	
Sisendvoolu pinge	100 - 240 V≈/0,4 A
Väljundvoolu pinge	12 V =/1,2 A
Akulaadija	
Sisendvoolu pinge	12 V =/1,2 A
Väljundvoolu pinge	10 V =/0,8 A
Laadimisaeg	
aku tühjenemine	120 min
esimene kasutuselevõtt	24 h
Aku	**NiMH**
Nimipinge	6 V =
Mahutavus	1,5 Ah
Keskkonna temperatuur	5 - 50 °C
Täis aku energiareserv	ca. 3000 lööki

Aku ja akulaadija

Aku laadimine

Enne seadme esimest korda kasutamist või kui seda ei ole pikemat aega kasutatud, tuleb akut maksimaalse mahutavuse saavutamiseks 24 tundi laadida.

Aku seadmest välja võtmiseks tuleb mõlemad vabastushoovad **14** lõpuni alla vajutada.

Ühendage toiteplokk pistikupesaga ja laadimise pistik akulaadijaga. Laadimisprotsess algab niipea kui aku asetatakse laadimisalusele. Laadimisel lähevad aku ja akulaadija soojaks, mis on tavaline nähtus.

Indikaatorid

Laadimisseisundi jälgimiseks on akulaadijal punane ja roheline LED-indikaator:

- **roheline LED põleb:** akulaadija on laadimiseks valmis; aku on täis laetud.
- **punane LED põleb:** laadimisprotsess kestab; akut laetakse.

- ❑ **punane ja roheline LED vilguvad vaheldumisi:** temperatuuri viga; aku on liiga kuum ning seda ei ole võimalik laadida ⇨ võtta aku välja ja lasta maha jahtuda.
- ❑ **nii punane kui roheline LED põlevad:** akut ei saa laadida; aku on defektne ⇨ kasutada uut akut.
- ❑ **punane LED põleb ja roheline LED vilgub:** akut ei saa laadida; aku on defektne või liiga kuum ⇨ kasutada uut akut.

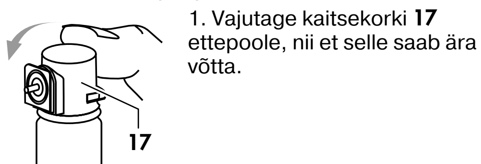
Aku laadimisseisundi indikaator

Aku laadimisseisundit saab vaadata seadme indikaatorilt **15**. Kui akut on vaja laadida, süttib indikaatori punane tuli.

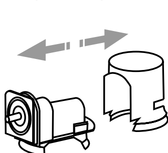
Gaasipadrun

Doseerventiili paigaldamine

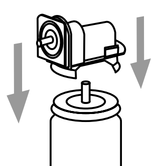
Põlemisprotsessiks vajaliku gaasisegu täpseks doseerimiseks paigaldada gaasipadrunile doseerventiil, mille leiate komplektist. Ainult see doseerventiil tagab gaasisegu täpse doseerimise, millest sõltub löögitugevus.



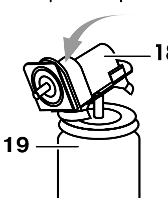
1. Vajutage kaitsekorki **17** ettepoole, nii et selle saab ära võtta.



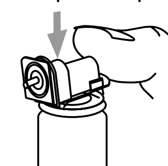
2. Võtke kaitsekork küljest ära.



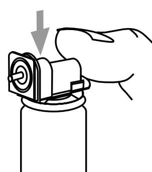
3. Seadke serv õigeks.



4. Asetage doseerventiil **18** gaasipadruni **19** düüsile ja suruge ees soone sisse. **Doseerventiili ava ei tohi suunata näkku ja silmadele!**



5. Vajutage tagumisele servale, kuni see fikseerub.



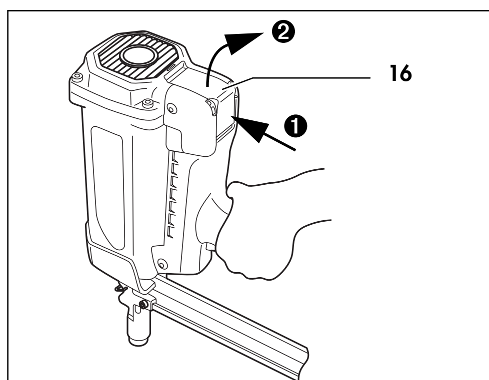
6. Vajutage doseerventiili tagumine osa alla, kuni kostab klõpsatus (2x „klick“).

⚠ **Transportimisel ja hoiustamisel võtke doseerventiilž18 maha ning pange hiljem kaitsekorgiga peale tagasi.**

Gaasipadruni paigaldamine

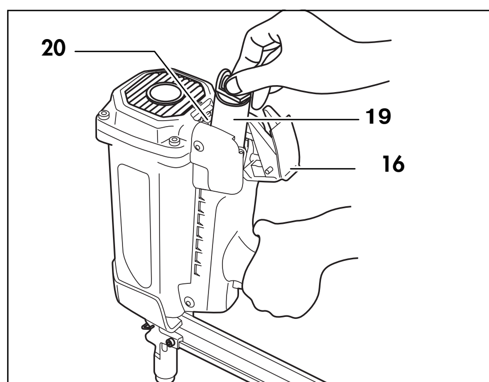
⚠ **Enne gaasipadruni paigaldamist võtke seadmest aku välja.**

Lükake pesa kaas **16** kaldu üles (❶) ja pöörake välja (❷).



Tähelepanu! Jälgige, et kütuseelemendi mõõtventiil on roheline.

Asetage gaasipadrun **19** (doseerventiil peab olema peal) pessa. Jälgige, et doseerventiili düüs kinnituks väikese, rohelise adapteri **20** külge.

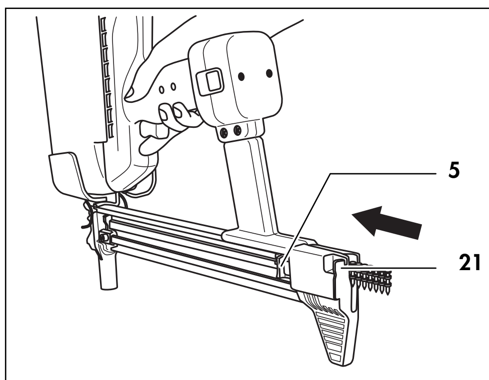


Pange kate **16** kinni.



Gaasipadruni sissepanemisel võib süttivat gaasi väikestes kogustes välja tulla. Gaasi mitte sisse hingata, mitte suitsetada, lahtised leegid ja sädemed tuleb hoida eemal.
Kui pärast gaasipadruni sisse panemist on gaasilõhna ikka veel tunda, tuleb gaasipadrun kohe uuesti välja võtta ning selle põhjus välja selgitada.

Salve laadimine



- Pange teipseotud kinnitusvahendid salve nagu joonisel näidatud.
- Tõmmake kelk **6** lõpuni taha ning laske siis kuni kinnitusvahenditeni tagasi.
- Teipseotud kinnitusvahendite salvest välja võtmiseks tõmmata kelku veidi tahapoole. Vajutada vabastusklahvile **5** ning lasta kelk **6** tagasi. Vajutada lukustusvedrule **21** ning tõmmata teipseotud kinnitusvahendid salvest välja.

Aluspind ja vahekaugused



Löökpolte ei tohi sisse lüüa materjali või ehituskonstruktsioonidesse, mis ei ole selleks sobilikud.

Soovitatav aluspind

Kontrollige aluspinna tugevust. Et tehtav kinnitus saaks tugev, tuleb kinni pidada minimaalsest löökpoldi sisselöögi sügavusest ja minimaalsest aluspinna paksusest.

Aluspind	Löögisügavus	Minimaalne paksus
betoon (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
lubjaliivakivi	ca 40 mm	100 mm
teras	al 6 mm	al 6 mm
telliskivi-müüritis	15 - 32 mm	100 mm

Minimaalsed vahekaugused ja minimaalsed kaugused pinna servast (§ 18 BGV D9 järgi)

Lüüa löökpolt serva äärest nii kaugelt sisse, et see külje pealt enam välja tulla ei saaks.

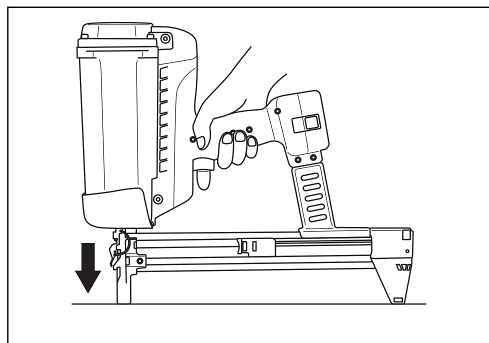
Löökpoltide vahele jätta nii suur vahemaa, et need materjali purunemisel või lõhenemisel välja ei saaks tulla.

	Müüritis	Betoon, terasbetoon	Teras
Kaugus vaba servani	5 cm	5 cm	3-kordne poldi ∅
Kaugus löökpoltide vahel	10-kordne poldi ∅	10-kordne poldi ∅	5-kordne poldi ∅

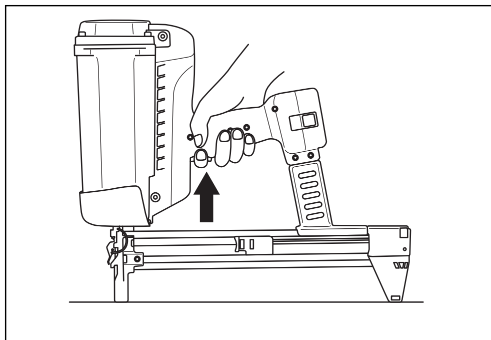
Tööjuhised

Poldi/naela löömine

1. Hoidke seadmest mõlema käega kinni ning võtke sisse kindel tööasend.
2. Seade peab olema tööpinna suhtes täisnurga all. Löögihülss **4** ja salve tugijalg **10** peavad toetuma kindlalt vastu tööpinda.
3. Suruge seade löögihülsiga vastu tööpinda. Nii seate seadme löögivalmis, puhuri mootor lülitatakse sisse ja õhku hakatakse sisse imema. **Sellepärast ärge hoidke kunagi kätt õhuava 1 ees, see võib põhjustada talitlushäireid!**



4. Vajutage päästikule **8**. Gaasisegu süüdatakse elektriliselt ning seade lööb löökpoldi/naela sisse.
   Viide: Süüde tekib ainult siis, kui löögihülss **14** surutakse **täielikult** vastu pinda ning salves **9** on **vähemalt 3** löökpolti/naela.



5. Laske päästik **8** lahti ja tõstke seade üles. Heitgaas väljub ava **7** kaudu. Samal ajal tungib põlemisruumi värsket õhku.

Viide: Kui poltide/naelte sisselöömine lõpetatakse, töötab puhur veel 10 sek ning lülitub siis välja.

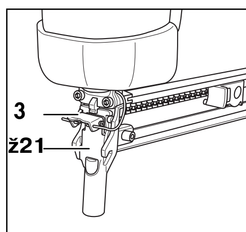


Seade on mõeldud püsirežiimil töötamiseks. Löögihülss võib tugevalt kuumeneda.
Kui seadmel peaks olema silmaga nähtavaid vigastusi, tuleb töö kohe katkestada, viia seade Würthi parandustöökotta.

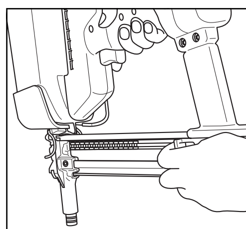
Blokeeringu kõrvaldamine

Teatud tingimustel võib juhtuda, et löökpolt/nael jääb väljastuskanalisse kinni ning tekitab ummistuse. Niisugusel juhul tuleb töötamine katkestada ning blokeering kõrvaldada.

1. Võtke aku ja gaasipadrun välja.
2. Võtke salvest teipseotud kinnitusvahendid välja.
3. Avage sulgur **3** ja lükake kinnitusplaat **21** üles. Kõrvaldage blokeering.



4. Asetage kinnitusplaat tagasi ning kinnitage sulgur.



Hooldus ja puhastamine

Et seade töötaks töökindlalt ja tõrgeteta, tuleb regulaarselt teostada järgmisi töid:

Filtrimati puhastamine

Tolmuses keskkonnas töötamisel tuleb filtrimatti puhastada iga tööpäeva lõpus.

Avada kaas **1** ja võtta filtrimatt välja. Filtrimatti puhastada suruõhuga, kui see on tugevalt määrdunud, vahetada filtrimatt välja.

Väljastuskanali ja salve puhastamine

Võimaliku ummistuse ja suurema kulumise vähendamiseks tuleb väljastuskanalit, löögihülssi ja salve juhikuid regulaarselt suruõhuga puhastada. **Liikuvaid osasid ei tohi õlitada.**

Kere puhastamine

Puhastage keret puhta, kuiva lapiga. Puhastamiseks ja hooldamiseks soovitame kasutada Würthi plastmaterjalide puhastusvahendeid ja Würthi plastvahendite hooldusvahendeid. Tugevalt tolmuga kaetud pind puhastada suruõhuga.

Kui seadme talitluses peaks hoolimata põhjalikest tootmis- ja kontrollmenetlustest tekkima tõrkeid, lasta seade parandada Würth master-Service töökojas.

Küsimuste korral ja tagavaraosade tellimisel tuleb alati nimetada tööriista tüübisildile märgitud 7-kohaline number.

Lõikemehhanism peab olema alati puhas. Tööriista aktuaalse varuosade nimekirja leiate internetis aadressil „http://www.wuerth.com/ partsmanager“ või küsige seda oma lähimast Würth müügiesindusest.

Veaotsing ja rikete kõrvaldamine

Rike	Võimalik põhjus	Lahendus
Akulaadija roheline indikaator on tume, akut ei saa laadida	Toiteploki pistik ei ole korralikult pistikupesas või ühendus laadimisalusega on katkenud	Ühendada toiteploki pistik korralikult; ühendada pistik korralikult laadimisalusega
	Võrgu pistikupesa on defektne	Lasta võrgu pistikupesa elektriala spetsialistil üle kontrollida
	Roheline LED-indikaator või akulaadija/toiteplokk on defektne	Lasta akulaadija/toiteplokk Würthi autoriseeritud klienditeeninduses üle kontrollida
Puhuri mootor ei hakka löögihülsile vajutamisel tööle; laadimisseisundi indikaator on tume	Aku ei ole õieti sees	Võtta aku välja ja panna uuesti sisse
	Aku kontaktid on määrdunud, õlised või korrodeerunud	puhastada aku kontaktid
	Aku on täielikult tühjenenud või defektne	Laadida aku või asendada uuega (vt lõiku „Aku ja akulaadija“,)
	Puhuri mootor on defektne	Lasta seade Würthi autoriseeritud klienditeeninduses üle kontrollida
Löögihülsile ja päästikule vajutamisel ei toimu lööki; puhuri mootor töötab normaalselt; laadimisseisundi indikaator on tume	Gaasipadrun on tühi; kontrollida gaasi taset padrunis	Võtta gaasipadrun välja ja vajutada doseerventiili ca 2 - 3 korda vastu tugevat eset. Iga vajutusega peaks veidi gaasi välja tulema, vastasel korral võtta kasutusele uus gaasipadrun
	Doseerventiil on defektne, gaasi ei tungi põlemisruumi	Vahetada doseerventiil välja
	Süütur/süüteküünal on defektne	Lasta seade Würthi autoriseeritud klienditeeninduses üle kontrollida
Löögihülssi ei saa lõpuni/saab vaid osaliselt sisse vajutada	Blokeering ummistuse tõttu salves; löökpolt/nael on väljastuskanalis kinni	Kõrvaldada ummistus salves (vt lõiku „Blokeeringu kõrvaldamine“)
	Löögihülss ja tempel on määrdunud ning liiguvad raskelt	Puhastada löögihülss ja tempel suruõhuga Avada sulgurklapp (järgida juhiseid!)
	Tempel ei ole täpselt löökpoldi taga	Puhastada väljastuskanal suruõhuga ja lükata tempel üles
	Löögihülsi kontakthoob on kõverdunud või defektne	Lasta seade Würthi autoriseeritud klienditeeninduses üle kontrollida
Teipseotud kinnitusvahendeid ei saa salves edasi transportida	Kasutatakse valet teipseotud kinnitusvahendite komplekti	Kasutada ainult Würthi originaallöökpolte ja -naelu
	Teipseotud kinnitusvahendid/kelk liiguvad/liigub raskelt	Puhastada salv
Löögivõimsus on tunduvalt langenud või ebapiisav; löökpoldid/naelad ei lähe lõpuni sisse	Põlemisruumis ei ole piisavalt gaasi või gaasipadrun on peaaegu tühi	Kontrollida adapteri ja gaasipadruni asendit, vajadusel vahetada gaasipadrun välja
	Vähesest jahutusest või vähesest õhu juurdevoolust tingituna on tekkinud ülekuumenemine	Kätt ei tohi hoida kaane ees või puhastada filtrimatt
	Lekk põlemisruumis: Kontrollimine: vajutada löögihülssi ca 1 minuti vältel vastu pinda ning vajutada siis päästikule. Kui lööki ei toimu, on tegemist lekkega	Lasta seade Würthi autoriseeritud klienditeeninduses üle kontrollida
Löögihülss ei seadu pärast lööki lähteasendisse	Tempel on kulunud või kõverdunud; kolvi kinnikiilumine defektse kolvirõnga tõttu; löögihülsi kontakthoob kõverdunud	Lasta seade Würthi klienditeeninduses üle kontrollida
	Heitgaasiavad on määrdunud või ummistunud	Puhastada heitgaasiavad
Seade ei tööta korrapäraselt; puhuri mootor jääb vahetevahel seisma	Süsteemisisene, elektriline katkestus või ühenduskontakti viga	Lasta seade Würthi autoriseeritud klienditeeninduses üle vaadata

Hoiustamine

Tööpäeva lõpus, pikemate töövaheaegade puhul ning transportimiseks ja hoiustamiseks võtke seadmest alati aku ja gaasipadrun välja.

Hoidke seadet ja akut tööriista originaalkohvris kindlas, kuivas ning kõrge temperatuuri eest kaitstud kohas. Gaasipadrunit hoida alati eraldi ning kaitstult.

Kõrvalistel isikutel, eriti aga lastel, ei tohi olla vaba juurdepääsu seadmele ja gaasipadrunitele.

Tarvikud

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nr.
		20 – 65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Pideva kinnitusmaterjalide arengu tõttu ei ole joonistel kujutatud kõiki löökpoltide ja naelte tüüpe. Informatsiooni saamiseks pöörduge palun oma Würthi kliendinõustaja poole või vaadake viimast kataloogi.

Garantii

Würthi tööriistadele kehtivad seaduslikud / riiklikud garantii tingimused alates ostukuupäevast (esitada ostu- või hankekviitung). Kahjustunud osa parandatakse või vahetatakse välja.

Garantii ei kehti, kui rikke on põhjustanud tööriista normaalne kulumine, ülekoormamine või ebaotstarbekohane kasutamine.

Garantii kehtib ainult siis, kui Te viite lahtimonteerimata tööriista Würthi elektritarvete müügipunkti, Würthi autoriseeritud klienditeenindusse või annate selle oma Würthi müügiesindajale.

Keskkonnakaitse

Elektriseadmed, lisatarvikud ja pakendid tuleks keskkonnasäästlikult ringlusse võtta.



Üksnes EL liikmesriikidele:

Ärge käidelge kasutuskõlbmatuks muutunud elektrilisi tööriistu koos olmejäätmetega!

Vastavalt Euroopa Parlamendi ja nõukogu direktiivile 2002/96/EÜ elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete kohta ning direktiivi nõuete kohaldamisele liikmesriikides tuleb kasutuskõlbmatuks muutunud elektrilised tööriistad eraldi kokku koguda ja keskkonnasäästlikult korduskasutada või ringlusse võtta.

Müra / vibratsioon

Mõõtmistulemused on saadud eeskirjade EN 12 549 alusel.

Tööriista A-väärtuse müratase: helirõhu tasel 105,06 dB (A); helivõimenduse tase 113,16 dB (A).
Kanda kuulmiskaitset!

Mõõdetud vibratsioon on üldjuhul 3,7 m/s².

 Vastavustunnistus

Vastavustunnistus Kinnitame ainuvastutajana, et käesolev toode on kooskõlas järgmiste direktiivide ja normatiivsete dokumentidega: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 vastavalt direktiivide sätetele 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

Jätame endale õiguse tehniliste andmete muutmiseks

LT

 Jūsų saugumui



Saugiai su įrankiu galima dirbti tik tuomet, kai Jūs perskaitysite visą vartojimo informaciją ir griežtai laikysitės ten nurodytų instrukcijų.



Prietaiso negalima vartoti šlapioje arba drėgnoje aplinkoje. Nepalikite prietaiso po lietumi.



Visuomet dėvėkite apsauginius akinius ir antifonus.

Dėvėkite patvarią avalynę ir apsauginį šalmą.



Laikykite prietaisą nuošalioje nuo vaikų vietoje ir nepalikite jo be priežiūros. Nenaudojant prietaiso laikykite jį saugioje ir kitiems neprieinamoje vietoje.



Nerūkykite darbo vietoje ir laikykite prietaisą atokiau nuo liepsnų, atviros ugnies arba elektros žiežirbų.



Pasirūpinkite, kad darbo vieta būtų užtektinai vėdinama.

- ❏ Nepakankamas dėmesys ir/arba direktyvų, apsaugos priemonių bei įstatymų nuorodų ir saugumo technikos taisyklių neprisilaikymas gali sužaloti asmenis.
- ❏ Būtinai atkreipkite dėmesį į esmines nacionalines ir tarptautines direktyvas bei įstatymus dėl kaištinių įmušimo prietaisų naudojimo ir ypač į temą dėl apsisaugojimo nuo nelaimingų atsitikimų.
- ❏ Nedirbkite, naudojant prietaisą, prieš tai nepraėję apmokymo.
- ❏ Asmenims, kuriems dar nėra sukakę 18 metų, yra draudžiama dirbti su šiuo prietaisu. Išimtį sudaro jaunuoliai virš 16 metų, kurie dirba prižiūrimi ir yra apmokomi amato.
- ❏ Neduokite šio prietaiso neapmokytam personalui į rankas. Dėl patarimų/apmokymo kreipkitės į Jūsų Würth firmos klientų aptarnavimo personalą.
- ❏ Nutraukite darbo eigą, jeigu Jūs negerai jaučiatės.
- ❏ Degimo transmisijos metu išsiskyria karštos išmetamosios dujos, kurios yra nuodingos ir gali uždegti degias medžiagas. Dabo instrumento negalima naudoti aplinkoje, kur šalia yra lengvai užsidegančios medžiagos ir gręsia sprogimo pavojus.
- ❏ Prieš įstatant kaiščius, patikrinkite metalo lokalizavimo prietaiso pagalba gruntą, ar po tinku nėra pravestų elektros srovės laidų, dujų arba vandens vamzdynų.
- ❏ Prieš pradedant darbo eigą, patikrinkite, ar prietaisas nepriekaištingai funkcionuoja, yra pilnutinai sukomplektuotas ir atlieka visas darbo eigos funkcijas. Nenaudokite prietaiso, turinčio defektą.
- ❏ Niekuomet nekreipkite prietaiso į kokią nors kūno dalį, prieš save arba kitą asmenį.
- ❏ Naudokite prietaisą tik ant tam tinkamo pagrindo.
- ❏ Visuomet laikykite prietaisą stačiu kampainiu ant pritvirtinimo pagrindo. Venkite dirbti ištiestomis rankomis.
- ❏ Nelaikykite savo rankų šalia įsiurbimo angos arba užmovos.
- ❏ Esant nesuderintai koordinuotiems naudojimo atvejams, net ir atsižvelgiant į turimus apsaugos užtvirtinimo įtaisus, gali pasitaikyti peršovimai. Dėl šios priežasties būtinai įsitikinkite, kad šalia arba už pritvirtinimo vietos nebūtų jokio asmens.
- ❏ Netransportuokite prietaiso, laikydami pirštą ant įjungimo įtaiso. Jeigu netyčia bus paspausta užmova, tada nenumatytai gali prasidėti mušimo procesas ir Jūs stipriai sužeisti.
- ❏ Visuomet prieš ilgesnes darbo pertraukas, darbo eigos pabaigoje, prieš pradedant technikinės priežiūros darbus, prie pašalinant gedimus ir pakeičiant nusidėvėjusias dalis, pašalinkite akumuliatorių ir dujų balionėlį.
- ❏ Nedelsiant pabaikite darbo eigos procesą, jeigu prietaisas dirba netaisyklingai arba netvarkingai arba užstrigo pritvirtinamos dalys. Pašalinkite gedimus, kaip nurodyta skirsnyje “Klaidų paieška”.
- ❏ Saugokite prietaisą nuo aukštesnės nei 50 °C temperatūros poveikio.
- ❏ Naudokite akumuliatoriaus įkrovimui tik kartu pridėtą įkrovimo įtaisą ir elektros tinklo mitybos bloką. Įkrovėjas, kuris yra skirtas atitinkamai akumuliatorių rūšiai, bet naudojamas su kitu akumuliatoriumi, gali užsidegti.
- ❏ Saugokite akumuliatorių nuo akštos temperatūros ir ugnies poveikio: Sprogimo pavojus! Nedėkite akumuliatoriaus ant šildymo radiatoriaus ir nepalikite ilgesniam laikui saulėje, temperatūra virš 50 °C jam kenkia.
- ❏ Laikykite nenaudojamą akumuliatorių atokiau nuo sąvaržėlių, monetų, raktų, vinių, varžtų ir kitų smulkių metalinių daiktų, kurie tarpusavyje gali sukontaktuoti. Trumpas sujungimas tarp akumuliatoriaus kontaktų gali sukelti nudegimus arba gaisrą.
- ❏ Neardykite akumuliatoriaus ir saugokite jį nuo sutrenkimų. Laikykite jį sausoje ir saugioje nuo šalčio vietoje.
- ❏ Nemeskite akumuliatoriaus į namų ūkio atliekas, ugnį arba vandenį.



Neatidarinėkite dujų balionėlio, saugokite jį nuo tiesioginių saulės spindulių, atviros ugnies, žiežirbų arba aukštesnių nei 50 °C poveikio. Sprogimo pavojus!

- ❏ Naudojant dujų balionėlį nerūkykite ir stenkitės neįkvėpti išsiskyriančių dujų.
- ❏ Visuomet transporo ir sandėliavimo metu laikykite dujų balionėlį atskirai ir vaikams neprieinamoje vietoje. Sąlytyje su aštriais daiktais jis gali būti pažeistas ir dėl to nesandarus. Užtikrinkite dujų balionėlio saugumą užmaudami ant jo apsauginį gaubtą.
- ❏ Nemėginkite suspausti tuščią dujų balionėlį, atidaryti, sudeginti arba iš naujo jį pripildyti. Tuščius dujų balionėlius privaloma kvalifikuotai utilizuoti.
- ❏ Norėdami paženklinti prietaisą, negręžkite jo korpuso ir nekniedykite ant jo skydelių. Naudokite šiam tikslui lipdukus.
- ❏ **Galima naudoti tik originalius Würth firmos kaiščius, dujų balionėlius, reikmenis ir atsargines dalis. Neleistinų reikmenų naudojimas gali sukelti sunkias avarines situacijas.**

Paskirtis

Įtaisas yra skirtas kaiščių įstatymui (sutvirtinimams) į betoną, kompaktiškas silikatines plytas, vientisų plytų mūrą ir plieną, naudojant originalius Würth firmos sistemos reikmenis.

Už padarytą žalą prietaisą naudojant ne pagal paskirtį atsako vartotojas.

Veikimo principas

Kaiščių įstatymo įtaisas DIGA turi vidaus degimo pavaros mechanizmą, kuriame sprogstančių dujų mišinys užsidegdamas stūmia stūmoklį, kuris šio postūmio jėgos dėka įkala kaištį.

Degimo proceso metu išsikyria išmetamos dujos ir susidaro triukšmo emisija, kas gali pakenkti sveikatai. Dėl šios priežasties atkreipkite dėmesį į saugaus darbo nuorodas.

Dėl savo gamybos konstrukcijos šis prietaisas nėra priskiriamas prie kaiščiastūmių. Rekomenduojme atkreipti dėmesį į saugumo taisyklių (BGV A) nuorodas.

Prietaiso elementai

1 Įsiurbimo anga/dangtelis su filtro įklotu
2 Korpusas
3 Fiksavimo lankelis
4 Užmova/savaiminio šūvio užblokavimas
5 Atsklendimo rankenėlė
6 Užveržimo sklendė
7 Išmetamų dujų anga
8 Išjungimo mechanizmas
9 Dėtuvė
10 Dėtuvės atrama
11 Pritvirtinimo dalies fiksatorius
12 Lankas diržo pritvirtinimui
13 Akumuliatorius
14 Akumuliatoriaus atsklendimo klavišas
15 Kontrolinis rodiklis, parodantis akumuliatoriaus įkrovos lygį
16 Dangtelis/Anga dujų balionėliui įstatyti

Ne visos paveikslėlyje pavaizduotos arba aprašytos komplektuojančios detalės tiekiamos kartu su prietaisu.

Prietaiso charakteristika

Kaiščių įstatymo įtaisas	**DIGA CSM-1**
Prekės numeris	086494
Įstatymo pajėgumas (maks.)	1000 h
Strypo ilgis x strypas - ∅ (maks.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Dėtuvės talpa	40 vienetų
Išmatavimai (A x I x P)	467 x 122 x 450 mm
Svoris	4,4 kg
Dujų balionėlis	
Prekės numeris	864 900 0 …
Užpildymo kiekis	80 ml
Turinio medžiaga	Izobutanas/Propanas
Pavojingumo klasė	2.1 UN 1950 F+
Maks. aplinkos temperatūra	50 °C
Energijos rezervas	maždaug 800 įstatymo eigų
Elektros tinklo mitybos blokas	
Įėjimo įtampa /-srovė	100 - 240 V≈/0,4 A
Išėjimo įtampa/-srovė	12 V =/1,2 A
Įkrovėjas	
Pirminė įtampa/-el. srovė	12 V =/1,2 A
Išėjimo įtampa/-el. srovė	10 V =/0,8 A
Įkrovimo laikas	
Akumuliatoriaus iškrovimas	120 min
Pirmoji eksploatacija	24 h
Akumuliatorius	**NiMH**
Nominalioji įtampa	6 V =
Pajėgumas	1,5 Ah
Aplinkos temperatūra	5 - 50 °C
Energijos rezervas, esant pilnai įkrautam akumuliatoriui	maždaug 3000 įstatymo eigų

Akumuliatorius ir įkrovėjas

Akumuliatoriaus įkrovimas

Prieš pirmąją eksploataciją ir po ilgesnio prastovos laiko akumuliatorių būtina 24 valandas įkrauti, kad jis pasiektų savo pilnutinį pajėgumą.

Pilnutinai įspauskite abu akumuliatoriaus atsklendimo klavišus **14**, kad išimtumėte akumuliatorių.

Įstatykite elektros tinklo mitybos bloką į elektros tinklo lizdą, o įkrovimo kištuką į įkrovimo įtaiso kištukinį lizdą. Įkrovimo eiga prasideda, kai tik akumuliatorius yra įstatomas į įkrovimo gardelį. Įkrovos eigos metu akumuliatorius ir įkrovimo įtaisas įkaista, tai yra normalu.

Kontroliniai rodikliai

Kad būtų galima stebėti įkrovimo lygį, įkrovimo įtaise yra įmontuoti žalios ir raudonos spalvų LED rodikliai:

- **Jeigu dega žalios spalvos LED:** Įkrovėją galima eksploatuoti; Akumuliatorius pilnai įkrautas.
- **Jeigu dega raudonos spalvos LED:** Įkrovimo eiga vyksta; Akumuliatorius yra įkraunamas.
- **Jeigu pakaitomis mirkčioja raudonos ir žalios spalvos LED:** Klaidinga temperatūra; Akumuliatorius per daug įkaitęs ir negali būti įkrautas ⇨ išimkite akumuliatorių ir leiskite jam atvėsti.
- **Jeigu žalios ir raudonos spalvos LED dega tuo pačiu metu:** Įkrovimas yra neįmanomas; Akumuliatorius turi gedimą ⇨ pakeiskite akumuliatorių nauju.
- **Raudona LED šviečia, o žalioji LED mirksi:** Įkrovimas neįmanomas; Akumuliatorius turi gedimą arba yra per karštas ⇨ Pakeiskite akumuliatorių.

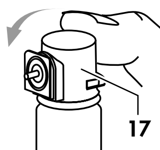
Akumuliatoriaus įkrovimo lygio rodiklis

Prietaise esantis rodiklis **15** leidžia kontroliuoti akumuliatoriaus įkrovimo lygį. Šis šviečia raudonai, jeigu akumuliatorių privaloma įkrauti.

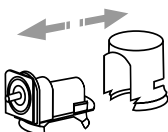
Dujų balionėlis

Dozavimo vožtuvo užmovimas

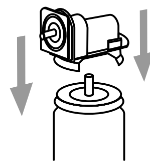
Ant dujų balionėlio privaloma užmauti pridedamą dozavimo vožtuvą, kurio pagalba yra vykdomas tikslus degimo procesui būtinas dujų mišinio dozavimas. Tik šis dozavimo vožtuvas garantuoja tikslų dujų mišinio dozavimą ir nuo to priklausomą įmušimo jėgą.



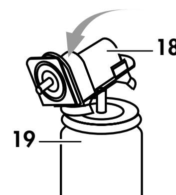
1. Paspauskite apsauginį gaubtą **17** į priekį ir nuimkite jį.



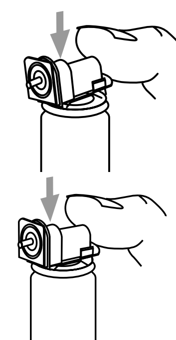
2. Pašalinkite apsauginį gaubtą.



3. Išlyginkite briauną.



4. Įstatykite dozavimo vožtuvą **18** į dujų balionėlio **19** purkštuką ir leiskite jam užsifiksuoti priekiniame griovelyje.
Nekreipkite dozavimo vožtuvo išeinamosios angos tiesiogiai į veido ir akių pusę!



5. Paspauskite galinę briauną, iki ši užsifiksuos.

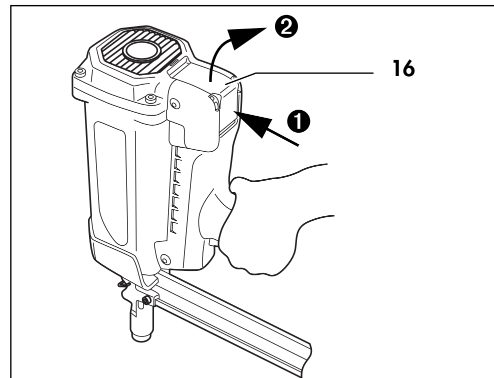
6. Paspauskite dozavimo vožtuvą užpakalinėje dalyje į apačią, kol šis girdimai užsifiksuos (2x „klik“).

⚠ **Prieš transportavimą ir sandėliavimą nuimkite dozavimo vožtuvą 18 ir sumontuokite jį kartu su apsauginiu gaubtu.**

Dujų balionėlio įstatymas

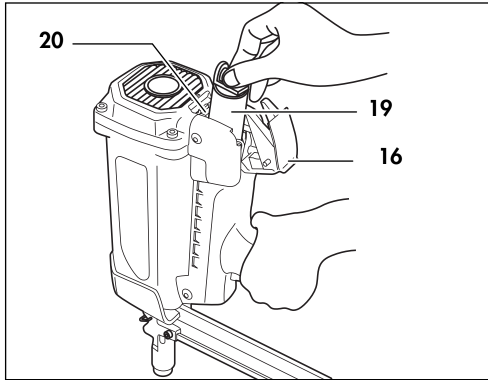
⚠ **Prieš įstatant dujų balionėlį, išimkite iš prietaiso akumuliatorių.**

Paspauskite tvirtinimo šachtos uždengimo dangtelį **16** skersai į viršų (❶) ir atvožkite šį (❷).



Dėmesio: Atkreipkite dėmesį į tai, kad degalų elemento matavimo vožtuvas yra žalios spalvos.

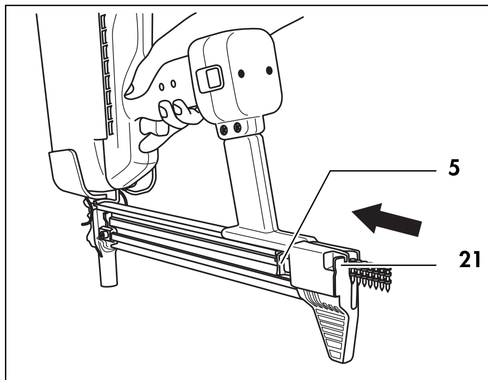
Uždėkite dujų balionėlį **19** kartu su užmautu dozavimo vožtuvu į tvirtinimo šachtą. Atkreipkite dėmesį į tai, kad dozavimo vožtuvo purkštukas užsifiksuotų į mažąjį žaliąjį adapterį **20**.



Uždarykite dangtelį **16**.

⚠ **Įstatant dujų balionėlį, gali išsiskirti mažas kiekis degių dujų. Stenkitės neįkvėpti dujų, nerūkykite ir laikykitės atokiau nuo atviros liepsnos arba žiežirbų. Jeigu įstačius dujų balionėlį ir toliau vyrauja dujų kvapas, nedelsiant išimkite dujų balionėlį ir patikrinkite dujų kvapo atsiradimo priežastis.**

Dėtuvės pakrovimas



– Įveskite dėtuvės juostą kaip nurodyta.
– Ištraukite visą užveržimo sklendę **6** į užpakalinę poziciją ir atstatykite ją vėl atgal, kad ji priglustų prie dėtuvės juostos. Norint išimti dėtuvės juostą, pastumkite šiek tiek užveržimo sklendę į užpakalinę poziciją.
– Paspauskite atsklendimo klavišą **5** ir atstatykite užveržimo sklendę **6** į pirminę padėtį. Paspauskite spyruoklinį stabdiklį **21** ir ištraukite dėtuvės juostą.

Pagrindas ir atstumai

⚠ **Įstatomų kaiščių negalima mušti į netinkamas ruošinių medžiagas arba statybos detales.**

Rekomenduojamas pagrindas

Patikrinkite pagrindo storį. Minimalus kaiščio prasiskverbimo gylis turi atitikti mažiausią pagrindo storį, kad būtų pasiekti geri sutvirtinimo rezultatai.

Pagrindas	**Įmušimo gylis**	**Minimalus storis**
Betonas (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
Silikatinė plyta	ca. 40 mm	100 mm
Plienas	nuo 6 mm	nuo 6 mm
Vientisinių plytų mūras	15 - 32 mm	100 mm

Pagrindo minimalios distancijos ir briaunų atstumai (pagal § 18 BGV D9)

Atstumas tarp įmušimo vietos iki laisvos briaunos privalo būti tokio dydžio, kad neleistų kaiščiui išsikišti šone.

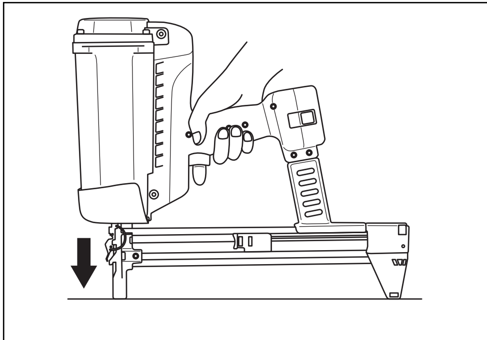
Kaiščiai yra įstatomi vienas nuo kito per atitinkamą atstumą, kad jie ruošinio medžiagos įskylimo arba įplyšimo pasekoje neišlįstų įmušimo vietoje į paviršių.

	Mūras	**Betonas, gelžbetonis**	**Plienas**
Laisvos briaunos	5 cm	5 cm	3-gubas kaiščio strypo-∅
Atstumas tarp kaiščių	10-teriopas kaiščio strypo-∅	10-teriopas kaiščio strypo-∅	5-gubas kaiščio strypo-∅

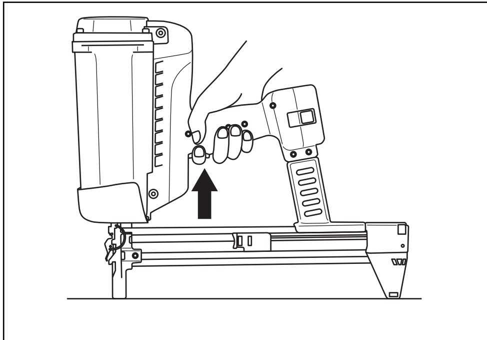
Darbo nurodymai

Kaiščių/vinių įkalimas

1. Tvirtai laikydami prietaisą abiejomis rankomis atsistokite saugioje pozicijoje.
2. Uždėkite prietaisą stačiu kampainiu ant medžiagos paviršiaus. Užmova **4** ir dėtuvės atrama **10** privalo gulėti garantuotai saugioje padėtyje.
3. Paspauskite prietaisu su užmova į medžiagos paviršių. Šiuo judesiu yra nuimamas prietaiso saugiklis, orapūtės variklis įsijungia ir siurbia orą. **Nelaikykite rankos tiesiogiai prieš įsiurbimo angą 1, kadangi tai gali sukelti funkciškumo sutrikimus!**



4. Paleiskite įjungimo mechanizmą **8**. Dujų mišinys elektros pagalba užsidega ir kaištis/vinis yra įstūmiamas į pagrindą.
   Nurodymas: Užsidegimas gali įvykti tik tada, jeigu užmova **14 pilnutinai** yra įspaudžiama ir dėtuvėje **9** yra **mažiausiai 3** kaiščiai/vinys.



5. Atleiskite įjungimo mechanizmą **8** ir pakelkite prietaisą. Išsiskiriančios dujos yra išmetamos per angą **7**. Tuo pat metu šviežias oras yra įpūčiamas į degimo kamerą.

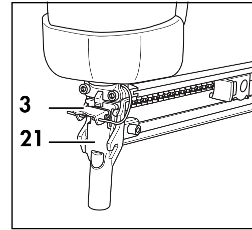
Nurodymas: Jeigu nutraukiamas sekančio kaiščio/vinies įmušimas, tai orpūtė dirba dar maždaug 10 sek. toliau ir išsijungia.

Prietaisas yra sukonstruotas nuolatinei darbo eigai. Del to užmova gali labai stipriai įkaisti.
Pastebėjus matomus prietaiso gedimus nedelsiant nutraukite darbo eigą ir atiduokite jį į Würth firmą pataisymui.

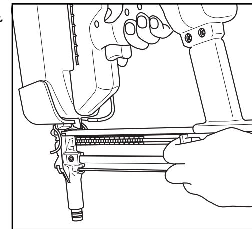
Blokavimo įtaiso pašalinimas

Prie tam tikrų aplinkybių išmetimo kanale gali užstrigti kaištis/vinis ir sukelti atgalinę kamšatį. Tokiu atveju nutraukite darbo eigą ir pašalinkite užsiblokavimo priežastis.

1. Nuimkite akumuliatorių ir dujų balionėlį.
2. Išimkite dėtuvės juostą.
3. Atidarykite užraktą **3** ir atloškite laikomąją plokštę **21** į viršų. Pašalinkite užsiblokavimą.



4. Užkabinkite laikomąją plokštę atgal ir uždarykite užraktą.



Techninė priežiūra ir valymas

Kad prietaisas nepriekaištingai ir saugiai dirbtų, privaloma atlikti sekančius jo techninės priežiūros darbus:

Filtro įkloto valymas

Susidarant dideliam dulkių kiekiui, filtro įklotą privaloma valyti po kiekvienos darbo dienos.

Atverkite dangtelį **1** ir išimkite filtro įklotą. Valykite filtro įklotą slėginio oro pagalba, o jam stipriai užsiteršus, pakeiskite jį nauju.

Išmetimo kanalo ir dėtuvės valymas

Kad galima būtų sumažinti užsikimšimo pavojų ir su tuo susijusį pagreitintą susidėvėjimą, reguliariai valykite slėginio oro pagalba išmetamąjį kanalą, užmovą ir roges dėtuvėje. **Judančių dalių netepkite alyva.**

Korpuso valymas

Valykite korpusą švariu ir sausu skudurėliu. Mes rekomenduojame valymui ir priežiūrai naudoti Würth firmos dirbtinio pluošto valiklį ir Würth firmos dirbtinių pluoštų priežiūros produktus. Stiprius dulkių užteršimus šalinkite slėginio oro pagalba.

Tuo atveju, jeigu prietaisas išeitų iš rikiuotės, kad ir atsžvelgiant į jo rūpestingą gamybos ir patikrinimo būdus, patikėkite jo remontą Würth master-Service įmonei.

Esant papildomiems klausimams arba užsakant atsargines dalis, prašom būtinai nurodyti 7-vietį prekės numerį, esantį ant prietaiso tipinio skydelio.

Pjovimo darbo įrankį pastoviai užlaikyti švariame stovyje. Aktualią atsarginių dalių pasiūlą šiam prietaisui galima rasti internete pagal šią antraštę „http://www.wuerth.com/partsmanager“, arba užsakyti artimiausioje Würth firmos filiale.

Klaidų paieška ir sutrikimų pašalinimas

Sutrikimas	Galima priežastis	Problemos pašalinimas
Žalioji įkrovėjo rodyklė neužsidega, akumuliatorius negali būti įkrautas	Elektros tinklo mitybos bloko šakutė įkišta nepilnutinai į elektros lizdą arba nutrukęs ryšis su įkrovėjo luobele	Teisingai įstatykite elektros tinklo mitybos bloko šakutę; Teisingai įstatyklite kištuką į įkrovėjo luobelę
	Elektros tinklo lizdas sugedęs	Pasirūpinkite, kad kvalifikuotas specialistas ją patikrintų
	Žalios spalvos LED rodiklis arba įkrovėjas/ elektros tinklo mitybos blokas turti gedimą	Pasirūpinkite, kad įkrovėją/ elektros tinklo mitybos bloką patikrintų autorizuotas Würth firmos klientų aptarnavimo servisas
Orpūtės variklis neįsijungia paspaudus užmovą; Įkrovimo rodiklis tamsus	Neteisingai įstatytas akumuliatorius	Išimkite akumuliatorių ir dar kartą įstatykite jį iš naujo kol jis užsifiksuos
	Akumuliatoriaus kontaktai yra purvini, sutepti alyva arba išėsti korozijos	Išvalyti akumuliatoriaus kontaktus
	Akumuliatoriaus giluminė iškrova arba gedimas	Akumuliatorių įkrauti arba pakeisti nauju (žiūr. skyrių „Akumuliatorius ir įkrovėjas“)
	Orpūtės variklis sugedęs	Pasirūpinkite, kad prietaisą patikrintų autorizuotas Würth firmos klientų aptarnavimo servisas
Įspaudus užmovą ir paleidus įjungimo mechanizmą mušimo eiga neįsijungia; Orpūtės variklis dirba normaliai; Įkrovimo lygio rodiklis tamsus	Dujų balionėlis yra tuščias; Patikrinkite dujų balionėlio užpildymo tūrį	Išimkite dujų balionėlį ir paspauskite maždaug 2-3 kartus dozavimo vožtuvu į kietą daiktą. Tai atliekant kaskart turėtų išsiskirti mažas dujų kiekis, jeigu tai neįvyksta, pakeiskite dujų balionėlį.
	Dozavimo vožtuvas sugedęs, degimo kamerą neužpildoma dujomis	Pakeiskite dozavimo vožtuvą
	Uždegimo įtaisas/uždegamoji žvakė turi gedimą	Pasirūpinkite, kad prietaisą patikrintų autorizuotas Würth firmos klientų aptarnavimo servisas
Užmovos neįmanoma visiškai įspausti arba tik dalinai	Užsiblokavimas dėl kamšaties dėtuvėje; Išmetimo kanale užstrigo kaištis/vinis	Pašalinti dėtuvės kamšatį (žiūr. skirsnį „Blokavimų pašalinimas“)
	Užmova ir išstūmiamasis plunžeris nepaslankūs	Išmetimo kanalą ir užmovą išvalykite slėginio oro pagalba. Užrakto dangtelio atidarymas (Atkreipkite dėmesį į nurodymus!)
	Išstūmiamasis plunžeris yra neteisingoje padėtyje už kaiščio	Išmetimo kanalą išvalykite slėginio oro pagalba, o išstūmiamąjį plunžerį pastumkite į priekį.
	Užmovos kontaktinis šepetėlis persikreipęs arba sugedęs	Pasirūpinkite, kad prietaisą patikrintų autorizuotas Würth firmos klientų aptarnavimo servisas
Dėtuvės juosta netranportiruojama	Netinkamų dėtuvės juostų panaudojimas	Naudokite tik originalius Würth firmos kaiščius/vinis
	Dėtuvės juosta/ užtvirtinimo sklendė nepaslanki	Išvalykite dėtuvę
Įmušimo pajėgumas stipriai sumažėjo arba yra neužtektinas; Kaiščiai/vinys ne iki galo yra įkalami	Nepakankamas degimo kameros užpildymas arba dujų balionėlis yra beveik tuščias	Patikrinkite, ar adapterio dalis ir dujų balionėlis teisingai uždėti arba pakeiskite dujų balionėlį
	Perkaitinimas dėl nepakankamo aušinimo arba oro padavimo	Nelaikykite rankos prieš dangtelį arba išvalykite filtro indėklą
	Nepakankamas Degimo kameros andarumas: Patikrinimas: Spauskite maždaug 1 min. bėgyje užmovą atrėmus į pagrindą ir po to paleiskite įjungimo mechanizmą. Jeigu nesudirbs įšovimo eiga, tai esamas sandarumas yra nepakankamas	Pasirūpinkite, kad prietaisą patikrintų autorizuotas Würth firmos klientų aptarnavimo servisas
Po įmušimo eigos užmova negrįžta atgal į pradinę padėtį	šstūmiamasis plunžeris susidėvėjęs arba persikreipęs; Stūmoklio užsikirtimai dėl sugedusių stūmoklio žiedų; Užmovos kontaktinis šepetėlis persikreipęs	Pasirūpinkite, kad prietaisą patikrintų autorizuotas Würth firmos klientų aptarnavimo servisas
	Išmetamų dujų angos uššsikimšusios arba užterštos	Išvalyti išmetamų dujų angas
Prietaisas dirba netolygiai; Orpūtės variklis dirba su pertrūkiais	Vidinis elektros srovės nutraukimas arba nesandarus kontaktas	Pasirūpinkite, kad prietaisą patikrintų autorizuotas Würth firmos klientų aptarnavimo servisas

Laikymas



Pasibaigus darbo dienai, esant ilgesnėms darbo petraukoms bei transporto ir sandėliavimo metu laikykite akumuliatorių ir dujų balionėlį nuošalyje nuo prietaiso.

Laikykite prietaisą ir akumuliatorių originalioje darbo įrankių dėžėje saugioje, sausoje ir nuo karščio įtakos apsaugotoje vietoje. Visuomet laikykite dujų balionėlius atskiroje ir saugioje vietoje.

Laikykite prietaisą ir dujų balionėlius pašaliniams žmonėms ir ypač vaikams neprieinamoje vietoje.

Reikmenys

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nr.
		20 – 65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Kadangi pastoviai vyksta naujų sutvirtinimo medžiagų tolimesnis vystymas, gali pasitaikyti, kad ne visi kaiščių/vinių pavyzdžiai yra pavaizduoti. Pasikonsultuokite šiuo klausimu su savo Würth firmos klientų aptarnavimo patarėju arba pasinaudokite aktualiu katalogu.

Garantija

Šiam Würth firmos prietaisui mes suteikiame garantiją pagal įstatymuose / toje šalyje galiojančius specifinius nuostatus. Garantija pradeda galioti nuo pirkimo datos (pateikti sąskaitą arba prekyraštį). Atsiradę gedimai bus pašalinti remonto būdu arba tiekiant naują gaminį.

Garantija netaikoma gedimams, kurie atsiranda dėl natūralaus nusidėvėjimo, perkrovos arba netinkamo naudojimosi prietaisu.

Pretenzijos gali būti pripažintos tik tuomet, kai Jūs perduosite neišardytą prietaisą į vieną iš Würth firmos filialų, Jūsų Würth firmos atstovui arba į Würth firmos autorizuotą elektros prietaisų servisą.

Gamtos aplinkos apsauga

Prietaisas, papildoma įranga ir pakuotė turi būti panaudoti ekologiškam antriniam perdirbimui.



Tik ES šalims:

Nemeskite elektrinių įrankių į buitinių atliekų konteinerius! Pagal EEB direktyvą 2002/96/EG dėl naudotų elektrinių įrankių ir elektroninių prietaisų atliekų utilizavimo ir pagal vietinius valstybės įstatymus nebetinkami naudoti elektriniai įrankiai turi būti surenkami atskirai nuo kitų atliekų ir gabenami į antrinių žaliavų tvarkymo vietas perdirbti aplinkai nekenksmingu būdu.

Informacija dėl triukšmo / vibracijos

Matavimų rodikliai nustatyti pagal EN 12 549.

Prietaiso garso lygis, įvertintas A, paprastai sudaro 105,06 dB (A); garso galios lygis 113,16 dB (A).
Vartokite antifonus!

Išmatuotasis vibracijos pagreitis tipiniu atveju siekia 3,7 m/s^2.

 Atitikimo pareiškimas

Mes pareiškiame prisiimdami išskirtinę atsakomybę, kad šis gaminys atitinka toliau nurodytas normas arba normatyvinius dokumentus: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 pagal reglamentų 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG nuostatus

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

LV

 Jūsu drošībai



Drošs darbs ar šo ierīci iespējams tikai tad, ja izlasot visus lietošanas pamīcības un drošības norādījumus, stingri ievērosiet tos.



Ierīci nedrīkst darbināt slapjā vai mitrā vidē. Ierīce nedrīkst būt pakļauta lietus iedarbībai.



Vienmēr nēsājiet aizsargbrilles un dzirdes aizsargu.

Nēsājiet stingrus apavus un aizsargcepuri.



Ievērojiet, lai ierīce atrastos bērniem nepieejamās vietās un nekad neatstājiet to bez uzraudzības. Ierīci neizmantojot, uzglabājiet to nepiederošām personām nepieejamā vietā.



Nesmēķējiet darba iecirknī un ievērojiet, lai ierīce neatrastos liesmu, atklātas uguns vai elektrisko dzirksteļu tuvumā.



Vienmēr ievērojiet, lai darba vietā būtu pietiekama ventilācija.

- ❏ Drošības tehnikas noteikumu un drošības pasākumu, kā arī likumā paredzēto noteikumu un nelaimes gadījumu profilakses noteikumu neievērošana un/vai nepildīšana var izraisīt kaitējumus personām.
- ❏ Vienmēr ievērojiet obligātos valsts un internacionālos tapu dzīšanas instrumentu izmantošanas noteikumus un likumus, īpaši attiecībā par izsargāšanos no nelaimes gadījumiem.
- ❏ Nekad nestrādājiet ar ierīci bez speciālas apmācības par tās izmantošanu.
- ❏ Personām, kuras jaunākas par 18 gadiem, darbs ar šo ierīci ir aizliegts. Izņēmumu sastāda jaunieši, kuri vecāki par 16 gadiem un atrodas speciālā apmācībā un strādā speciālista uzraudzībā.
- ❏ Neizsniedziet ierīci neapmācītām personālam. Ar jautājumiem par konsultācijām/apmācību grietzieties pie firmas Würth vietējā klientu konsultanta.
- ❏ Pārtrauciet darbu, ja Jūs nejūtaties labi.
- ❏ Ar iekšdedzes piedziņu izveidojas karstas, veselībai kaitīgas izplūdes gāzes, kā rezultātā var aizdegties viegli uzliesmojoši materiāli. Instrumentu nedrīkst darbināt sprādzienbīstamā vidē vai viegli uzliesmojošu materiālu tuvumā.
- ❏ Dzenot tapas, pārbaudiet, piem., ar metāla konstatēšanas aparātu, vai zem apmetuma neatrodas izvietoti elektriskie, gāzes un ūdensvadi.
- ❏ Pirms darba uzsākšanas pārbaudiet, vai ierīce nevainojami darbojas, tās pilnību, kā arī tās ekspluatācijas un darba drošību. Bojātu ierīci izmantot nedrīkst.
- ❏ Nekad nevērsiet instrumentu pret kādu ķermeņa daļu, pret sevu vai citām personām.
- ❏ Izmantojiet ierīci tikai uz piemērota pamata.
- ❏ Vienmēr turiet ierīci vertikāli pret piestiprināšanas pamatu. Strādājot neizstiepiet rokas.
- ❏ Neturiet rokas uzsūcējatvēruma vai uzdzīšanas uzmavas tuvumā.
- ❏ Neskatoties uz esošo aizsargaprīkojumu, nepareiza pielietojuma rezultātā iespējami cauršāvieni. Šī iemesla dēļ pārliecinieties, vai iecirkņa tuvumā, kā arī aiz nostiprinājuma vietas, neatrodas personas.
- ❏ Nekad nenesiet ierīci, turot pirkstu uz slēdža. Ja nejauši tiek nospiesta uzdzīšanas uzmava, tad negaidīti var uzsākties iedzīšanas process, izraisot smagas traumas.
- ❏ Vienmēr izņemiet akumulatoru un gāzes baloniņu pirms ilgākiem darba pārtraukumiem, pēc darba, pirms ierīces apkopes darbiem, pirms traucējumu novēršanas un pirms nodilušu detaļu nomaiņas.
- ❏ Nekavējoties pabeidziet darba procesu, ja ierīce strādā nevienmērīgi vai nepareizi, vai ja nostiprinājuma detaļas ir iespīlējušās. Novērsiet bojājumus kā aprakstīts nodaļā „Kļūdu meklēšana“.
- ❏ Nepakļaujiet ierīci temperatūrai virs 50 °C.
- ❏ Akumulatora uzlādēšanai izmantojiet tikai pielikumā esošo uzlādes aparātu un tīkla padeves bloku. Ja uzlādēšana notiek ar uzlādes aparātu, kas piemērots tikai noteiktam akumulatoru tipam, tad izmantojot to ar citiem akumulatoriem, iespējama ugunsbīstamība.
- ❏ Sargājiet akumulatoru no karstuma un uguns: sprādziena bīstamība! Nelieciet akumulatoru uz sildaparātiem un ilgāku laiku nepakļaujiet saules staru iedarbībai – temperatūrām virs 50 °C ir kaitīga iedarbība.
- ❏ Neuzglabājiet neizmantotu akumulatoru saspraužu, monētu, atslēgu, naglu, skrūvju vai citu nelielu metāla priekšmetu tuvumā, kuri varētu izraisīt kontaktu izlādi. Īsslēgums starp akumulatora kontakiem var izraisīt apdegumus vai degšanu.
- ❏ Akumulatoru neatveriet, kā arī sargājiet no grūdieniem. Uzglabājiet sausā un salizturīgā vietā.
- ❏ Nemetiet akumulatoru mājas atkritumos, ugunī vai ūdenī.



Neatveriet gāzes baloniņus, nepakļaujiet tiešu saules staru, atklātas uguns, dzirksteļu vai temperatūru iedarbībai virs 50 °C. Sprādziena bīstamība!

- ❏ Darbojoties ar gāzes baloniņiem, nesmēķējiet un neieelpojiet izplūstošo gāzi.
- ❏ Transportējiet vai uzglabājiet gāzes baloniņus vienmēr atsevišķi un bērniem nepieejamās vietās. Saskaroties ar asiem priekšmetiem, tas var sabojāties un kļūt caurlaidīgs. Nodrošiniet gāzes baloniņu ar aizsargvāku.
- ❏ Nemēģiniet tukšu gāzes baloniņu saspiest, atvērt, sadedzināt vai no jauna uzpildīt. Tukšus gāzes baloniņus jālikvidē atbilstoši noteikumiem.
- ❏ Ierīces apzīmēšanai neurbiet un nekniedējiet ierīces korpusā. Izmantojiet uzlīmes.
- ❏ **Drīkst izmantot tikai oriģinālas firmas Würth dzīšanas tapas, gāzes baloniņus, aprīkojumu un rezerves daļas. Izmantojot neatļautu aprīkojumu, var izraisīties smagi nelaimes gadījumi.**

Pielietošanas veidi

Ierīce paredzēta tapu (nostiprinājumu) dzīšanai betonā, silikātpilnķieģeļos, vienlaidu ķieģeļu mūros un tēraudā, izmantojot oriģinālo firmas Würth sistēmas aprīkojumu.

Par zaudējumiem, kuri radušies nepareizas pielietošanas gadījumā, atbild lietotājs.

Darbības principsvc

Tapu dzīšanas instruments DIGA aprīkots ar iekšdedzes piedziņu, ar kuru notiek sprādzienspējīga gāzes maisījuma aizdedze un tapas iedzīšanai tiek iedarbināts lineāras kustības virzulis.
Iekšdedzes procesa laikā izveidojas izplūdes gāzu un trokšņu emisija, kas var būt kaitīga veselībai. Jāievēro obligātie drošības tehnikas noteikumi. Balstoties uz konstrukciju, šī ierīce nav ierindota kā tapu bīdierīce. Tiek ieteikta BGV A ievērošana.

Ierīces detaļas

1 Uzsūcējatvērums/vāks ar filtrējošo slāni
2 Korpuss
3 Noslēgapskava
4 Uzdzīšanas uzmava/brīvšāviena aizsargs
5 Atbloķēšanas svira
6 Spiedbīdeklis
7 Izplūdes gāzu caurums
8 Slēdzis
9 Magazīna
10 Magazīnas kāja
11 Nostiprinājuma detaļas atturis
12 Siksnas apskava
13 Akumulators
14 Akumulatora atslēgšanas slēdzis
15 Akumulatora uzlādes stāvokļa kontroles indikācija
16 Vāks/gāzes baloniņa nostiprinājuma šahta

Attēlotais vai aprakstītais aprīkojums daļēji neietilpst piegādes komplektā.

Ierīces parametri

Tapu dzīšanas instruments	**DIGA CSM-1**
Artikula numurs	086494
Dzīšanas jauda (maks.)	1000 h
Tapas garums x tapa - Ø (maks.)	19 - 65 mm x 2,6 - 3,7 mm
Magazīnas ietilpība	40 gab.
Izmēri (A x G x Pl)	467 x 122 x 450 mm
Svars	4,4 kg
Gāzes baloniņš	
Artikula numurs	864 900 0 ...
Tilpums	80 ml
Sastāvviela	izobutāns/propāns
Ugunsbīstamības klase	2.1 UN 1950 F+
Maks. vides temperatūra	50 °C
Enerģijas rezerve	apm. 800 iedzīšanas operācijām
Tīkla padeves bloks	
Ieejas spriegums/-strāva	100 - 240 V≈/0,4 A
Izejas spriegums/-strāva	12 V =/1,2 A
Uzlādes aparāts	
Ieejas spriegums/-strāva	12 V =/1,2 A
Izejas spriegums/-strāva	10 V =/0,8 A
Uzlādes laiks	
Akumularora izlāde	120 min
pirmā ekspluatācija	24 h
Akumulators	**NiMH**
Nominālais spriegums	6 V =
Kapacitāte	1,5 Ah
Vides temperatūra	5 - 50 °C
Enerģijas rezerves ar pilnu akumulatoru	apm. 3000 iedzīšanas operācijām

Akumulators un uzlādes aparāts

Akumulatora uzlādēšana

Pirms pirmās ekspluatācijas un pēc ilgākas neizmantošanas pilnas kapacitātes sasniegšanai nepieciešama akumulatora 24 stundu uzlāde.

Akumulatora izņemšanai no ierīces iespiediet līdz galam abus atslēgšanas slēdžus **14**.

Iespiediet tīkla padeves bloku kontaktligzdā un uzlādes kontaktdakšu uzlādes aparāta buksē. Uzlādes process sākas uzreiz pēc akumulatora ievietošanas uzlādes čaulā. Uzlādes laikā akumulators un uzlādes aparāts sakarst, kas ir normāla parādība.

Kontroles indikācijas

Uzlādes stāvokļa kontrolei uzlādes aparāts aprīkots ar sarkanu un zaļu LED indikāciju:

- ❑ **zaļā LED deg:**
  Uzlādes aparāts ir gatavs darbam; akumulators ir pilnībā uzlādēts.
- ❑ **sarkanā LED deg:**
  Notiek uzlādes process; notiek akumulatora uzlāde.
- ❑ **pārmaiņus mirgo sarkanā un zaļā LED:**
  Temperatūras kļūda; akumulators par karstu un to nevar uzlādēt ⇨ izņemiet akumulatoru un ļaujiet tam atdzist.
- ❑ **vienlaicīgi mirgo sarkanā un zaļā LED:**
  Uzlāde nav iespējama; akumulators bojāts ⇨ nomainiet akumulatoru.
- ❑ **sarkanā LED deg un zaļā LED mirgo:**
  Uzlāde nav iespējama; akumulators ir bojāts vai pārāk karsts ⇨ nomainiet akumulatoru.

Akumulatora uzlādes stāvokļa indikācija

Akumulatora uzlādes stāvokļa kontrolei kalpo ierīces indikācija **15**. Tā iedegas sarkanā krāsā, ja nepieciešama akumulatora uzlāde.

Gāzes baloniņš

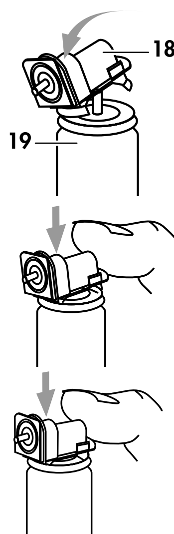
Dozēšanas vārsta uzlikšana

Aizdedzes procesam nepieciešamā gāzes maisījuma precīzai dozēšanai uz gāzes baloniņa jāuzliek līdzpiegādātais dozēšanas vārsts. Tikai šis dozēšanas vārsts garantē precīzu gāzes maisījuma dozēšanu un no tā izrietošo iesitiena spēku.

1. Spiediet aizsargvāku **17** uz priekšu un to noņemiet.

2. Noņemiet aizsargvāku.

3. Novirziet malu taisni uz priekšu.



4. Uzlieciet dozēšanas vārstu **18** uz gāzes baloniņa sprauslas **19** un ļaujiet tam iefiksēties priekšējā rievā. **Nevērsiet dozēšanas vārsta izplūdes caurumu pret seju vai acīm!**

5. Spiediet pakaļējo malu, līdz tā iefiksējas.

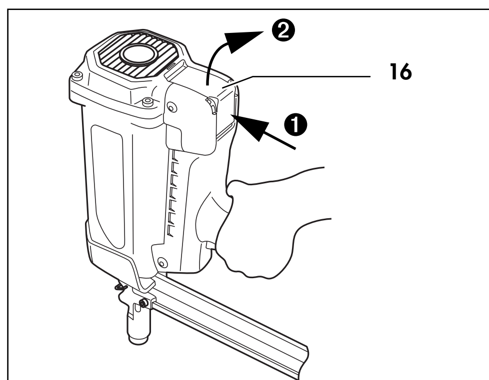
6. Spiediet dozēšanas vārstu pakaļējā daļā uz leju, līdz tas dzirdami iefiksējas (2x „klik“).

⚠ **Pirms transportēšanas un uzglabāšanas noņemiet dozēšanas vārstuž18un kopā ar aizsargvāku uzlieciet to atkal no jauna.**

Gāzes baloniņa ievietošana

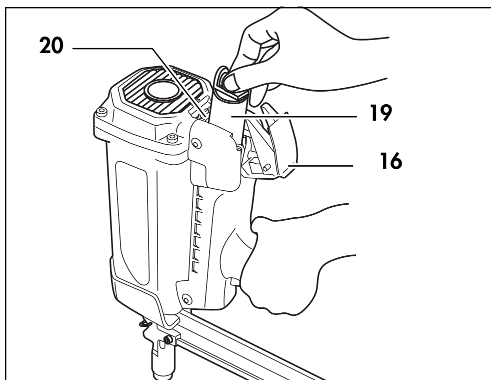
⚠ **Pirms gāzes baloniņa ievietošanas izņemiet akumulatoru no ierīces.**

Spiediet nostiprinājuma šahtas vāku **16** slīpi uz augšu (❶) un atveriet to (❷).



Uzmanību: Ievērojiet, ka degvielas nodalījuma mērvetilis ir zaļš.

Ievietojiet gāzes baloniņu **19** ar uzlikto dozēšanas ventili nostiprinājuma šahtā. Ievērojiet, lai dozēšanas ventiļa sprausla iefiksējas mazajā zaļajā adapterī **20**.

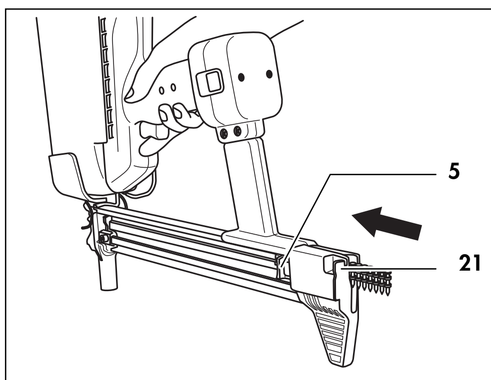


Aizveriet vāku **16**.



Ievietojot gāzes baloniņu, var izdalīties neliels deggāzes daudzums. Neieelpojiet gāzi, nesmēķējiet un ievērojiet, lai tuvumā nebūtu atklātas uguns vai dzirksteļu. Ja pēc gāzes baloniņa ievietošanas gāzes smaka vēl joprojām saglabājas, tad nekavējoties izņemiet gāzes baloniņu un pārbaudiet cēloni.

Magazīnas uzlāde



- Ievadiet magazīnas lenti kā parādīts attēlā.
- Atvelciet līdz galam spiedbīdekli **6** un novadiet viņu atkal atpakaļ, līdz tas pieguļ pie magazīnas lentes.
- Magazīnas lentes izņemšanai pavelciet spiedbīdekli nedaudz atpakaļ. Darbiniet atbloķēšanas sviru **5** un novadiet atpakaļ spiedbīdekli **6**. Darbiniet aizturatsperi **21** un izvelciet magazīnas lenti.

Pamatne un attālumi



Dzīšanas tapas nedrīkst iedzīt nepiemērotos materiālos vai detaļās.

Ieteicamā pamatne

Pārbaudiet pamatnes stiprumu. Lai tiktu panākta droša nostiptinājuma izturība, nepieciešama dzīšanas tapas minimālā iedzīšanas dziļuma un pamatnes minimālā stipruma nodrošināšana.

Pamatne	Iedzīšanas dziļums	Minimālais stiprums
Betons (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 mm	120 mm
Silikātķieģeļi	apm. 40 mm	100 mm
Tērauds	no 6 mm	no 6 mm
Vienlaidu kieģeļu mūris	15 - 32 mm	100 mm

Pamatnes minimālie attālumi un pamatnes malu attālumi (saskaņā ar BGV D9 18. §)

Iedzīšanas vietā attālumam attiecībā uz brīvajām sānmalām jābūt tik lielam, lai tiktu novērsts dzīšanas tapas pārgals.

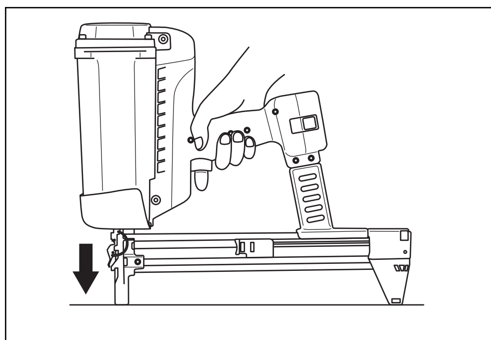
Dzīšanas tapas jāiedzen ar tādu attālumu vienai no otras, lai tās sagataves izdrupšanas vai plaisāšanas rezultātā nevarētu izvirzīties iedzīšanas vietā.

	Mūris	Betons, dzelzsbetons	Tērauds
Attālums pret brīvo malu	5 cm	5 cm	trīskārtīgs tapas kāta Ø
Attālums starp dzīšanas tapām	desmitkārtīgs tapas kāta Ø	desmitkārtīgs tapas kāta Ø	pieckārtīgs tapas kāta Ø

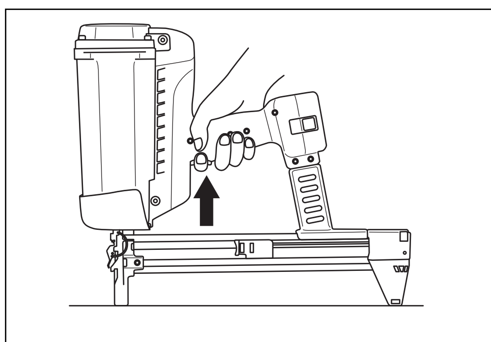
Darba norādījumi

Tapu/naglu dzīšana

1. Ar abām rokām stingri turiet ierīci un ieņemiet drošu stāju.
2. Uzlieciet ierīci taisnā leņķī pret materiāla ārējo virsmu. Uzdzīšanas uzmavai **4** un magazīnas kājai **10** droši jāpieguļ.
3. Spiediet ierīci ar uzdzīšanas uzmavu pret materiāla ārējo virsmu. Tā rezultātā ierīce tiek atvienota no drošinātāja, ieslēdzas gaisa pūšanas motors un iesūc gaisu.
   Tādēļ nekad neturiet roku tieši pie uzsūcējatvēruma 1, jo tas var izraisīt darbības traucējumus!



4. Darbiniet slēdzi **8**. Notiek gāzes maisījuma elektriska aizdedze un dzīšanas tapa/nagla tiek iedzīta pamatnē.
   Norādījums: Aizdedze var notikt tikai tad, ja uzdzīšanas uzmava **14** tiek **pilnīgi** piespiesta un magazīnā **9** atrodas **vismaz 3** dzīšanas tapas/naglas.



5. Atlaidiet slēdzi **8** un paceliet ierīci. Izplūdes gāze tiek izspiesta caur caurumu **7**. Vienlaicīgi degkamerā tiek iepūsts svaigs gaiss.

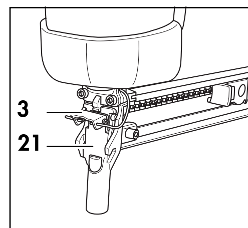
Norādījums: Ja vēlākajā laikā tapas/naglas vairs netiek iedzītas, tad gaisa pūšana turpinās vēl apm. 10 sek. un tad izslēdzas.

⚠ **Ierīce paredzēta ilgai darbināšanai. Tādēļ uzdzīšanas uzmava var stipri sakarst. Redzamu ierīces defektu konstatēšanas gadījumā nekavējoties pārtrauciet darbu un nododiet to remontā firmā Würth.**

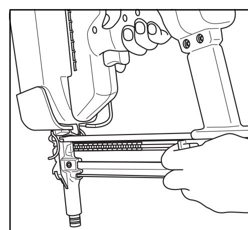
Bloķēšanas novēršana

Dažādu iemeslu dēļ, izgrūdējkanālā dažkārt var aizķerties tapa/nagla un izraisīt sastrēgumu. Tādā gadījumā darbu pārtrauciet un novērsiet bloķēšanu.

1. Izņemiet akumulatoru un gāzes baloniņu.
2. Izņemiet magazīnas lenti.
3. Atveriet noslēgapskavu **3** un pagrieziet turētājplāksni **21** uz augšu.
   Novērsiet bloķēšanu.



4. No jauna iekariet turētājplāksni un aizveriet noslēgu.



Apkope un tīrīšana

Lai panāktu nevainojamu un drošu darbu, nepieciešama regulāra sekojošo apkopes darbu veikšana:

Filtrējošā slāņa tīrīšana

Lielas putekļu slodzes gadījumā filtrējošo slāni jātīra pēc katras darba dienas.

Atveriet vāku **1** un izņemiet filtrējošo slāni. Tīriet filtrējošo slāni ar pneimatisko gaisu vai nomainiet lielu netīrumu gadījumā.

Izgrūdējkanāla un magazīnas tīrīšana

Sastrēguma bīstamības samazināšanai un palielināta nodiluma novēršanai, regulāri tīriet izgrūdējkanālu, uzdzīšanas uzmavu un magazīnas vadsliedi ar pneimatisko gaisu. **Neeļļojiet kustīgās detaļas.**

Korpusa tīrīšana

Tīriet ierīces korpusu ar tīru, sausu drāniņu. Tīrīšanai un kopšanai iesakām izmantot firmas Würth plastmasas tīrītāju un Würth plastmasas kopšanas izstrādājumus. Lielus putekļu netīrumus noņemiet ar pneimatisko gaisu.

Ja ierīce, neskatoties uz rūpīgajām ražotāja un pārbaudes metodēm, tomēr sabojājas, tad remontdarbus jāuztic firmas Würth meistaru servisa dienestam.

Visu jautājumu gadījumos, un pasūtot rezerves daļas, obligāti norādiet 7-ciparu artikula numuru, kas norādīts uz ierīces firmas plāksnītes.

Pastāvīgi jārūpējas par griešanas instrumentu tīrību. Šī instrumenta aktuālo rezerves daļu sarakstu var izsaukt internetā ar adresi: „http://www.wuerth.com/partsmanager“, vai arī saņemt tuvākajā firmas Würth filiālē.

Klūdu meklēšanas un bojājumu novēršana

Bojājums	Iespējamais cēlonis	Problēmas atrisinājums
Uzlādes aparāta zaļā indikācija neiedegas, akumulatoru nevar uzlādēt.	Tīkla padeves bloka kontaktdakša nav iesprausta līdz galam kontaktligzdā jeb savienojums uz uzlādes čaulu ir pārtraukts	Pareizi iespraudiet tīkla padeves bloku; pareizi iespraudiet kontaktdakšu uzlādes čaulā.
	Bojāta tīkla kontaktligzda	Uzticiet tīkla kontaktligzdas pārbaudi kvalificētam speciālistam
	Bojāta zaļā LED indikācija jeb bojāts uzlādes aparāts/tīkla padeves bloks	Uzticiet uzlādes aparāts/ tīkla padeves bloka pārbaudi autorizētam firmas Würth servisa dienestam.
Pēc uzdzīšanas uzmavas nospiešanas gaisa pūšanas motors nesāk darboties; uzlādes stāvokļa indikācija nedeg	Akumulators ievietots nepareizi	Izņemiet akumulatoru un vēlreiz iebīdiet, līdz tas iefiksējas
	Netīri, eļļaini vai korodēti akumulatora kontakti	Tīriet akumulatora kontaktus
	Izlādējies vai bojāts akumulators	Uzlādējiet vai nomainiet akumulatoru (sk. nodaļu „Akumulators un uzlādes aparāts“)
	Bojāts gaisa pūšanas motors	Uzticiet ierīces pārbaudi autorizētam firmas Würth servisa dienestam
Pēc uzdzīšanas uzmavas nospiešanas un slēdža darbināšanas iedzīšanas process netiek realizēts; gaisa pūšanas motors strādā normāli; nedeg uzlādes stāvokļa indikācija	Tukšs gāzes baloniņš; pārbaudiet gāzes baloniņa uzpildes stāvokli	Izņemiet gāzes baloniņu un nospiediet dozēšanas vārstu apm. 2 - 3 reizes pret kādu cietu priekšmetu. Tā laikā katru reizi vajadzētu izplūst nelielam gāzes daudzumam, bet citādi nomainiet gāzes baloniņu
	Bojāts dozēšanas vārsts, degkamerā neieplūst gāze	Nomainiet dozēšanas vārstu
	Bojāta aizdedzes sistēma/aizdedzes svece	Uzticiet ierīces pārbaudi autorizētam firmas Würth servisa dienestam
Uzdzīšanas uzmavu nevar pilnīgi vai tikai daļēji iespiest	Bloķējums magazīnas sastrēguma dēļ; izgrūdējkanālā iespīlējusies dzīšanas tapa/nagla	Novērsiet magazīnas sastrēgumu (sk. nodaļu „Bloķēšanas novēršana“)
	Smaga uzdzīšanas uzmavas un izmetējvirzuļa gaita netīrumu dēļ	Notīriet izmetējkanālu un uzdzīšanas uzmavu ar pneimatisko gaisu. Atveriet noslēgvāku (Ievērojiet norādījumus!)
	Nepareiza izmetējvirzuļa sēža aiz dzīšanas tapas	Notīriet izmetējkanālu ar pneimatisko gaisu un nobīdiet izmetējvirzuli uz augšu
	Sašķiebies vai bojāts uzdzīšanas uzmavas sukturis	Uzticiet ierīces pārbaudi autorizētam firmas Würth servisa dienestam
Netiek padota uz priekšu magazīnas lente	Tiek izmantota nepiemērota magazīnas lente	Izmantojiet tikai firmas Würth oriģinālās dzīšanas tapas/naglas
	Smaga magazīnas lentes/spiedbīdekļa gaita	Notīriet magazīnu
Iedzīšanas jauda strauji samazinās jeb ir nepietiekama; dzīšanas tapas/naglas netiek pilnīgi iedzītas	Nepietiekama degkameras iepilde jeb gandrīz tukšs gāzes baloniņš	Pārbaudiet adaptera detaļas un gāzes baloniņa pareizu sēžu jeb nomainiet gāzes baloniņu
	Pārkarse nepietiekamas dzesēšanas jeb gaisa padeves dēļ	Neturiet roku vāka priekšā jeb notīriet filtrējošo slāni
	Blīvuma samazināšanās degkamerā: Pārbaude: Spiediet uzdzīšanas uzmavu apm. 1 min pret pamatni un pēc tam darbiniet slēdzi. Ja dzīšanas process netiek izraisīts, tad samazinās blīvums	Uzticiet ierīces pārbaudi autorizētam firmas Würth servisa dienestam
Pēc iedzīšanas procesa uzdzīšanas uzmava neatgriežas atpakaļ izejas pozicijā	Nodilis vai sašķiebies izmetējvirzulis; Virzuļa aizķere izraisās bojātu virzuļa gredzenu dēļ; Sašķiebies uzdzīšanas uzmavas sukturis	Uzticiet ierīces pārbaudi autorizētam firmas Würth servisa dienestam
	Netīri vai aizsērējušies noplūdes gāzu izplūdes caurumi	Notīriet noplūdes gāzu izplūdes caurumus
Ierīce darbojas nevienmērīgi; Gaisa pūšanas motoram radusies pārtrauce	Iekšējo, elektrisko vadu pārrāvums jeb slikts kontakts	Uzticiet ierīces pārbaudi autorizētam firmas Würth servisa dienestam

Uzglabāšana

Pēc darba dienas beigām, ilgāku darba pārtraukumu laikā, transportējot un uzglabājot, vienmēr izņemiet no ierīces akumulatoru un gāzes baloniņu.

Ierīci un akumulatoru uzglabājiet oriģinālajā instrumenta kastē drošā, sausā un no karstuma izolētā vietā. Gaisa baloniņus vienmēr uzglabājiet atsevišķi un aizsargāti.

Nepiederošām personām, īpaši bērniem, pieeja ierīcei vai pie gaisa baloniņiem ir aizliegta.

Aprīkojums

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-Nr.
		20 – 65	0864 940 0..
			0864 940 1..

Pastāvīgi ieviešot jaunus nostiprināšanas materiālus, iespējams, ka nav attēlotas visas dzīšanas tapas/naglas. Ar jautājumiem šai sakarā griezieties lūdzu pie firmas Würth vietējā klientu konsultanta, vai arī izmantojiet aktuālo katalogu.

Garantija

Šim Würth aparātam saskaņā ar valstī spēkā esošiem noteikumiem no pirkšanas datuma (pierādījums – rēķins vai piegādes kvīts) tiek sniegta garantija. Aparāta bojātās daļas tiek nomainītas vai atremontētas.

Aparāta bojātās daļas tiek nomainītas vai atremontētas. Bojājumiem, kas radušies nolietošanās, pārslodzes vai nepareizas lietošanas rezultātā, garantija netiek sniegta.

Garantijas prasības tiek atzītas tikai tad, ja ierīce neizjauktā veidā tiek nodota firmas Würth filiālē, firmu Würth pārstāvošajam līdzstrādniekam vai autorizētā Würth pneimatisko un elektroinstrumentu servisa dienestā.

Vides aizsardzība

Sagatavojot otrreizējai izmantošanai nolietotos elektroinstrumentus, to piederumus un iesaiņojuma materiālus, tie jāpārstrādā apkārtējai videi nekaitīgā veidā.



Tikai ES valstīm

Neizmetiet elektroinstrumentu sadzīves atkritumu tvertnē! Saskaņā ar Eiropas Savienības direktīvu 2002/96/ES par nolietotajām elektriskajām un elektroniskajām ierīcēm un to pārstrādi, kā arī atbilstoši tās atspoguļojumiem nacionālajā likumdošanā, lietošanai nederīgie elektroinstrumenti jāsavāc un izjauktā veidā jānogādā pārstrādei apkārtējai videi nekaitīgā veidā, lai tos sagatavotu otrreizējai izmantošanai.

Informācija par troksni un vibrāciju

Mērījuma rezultāti tika noteikti atbilstoši EN 12 549.

A novērtētais ierīces trokšņa līmenis satur tipisku 105,06 dB (A); skaņas spiediena līmeni; akustiskās jaudas līmenis 113,16 dB (A). **Nēsājiet ausu aizsargus!**

Novērtētais paātrinājums parasti sastāda 3,7 m/s^2 .

CE Standartatbilstības deklarācija

Mēs paziņojam ar pilnu atbildību, ka šīs izstrādājums atbilst sekojošām normām vai normatīviem dokumentiem: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 vadoties pēc 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG direktīvu noteikumiem

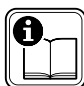
CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

RUS

⚠ Для Вашей безопаснoстит



Безопасная работа с прибором возможна только после ознакомления с инструкцией по эксплуатации и с указаниями по технике безопасности в полном объёме и при строгом соблюдении содержащихся в них указаний.



Не допускается эксплуатировать настоящий инструмент в сырых помещениях. Не оставляйте инструмент под дождем.



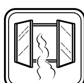
Всегда пользуйтесь защитными очками и средствами защиты органов слуха.
Носите спецобувь и защитный шлем.



Храните инструмент недосягаемо для детей и не оставляйте его без надзора. Храните инструмент в надежном от несанкционированного использования месте.



Не курите на рабочем месте и защищайте инструмент от огня и электрических искр.



Постоянно следите за достаточной вентиляцией на рабочем месте.

- ❏ Не соблюдение и/или не выполнение предписаний и мер предосторожности, а также законных положений и инструкций по предотвращению несчастных случаев может привести к травмам.
- ❏ Обязательно соблюдайте основные национальные и международные предписания и законы по эксплуатации строительно-монтажных пистолетов, особенно по теме предотвращения несчастных случаев.
- ❏ Не приступайте к работе с инструментом без предварительного инструктажа по его обслуживанию.
- ❏ Лицам, моложе 18 лет, не разрешается работать с этим инструментом. Из этого правила исключены молодые люди старше 16 лет, проходящие профессиональное обучение.
- ❏ Не передавайте этот инструмент необученному персоналу. По вопросам консультации/обучения обращайтесь к Вашему консультанту фирмы Würth.
- ❏ Прекращайте работу, если Вам нездоровится.
- ❏ При работе инструмент выделяет газы сгорания, которые могут воспламенить горючие материалы и являются также вредными для здоровья. Инструмент не допускается эксплуатировать во взрывоопасных помещениях или вблизи легко воспламеняющихся материалов.
- ❏ При забивке гвоздей проверяйте базовый материал на наличие скрытой электропроводки, газопровода и водопровода с помощью металлоискателя.
- ❏ До начала работы проверяйте безупречную функцию, комплектность и также эксплуатационную и функциональную способность инструмента. Не пользуйтесь дефектным инструментом.
- ❏ Никогда не направляйте инструмент на себя или других лиц.
- ❏ Применяйте инструмент только на подходящем базовом материале.
- ❏ Всегда держите инструмент вертикально в сторону базового материала крепления. Исключайте рабочее положение с вытянутыми руками.
- ❏ Не держите Ваши руки вблизи всасывающего отверстия или направляющей.
- ❏ Несмотря на наличие предохранительных устройств при неправильном применении возможны прострелы. Поэтому обеспечивайте отсутствие людей вблизи места забивки крепежа и также за ним.
- ❏ Не носите инструмент с пальцем на спусковом курке. Если при этом случайно будет нажата направляющая, то непреднамеренно может быть включен выстрел, который станет причиной тяжелых травм.
- ❏ Перед продолжительным перерывом в работе, в конце работы, перед техобслуживанием, устранением неисправности и сменой изношенных частей снимайте аккумулятор и газовый баллон.
- ❏ При прерывистой или некорректной работе инструмента и при заклинивании крепежа немедленно прерывайте рабочей процесс. Устраняйте неисправность согласно описанию в разделе «Поиски неисправностей».
- ❏ Защищайте инструмент от температур свыше 50 °C.
- ❏ Для зарядки аккумулятора применяйте только прилагаемое зарядное устройство и блок питания от сети. Зарядное устройство, предусмотренное для определенного вида аккумуляторов, может привести к пожарной опасности при использовании его с другими аккумуляторами.
- ❏ Защищайте аккумулятор от воздействия высоких температур и огня: Опасность взрыва! Не кладите аккумулятор на отопительные устройства, защищайте его от продолжительной солнечной радиации, температуры свыше 50 °C вредны для аккумуляторов.
- ❏ Защищайте неиспользуемый аккумулятор от канцелярских скрепок, монет, ключей, гвоздей, винтиков и других маленьких металлических предметов, которые могут закоротить полюса. Короткое замыкание полюсов аккумулятора может привести к ожогам или пожару.
- ❏ Не вскрывайте аккумулятор и защищайте его от ударов. Храните аккумулятор в сухом отапливаемом помещении.
- ❏ Не выбрасывайте аккумулятор в бытовые отходы, не сжигайте его и не бросайте его в воду.



Не вскрывайте газовые баллоны, защищайте их от прямых солнечных лучей, открытого пламени, искр и температур свыше 50 °C. Опасность взрыва!

- ❏ При работе с газовыми баллонами не курить и не вдыхать выходящий газ.
- ❏ При транспорте и хранении инструмента сохраняйте газовый баллон всегда отдельно и недосягаемо для детей. При соприкосновении с острыми предметами баллон может быть поврежден и стать негерметичным. Защищайте газовый баллон колпачком.
- ❏ Не пытайтесь пустой газовый баллон раздавить, вскрыть, сжечь или опять заправить. Пустые газовые баллоны должны быть утилизированы согласно предписаниям.
- ❏ Для обозначения инструмента не допускается сверлить отверстия в корпусе или устанавливать заклепки. Применяйте клеящиеся таблички.
- ❏ **Допускается применять только оригинальные гвозди/шпильки, газовые баллоны, принадлежности и запчасти фирмы Würth. Применение не допущенных принадлежностей может привести к тяжелым несчастным случаям.**

Использование прибора по назначению

Настоящий инструмент предназначен для забивания гвоздей/шпилек/(крепежа) в бетон, известково-песчаный камень, полнотелую кирпичную кладку и стальные конструкции при применении оригинальных системных принадлежностей Würth.

Если прибор используется не по назначению пользователь отвечает за возможный ущерб.

Принцип действия

Монтажный пистолет DIGA оснащен приводом сгорания, в котором при сжигании взрывчатой смеси газов приводится поршень для забивания шпилек/гвоздей.
В процессе сгорания возникают выхлопные газы и шум, что может нанести ущерб здоровью. Учитывайте предписанные меры по безопасности. Тип конструкции настоящего инструмента исключает классификацию инструмента как поршневой, пороховой инструмент. Рекомендуется учитывать Правила А Профессионального объединения Германии (BGV A).

Элементы инструмента

1 Отверстие всасывания/крышка с фильтрующим матом
2 Корпус
3 Запорная скоба
4 Направляющая/предохранитель от непреднамеренного выстрела
5 Кнопка разблокировки
6 Прижим
7 Выхлопное отверстие
8 Спусковой курок
9 Магазин
10 Опора магазина
11 Крепежный упор
12 Скоба для крепления на поясе
13 Аккумулятор
14 Кнопка разблокировки аккумулятора
15 Индикатор заряда аккумулятора
16 Крышка/отсек для газового баллона

Изображенные или описанные принадлежности не в обязательном порядке должны входить в комплект поставки.

Технические данные инструмента

Монтажный пистолет	**DIGA CSM-1**
Предметный номер	086494
Число креплений, макс.	1000/ч
Длина хвостовика x ∅ хвостовика, макс.	19 - 65 мм x 2,6 - 3,7 мм
Емкость магазина	40 шт
Размеры (В x Д x Ш)	467 x 122 x 450 мм
Вес	4,4 кг
Газовый баллон	
Предметный номер	864 900 0 ...
Заправленное количество	80 мл
Газ	изобутан/пропан
Класс опасности	2.1 UN 1950 F+
Температура окружающей среды, макс.	50 °C
Запас энергии	ок. 800 посадок
Блок питания от сети	
Напряжение/ток на входе	100 - 240 В≈/0,4 А
Напряжение/ток на выходе	12 В перем. тока/1,2 А
Зарядное устройство	
Напряжение/ток на входе	12 В перем. тока/1,2 А
Напряжение/ток на выходе	10 В перем. тока/0,8 А
Время зарядки	
Разрядка аккумулятора	120 мин
первое включение	24 ч
Аккумулятор	**NiMH**
Номинальное напряжение	6 В пост. тока
Емкость	1,5 А-ч
Температура окружающей среды	5 - 50 °C
Запас энергии при полностью заряженном аккумуляторе	ок. 800 посадок

Аккумулятор и зарядное устройство

Зарядка аккумулятора

Перед первым включением и после продолжительного простоя аккумулятор следует поставить на 24 часа на зарядку, чтобы достичь полную емкость.

Для снятия аккумулятора с инструмента полностью вдавить обе кнопки разблокировки **14**.

Подключите блок питания к штепсельной розетке и штекер зарядки вставьте в зарядное устройство.

Процесс зарядки начинается сразу после постановки аккумулятора в зарядное устройство. При зарядке аккумулятор нагревается – это нормально.

Контрольные индикаторы

Для контроля заряда зарядное устройство оснащено красным и зеленым светодиодами:

- ❑ **зеленый СИД светится:**
  Зарядное устройство в рабочем состоянии; аккумулятор полностью заряжен.
- ❑ **красный СИД светится:**
  Зарядное устройство работает; аккумулятор заряжается.

- ❏ **красный и зеленый СИД мигают попеременно:** Температура за допускаемым пределом; аккумулятор перегрелся и зарядка невозможна ⇨ вынуть аккумулятор и дать ему остыть.
- ❏ **красный и зеленый СИД мигают одновременно:** Зарядка невозможна; неисправность аккумулятора ⇨ заменить аккумулятор.
- ❏ **красный СИД светится, зеленый СИД мигает:** Зарядка невозможна; аккумулятор неисправен или перегрелся ⇨ поменяйте аккумулятор.

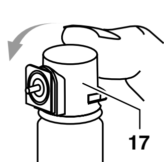
Индикатор заряда аккумулятора

Для контроля заряда аккумулятора служит индикатор **15** на инструменте. Этот индикатор горит красным светом при разряженном аккумуляторе.

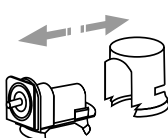
Газовый баллон

Установка дозировочного клапана

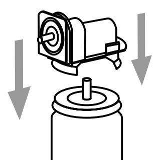
Для точного дозирования смеси газа сгорания на газовый баллон следует насадить поставленный клапан дозирования. Только этот клапан обеспечивает точное дозирования смеси газа и этим необходимое усилие забивания.



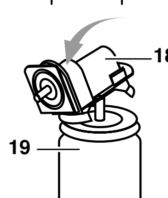
1. Поверните защитный колпачок **17** вперед.



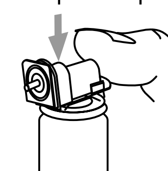
2. Снимите защитный колпачок.



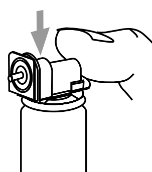
3. Выровняйте ровно по краю.



4. Насадите на сопло газового баллона **19** клапан дозирования **18** так, чтобы он зафиксировался в передней канавке.
Не направляйте выходное отверстие клапана дозирования в лицо или глаза!



5. Нажмите на задний край клапана дозирования, чтобы он зафиксировался.



6. Нажмите сзади на клапан дозирования вниз так, чтобы он зафиксировался (2 щелчка).



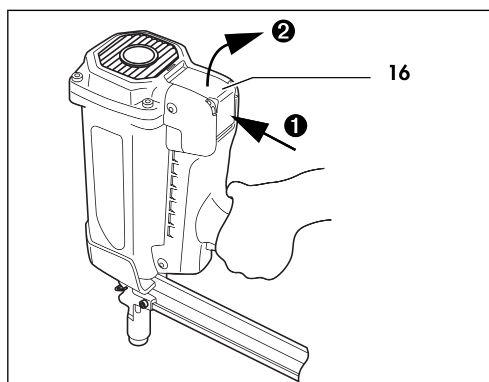
Перед транспортированием и хранением снимайте клапан дозирования 18 и устанавливайте его вместе с защитным колпачком.

Установка газового баллона



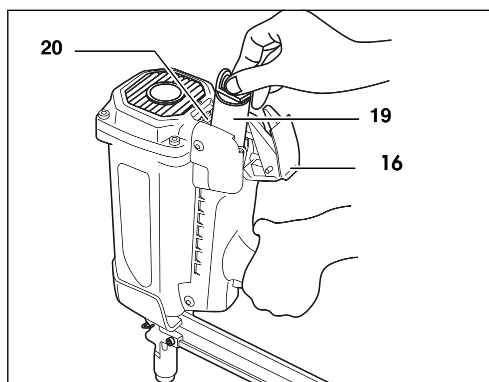
Перед установкой газового баллона выньте аккумулятор из инструмента

Прижмите крышку **16** отсека для газового баллона по диагонали вверх (❶) и откройте ее (❷).



Внимание: Проследите за тем, чтобы измерительный клапан топливного элемента имел зеленый цвет.

Вставьте газовый баллон **19** с надетым клапаном дозирования в отсек для газового баллона. Следите за тем, чтобы сопло клапана дозирования зафиксировалось в маленьком зеленом адаптере **20**.

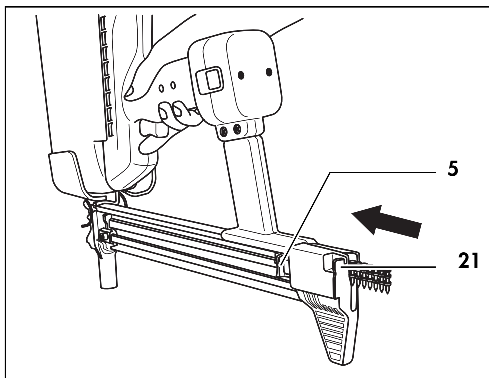


Закройте крышку **16**.

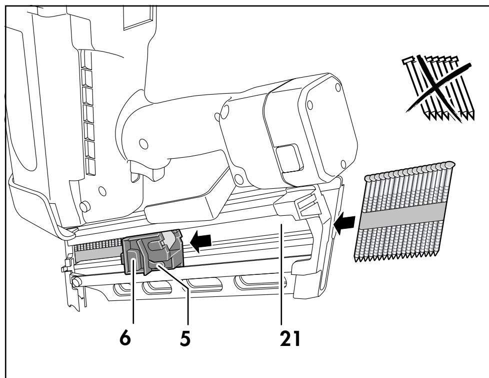


При установке газового баллона может выделится незначительное количество горючего газа. Не вдыхайте газ, не курите и следите за тем, чтобы вблизи не было открытого огня или искр.
Если после установки газового баллона все еще остается запах газа, то немедленно выньте баллон и установите причину.

Зарядка магазина



– Введите полоску со гвоздями в магазин согласно изображению на рисунку.
– Оттяните прижим **6** полностью назад и подведите его вперед до прилегания к полоске с гвоздями.
– Для изъятия полоски с гвоздями оттянуть прижим немного назад. Задействовать рычаг разблокировки **5** и передвинуть прижим **6** назад. Задействовать стопорную пружину **21** и вытянуть полоску.



– Введите полоску со гвоздями в магазин согласно изображению на рисунку.
– Оттяните прижим **6** полностью назад и подведите его вперед до прилегания к полоске с гвоздями.
– Для изъятия полоски с гвоздями оттянуть прижим немного назад. Задействовать рычаг разблокировки **5** и передвинуть прижим **6** назад. Задействовать стопорную пружину **21** и вытянуть полоску.

Базовый материал и расстояния



Гвозди нельзя вбивать в непригодные материалы или детали.

Рекомендуемый базовый материал

Проверьте толщину базового материала. Минимальная посадочная глубина гвоздя и минимальная толщина базового материала необходимы для надежного крепления.

Базовый материал	Глубина посадки	Минимальная толщина
Бетон (DIN 1045, B10 - B55)	15 - 32 мм	120 мм
Силикатный кирпич	ок. 40 мм	100 мм
Сталь	с 6 мм	с 6 мм
Полнотелая кирпичная кладка	15 - 32 мм	100 мм

Минимальные расстояния и расстояния от края базового материала (согласно § 18 Правил профессионального объединения Германии BGV D9)

На месте забивания расстояние до свободных краев должно быть таким, чтобы выход из материала забиваемого гвоздя был исключен.

Гвозди следует забивать на таком расстоянии друг от друга, чтобы они не могли выходить наружу в результате выкрашивания и растрескивания материала.

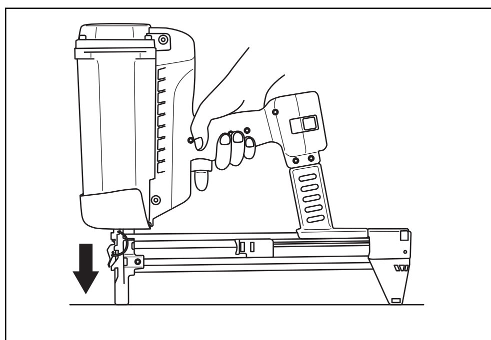
	Кирпичная кладка	Бетон, железобетон	Сталь
Расстояние до свобод-ного края	5 см	5 см	3 кратное ∅ гвоздя
Расстояние между гвоздями	10 кратное ∅ гвоздя	10 кратное ∅ гвоздя	5 кратное ∅ гвоздя

Рабочие инструкции

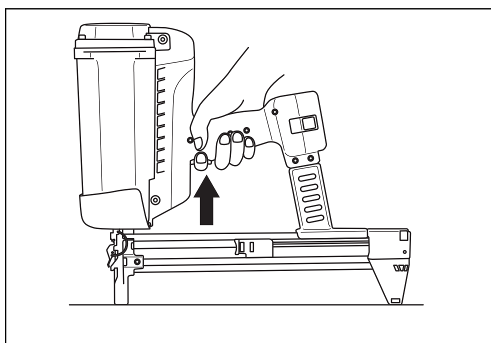
Забивание шпилек/гвоздей

1. Крепко держите инструмент обеими руками и займите устойчивое положение.
2. Установите инструмент под прямым углом на поверхность материала. Направляющая **4** и опора магазина **10** должны надежно прилегать к поверхности.

3. Прижмите инструмент направляющей к поверхности материала. В результате этого инструмент снимается с предохранителя, двигатель вентилятора включается и всасывает воздух. **Поэтому не держите руку прямо перед всасывающим отверстием 1, так как это может привести к сбою функции!**



4. Нажмите на спусковой курок **8**. Смесь газа зажигается электрически и шпилька/гвоздь забивается в базовый материал. **Указание:** Зажигание включается только, если направляющая **14** полностью прижата к базовому материалу и в магазине **9** находятся не **менее 3** шпилек/гвоздей.



5. Отпустите курок **8** и поднимите инструмент. Выхлопные газы вытесняются через отверстие **7**. Одновременно в камеру сгорания вдувается свежий воздух.

Указание: Если не будет установлена следующая шпилька или гвоздь, то вентилятор выключается приблизительно через 10 сек.

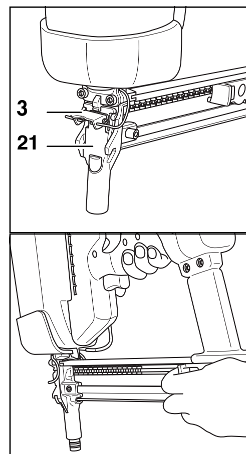


Инструмент рассчитан для продол-жительного режима работы. При этом направ ляющая может очень сильно нагреться. При констатации видимых дефектов на инструменте немедленно прервать работу и предоставить инструмент фирме Würth для ремонта.

Устранение блокировки

Может случиться, что в канале выталкивания произойдет заклинивание шпильки/гвоздя. В таком случае прервать работу и устранить заклинивание.

1. Снимите аккумулятор и газовый баллон.
2. Выньте полоску со шпильками/гвоздями.
3. Откройте запорную скобу **3** и откиньте основную плиту **21** наверх. Устраните заклинивание.



4. Завесьте основную плиту на место и закройте запорную скобу.

Техобслуживание и очистка

Для безупречной и надежной работы инструмент следует регулярно подвергать следующему техобслуживанию:

Очистка фильтрующего мата

При повышенной запыленности фильтрующий мат должен очищаться в конце рабочего дня.

Открыть крышку **1** и вынуть фильтрующий мат. Очистить фильтрующий мат сжатым воздухом и при сильной загрязнении заменить его.

Очистка канала выталкивания и магазина

Для снижения опасности заклинивания и предотвращения повышенного износа следует регулярно очищать сжатым воздухом канал выталкивания, направляющую и направляющую шину в магазине. **Не смазывать подвижные части.**

Очистка корпуса

Корпус очищайте чистой и сухой салфеткой. Для очистку и ухода за инструментом рекомендуем пользоваться средством для очистки и ухода за пластмассой фирмы Würth. Удаляйте сильные загрязнения с помощью сжатого воздуха.

Если электроинструмент, несмотря на тщательные методы изготовления и испытания, выйдет из строя, то ремонт следует поручить сервисной мастерской Würth master-Service.

Пожалуйста, во всех запросах и заказах на запчасти обязательно указывайте 7-разрядный предметный номер по типовой табличке инструмента.

Актуальный перечень запасных частей для этого прибора может быть запрошен в интернете по адресу «http://www.wuerth.com/partsmanager» или в ближайшем филиале «Вюрт» (Würth).

Поиск и устранение неисправностей

Неисправность	Возможная причина	Решение проблемы
Зеленый индикатор на зарядном устройстве не светится, аккумулятор не заряжается	Штекер блока питания не вставлен в розетку сети или прервано соединение с зарядным устройством	правильно вставить штекер блока питания в розетку сети; правильно вставить штекер в зарядное устройство
	Неисправна штепсельная розетка сети	поручить квалифицированному специалисту контроль штепсельной розетки
	Неисправны зеленый индикаторный СИД или зарядное устройство/блок питания	поручить авторизованной сервисной мастерской Würth контроль зарядного устройства/блока питания
После прижатия направляющей не запускается двигатель вентилятора; индикатор заряда не светится	Неправильно установлен аккумулятор	вынуть аккумулятор и снова вставить до щелчка фиксирования
	Загрязнены полюса аккумулятора, замаслены или окислены	очистить полюса аккумулятора
	Глубокая разрядка аккумулятора или неисправность	зарядить или заменить аккумулятор (см. следующий раздел «Аккумулятор и зарядное устройство»)
	Неисправность двигателя вентилятора	поручить контроль инструмента авторизованной сервисной мастерской Würth
После прижатия направляющей и нажатия на спусковой курок не запускается процесс забивания, двигатель вентилятора работает нормально, индикатор заряда не горит	Пустой газовый баллон; проверить наличие газа в баллоне	вынуть баллон и прижать клапан дозирования прибл. 2 – 3 раза к жесткому предмету. При этом каждый раз должно выделяться маленькое количество газа, в против случае заменить газовый баллон
	Неисправность клапана дозирования, камера сгорания не заполняется газом	заменить клапан дозирования
	Неисправность устройства зажигания/свеча зажигания	поручить контроль инструмента авторизованной сервисной мастерской Würth
Направляющая вдавливается только частично	Заклинивание в магазине; заклинивание гвоздя/шпильки в канале выталкивания	устранить заклинивание в магазине (см. раздел «Устранение заклинивания»)
	Загрязнение направляющей и поршня	очистить сжатым воздухом канал выталкивания и направляющую. Открыть крышку (учитывайте указания)
	Поршень стоит неправильно за гвоздем	очистить канал выталкивания сжатым воздухом и передвинуть выталкиватель наверх
	Деформация контактного плеча направляющей или неисправность	поручить контроль инструмента авторизованной сервисной мастерской Würth
Полоска гвоздей не транспортируется в магазине	Неправильная полоска	применяйте только оригинальные Würth гвозди/шпильки
	Тугой ход полоски гвоздей/шпилек/прижим подачи	очистить магазин
Сильное снижение производительность инструмента, недостаточная производительность; гвозди/шпильки забиваются не полностью	Недостаточное заполнение камеры сгорания или в баллоне нет газа	проверить правильную посадку адаптера и газового баллона или заменить газовый баллон
	Перегрев из-за недостаточного охлаждения или подачи воздуха	не держите руку перед крышкой или очистить фильтрующий мат
	Неплотность камеры сгорания Испытание: Прижать направляющую прибл. на 1 минуту к материалу и затем нажать на курок. Если не последует процесс забивания, то налицо неплотность	поручить контроль инструмента авторизованной сервисной мастерской Würth
После выстрела направляющая не возвращается в исходное положение	Изношен или деформирован толкатель; заедание поршня в результате неисправности поршневых колец; деформация контактного плеча направляющей	поручить контроль инструмента авторизованной сервисной мастерской Würth
	Загрязнены или забиты выхлопные отверстия	очистить выхлопные отверстия
Инструмент работает неравномерно; двигатель вентилятора останавливается	Внутренний разрыв электропроводки или прерывающийся контакт	поручить контроль инструмента авторизованной сервисной мастерской Würth

Хранение

По окончании рабочего дня, при продолжительном рабочем перерыве, при транспортировании и хранении всегда вынимать аккумулятор и газовый баллон из инструмента.

Храните инструмент и аккумулятор в оригинальном чемодане в надежном, сухом и защищенном от высоких температур месте. Газовые баллоны всегда хранить отдельно.

Посторонние лица, особенно дети, не должны иметь доступа к инструменту или к газовым баллонам.

Принадлежности

1x +	1000x	*l* [mm]	Art.-№.
		20–65	0864 940 0..
			0864 940 1..

В результате постоянного развития базового материала возможно, что изображены не все предлагаемые шпильки и гвозди. Спросите по этому вопросу Вашего консультанта Würth или пользуйтесь актуальным каталогом.

Законная гарантия

На настоящий прибор производства фирмы «Würth» мы предоставляем гарантию в соответствии с законными/специфичными для отдельных стран предписаниями, начиная с даты продажи (по предъявлению счета или накладной). Возникшие неисправности устраняются поставкой устройства для замены или ремонтом.

Гарантийные обязательства не распространяются на повреждения в результате естественного износа, перегрузки или неправильного обращения.

Рекламации признаются только в случае передачи инструмента в не разобранном виде филиалу фирмы Würth, либо представителю фирмы Würth или сотруднику сервисной мастерской по ремонту пневматических и электрических инструментов фирмы Würth.

Защита окружающей среды

Отслуживший свой срок электроинструмент, принадлежности и упаковку следует сдать на экологически чистую рециркуляцию отходов.



Только для стран членов ЕС:

Не выбрасывайте электроинструменты в бытовые отходы!

Согласно Директиве 2002/96/ЕС о старых электрических и электронных инструментах и приборах и о ее претворении в национальное право отслужившие свой срок электроинструменты должны собираться отдельно и быть переданы на экологически чистую утилизацию.

Информация о шуме/вибрации

Измеряемые величины установлены согласно EN 12 549 (Европейские нормы).

Оцениваемый, как А уровень шума при работе с инструментом обычно составляет: уровень звукового давления 105,06 dB (A); уровень звуковой мощности 113,16 dB (A). **Носить приспособление для защиты органов слуха!**

Взвешенное ускорение составляет, как правило, 3,7 м/с^2.

CE Заявление о соответствии

С исключительной ответственностью мы заявляем, что настоящее изделие соответствует следующим нормам или нормативным документам: EN 292-1/-2, EN 349, EN 563, EN 614-1, prEN 792-13, EN 12 096, EN 12 549:1999, EN 50 081-1, EN 50 082-1, EN 50 144-1, EN 55 022, EN 60 335-1, EN 60 335-2-29, EN 60 555-2/-3, EN 60 950:2000, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3, EN 61 204-3, EN ISO 4871, EN ISO 11 688-1, EN ISO 11 690-1, ISO 8662-11, ISO 8662-11:1999, IEC 1000-4-2/-3/-4 согласно положениям Директив (Европейское экономическое сообщество), 73/23/EWG, 89/336/EWG, 89/392/EWG, 98/37/EWG

CE 08

Adolf Würth GmbH & Co. KG

P. Zürn A. Kräutle

С правом на изменения

Adolf Würth GmbH & Co. KG

DE - 74650 Künzelsau
Phone +49 7940 15-0
Fax +49 7940 15-1000
info@wuerth.com
www.wuerth.de

Würth Auslands-gesellschaften:

Würth Gulf FZE
AE - 17036 Jebel Ali - Dubai
Phone +971 4 8 834 229
www.wurth.com

Würth Albania Ltd.
AL - Tirana
Phone +355 4 247 773
www.wurth.com

Würth Co. Ltd.
AM - 2415 Armenia - Kotayk Region
Phone +374 10 395 347
www.wurth.am

Würth Argentina S.A.
AR - 1672 Buenos Aires
Phone +54 11 47 135 050
www.wurth.com.ar

Würth Handelsges. m.b.H.
AT - 3071 Böheimkirchen
Phone +43 2743 70 700
www.wuerth.at

Würth Australia Pty. Ltd.
AU - Dingley VIC 3172
Phone +61 3 95 529 552
www.wurth.com.au

Wurth Aztur Ltd. Stl.
AZ - 370134 Baku
Phone +994 12 4 472 524
www.wurth.az

Wurth BH d.o.o.
BA - 71000 Sarajevo
Phone +387 33 643 550
www.wurth.ba

Würth Belux N.V.
BE - 2300 Turnhout
Phone +32 14 445 566
www.wurth.be

Würth Bulgarien EOOD
BG - 1715 Sofia
Phone +359 2 965 99 55
www.wuerth.bg

Wurth do Brasil
Peças de Fixação Ltda.
BR - 06713-250 Cotia - SP
Phone +55 11 46 131 800
www.wurth.com.br

FE WuerthBel Ltd.
BY - 20038 Minsk
Phone +375 17 2 852 516
www.wuerth.by

Würth Canada Ltd., Ltée.
CA - Mississauga, Ontario, L5T 1N2
Phone +1 905 5 646 225
www.wurthcanada.com

McFadden's Hardwood
& Hardware Inc.
CA - Oakville, Ontario, L6H 6M7
Phone +1 416 674 33 33
www.mcfaddens.com

Würth AG
CH - 4144 Arlesheim
Phone +41 61 7 059 111
www.wuerth-ag.ch

Würth Chile Ltda.
CL - Santiago de Chile
Phone +56 2 7 391 633
www.wurth.cl

Würth Guangzhou
International Trading Co. Ltd.
CN - 510663 Guangzhou
Phone +86 20 82 346 399
www.wuerth.com.cn

Würth Hong Kong Co. Ltd.
CN - Kowloon, Hong Kong
Phone +8 52 27 508 118
www.wuerth.com

Würth (Shanghai) Hardware
& Tools Co. Ltd.
CN - Shanghai 200436
Phone +86 21 36 160 111
www.wurth-cn.com

Wuerth Tianjin
International Trading Co. Ltd.
CN - 300385 Tianjin
Phone +86 22 83 963 220
www.wuerth.com.cn

Würth Colombia S.A.
CO - Bogota
Phone +57 1 224 19 10
www.wuerth.com

Wuerth Cyprus Ltd.
CY - 2083 Lefkosia
Phone +357 22 512 086
www.wuerth.com

Würth, spol. s.r.o.
CZ - 29301 Mladá Boleslav
Phone +420 32 6 345 111
www.wuerth.cz

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
DE - 97980 Bad Mergentheim
Phone +49 7931 91-0
www.wuerth-industrie.com

Würth Danmark A/S
DK - 6000 Kolding
Phone +45 79 323 232
www.wuerth.dk

Würth Dominicana S.A.
DO - Santo Domingo
Phone +1 809 5 627 777
www.wurth.com.do

Würth Ecuador S.A.
EC - Quito
Phone +593 2 2 277 194
www.wurth.com.ec

Würth AS
EE - 75301 Harjumaa
Phone +372 651 12 00
www.wuerth.ee

Würth España S.A.
ES - 08184 Palau-solità i Plegamans - Barcelona
Phone +34 93 8 629 500
www.wurth.es

W Altos Servicios Industriales, S.A.
ES - 08184 Palau-solità i Plegamans - Barcelona
Phone +34 93 8 602 110
www.wurth.es

Würth Oy
FI - 11710 Riihimäki
Phone +358 19 770 1
www.wurth.fi

Würth France S.A.
FR - 67158 Erstein Cedex
Phone +33 3 88 645 300
www.wurth.fr

Würth Industrie France S.A.S.
FR - 67412 Illkirch Cedex
Phone +33 3 90 406 310
www.wurth-industrie.fr

Würth U.K. Ltd.
GB - Kent DA 18 4 AE
Phone +44 208 319 60 00
www.wurth.co.uk

Winzer Würth Industrial Ltd.
GB - Surrey GU7 1NP
Phone +44 1 483 412 800
www.winzerwurth.co.uk

Würth Georgia Ltd.
GE - 380059 Tbilissi
Phone +995 32 530 711
www.wurth.com

Würth Hellas S.A.
GR - 14565 Krioneri
Phone +30 210 6 290 800
www.wurth.gr

Würth-Hrvatska d.o.o.
HR - 10000 Zagreb
Phone +385 13 498 784
www.wurth.com.hr

Würth Szereléstechnika KFT
HU - 2040 Budaörs
Phone +36 23 418 130
www.wuerth.hu

PT Wuerth Indah
ID - Jakarta Barat 11620
Phone +62 21 5 860 556
www.wurth.co.id

Würth Ireland Ltd.
IE - Limerick
Phone +353 61 412 911
www.wurth.ie

Würth Israel Ltd.
IL - Caesarea Industrial Park - Zip 38900
Phone +972 4 627 39 39
www.wurth.co.il

Wurth India Pvt. Ltd.
IN - Mumbai 400 059
Phone +91 22 28 507 023
www.wuerth.in

Bettina Würth Auto India
Private Limited
IN - Mumbai 400030
Business Office:
IN - Kolkata 700 088
Phone +91 22 24 934 125
www.wuerth.com

Marion Würth India Pvt. Ltd.
IN - 110092 Delhi
Phone +91 989 959 93 12
www.wuerth.com

Reinhold Würth India Pvt. Ltd.
IN - Mylapore, Chennai-4
Phone +91 44 42 185 952
www.wuerth.in

Würth Teheran Ltd.
IR - 19799 Teheran
Phone +98 21 2 225 84 50
www.wuerth.ir

Würth á Íslandi Ehf.
IS - 210 Garðabær
Phone +354 5 302 000
www.wurth.is

Würth S.r.l.
IT - 39044 Neumarkt (BZ)
Phone +39 0471 828 111
www.wuerth.it

Wurth Jordan Co. Ltd.
JO - 11592 Amman
Phone +962 64 122 512
www.wuerth.com

Würth Japan Co. Ltd.
JP - Yokohama 221-0862
Phone +81 45 4 884 186
www.wurth.co.jp

Wuerth Kenya Ltd.
KE - Nairobi
Phone +254 20 821 755
Branch Mombasa:
KE - Mombasa
Phone +254 41 312 403
www.wuerth.com

Würth Foreign Swiss Company Ltd.
KG - Bishkek, 720040
Phone +996 312 661 025
www.wuerth.com

Würth Cambodia Ltd.
KH - Phnom Penh, 12155
Phone +855 23 885 171
www.wurth.com.kh

Wuerth Kosova
KO - 38000 Prishtine
Phone +381 38 541 308
www.wuerth.com

Wurth Korea Co. Ltd.
KR - Seoul, 138-859
Phone +82 2 4 009 311
www.wurth.co.kr

Wuerth Kazakhstan Ltd.
KZ - 480074 Almaty
Phone +7 327 2 503 467
www.wuerth.com

Würth Lebanon
LB - Beirut
Phone +961 1 856 990
www.wuerth.com

Wurth Lanka (Private) Limited
LK - Nugegoda
Phone +94 112 817 900
www.wuerth.com

UAB Wurth Lietuva
LT - 06313 Vilnius
Phone +370 52 356 162
www.wurth.lt

SIA Wurth
LV - Riga, 1045
Phone +371 7 501 640
www.wuerth.com

Würth Moldova Ltd.
MD - 2058 Chisinau
Phone +373 2 540 398
www.wuerth.com

Wuerth Macedonia d.o.o.e.l.
MK - 1000 Skopje
Phone +389 2 272 80 80
www.wurth.com.mk

Würth Caraibes Sarl.
MQ - 97224 Ducos
Phone +596 560 701
www.wuerth.com

Würth Limited
MT - Qormi QRM09
Phone +356 21 494 604
www.wurthmalta.com

Würth México S.A. de C.V.
MX - C.P. 62429 Jiutepec - Morelos
Phone +52 777 3 292 700
www.wurthmex.com.mx

Wuerth (Malaysia) Sdn. Bhd.
MY - 46150 Petaling Jaya
Selangor Darul Ehsan
Phone +603 56 363 280
www.wuerth.com

Würth Nederland B.V.
NL - 5215 MK 's-Hertogenbosch
Phone +31 73 6 291 911
www.wurth.nl

Würth Norge AS
NO - 1481 Hagan
Phone +47 67 062 500
www.wuerth.no

Würth New Zealand Ltd.
NZ - Manukau City - South Auckland
Phone +64 9 2 623 040
www.wurth.co.nz

Würth Centroamérica S.A.
PA - Ciudad de Panama
Phone +507 2 780 760
www.wurth.com.pa

Würth Perú S.A.C.
PE - Lima 1
Phone +51 1 5 640 100
www.wurth.com.pe

Wuerth Philippines Inc.
PH - Cabuyao, Laguna 4025
Phone +63 2 694 70 27 30
www.wuerth.com.ph

Würth Polska Sp. z.o.o.
PL - 03044 Warszawa
Phone +48 22 5 102 000
www.wurth.pl

Würth Portugal
Técnica de Montagem Lda.
PT - 2710-089 Sintra
Phone +351 21 9 157 200
www.wurth.pt

Würth Romania S.r.l.
RO - Bucuresti 71529
Phone +40 21 2 323 282
www.wurth.ro

Würth Russia
RU - 123154 Moscow
Phone +7 495 946 80 24
www.wurth.ru

Würth Nordkaukasus Ltd.
RU - 344010 Rostov-na-Donu
Phone +7 8632 618 051
www.wuerth.com

Würth North-West
RU - 192 288 St. Petersburg
Phone +7 812 3 201 111
www.wurth.spb.ru

ZAO Wuerth Ural
RU - 620100 Ekaterinburg
Phone +7 343 356 55 05
www.wurth.ur.ru

Würth Svenska AB
SE - 70117 Örebro
Phone +46 19 351 000
www.wurth.se

Würth d.o.o.
SI - 1236 IOC Trzin
Phone +386 1 530 57 80
www.wurth.si

Würth s.r.o.
SK - 83255 Bratislava 3
Phone +421 2 49 201 211
www.wurth.sk

Wuerth Verbindungstechnik Co. Ltd.
TH - Bangkok 10230
Phone +66 2 907 88 80
www.wuerth-th.com

Würth Otomotiv ve Montaj
San. Ürün. Paz. Ltd. Sti.
TR - 34535 Mimarsinan
Büyükcekmece Istanbul
Phone +90 212 861 46 79
www.wurth.com.tr

Wurth Taiwan Co. Ltd.
TW - Taipei Hsien, Taiwan, R.O.C.
Phone +886 2 26 017 100
www.wurthtw.com

Würth Ukraine Ltd.
UA - Kiew 03680
Phone +380 44 496 18 89
www.wuerth.com.ua

Würth USA Inc.
Distribution Center Northeast
US - Ramsey, New Jersey 07446
Phone +1 201 825 27 10
www.wurthusa.com

Würth Eastern Maintenance
and Industrial Supplies Inc.
US - Berlin, Connecticut 06037
Phone +1 860 8 290 556
www.wurtheastern.com

Würth McAllen Bolt & Screw Co.
US - McAllen, Texas 78503
Phone +1 956 687 85 96
www.wurthmcallen.com

Wurth Service Supply Inc.
US - Indianapolis, Indiana 46268
Phone +1 317 704 10 00
www.wurthservice.com

Würth Snider Bolt & Screw Inc.
US - Louisville, Kentucky 40299
Phone +1 502 9 682 250
www.wurthsnider.com

Action Bolt & Tool Co.
US - Riviera Beach, Florida 33404
Phone +1 561 845 88 00
www.actionboltandtool.com

Adams Nut & Bolt Co.
US - Maple Grove, Minnesota 55369
Phone +1 763 4 243 374
www.wurthadams.com

Baer Supply Company
US - Vernon Hills, Illinois 60061
Phone +1 847 9 132 237
www.baerco.com

Charlotte Hardwood Center
US - Charlotte, North Carolina 28208
Phone +1 704 3 942 338
www.hardwoodgroup.com

Louis and Company
US - Brea, California 92821
Phone +1 714 5 291 771
www.louisandcompany.com

RevCar Fasteners Inc.
US - Roanoke, Virginia 24019
Phone +1 540 5 616 565
www.wurthrevcar.com

Trend Distributors Inc.
US - Ft. Lauderdale, Florida 33312
Phone +1 954 3 217 220
www.trenddistributors.com

Würth del Uruguay S.A.
UY - 12000 Montevideo
Phone +598 2 5 077 207
www.wurth.com.uy

Vuviet Ltd. Co. (Vietnam Wuerth)
VN - Ho Chi Minh City
Phone +84 88 409 291
www.wuerth.com

Wurth d.o.o.
YU - 11210 Krnjaca - Beograd
Phone +381 11 2 078 200
www.wurth.co.yu

Würth South Africa Co. (Pty.) Ltd.
ZA - Isando 1600
Phone +27 11 2 811 000
www.wuerth.com

For more countries and information see
http://www.wuerth.com

WÜRTH ®

DER MONTAGEPROFI

Adolf Würth GmbH & Co. KG

74650 Künzelsau
Tel. 07940 15-0
Fax 07940 15-1000
www.wuerth.de
info@wuerth.com

Würth Niederlassungen:

Baden-Württemberg

Aalen
Robert-Bosch-Straße 47
73431 Aalen
Tel. 07361 9230-0

Achern
Von-Drais-Straße 75
77855 Achern
Tel. 07841 673066-0

Backnang
Heiningen
Gewerbegeb. Backnang-Süd
Beim Erlenwäldchen 8
71522 Backnang
Tel. 07191 9040-0

Bad Dürrheim
Carl-Friedrich-Benz-Str. 11
78073 Bad Dürrheim
Tel. 07726 37879-0

Bad Mergentheim
Industriepark Würth
Gebäude 1
97980 Bad Mergentheim
Tel. 07931 92405-0

Balingen
Gewerbegebiet Gehrn
Lange Straße 17
72336 Balingen
Tel. 07433 999356-0

Biberach
Freiburger Straße 27
88400 Biberach
Tel. 07351 58798-0

Böblingen
Hanns-Klemm-Straße 46
71034 Böblingen
Tel. 07031 21176-0

Crailsheim
Industriegebiet Flügelau
Roßfelder Straße 60
74564 Crailsheim
Tel. 07951 9637-0

Ellwangen
Industriegebiet Neunheim
Veit-Hirschmann-Straße 13
73479 Ellwangen
Tel. 07961 969969-0

Esslingen
Plochinger Straße 45
73779 Deizisau
Tel. 07153 9294-0

Ettenheim
Gewerbegebiet
Ettenheim-Mahlberg
Rudolf-Hell-Straße 6
77955 Ettenheim
Tel. 07822 300798-0

Freiburg
Industriegebiet Nord
Mitscherlichstraße 5
79108 Freiburg
Tel. 0761 55966-0

Freudenstadt
Wittlensweiler
Rudolf-Diesel-Straße 7
72250 Freudenstadt
Tel. 07441 919518-0

Friedrichshafen
Donaustraße 17
88046 Friedrichshafen
Tel. 07541 603397-0

Geislingen a. d. Steige
Steinbeisstraße 19
73312 Geislingen
Tel. 07331 442999-0

Göppingen
Industriegebiet Ost
Heilbronner Straße 12
73037 Göppingen
Tel. 07161 60693-0

Heidelberg
Rohrbach
Gewerbegebiet
Rohrbach-Süd
Redtenbacherstraße 1/1
69126 Heidelberg
Tel. 06221 58988-0

Heidenheim
Schnaitheim
Gewerbegebiet Tieräcker
In den Tieräckern 3
89520 Heidenheim
Tel. 07321 315336-0

Heilbronn
Dieselstraße 8
74076 Heilbronn
Tel. 07131 9556-0

Karlsruhe-Hagsfeld
Hagsfeld
Printzstraße 2a
76139 Karlsruhe
Tel. 0721 62522-0

Karlsruhe-Rheinhafen
Industriestraße 2
76189 Karlsruhe
Tel. 0721 8244891-0

Kirchheim/Teck
Gewerbegebiet Bohnau
Tannenbergstraße 151
73230 Kirchheim unter Teck
Tel. 07021 737376-0

Künzelsau
Nagelsberg
Ingelfinger Straße 25
74653 Künzelsau
Tel. 07940 9350-0

Künzelsau-Gaisbach
Gaisbach
Schliffenstraße 22
74653 Künzelsau
Tel. 07940 15-2555

Leinfelden-Echterdingen
Stetten
Sielminger Straße 65
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 0711 220629-0

Leonberg
Eltingen
Hertichstraße 10
71229 Leonberg
Tel. 07152 92824-0

Lörrach
Hauingen
Im Entenbad 23
79541 Lörrach
Tel. 07621 161098-0

Ludwigsburg
Friedrichstraße 163
71638 Ludwigsburg
Tel. 07141 688959-0

Mannheim-Käfertal
Käfertal
Fraunhoferstraße 7
68309 Mannheim
Tel. 0621 72746-0

Mannheim-Mallau
Rheinau
Industriegebiet Mallau
Helmertstraße 2
68219 Mannheim
Tel. 0621 8425078-0

Metzingen
Industriegebiet
Längenfeld
Max-Planck-Straße 44
72555 Metzingen
Tel. 07123 97386-0

Mosbach
Alte Neckarelzer Straße 14
74821 Mosbach
Tel. 06261 675308-0

Nagold
Herrenberger Straße 56
72202 Nagold
Tel. 07452 847509-0

Nürtingen
Hohes Gestade 17
72622 Nürtingen
Tel. 07022 503509-0

Öhringen
Verrenberger Weg 19
74613 Öhringen
Tel. 07941 64868-0

Offenburg
Heinrich-Hertz-Straße 30
77656 Offenburg
Tel. 0781 96984-0

Pforzheim
Wilferdinger Höhe
Rastatter Straße 36
75179 Pforzheim
Tel. 07231 13942-0

Rastatt
Zollersbühnstraße 2
76437 Rastatt
Tel. 07222 405699-0

Reutlingen
Betzingen
Industriegebiet West
Ferdinand-Lassalle-Str. 55
72770 Reutlingen
Tel. 07121 5695-0

Schwäbisch Gmünd
Benzholzstraße 30
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171 104088-0

Schwäbisch Hall
Hessental
Schmollerstraße 41
74523 Schwäbisch Hall
Tel. 0791 40723-0

Sigmaringen
Friedrich-List-Straße 4
72488 Sigmaringen
Tel. 07571 742536-0

Singen
Gaisenrain 30
78224 Singen
Tel. 07731 147979-0

Sinsheim
Neulandstraße 18
74889 Sinsheim
Tel. 07261 4021-0

Stuttgart
Bad Cannstatt
Kölner Straße 10
70376 Stuttgart
Tel. 0711 95573-20

Stuttgart-Wangen
Wangen
Heiligenwiesen 8
70327 Stuttgart
Tel. 0711 9011087-0

Urbach
Robert-Mayer-Straße 10
73660 Urbach
Tel. 07181 990318-0

Waldshut-Tiengen
Gewerbegebiet Hochrhein
Carl-Duisberg-Straße 3
79761 Waldshut-Tiengen
Tel. 07751 896753-0

Wangen/Allgäu
Karl-Hirnbein-Straße 2
88239 Wangen
Tel. 07522 970007-0

Weingarten/Ravensburg
Hähnlehofstraße 5
88250 Weingarten
Tel. 0751 56104-0

Bayern

Amberg
Regensburger Straße 24
92224 Amberg
Tel. 09621 916689-0

Aschaffenburg
Strietwald
Daimlerstraße 14
63741 Aschaffenburg
Tel. 06021 449958-0

Augsburg
Flotowstraße 15
86368 Gersthofen
Tel. 0821 29761-0

Augsburg-Spickel
Hofrat-Röhrer-Straße 7
86161 Augsburg
Tel. 0821 5671483-0

Bad Neustadt
Brendlorenzen
Industriestraße 2
97616 Bad Neustadt/Saale
Tel. 09771 636998-0

Bamberg
Biegenhofstraße 24
96103 Hallstadt
Tel. 0951 70084-0

Bayreuth
Eichelberg
Am Pfaffenfleck 14
95448 Bayreuth
Tel. 0921 79205-0

Cham
Am Taschinger Berg 11a
93413 Cham
Tel. 09971 995219-0

Coburg
Neustadter Straße 27
96450 Coburg
Tel. 09561 23996-0

Dachau
Industriegeb. Dachau-Ost
Siemensstraße 3
85221 Dachau
Tel. 08131 669978-0

Donauwörth
Gewerbegeb. Südspange
Dr.-Friedr.-Drechsler-Str. 3
86609 Donauwörth
Tel. 0906 7058688-0

Erlangen
Tennenlohe
Am Weichselgarten 30
91058 Erlangen
Tel. 09131 933079-0

Forchheim
Daimlerstraße 22
91301 Forchheim
Tel. 09191 736177-0

Freising
Clemensänger-Ring 7
85356 Freising
Tel. 08161 989166-0

Hof
An der Hohensaas 1
95030 Hof
Tel. 09281 144097-0

Ingolstadt
Eriagstraße 8
85053 Ingolstadt
Tel. 0841 142828-0

Kaufbeuren
Moosmangstraße 15
87600 Kaufbeuren
Tel. 08341 966205-0

Kempten
Ursulasried
Messerschmittstraße 16
87437 Kempten
Tel. 0831 57448-0

Kulmbach
Am Goldenen Feld 11
95326 Kulmbach
Tel. 09221 690379-0

Landsberg/Lech
Gewerbegebiet
Lechwiesen Nord
Lechwiesenstraße 62a
86899 Landsberg
Tel. 08191 305180-0

Landshut
Siemensstraße 21a
84030 Landshut
Tel. 0871 95371-0

Memmingen
Allgäuer Straße 12
87700 Memmingen
Tel. 08331 924818-0

Mühldorf a. Inn
Egglkofenstraße 4
84453 Mühldorf
Tel. 08631 184606-0

München-Ismaning
Am Lenzenfleck 2
85737 Ismaning
Tel. 089 960703-0

München-TÜV
Schwanthalerhöhe
Ridlerstraße 65
80339 München
Tel. 089 431972-0

Neumarkt
Nürnberger Straße 22
92318 Neumarkt
Tel. 09181 265557-0

Nürnberg
Kleinreuth bei Schweinau
Lenkersheimer Straße 10a
90431 Nürnberg
Tel. 0911 93192-0

Nürnberg-Mögeldorf
Mögeldorf
Ostendstraße 115
90482 Nürnberg
Tel. 0911 5698931-0

Passau
Haidenhof-Nord
Regensburger Straße 14
94036 Passau
Tel. 0851 95662-0

Regensburg
Galgenberg
Franz-Hartl-Straße 4
93053 Regensburg
Tel. 0941 78398-0

Rosenheim
Pfraundorf
Rosenheimer Straße 101
83064 Raubling
Tel. 08035 96786-0

Schwabach
Gewerbegebiet Falbenholz
Hansastraße 5
91126 Schwabach
Tel. 09122 693034-0

Schwandorf
Am Ahornhof 1
92421 Schwandorf
Tel. 09431 528999-0

Schweinfurt
Max-Planck-Straße 10
97526 Sennfeld
Tel. 09721 509954-0

Straubing
Ittlinger Straße 234
94315 Straubing
Tel. 09421 188826-0

Traunstein
Kotzinger Straße 23b
83278 Traunstein
Tel. 0861 9096919-0

Ulm/Neu-Ulm
Offenhausen
Carl-Zeiss-Straße 3
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 97898-0

Weiden
Regensburger Straße 101
92637 Weiden
Tel. 0961 4019037-0

Weißenburg
Gewerbegebiet Süd II
Dettenheimer Straße 11
91781 Weißenburg
Tel. 09141 9955-0

Wolfratshausen
Hans-Urmiller-Ring 47
82515 Wolfratshausen
Tel. 08171 998967-0

Würzburg
Lengfeld
Gewerbegebiet Ost
Sandäcker 11
97076 Würzburg
Tel. 0931 27989-0

Berlin

Berlin-Adlershof
Volmerstraße 23
12489 Berlin
Tel. 030 51653369-0

Berlin-Charlottenburg
Charlottenburg
Spandauer Damm 60-64
14059 Berlin
Tel. 030 32678430

Berlin-Hohenschönhausen
Alt-Hohenschönhausen
Grenzgrabenstraße 4
13053 Berlin
Tel. 030 986001-0

Berlin-Kaulsdorf
Kaulsdorf
Chemnitzer Str. 148-152
12621 Berlin
Tel. 030 56599589-0

Berlin-Kreuzberg
Kreuzberg
Köpenicker Straße 180
10997 Berlin
Tel. 030 61651919-0

Berlin-Pankow
Pankow
Prenzlauer Promenade 28b
13089 Berlin
Tel. 030 45976668-0

Berlin-Reinickendorf
Reinickendorf
Waldstraße 15
13403 Berlin
Tel. 030 41476369-0

Berlin-Spandau
Spandau
Brunsbütteler Damm 91-95
13581 Berlin
Tel. 030 33775942-0

Berlin-Steglitz
Steglitz
Goerzallee 190
14167 Berlin
Tel. 030 84788489-0

Berlin-Tempelhof
Tempelhof
Borussiastraße 22-26
12099 Berlin
Tel. 030 7568778-0

Brandenburg

Bernau
Arthur-Stadthagen-Straße 1
16321 Bernau
Tel. 03338 751768-0

Brandenburg
Neustadt
Grüne Aue 3
14776 Brandenburg
Tel. 03381 798798-0

Cottbus
Sandow
Am Gleis 15
03042 Cottbus
Tel. 0355 75661-0

Frankfurt/Oder
Goethestraße 11a
15234 Frankfurt
Tel. 0335 4016084-0

Hohen Neuendorf
Gewerbepark Bergfelde
Berliner Straße 4
16540 Hohen Neuendorf
Tel. 03303 210889-0

Potsdam
Waldstadt I
Drewitzer Straße 46
14478 Potsdam
Tel. 0331 88884-0

Wildau
Am Kleingewerbegeb. 4
15745 Wildau
Tel. 03375 528824-0

Bremen

Bremen
Gewerbegeb. Bayernstraße
Straubinger Straße 11
28219 Bremen
Tel. 0421 39988-0

Bremen-Hemelingen
Hemelingen
Europaallee 20
28309 Bremen
Tel. 0421 485208-0

Bremerhaven
Fischereihafen
Gewerbegebiet Bohmsiel
Schiffshören 5
27572 Bremerhaven
Tel. 0471 9026189-0

Hamburg

Hamburg-Barmbek-Süd
Barmbek-Süd
Hamburger Straße 174
22083 Hamburg
Tel. 040 29810029-0

Hamburg-Norderstedt
Garstedt
Industriegeb. Nettelkrögen
Gutenbergring 44
22848 Norderstedt
Tel. 040 534361-0

Hamburg-Oststeinbek
Gewerbegeb. Oststeinbek
Willinghusener Weg 2
22113 Oststeinbek
Tel. 040 711863-0

Hamburg-Seevetal
Emmelndorf
Helmspark Hittfeld
Helmsweg 6-16
21218 Seevetal
Tel. 04105 5844-0

Hamburg West
Bahrenfeld
Schnackenburgallee 41b
22525 Hamburg
Tel. 040 6750369-0

Hessen

Darmstadt
Daimlerweg 7
64293 Darmstadt
Tel. 06151 500389-0

Eschborn
Industriegebiet West
Industriestraße 21-39
65760 Eschborn
Tel. 06196 777068-0

Frankfurt/Main
Ostend
Daimlerstraße 40
60314 Frankfurt
Tel. 069 426938-0

Frankfurt-Nieder-Eschbach
Nieder-Eschbach
Ben-Gurion-Ring 33
60437 Frankfurt
Tel. 069 5069868-0

Fulda
Kohlhaus
Christian-Wirth-Straße 9
36043 Fulda
Tel. 0661 833488-0

Gelnhausen
Am Galgenfeld 2
63571 Gelnhausen
Tel. 06051 91527-0

Gießen
Gewerbegeb. Lückebach-West
Ferniestraße 2
35440 Linden
Tel. 06403 60985-0

Heppenheim
Tiergartenstraße 9
64646 Heppenheim
Tel. 06252 126278-0

Hanau
Donaustraße 7
63452 Hanau
Tel. 06181 180699-0

Idstein
Black-und-Decker-Str. 46
65510 Idstein
Tel. 06126 710795-0

Kassel
Industriegebiet Waldau
Otto-Hahn-Straße 18
34123 Kassel
Tel. 0561 99868-0

Korbach
Westring 48
34497 Korbach
Tel. 05631 506334-0

Limburg
Im Dachsstück 7
65549 Limburg
Tel. 06431 21598-0

Marburg
Afföllerstraße 90b
35039 Marburg
Tel. 06421 999509-0

Michelstadt
Pelarstraße 21
64720 Michelstadt
Tel. 06061 96729-0

Rodgau
Weiskirchen
Gewerbegebiet Ost
Daimlerstraße 19
63110 Rodgau
Tel. 06106 8401-0

Wiesbaden
Schierstein
Rheingaustraße 32
65201 Wiesbaden
Tel. 0611 18697-0

Mecklenburg-Vorpommern

Neubrandenburg
Gneisstraße 8
17036 Neubrandenburg
Tel. 0395 43048-0

Rostock
Gewerbegebiet Roggentin
Neu Roggentiner Straße 4
18184 Roggentin
Tel. 038204 616-0

Wismar
Gewerbegeb. Schweriner Str.
Gewerbehof 2
23970 Wismar
Tel. 03841 327719-0

Niedersachsen

Aurich
Sandhorst
Gewerbegebiet Nord
Dornumer Straße 5
26607 Aurich
Tel. 04941 990399-0

Braunschweig
Veltenhof
Gewerbegeb. Hansestraße
Hansestraße 66
38112 Braunschweig
Tel. 0531 35478-0

Celle
Neuenhäusen
Hannoversche Straße 31
29221 Celle
Tel. 05141 888848-0

Göttingen
Robert-Bosch-Breite 9
37079 Göttingen
Tel. 0551 5007889-0

Goslar
Gewerbegebiet Bassgeige
Alte Heerstraße 15
38644 Goslar
Tel. 05321 351930-0

Hameln
Marienthal
Marienthaler Straße 4a
31789 Hameln
Tel. 05151 821036-0

Hannover
Godshorn
Bayernstraße 37
30855 Langenhagen
Tel. 0511 78680-0

Hildesheim
Bismarckplatz 10-11
31135 Hildesheim
Tel. 05121 206839-0

Leer
Am Nüttermoorer Sieltief 33
26789 Leer
Tel. 0491 9607009-0

Lüneburg
Gewerbegebiet Goseburg
Christian-Herbst-Straße 4
21339 Lüneburg
Tel. 04131 244488-0

Nienburg
Hannoversche Straße 154
31582 Nienburg
Tel. 05021 917978-0

Nordhorn
Bentheimer Straße 239
48529 Nordhorn
Tel. 05921 727156-0

Oldenburg
Wechloy
Ammerländer Heerstr. 246
26129 Oldenburg
Tel. 0441 21989-0

Osnabrück
Fledder
Gewerbegebiet
Osnabrück Fledder
Hettlicher Masch 12
49084 Osnabrück
Tel. 0541 90901-0

Papenburg
Siemensstraße 22-24
26871 Papenburg
Tel. 04961 664099-0

Peine
Gewerbegebiet Nord
Wilhelm-Rausch-Straße 23
31228 Peine
Tel. 05171 940995-0

Stade
Gewerbegebiet Süd
Heidbecker Damm 6
21684 Stade
Tel. 04141 776388-0

Wilhelmshaven
Gewerbegeb. Güterstraße
Güterstraße 14
26389 Wilhelmshaven
Tel. 04421 755766-0

Nordrhein-Westfalen

Aachen
Jülicher Straße 236-248
52070 Aachen
Tel. 0241 56879-0

Ahaus
Siemensstraße 27-29
48683 Ahaus
Tel. 02561 865996-0

Arnsberg
Wannestraße 4
59823 Arnsberg
Tel. 02931 529769-0

Bergisch Gladbach
Hand
Hermann-Löns-Viertel
Gustav-Stresemann-Str. 3
51469 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 188788-0

Bielefeld
Hillegossen
Obere Hillegosser Str. 37
33699 Bielefeld
Tel. 0521 92418-0

Bocholt
Mühlenweg 32-34
46395 Bocholt
Tel. 02871 238053-0

Bochum
Harpen
Harpener Feld 27
44805 Bochum
Tel. 0234 95543-0

Bonn
Endenich
Am Dickobskreuz 12-14
53121 Bonn
Tel. 0228 6844989-0

Borken
Gewerbegeb. Borken-Ost
Landwehr 53
46325 Borken
Tel. 02861 902689-0

Detmold
Jerxen-Orbke
Gewerbegebiet West
Niemeierstraße 16
32758 Detmold
Tel. 05231 944008-0

Dormagen
Hamburger Straße 11
41540 Dormagen
Tel. 02133 479358-0

Dorsten
Feldmark
Schleusenstraße 7
46282 Dorsten
Tel. 02362 607428-0

Dortmund-Dorstfeld
Dorstfeld
Martener Hellweg 29
44379 Dortmund
Tel. 0231 9580868-0

Dortmund-Holzwickede
Wilhelmstraße 16
59439 Holzwickede
Tel. 02301 91869-0

Düren
Birkesdorf
Willi-Bleicher-Straße 16
52353 Düren
Tel. 02421 495595-0

Düsseldorf
Lierenfeld
Lierenfelder Straße 53
40231 Düsseldorf
Tel. 0211 97306-0

Duisburg
Neumühl
Theodor-Heuss-Str. 48-50
47167 Duisburg
Tel. 0203 7138788-0

Essen
Dellwig
Heinz-Bäcker-Straße 15
45356 Essen
Tel. 0201 86645-0

Euskirchen
Felix-Wankel-Straße 9
53881 Euskirchen
Tel. 02251 775406-0

Geldern
Weseler Straße 117
47608 Geldern
Tel. 02831 134989-0

Gelsenkirchen
Erle
Gewerbegeb. Jägerwald
Emscherstraße 22
45891 Gelsenkirchen
Tel. 0209 3806819-0

Gütersloh
Auf'm Kampe 15
33334 Gütersloh
Tel. 05241 300680-0

Gummersbach
Vollmerhausen
Vollmerhauser Straße 45
51645 Gummersbach
Tel. 02261 290488-0

Hagen
Becheltestraße 14
58089 Hagen
Tel. 02331 396099-0

Hamm
Östingstraße 7a
59063 Hamm
Tel. 02381 304908-0

Heinsberg
Borsigstraße 36
52525 Heinsberg
Tel. 02452 976079-0

Herford
Gewerbegeb. Engerstraße
Engerstraße 95
32051 Herford
Tel. 05221 102291-0

Hilden
Industriegebiet Nord-West
Hans-Sachs-Straße 19
40721 Hilden
Tel. 02103 258698-0

Hürth
Efferen
Gewerbegebiet Nord-Ost
Max-Planck-Straße 15
50354 Hürth
Tel. 02233 96686-0

Köln
Ossendorf
Köhlstraße 43
50827 Köln
Tel. 0221 956442-0

Krefeld
Dießem/Lehmheide
Dießemer Bruch 181
47805 Krefeld
Tel. 02151 650364-0

Leverkusen
Quettingen
Gewerbegebiet Fixheide
Borsigstraße 24
51381 Leverkusen
Tel. 02171 399249-0

Lippstadt
Kernstadt
Erwitter Straße 159
59557 Lippstadt
Tel. 02941 286891-0

Lüdenscheid
Nottebohmstraße 8
58511 Lüdenscheid
Tel. 02351 672757-0

Meschede
Gewerbegebiet Enste
Im Schlahbruch 16
59872 Meschede
Tel. 0291 9527083-0

Minden
Ringstraße 49-51
32427 Minden
Tel. 0571 388479-0

Mönchengladbach
Gewerbegeb. Engelbleck
Borsigstraße 13
41066 Mönchengladbach
Tel. 02161 47769-0

Mülheim a. d. Ruhr
Speldorf
Weseler Straße 44a
45478 Mülheim
Tel. 0208 941144-0

Münster
Mecklenbeck
Industriegeb. Harkortstraße
Harkortstraße 11
48163 Münster
Tel. 0251 26537-0

Olpe
Dahl
Gewerbegeb. Bieckerhaken
Raiffeisenstraße 2a
57462 Olpe
Tel. 02761 941269-0

Paderborn
Kernstadt
Frankfurter Weg 70-72
33106 Paderborn
Tel. 05251 20543-0

Rahden
Gewerbegebiet Süd
Carl-Zeiss-Straße 1
32369 Rahden
Tel. 05771 914989-0

Ratingen
Kaiserswerther Straße 83b
40878 Ratingen
Tel. 02102 123778-0

Recklinghausen
Hillerheide
Am Stadion 115
45659 Recklinghausen
Tel. 02361 904483-0

Remscheid
Lennep
Gewerbegeb. Jägerwald
Jägerwald 14a
42897 Remscheid
Tel. 02191 463499-0

Rheine
Staelskottenweg 59
48431 Rheine
Tel. 05971 804058-0

Siegen
Kaan-Marienborn
Hauptstraße 84
57074 Siegen
Tel. 0271 66049-0

Siegen-Heidenberg
Gewerbegeb. Heidenberg
Wallhausenstraße 20
57072 Siegen
Tel. 0271 2389979-0

Soest
Overweg 27
59494 Soest
Tel. 02921 350986-0

Troisdorf
Spich
Redcarstraße 2b
53842 Troisdorf
Tel. 02241 23402-0

Warendorf
August-Wessing-Damm 15
48231 Warendorf
Tel. 02581 789339-0

Wesel
Schermbecker Landstraße 73
46485 Wesel
Tel. 0281 2067097-0

Wuppertal
Industriegeb. Nächstebreck
Möddinghofe 21
42279 Wuppertal
Tel. 0202 64771-0

Rheinland-Pfalz

Alzey
Schafhäuser Straße 24
55232 Alzey
Tel. 06731 99078-0

Bad Kreuznach
Bosenheimer Straße 284a
55543 Bad Kreuznach
Tel. 0671 794617-0

Bad Neuenahr-Ahrweiler
Ringener Straße 45
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel. 02641 914839-0

Ingelheim
Nahering 12
55218 Ingelheim
Tel. 06132 435439-0

Kaiserslautern
Merkurstraße 27
67663 Kaiserslautern
Tel. 0631 357899-0

Landau
Gilletstraße 7
76829 Landau
Tel. 06341 98759-0

Ludwigshafen
Friesenheim/Nord
Industriestraße 58
67063 Ludwigshafen
Tel. 0621 5864390-0

Mainz
Hechtsheim
Carl-Zeiss-Straße 13
55129 Mainz
Tel. 06131 62739-0

Mülheim-Kärlich
Auf dem Hahnenberg 51
56218 Mülheim-Kärlich
Tel. 02630 9470-0

Neustadt a. d. W
Neustadt-Stadt
Oswald-Wiersich-Str. 3
67433 Neustadt
Tel. 06321 963964-0

Neuwied
Industriegebiet Distelfeld
Allensteiner Straße 22
56566 Neuwied
Tel. 02631 344579-0

Pirmasens
Hillstraße 1
66953 Pirmasens
Tel. 06331 143778-0

Speyer
Tullastraße 52
67346 Speyer
Tel. 06232 919498-0

Trier
Ruwer
Ruwerer Straße 25
54292 Trier
Tel. 0651 43699-0

Wittlich
Max-Planck-Straße 27
54516 Wittlich
Tel. 06571 956339-0

Worms
Fahrweg 104
67547 Worms
Tel. 06241 972398-0

Saarland

Dillingen
Erbringer Straße 2
66763 Dillingen
Tel. 06831 769959-0

Neunkirchen
Westspange 5
66538 Neunkirchen
Tel. 06821 401886-0

Saarbrücken
Malstatt
Im Rotfeld 21
66115 Saarbrücken
Tel. 0681 94865-0

St. Wendel
Eisenbahnstraße 2
66606 St. Wendel
Tel. 06851 939898-0

Sachsen

Bautzen
Kleine Baschützer Straße 14
02625 Bautzen
Tel. 03591 276028-0

Chemnitz
Kappel
Gewerbegeb. Neefestraße
Carl-Hamel-Straße 5
09116 Chemnitz
Tel. 0371 27147-0

Dresden-Löbtau
Löbtau-Süd
Malterstraße 37
01159 Dresden
Tel. 0351 43847-0

Dresden-Mickten
Mickten
Marie-Curie-Straße 6
01139 Dresden
Tel. 0351 41453-0

Freiberg
Donatsring 2c
09599 Freiberg
Tel. 03731 203939-0

Lauter
Staatsstraße 30
08312 Lauter
Tel. 03771 250738-0

Leipzig-Rückmarsdorf
Burghausen-Rückmarsdorf
Zum Bahnhof 20
04178 Leipzig
Tel. 0341 49014-0

Leipzig Zentrum Ost
Neustadt-Neuschönefeld
Eisenbahnstr. 1-3
04315 Leipzig
Tel. 0341 468669-0

Plauen
Südvorstadt
Brüderstraße 6
08527 Plauen
Tel. 03741 40694-0

Pirna
Gebrüder-Lein-Str. 2
01796 Pirna
Tel. 03501 461889-0

Zwickau
Pölbitz
Pölbitzer Straße 9
Einfahrt Alfred-Schön-Allee
08058 Zwickau
Tel. 0375 2713438-0

Sachsen-Anhalt

Bitterfeld
Zörbiger Straße
06749 Bitterfeld
Tel. 03493 929699-0

Dessau
Junkersstraße 37
06847 Dessau
Tel. 0340 5195890-0

Halle
Büschdorf
Delitzscher Straße 70
06112 Halle
Tel. 0345 566768-0

Magdeburg
Großer Silberberg
Silberbergweg 29
39128 Magdeburg
Tel. 0391 25587-0

Merseburg
Weißenfelser Straße 78
06217 Merseburg
Tel. 03461 278808-0

Schleswig-Holstein

Elmshorn
Ramskamp 105
25337 Elmshorn
Tel. 04121 461999-0

Flensburg
Westerallee 156
24941 Flensburg
Tel. 0461 494337-0

Kiel
Seekoppelweg 7a
24113 Kiel
Tel. 0431 64740-0

Lübeck
St. Lorenz Nord
Gewerbegeb. Roggenhorst-Nord
Taschenmacherstraße 10
23556 Lübeck
Tel. 0451 87192-0

Neumünster
Stoverweg 3a
24536 Neumünster
Tel. 04321 602859-0

Rendsburg
Friedrichstädter Straße 42-46
24768 Rendsburg
Tel. 04331 352699-0

Thüringen

Eisenach
Clemensstraße 3b
99817 Eisenach
Tel. 03691 889078-0

Erfurt
Über dem Feldgarten 11
99198 Linderbach
Tel. 0361 42057-0

Gera
Bieblach-Ost
Heinrich-Hertz-Straße 14
07552 Gera
Tel. 0365 43728-0

Gotha
Rudloffstraße 31
99867 Gotha
Tel. 03621 514489-0

Jena
Löbstedt
Löbstedter Straße 80
07749 Jena
Tel. 03641 4512-0

Leinefelde
Birkunger Straße 63
37327 Leinefelde
Tel. 03605 546798-0

Nordhausen
Freiherr-vom-Stein-Str. 30c
99734 Nordhausen
Tel. 03631 47353-0

Saalfeld
Industriegebiet Am Bahnbogen
Paul-Auerbach-Straße 3
07318 Saalfeld
Tel. 03671 456933-0

Suhl Zella-Mehlis
Industriestraße 21
98544 Zella-Mehlis
Tel. 03682 46922-0

086 494 BA 0808 - Printed in Germany - Imprimé en Allemagne MWV-OSW-08.08